

Beiträge

zur

Statistik der inneren Verwaltung

des

Großherzogthums Baden.

Herausgegeben von dem Ministerium des Innern.



Carlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

1855.



Beiträge

zur

Statistik der inneren Verwaltung

des

Großherzogthums Baden.

Herausgegeben von dem Ministerium des Innern.



Carlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

1855.

Beiträge

zur

Statistik der inneren Verwaltung

des

Großherzogthums Baden.

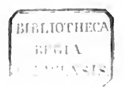
Herausgegeben von dem Ministerium des Innern.



Carlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

1855.



Carlsruhe. — Druck der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei.

Die Gemeinden

des

Großherzogthums Baden,

deren

Bestandtheile und Bevölkerung.

Herausgegeben von dem Ministerium des Innern.

Carlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

1855.

Inhalts-Verzeichniß.

Seite

Einleitung.

Das Großherzogthum Baden ist gegenwärtig in vier Kreise und 74 Amtsbezirke eingetheilt. Jeder Amtsbezirk umfaßt als unterste Abtheilung des Staatsgebiets und untersten Ring der Staatsverbindung eine gewisse Anzahl Gemeinden mit besonderen Gemarkungen.

Diese Gemeinden theilen sich in Stadt- und Landgemeinden (§. 1. des Gesetzes über die Verfassung und Verwaltung der Gemeinden vom 31. Dezember 1831, Regierungs-Blatt 1832, Nro. VIII. — Gemeinde-Ordnung —); sie sind theils aus nur einem Orte, theils aus mehreren Orten, einem Hauptort, von dem die Gemeinde den Namen führt, und einem oder mehreren Nebenorten (auch Zinken, Weiler, Hof genannt) gebildet und es haben solche Nebenorte besondere oder aber mit dem Hauptort gemeinschaftliche Gemarkungen (§. 140 fgde. der Gemeinde-Ordnung). Außerdem gibt es noch Hofgüter oder Waldungen mit abgesonderten Gemarkungen, welche für sich bestehen und nur in polizeilicher Beziehung einer benachbarten Gemeinde zugetheilt sind (§. 153 flgde. der Gemeinde-Ordnung). In allen wesentlichen Beziehungen herrscht kein gesetzlicher Unterschied zwischen den einzelnen Arten von Gemeinden, so verschieden auch die Benennung ist, die sich im Leben erhalten hat, wie Stadt, Marktflecken, Flecken, Pfarrdorf, Dorf und dergl. Das hauptsächlichste Kennzeichen einer Gemeinde ist das Bestehen eines eigenen Gemeinderathes, dem die Verwaltung derselben anvertraut ist.

Nach dem früheren Gesetz (Organisations-Edikt vom 26. November 1809, Beilage B. 2) sollte jeder Ort von wenigstens 40 Bürgern zu einer Gemeinde mit eigenem Gemeinderath erhoben werden. Diese Anordnung kam aber nicht durchgängig zum Vollzug, sondern mit dem Eintritt der Gemeinde-Ordnung vom 31. Dezember 1831 wurden alle thatsächlich unbestritten vorhandenen Orts- und Gemarkungsverhältnisse und Eintheilungen als gesetzlich bestehend betrachtet und behandelt, und jetzt kann keine Gemeinde neu gebildet oder aufgelöst werden, außer im Wege der Gesetzgebung (§. 4 der Gemeinde-Ordnung), und es kann keine abgesonderte Ortschaft und keine abgesonderte Gemarkung mit einer anderen verbunden, keine Orts- oder Gemarkungsverbindung getrennt und überhaupt kein Gemarkungsbestand verändert werden, ohne dazu ertheilte Staatsgenehmigung.

Mit Rücksicht auf diese gesetzlichen Bestimmungen sind sämmtliche Orte des Großherzogthums, als Städte, Marktflecken, Dörfer, Weiler, Zinken, Höfe und einzeln gelegene Häuser, welche besondere Namen führen, nach

dem Gemeinde-, Amts- und Kreisverband geordnet, in den Tabellen Nro. I. zusammengestellt, und die Colonien und abgesonderten Höfe am Schlusse jeder Amtsübersicht aufgeführt.

Als Bewohner der Gemeinden unterscheidet das Gemeindegesetz (§. 2 der Gemeinde-Ordnung) nur Gemeindebürger, staatsbürgerliche Einwohner mit dem Recht des ständigen Wohnsitzes und Insassen.

Gemeindebürger sind allein diejenigen, welche in einer Gemeinde des Großherzogthums das wirkliche Ortsbürgerrecht durch Geburt oder Aufnahme erlangt und darnach dort die im §. 1 des Gesetzes über die Rechte der Gemeindebürger und die Erwerbung des Bürgerrechtes vom $\frac{\text{31. Dezember 1831,}}{\text{15. Februar 1851,}}$ Regierungs-Blatt 1851 Nro. XXX. (Bürgerrechtsgesetz), aufgezählten Zuständnisse haben (§. 4 flgde. des Bürgerrechtsgesetzes).

Unter die staatsbürgerlichen Einwohner gehören dagegen alle Jene, welche ohne Ortsbürger oder Einsassen zu sein, in der Gemeinde wohnen und daselbst Landwirthschaft oder ein bürgerliches Gewerbe betreiben, ein Amt oder einen ständigen Beruf ausüben, oder mit einem der Gemeindebesteuerung unterworfenen Steuerkapital ansässig sind (§. 63 der Gemeinde-Ordnung).

Einsasse endlich wird jeder Staatsangehörige, welcher nicht vermöge seines Standes oder Berufes, oder des angeborenen oder durch Aufnahme erlangten Bürgerrechtes einen ständigen Wohnsitz hat, sondern von einer Gemeinde freiwillig aufgenommen oder einer solchen von Staatswegen zugewiesen worden ist (§. 70 flgde. des Bürgerrechtsgesetzes).

In dieser Klasseneintheilung der Ortseinwohner sind jedoch nur gewisse Beziehungen derselben zu den Gemeinden berücksichtigt und es sind damit nicht alle Kategorien erschöpft; es kommen vielmehr vom allgemeinen Gesichtspunkt der Bevölkerungsdarstellung aus noch andere thatsächlich vorhandenen Klassen in Betracht; schon das sechste Konstitutions-Edikt vom 4. Juni 1808 (§. 4—12) hat solche weitere Klassen und Kategorien aufgeführt und ihre Verhältnisse und Zuständnisse bestimmt, und ebenso hat man bei den verschiedenen Volkszählungen je nach Zeit und Zweck verschiedene Eintheilungen zu Grunde gelegt.

Die Bevölkerung in den Tabellen I. ist nach der vorliegenden neuesten Zählung angegeben, welche im Dezember 1852 nach der Verordnung der Ministerien des Innern und der Finanzen vom 31. Oktober 1846, Regierungs-Blatt Nro. XLVII. vorgenommen worden ist.

Die wesentlichsten Vorschriften dieser in Uebereinstimmung mit der Verabredung unter den Zollvereinsstaaten erlassenen Verordnung sind folgende:

Die Volkszählung findet von drei zu drei Jahren in der ersten Hälfte des Monates Dezember statt. Sie beginnt mit dem dritten, oder wenn dieser auf einen Sonn- oder Feiertag fällt, mit dem vierten Dezember.

Für jeden Ort wird erhoben und dargestellt:

1) Die Anzahl der Familien,
2) die Anzahl der Personen und zwar
   a. über 14 Jahre,
   b. unter 14 Jahren,

   nach dem Geschlechte und der Religionsverschiedenheit getrennt, und mit Angabe der Zahl der Geschäftsgehülfen und Dienstboten.

Im Allgemeinen werden alle In- und Ausländer als Einwohner desjenigen Ortes angesehen, an welchem sie sich zur Zeit der Zählung dauernd oder vorübergehend aufhalten.

Am Orte ihres Aufenthaltes werden sonach mitgezählt:

1) alle dort in Lohn oder Brod stehenden Dienstboten, so wie alle dort in Arbeit stehenden oder Arbeit suchenden Gewerbsgehülfen, einschließlich derjenigen, welche in Handwerkerherbergen eingekehrt sind;
2) alle Lehrlinge, Fabrikarbeiter und Taglöhner;

3) alle Personen, welche sich am Orte der Zählung auf einer Unterrichts-, Lehr-, Bildungs-, Erziehungs- rc. Anstalt befinden, oder dort sonst des Unterrichtes oder der Bildung wegen verweilen, so wie die in Kranken-, Entbindungs-, Arbeitshäusern, Gefängnissen, Besserungsanstalten rc. befindlichen Personen;
4) das im Orte wirklich garnisonirende Militär;
5) beurlaubte Militärpersonen, die daselbst ihren Aufenthalt haben.

Ausgenommen sind solche Personen, welche in Gasthäusern (mit Ausschluß der Handwerkerherbergen) eingekehrt sind, oder als Gäste in Familien sich aufhalten. Diese werden nicht gezählt, dagegen werden diejenigen Inländer, welche zur Zeit der Zählung auf Reisen im In- oder Auslande abwesend sind, als Einwohner ihres gesetzlichen Wohnortes bei dem letzteren mit in Ansatz gebracht.

Zu den in ihrem Wohnorte mitzuzählenden Personen gehören auch diejenigen, welche im Gewerbsbetriebe umherziehen, dagegen nicht die auf Wanderung abwesenden Gesellen und Gehülfen.

Die Zählung wird in jenen Gemeinden, wo die Ortspolizei von einer Staatsstelle ausgeübt wird, durch diese, in andern Orten aber durch ein Mitglied des Gemeinderathes und den Rathsschreiber von Haus zu Haus vorgenommen.

Bei volkreicheren Orten oder wenn die Wohngebäude vereinzelt liegen, findet eine Distriktseintheilung statt, und jedem Distrikte sind zwei Beamte zugewiesen, welche das Geschäft vornehmen. Die Eintheilung wird so bemessen, daß die Zählung in Landgemeinden und Städten unter 6,000 Seelen in einem Tag, in Städten von 6,000 und unter 12,000 Seelen in zwei Tagen und in Städten von 12,000 Seelen und darüber in drei Tagen beendigt werden kann.

Die Genauigkeit der Zählung wird von den damit beauftragten Beamten beurkundet, und die Liste für eine Gemeinde von weniger als 6,000 Seelen spätestens am 15., für Gemeinden von 6,000 und unter 12,000 Seelen spätestens am 18. und für Städte über 12,000 Seelen spätestens am 21. Dezember mit einem Summirungsbogen dem Steuerperäquator des Bezirks mitgetheilt.

Dem Steuerperäquator liegt ob, die Listen zu prüfen, Mängel zu verbessern, nach Amtsbezirken getrennt eine summarische Uebersicht über die Bevölkerung der Orte seines Bezirkes zu fertigen, und solche nebst den Zählungslisten längstens auf den 20. Januar des folgenden Jahres an die vorgesetzte Kreissteuerrevision einzusenden.

Jede Kreissteuerrevision fertigt nach Amtsbezirken getrennt eine Hauptübersicht für den Kreis, und sendet solche nebst den Zählungslisten längstens am 1. März des auf die Zählung folgenden Jahres an die Zolldirektion.

Die Zolldirektion bearbeitet die Hauptübersicht für das ganze Land und legt hievon dem Ministerium des Innern, so wie jenem der Finanzen eine Ausfertigung vor; sie entnimmt ferner die für die Zwecke des Zollvereines erforderlichen Angaben und übersendet sofort die Kreisübersichten nebst den Ortszählungslisten den Kreisregierungen.

Für Zwecke der Staatspolizei wird sofort eine weitere Darstellung nach den Vorschriften des Ministeriums des Innern vom 6. und 28. November 1846, Nr. 14,932—33 und Nr. 15,926—27, ferner vom 26. Oktober 1849, Nr. 14,118 bearbeitet. Diese Darstellung besteht:

1) in der Vergleichung des Ergebnisses der neuesten Zählung und der vorangegangenen unter Angabe der Vermehrung und der Verminderung der Bevölkerung;
2) in der Nachweisung über die Zahl der Geborenen und der Gestorbenen nach dem Geschlechte getrennt, ferner der Getrauten bis zum Ende des Tages, an welchem die Volkszählung geschlossen wurde;
3) in der Angabe der Zahl jener Fremden, welche sich in einem Orte für längere Zeit aufhalten und eine eigene Haushaltung führen, ohne im Großherzogthum die bürgerliche Aufnahme oder das Recht des ständigen Wohnsitzes erlangt zu haben.

Die Nachweisung über die Geborenen, Gestorbenen und Getrauten wird von den Beamten des bürgerlichen Standes (den Pfarrämtern) und jene über die Ein- und Ausgewanderten und Fremden von den Gemeinderäthen, oder wo die Lokalpolizei von einer Staatsbehörde verwaltet wird, durch diese dem Amtsrevisorate geliefert, welches

die Zusammenstellung für den Amtsbezirk fertigt und solche mit den Ortstabellen dem Amte zur Weiterbeförderung an die Kreisregierung übergibt.

Die Kreisregierung besorgt die Prüfung und die Zusammenstellung der Arbeiten der Amtsrevisorate und macht dem Ministerium des Innern Vorlage.

Nach der neuesten Zählung im Dezember 1852 belief sich in den im Großherzogthum vorhandenen 1,583 Gemeinden (worunter nach Tabelle II. 114 Städte mit einer Seelenzahl von 330,071) und 196 Colonien und abgesonderten Höfen die Zahl der Familien auf 270,155, die Gesammtpersonenzahl auf 1,357,208
und es waren darunter enthalten:

Evangelische:		
männliche	211,474	
weibliche	220,578	
zusammen		432,052.
Katholiken:		
männliche	436,925	
weibliche	462,533	
zusammen		899,458.
Dissidenten:		
männliche	289	
weibliche	248	
zusammen		537.
Menoniten:		
männliche	728	
weibliche	734	
zusammen		1,462.
Israeliten:		
männliche	11,555	
weibliche	12,144	
zusammen		23,699.
Im Ganzen:		
männliche Bewohner		660,971,
wovon 437,998 im Alter über 14 Jahren		
und 222,973 im Alter unter 14 Jahren;		
weibliche Bewohner		696,237,
wovon 477,253 im Alter über 14 Jahren		
und 218,984 im Alter unter 14 Jahren.		
Ortsbürger		220,970.
Bürgerwittwen		36,091.
Geschäftsgehülfen und Dienstboten, und zwar:		
Inländer:		
männliche	53,579	
weibliche	47,342	
Ausländer:		
männliche	11,864	
weibliche	8,362	
zusammen		121,147.

Fremde:

männliche	7,312	
weibliche	6,186	
zusammen		13,498.

Die Ergebnisse der Volkszählungen, welche vorher, seit Erhebung des vormaligen Churfürstenthums Baden zu einem Großherzogthume (im Jahre 1806) stattfanden, sind in Tabelle III. zusammengestellt.

Die erste dieser Zählungen wurde im Laufe des Jahres 1807 nach dem Beschlusse des Geheimenraths-Kollegiums vom 18. Dezember 1806, Nr. 5,455 vorgenommen. Hierauf folgten Zählungen zwischen Weihnachten und Neujahr 1808 und 1809 nach den Verfügungen des Ministeriums des Innern vom 29. Juli und 20. September 1808, Nr. 100 und Nr. 891, wobei die Ergebnisse nach dem Geschlechte und der Religion getrennt dargestellt wurden.

Nach der Verordnung des Kabinets-Ministeriums vom 21. August 1810, Regierungs-Blatt Nr. XXXV. wurde sodann alljährlich eine Volkszählung im Monat November vorgenommen, und dabei die Zahl der Familien, der Personen nach dem Geschlechte und der Religion getrennt, der Geborenen, der Getrauten, der Gestorbenen, so wie der Ein- und Ausgewanderten erhoben.

Bei jedem Orte kamen alle jene Personen in Berechnung, welche zur Zeit der Zählung daselbst anwesend waren, mithin außer den ständigen Einwohnern auch fremde und einheimische Dienstboten, Handwerksgesellen, Arbeiter rc.

Personen, welche sich auswärts befanden, wurden nicht in ihrem Heimathsorte, sondern am Orte ihres Aufenthaltes gezählt. Bei der Zahl der Geborenen blieb die Zahl der Todtgeborenen außer Rechnung.

Die Fertigung der Bevölkerungstabellen gehörte zur Obliegenheit der Amtsrevisorate, welche die Aufnahme durch die Ortsvorstände bewirken ließen. Unter Vermittelung der Aemter gelangten die Tabellen an die damaligen Kreisdirektorien, welche die Prüfung vornahmen und die Vorlage an das Ministerium des Innern bewirkten.

Auf den Grund der Verfügung des Ministeriums des Innern vom 13. Februar 1829 wurden Fremde, welche nur durchreisten, oder sich kürzere Zeit auf eigene Rechnung im Lande aufhielten, ohne eigenes Hauswesen zu führen nicht, wohl aber solche, welche auf längere Zeit in ein inländisches Hauswesen aufgenommen waren, mitgezählt; ferner fand in Garnisonsorten die Aufnahme des Militärs nach dem Stande der dienstleistenden Mannschaft statt, während beurlaubte Soldaten dort, wo sie sich während ihres Urlaubs aufhielten, in Berechnung kamen.

In Folge Verordnung des Ministeriums des Innern vom 26. November 1832, Nr. 13,078 wurden vom November 1833 an nur alle drei Jahre, und zwar 1833, 1836, 1839, 1842 und 1845 Volkszählungen vorgenommen.

Nebenbei fanden ausschließlich zu Zwecken der Zollverwaltung Volkszählungen nach den Verordnungen des Finanzministeriums vom 20. November 1834, Regierungs-Blatt Nr. LI., vom 2. November 1837, Regierungs-Blatt Nr. XLI., vom 4. November 1840, Regierungs-Blatt Nr. XXXV. und vom 18. November 1843, Regierungs-Blatt Nr. XXX., im Monat Dezember der Jahre 1834, 1837, 1840 und 1843 statt, wobei die Zahl der Familien und die Zahl der Personen im Alter über und unter 14 Jahren nach dem Geschlechte getrennt erhoben wurde.

Hierauf folgten gemeinschaftlich für die Zwecke der Staatspolizei und Zollverwaltung die Zählungen im Dezember 1846, 1849 und 1852 nach der bereits erwähnten Verordnung der Ministerien des Innern und der Finanzen vom 31. Oktober 1846, Regierungs-Blatt Nr. XLVII.

Bei der Vergleichung der Zählungsergebnisse von den Jahren 1807 bis 1852 ist außer der Verschiedenheit der Vorschriften, nach welchen die Zählungen vorgenommen wurden, und der Mangelhaftigkeit der letzteren, namentlich in früheren Jahren, der Umstand zu berücksichtigen, daß nach dem Jahre 1807 Veränderungen im Stande der Bevölkerung durch Länderzuwachs und Austausch eintraten. Ein solcher Zuwachs und Austausch fand in den

Jahren 1806 bis 1810 statt; ferner im Jahre 1819, wo die Grafschaft Hohengeroldseck (Besitzung der Fürsten von der Leyen) mit beiläufig 4,000 Seelen zum Großherzogthum kam. Auch der Staatsvertrag mit Württemberg vom 28. Juni 1843 über die Auflösung der Hoheitsgemeinschaft in den Orten Widdern und Edelfingen (Regierungs-Blatt Nr. XII. von 1846) hatte noch eine Veränderung des Staatsgebietes, jedoch ohne erheblichen Einfluß auf die Seelenzahl zur Folge.

Endlich ist bei den Zählungsergebnissen der Jahre vor 1815 noch zu berücksichtigen, daß während der damaligen Kriege badische Truppen im Felde stunden, welche deßhalb in der Volkszahl nicht begriffen sind.

Den Schluß dieses Heftes bildet das alphabetische Namensverzeichniß sämmtlicher Städte, Marktflecken, Dörfer, Weiler, Zinken, Höfe und einzeln gelegenen Häuser, welche besondere Namen führen.

Tabelle I.

Uebersicht

der

Gemeinden, Colonien und abgesonderten Höfe,

mit Angabe

der Familienzahl und der nach Konfessionen und dem Geschlechte getrennten Personenzahl, der Zahl der Ortsbürger und Bürgerwittwen, Geschäftsgehülfen und Dienstboten

nach der Volkszählung im Dezember 1852.

Bemerkungen.

Die Namen der Gemeinden sind in dieser Uebersicht unter I. und II. und jene der Colonien und abgesonderten Höfe unter III. mit größerer Schrift angegeben.

Unter I. sind die nicht zusammengesetzten Gemeinden genannt und die dazu gehörigen Bestandtheile, welche besonderen Namen führen (Zinken, Weiler, Höfe rc.) mit kleinerer Schrift beigesetzt.

Unter II. folgen die zusammengesetzten Gemeinden. Der Hauptort, von dem die Gemeinde den Namen führt, ist mit größerer Schrift gedruckt, sodann sind mit kleinerer Schrift zunächst die einzelnen Bestandtheile des Hauptortes mit besonderem Namen und hierauf die Nebenorte angereiht. Bei jedem einzelnen Nebenorte ist angegeben, ob er gemeinschaftliche Gemarkung und Vermögensverwaltung mit dem Hauptorte hat, oder ob und welche Trennung in dieser Beziehung besteht.

Bei den unter III. genannten Colonien und abgesonderten Höfen ist in einer Klammer der Name des Orts angegeben, dessen Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist, wenn solche nicht durch einen eigenen Stabhalter ausgeübt wird. (§. 154 der Gemeinde-Ordnung.)

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Beuren am Ried	35	—	219	—	—	107	112	219	42	7	6	4	—	—
2. Binningen	82	—	375	—	—	186	189	375	92	10	9	4	—	—
3. Blumenfeld	49	1	244	—	—	121	124	245	37	6	17	16	1	—
4. Büßlingen	133	—	617	—	—	308	309	617	114	20	3	3	—	—
5. Duchtlingen	76	1	406	—	—	183	224	407	75	16	16	14	1	—
6. Ebringen	49	2	220	—	—	120	102	222	48	2	6	5	—	—
7. Hilzingen mit	236	1	1,140	—	—	563	578	1,141	211	20	55	34	3	—
Dietlishof	10	—	60	—	—	26	31	60	20	3	5	2	—	—
Katzenthal	2	—	20	—	—	11	9	20	3	—	4	1	—	—
Riedern oder Riederhof	2	—	20	—	—	9	11	20	3	—	4	2	—	—
Summa	250	1	1,240	—	—	609	632	1,241	237	23	68	39	3	—
8. Kommingen	52	—	277	—	—	128	149	277	48	7	13	11	1	1
9. Leipferdingen	147	1	636	—	—	324	313	637	149	15	28	31	—	1
10. Mühlhausen mit	119	4	612	—	—	281	335	616	129	15	24	21	—	—
Dietfurtmühle	1	—	10	—	—	6	4	10	—	—	3	1	—	—
Hasenmühle, jetzt Beimühle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ziegelhütte	1	—	12	—	—	9	3	12	1	—	2	1	—	—
Summa	121	4	634	—	—	296	342	638	130	15	29	23	—	—
11. Nordhalden mit	41	—	227	—	—	116	109	227	29	5	4	4	1	—
Neuhaus	2	—	20	—	—	10	10	20	2	—	1	1	—	—
Summa	43	—	247	—	—	128	119	247	31	5	5	5	1	—
12. Riedheim	96	4	471	—	—	227	248	475	88	16	21	22	—	1
13. Schlatt am Randen	57	—	283	—	—	130	153	283	39	10	4	8	—	—
14. Thalheim mit	38	—	161	—	—	79	82	161	33	6	3	2	—	1
Rebwieslehof	1	—	9	—	—	3	6	9	1	—	1	1	—	—
Summa	39	—	170	—	—	82	88	170	34	6	4	3	—	1
15. Thengenhinterburg	26	—	118	—	—	59	59	118	24	—	—	—	—	—
16. Uttenhofen mit	35	—	207	—	—	101	106	207	30	2	2	2	—	—
Thalmühle	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	—	—	—	—
Summa	36	—	212	—	—	104	108	212	31	2	2	2	—	—
17. Watterdingen mit	138	—	725	—	—	364	361	725	140	40	28	27	—	—
Stritterhof auch Oberstritterhof oder Hütte	1	—	6	—	—	4	2	6	1	—	—	—	—	—
Summa	139	—	731	—	—	368	363	731	141	40	28	27	—	—
18. Weil	55	—	259	—	—	120	139	259	54	5	3	2	—	—
	1,485	14	7,359	—	—	3,600	3,773	7,373	1,414	205	262	219	7	4

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,485	14	7,359	—	—	3,600	3,773	7,373	1,414	205	262	219	7	4
19. Weiterdingen mit	135	—	750	—	—	355	395	750	142	30	50	37	—	—
Heiliggrab	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	—	—	—	—
Lochmühle	1	—	8	—	—	4	4	8	1	1	3	2	—	—
Seeweiler	6	—	34	—	—	20	14	34	4	—	4	1	—	—
Summa	143	—	798	—	—	382	416	798	148	31	57	40	—	—
20. Wiechs mit	90	—	388	—	—	182	206	388	71	11	11	15	3	—
Schlauch	3	—	28	—	—	14	14	28	3	—	—	—	—	—
Summa	93	—	416	—	—	196	220	416	74	11	11	15	3	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
21. Binningen Nebenort *	105	—	487	—	—	243	244	487	95	7	26	22	1	—
† Hofwiesen	11	—	60	—	—	30	30	60	8	3	5	8	—	—
Summa	116	—	547	—	—	273	274	547	103	10	31	30	1	—
22. Thengendorf mit	90	2	437	—	—	210	229	439	90	14	10	7	1	1
Berghof Nebenort	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	—	—	—	1
* Thengenstadt	64	5	285	—	—	142	148	290	56	5	13	12	2	1
Summa	155	7	729	—	—	355	381	736	147	19	23	19	3	3
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Haslach (Wiechs)	1	—	11	—	—	6	5	11	—	—	5	1	—	—
2. Hohenkrähen (Duchtlingen)	2	—	16	—	—	6	10	16	—	—	2	1	1	—
3. Hohenstoffeln (Binningen)	1	8	2	—	—	5	5	10	—	—	2	—	—	—
4. Homboll (Weiterdingen)	3	—	21	—	—	9	12	21	—	—	5	2	—	—
5. Mägdeberg (Mühlhausen)	1	—	11	—	—	6	5	11	—	—	3	2	—	—
6. Pfaffwiesen (Weiterdingen)	2	—	27	—	—	16	11	27	—	—	9	2	—	—
7. Pittenhard (Wiechs)	2	6	10	—	—	11	5	16	—	—	—	—	—	—
8. Sennhof (Weiterdingen)	1	—	15	—	—	9	6	15	—	—	5	1	—	—
9. Staufenhof (Hilzingen)	1	—	11	—	—	8	3	11	—	—	4	1	—	—
10. Storzeln (Binningen)	4	—	—	53	—	24	29	53	—	—	—	—	7	14
Gesammtsumme	2,010	35	9,973	53	—	4,906	5,155	10,061	1,886	276	419	333	22	21

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Tabelle I.

Seekreis. — Bezirksamt Bonndorf.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Achdorf	32	—	203	—	—	103	100	203	31	1	10	11	—	—
2. Berau mit	76	—	481	—	—	235	246	481	66	15	38	23	—	—
Leinegg	2	—	16	—	—	10	6	16	2	—	1	2	—	—
Lochmühle	1	—	9	—	—	5	4	9	1	1	3	2	—	—
Witznau	1	—	7	—	—	4	3	7	1	—	—	—	—	—
Summa	80	—	513	—	—	254	259	513	70	16	42	27	—	—
3. Bettmaringen mit	86	2	501	—	—	236	267	503	76	9	34	37	2	—
Illmühle	1	—	13	—	—	9	4	13	1	—	6	2	—	—
Mittlere Alp	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	1	1	—	—
Summa	88	2	519	—	—	248	273	521	78	9	41	40	2	—
4. Blumegg mit	53	—	376	—	—	181	195	376	49	4	22	9	1	—
Blumeggweiler	1	—	15	—	—	8	7	15	1	—	4	3	—	—
Unterbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summa	54	—	391	—	—	189	202	391	50	4	26	12	1	—
5. Boll mit	32	—	203	—	—	109	94	203	30	7	17	10	—	—
Bachhof	1	—	8	—	—	4	4	8	1	—	1	3	—	—
Oberhalden	1	—	15	—	—	9	6	15	—	—	3	2	—	—
Thannegg	1	—	11	—	—	6	5	11	—	—	3	1	—	—
Tiefenthal	2	—	20	—	—	8	12	20	1	—	—	—	—	—
Summa	37	—	257	—	—	136	121	257	32	7	24	16	—	—
6. Breitenfeld	21	—	183	—	—	99	84	183	26	2	40	19	1	—
7. Brenden mit	21	—	150	—	—	66	84	150	20	—	18	12	—	—
Aeussere Höfe	1	—	28	—	—	15	13	28	3	1	3	1	—	—
Innere Höfe	4	—	31	—	—	18	13	31	3	—	4	2	—	—
Summa	29	—	209	—	—	99	110	209	26	1	25	15	—	—
8. Brunnadern	33	—	191	—	—	83	108	191	31	2	18	11	—	—
9. Buggenried mit	22	—	151	—	—	68	83	151	19	1	10	10	—	—
Buggenriedmühle	1	—	10	—	—	4	6	10	1	1	—	—	—	—
Summa	23	—	161	—	—	72	89	161	20	2	10	10	—	—
10. Oeheln mit	36	—	194	—	—	94	100	194	27	1	23	15	—	—
Rehhalden	3	—	29	—	—	16	13	29	3	—	3	2	—	—
Thierberg	2	—	26	—	—	12	14	26	1	1	6	3	—	—
Summa	41	—	249	—	—	122	127	249	31	2	32	20	—	—
11. Dillendorf	58	—	414	—	—	195	219	414	54	3	38	23	—	—
	496	2	3,290	—	—	1,600	1,692	3,292	449	49	306	204	4	—

Seekreis. — Bezirksamt Bonndorf.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Zusammen: Weiblich.	Zusammen: Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	496	2	3,290	—	—	1,600	1,692	3,292	449	49	306	204	4	—
12. Ebnet	24	—	150	—	—	68	82	150	18	—	7	—	—	—
mit Kohlhalden	3	—	12	—	—	3	9	12	1	1	—	—	—	—
Saubach	5	—	27	—	—	16	11	27	1	—	1	2	—	—
Tobel	4	—	13	—	—	4	9	13	1	—	—	—	—	—
Welschberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summa	36	—	202	—	—	91	111	202	21	1	8	2	—	—
13. Epfenhofen	42	1	218	—	—	109	110	219	39	5	10	8	—	—
14. Eschach	25	—	138	—	—	67	71	138	23	4	3	4	—	—
15. Ewattingen	128	4	765	—	—	377	392	769	146	17	27	24	3	1
mit Bachthalmühle	1	—	11	—	—	7	4	11	1	—	2	2	—	—
Beuderhof	1	—	6	—	—	3	3	6	1	1	1	1	—	—
Stoffelhof	1	—	3	—	—	2	1	3	1	—	1	1	—	—
Wutachmühle	1	—	11	—	—	6	5	11	2	—	2	2	—	—
Summa	132	4	796	—	—	395	405	800	151	18	33	30	3	1
16. Faulenfürst	23	—	133	—	—	69	64	133	12	3	11	4	—	—
mit Seebrugg	1	—	9	—	—	5	4	9	—	—	3	2	—	—
Summa	24	—	142	—	—	74	68	142	12	3	14	6	—	—
17. Fuetzen	149	4	867	—	—	415	456	871	144	11	36	40	1	—
mit Schlatterhof	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Thalerhof	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summa	149	4	867	—	—	415	456	871	144	11	36	40	1	—
18. Grimmeltshofen	59	2	374	—	—	188	188	376	60	10	16	11	2	—
19. Holzschlag	20	—	99	—	—	45	54	99	18	2	7	7	—	—
20. Hürrlingen	47	—	311	—	—	146	165	311	45	5	20	12	1	—
mit Schelgen	1	—	8	—	—	4	4	8	1	—	—	—	—	—
Summa	48	—	319	—	—	150	169	319	46	5	20	12	1	—
21. Krenkingen	35	—	273	—	—	150	123	273	32	4	49	21	—	—
mit Hagnau	2	—	23	—	—	14	9	23	3	—	6	1	—	—
Summa	37	—	296	—	—	164	132	296	35	4	55	22	—	—
22. Lausheim	58	4	334	—	—	162	176	338	50	5	12	15	3	1
23. Münchingen	40	—	298	—	—	145	153	298	43	5	44	26	1	—
24. Opferdingen	21	1	128	—	—	59	70	129	18	1	6	6	—	1
25. Reiselfingen	70	—	443	—	—	229	214	443	80	7	58	28	2	2
mit Dietfurt	2	—	17	—	—	10	7	17	—	—	1	1	—	—
Summa	72	—	460	—	—	239	221	460	80	7	59	29	2	2
	1,259	18	7,961	—	—	3,903	4,076	7,979	1,189	130	629	422	17	5

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,259	18	7,961	—	—	3,903	4,076	7,979	1,189	130	629	422	17	5
26. Niedern (mit)	72	—	376	—	—	190	186	376	71	5	12	8	1	—
Lochhäuser	2	—	12	—	—	5	7	12	2	—	—	—	—	—
Mandach (Weilerhöfe)	3	—	30	—	—	14	16	30	3	—	10	4	—	—
Mukwies	3	—	15	—	—	9	6	15	3	—	2	1	—	—
Niedersteg	3	—	25	—	—	13	12	25	3	1	7	3	—	—
Summa	83	—	458	—	—	231	227	458	82	6	31	16	1	—
27. Schönenbach	22	—	118	—	—	57	61	118	20	2	12	13	—	—
28. Schwarzhalden	27	—	134	—	—	66	68	134	27	—	7	5	—	—
29. Uehlingen (mit)	111	—	708	—	—	325	383	708	93	10	44	23	1	—
Wizhalden	14	—	101	—	—	47	54	101	14	—	11	5	—	—
Summa	125	—	809	—	—	372	437	809	107	10	55	28	1	—
30. Wellendingen	93	—	395	—	—	188	207	395	62	15	14	18	1	—
31. Wittlekofen (mit)	49	—	248	—	—	120	128	248	45	7	18	15	—	—
Dobel	2	—	16	—	—	7	9	16	—	1	3	—	—	—
Summa	51	—	264	—	—	127	137	264	45	8	21	15	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
32. Aichen (Nebenorte)	36	—	227	—	—	111	116	227	30	1	20	6	—	—
† Gutenburg	7	—	52	—	—	29	23	52	7	1	5	2	—	—
†* Allmuth	7	—	45	—	—	28	17	45	5	—	12	4	—	—
Summa	50	—	324	—	—	168	156	324	42	2	37	12	—	—
33. Aselfingen (Nebenort)	22	—	119	—	—	49	70	119	19	3	8	8	—	—
† Ueberachen	11	—	63	—	—	33	30	63	10	1	—	2	—	—
Summa	33	—	182	—	—	82	100	182	29	4	8	10	—	—
34. Birkendorf (mit)	78	—	533	—	—	257	276	533	72	17	41	17	1	—
Dobel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rombach (Nebenort)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
†* Igelschlatt	12	—	97	—	—	46	51	97	14	1	1	—	—	—
Summa	90	—	630	—	—	303	327	630	86	18	42	17	1	—
35. Bonndorf (mit)	225	15	1,159	—	—	544	630	1,174	192	19	76	69	2	4
Steinasäge	1	—	14	—	—	7	7	14	1	—	1	—	—	—
Steinamühle (Nebenort)	1	—	11	—	—	6	5	11	1	—	4	2	—	—
* Semmerau	12	—	80	—	—	48	32	80	8	1	9	1	—	—
Summa	239	15	1,264	—	—	605	674	1,279	202	20	90	72	2	4
	2,072	33	12,539	—	—	6,102	6,470	12,572	1,891	215	946	628	23	9

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.
†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.
* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Seekreis. — Bezirksamt Bonndorf.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,072	33	12,539	—	—	6,102	6,470	12,572	1,891	215	946	628	23	9
36. **Grafenhausen**	114	11	741	—	—	360	392	752	105	22	47	30	4	2
mit Brünlisbach	11	—	65	—	—	30	35	65	9	—	—	—	—	—
Rothhaus	3	—	30	—	—	19	11	30	—	—	13	3	—	—
Nebenorte † Amertsfeld	7	—	63	—	—	30	33	63	6	1	2	1	—	—
† Balzhausen	15	—	100	—	—	52	48	100	15	—	6	2	—	—
† Dürrenbühl	2	6	18	—	—	13	11	24	—	—	8	4	—	—
† Ebersbach	3	—	19	—	—	9	10	19	2	—	1	—	—	—
† Langenfurt	4	—	25	—	—	15	10	25	5	1	1	1	—	—
† Schaffhausersäge	2	4	6	—	—	8	2	10	—	—	1	—	—	—
† Signau	4	—	27	—	—	12	15	27	6	—	1	1	—	—
Summa	165	21	1,094	—	—	548	567	1,115	148	24	80	42	4	2
37. **Gündelwangen**	65	1	356	—	—	178	179	357	50	7	9	6	1	—
mit Hebsack	1	—	3	—	—	1	2	3	1	—	—	—	—	—
Uhrenmühle	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	—	—	—	—
Ziegelhütte	1	—	8	—	—	6	2	8	1	—	—	—	—	—
Nebenort † Glashütte	9	—	41	—	—	18	23	41	9	—	—	—	—	—
Summa	77	1	415	—	—	206	210	416	62	7	9	6	1	—
38. **Mettenberg**	14	—	101	—	—	46	55	101	13	1	10	12	—	—
Nebenorte † Geroldshoffstetten	11	—	77	—	—	34	43	77	7	1	5	2	—	—
†* Kaßlet	4	—	26	—	—	11	15	26	4	—	1	—	—	—
† Rippoldsried	12	—	89	—	—	40	49	89	9	2	4	2	—	—
†* Röthenberg	5	—	31	—	—	17	14	31	4	1	3	2	—	—
† Seewangen	12	—	107	—	—	62	45	107	12	—	33	10	—	—
Summa	58	—	431	—	—	210	221	431	49	5	56	28	—	—
39. **Staufen**	14	—	103	—	—	54	49	103	13	—	13	8	—	—
mit Heidemühle	1	—	8	—	—	5	3	8	1	—	3	—	—	—
Nebenort † Bulgenbach	7	—	59	—	—	32	27	59	6	—	11	4	—	—
mit Klausenmühle	1	—	22	—	—	13	9	22	1	—	9	1	—	—
Summa	23	—	192	—	—	104	88	192	21	—	36	13	—	—
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. **Horben** (Birkendorf)	3	8	15	—	—	14	9	23	1	—	4	2	—	—
2. **Hornberg** (Ebnet)	—	Personenzahl bei Ebnet.			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. **Ortliswald** (Bonndorf)	2	—	29	—	—	19	10	29	2	1	5	—	—	—
4. **Roggenbach** (Wittlekofen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. **Rohrhof** (Ebnet)	2	—	3	—	—	2	1	3	—	—	—	—	1	—
Gesammtsumme	2,402	63	14,718	—	—	7,205	7,576	14,781	2,174	252	1,136	719	29	11

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Allensbach	142	1	816	—	—	396	421	817	144	11	31	38	2	—
2. Constanz mit Petershausen	1,239	999	5,063	—	14	3,282	2,794	6,076	684	98	268	362	152	157
Kreuzlinger Vorstadt	251	129	858	—	—	435	552	987	131	18	27	49	15	22
Paradies	75	8	363	—	—	174	197	371	53	7	15	28	1	4
Bückle, Frieden, Hintechausen, Raitheberg, Salzberg, Sattlerhäusle, Schneckenburg, Sierenmoos, Weiherhof	22	21	101	—	—	51	71	122	3	—	6	10	4	5
Summa	1,587	1,157	6,385	—	14	3,942	3,614	7,556	871	123	316	449	172	188
3. Freudenthal	35	—	195	—	—	98	97	195	35	2	1	1	4	2
4. Güttingen mit	45	1	266	—	—	133	134	267	43	9	18	18	3	1
Buchhof	1	—	10	—	—	7	3	10	—	—	2	—	—	—
Ziegelhütte	1	—	10	—	—	5	5	10	—	—	—	—	—	—
Summa	47	1	286	—	—	145	142	287	43	9	20	18	3	1
5. Hegne mit	21	1	91	—	—	43	49	92	16	5	5	1	—	—
Arelhaiden	2	—	4	—	—	2	2	4	—	—	—	—	—	—
Summa	23	1	95	—	—	45	51	96	16	5	5	1	—	—
6. Kaltbrunn mit	21	—	118	—	—	57	61	118	20	1	13	10	2	1
Fischerhaus	1	—	8	—	—	5	3	8	1	—	2	1	—	—
Gemeinmerkhof	1	—	11	—	—	7	4	11	—	—	2	—	—	—
Thürrain	2	2	8	—	—	6	4	10	1	—	4	1	—	1
Summa	25	2	145	—	—	75	72	147	22	1	21	12	2	2
7. Langenrain mit Höfen: Steckenhof, Stockenhof	38	5	212	—	—	102	115	217	27	6	24	14	7	3
8. Liggeringen mit	80	—	432	—	—	207	225	432	77	12	14	13	3	1
Hirtenhof	1	—	12	—	—	6	6	12	1	—	1	—	—	—
Mühlberg	1	—	9	—	—	6	3	9	1	—	3	—	—	1
Summa	82	—	453	—	—	219	234	453	79	12	18	13	3	2
9. Litzelstetten	37	—	202	—	—	106	96	202	34	2	20	6	4	—
10. Markelfingen	81	2	387	—	—	188	201	389	58	12	26	23	5	—
	2,097	1,169	9,176	—	14	5,316	5,043	10,359	1,329	183	482	575	202	198

Seekreis. — Bezirksamt Constanz.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	2,097	1,169	9,176	—	14	5,316	5,043	10,359	1,329	183	482	575	202	198
11. **Möggingen** . . . . . mit	40	—	188	—	—	89	99	188	37	2	4	3	1	2
Altem Schloß . . .	3	—	30	—	—	15	15	30	—	—	8	4	1	—
Jägerhaus	1	—	10	—	—	3	7	10	—	—	—	—	—	—
Ziegelei	1	3	11	—	—	8	6	14	—	—	2	—	2	2
Summa	45	3	239	—	—	115	127	242	37	2	14	7	4	2
12. **Reichenau** . . . . . mit	211	—	1,028	—	—	488	540	1,028	211	28	8	26	—	7
Niederzell	31	—	169	—	—	84	85	169	31	2	—	3	—	—
Oberzell	72	—	281	—	—	140	141	281	72	6	2	12	—	—
Summa	314	—	1,478	—	—	712	766	1,478	314	36	10	41	—	7
13. **Wollmatingen** . . . . mit	193	15	889	—	—	465	439	904	219	18	12	6	—	—
Delisle's Gut . . .	1	3	7	—	—	3	4	7	—	—	—	—	—	—
Fürstenberg	1	—	7	—	—	4	3	7	—	—	1	—	—	—
Lohnerhof	1	—	10	—	—	4	9	13	—	—	4	—	—	—
Rheingarten	1	—	5	—	—	2	3	5	—	—	—	1	—	—
Summa	197	18	918	—	—	478	458	936	219	18	17	7	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
14. **Allmannsdorf** . . . . mit	74	1	337	—	—	161	177	338	59	9	14	6	4	—
Armenhaus	2	—	4	—	—	2	2	4	2	—	—	—	—	—
Egelsee	2	—	18	—	—	14	4	18	2	—	—	—	—	—
Haardt	11	1	48	—	—	20	29	49	11	1	3	1	—	—
Hinterhausen . . .	7	1	41	—	—	24	18	42	7	—	9	5	—	—
Sierenmoos	3	—	16	—	—	5	11	16	3	—	—	—	—	—
Sonnenbühl . . . . Nebenorte	3	—	7	—	—	5	2	7	3	—	—	—	—	—
* Egg	28	—	127	—	—	62	65	127	23	2	6	1	—	—
* Staad	49	1	221	—	—	110	112	222	36	5	8	2	1	—
Summa	179	4	819	—	—	403	420	823	146	17	40	15	5	—
15. **Oettingen** . . . . . mit	85	—	395	—	—	183	212	395	75	14	16	6	—	1
Burghof	1	—	7	—	—	5	2	7	—	—	1	—	1	1
Mühlhalden	1	—	8	—	—	3	5	8	—	—	2	—	1	—
Rohrhausen	1	—	10	—	—	6	4	10	1	—	1	1	—	—
Weierhof	1	—	8	—	—	3	5	8	1	—	—	—	—	—
Ziegelhof . . . . . Nebenort	1	—	10	—	—	6	4	10	1	—	1	1	—	—
* Wallhausen . . .	19	—	85	—	—	37	48	85	12	5	6	3	—	—
Summa	109	—	523	—	—	243	280	523	90	19	27	11	2	2
	2,941	1,194	13,153	—	14	7,267	7,094	14,361	2,135	275	590	656	213	209

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Seekreis. — Bezirksamt Constanz.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,941	1,194	13,153	—	14	7,267	7,094	14,361	2,135	275	590	656	213	209
16. **Dingelsdorf**	74	7	347	—	—	168	186	354	63	8	12	8	1	—
Nebenort * Oberndorf	10	—	44	—	—	24	20	44	7	1	3	2	—	—
Summa	84	7	391	—	—	192	206	398	70	9	15	10	1	—
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. **Dürenhof** (Langenrain)	1	—	7	—	—	3	4	7	—	—	1	—	—	—
2. **Hegne, Schloß,** (Hegne)	8	14	27	—	—	22	19	41	—	1	5	1	9	6
3. **Mainau** (Allmannsdorf)	7	18	33	—	—	18	33	51	1	—	5	6	2	5
4. **Röhrnang** (Liggeringen)	1	—	25	—	—	16	9	25	1	—	11	3	—	—
5. **St. Catharina** (Allmannsdorf)	2	—	7	—	—	2	5	7	—	—	—	—	—	—
Gesammtsumme	3,044	1,233	13,643	—	14	7,520	7,370	14,890	2,207	285	627	676	225	220

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Seekreis. — Bezirksamt Donaueschingen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Aasen	129	4	806	—	—	373	437	810	136	17	23	19	16	20
2. Allmendshofen	107	13	457	—	—	209	261	470	83	14	17	23	11	3
3. Aufen	51	—	246	—	—	115	131	246	47	4	8	6	1	2
4. Bachheim	67	1	331	—	—	152	180	332	62	4	22	17	1	—
5. Behla	53	—	312	3	—	150	165	315	47	10	29	17	4	1
6. Biesingen	103	457	3	—	—	214	246	460	96	8	4	8	2	4
7. Blumberg mit	99	1	537	—	—	257	281	538	109	20	11	16	3	—
Bleiche	1	—	2	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—
Randen	22	—	142	—	—	69	73	142	21	3	3	5	1	—
St. Ottilien	1	—	5	—	—	1	4	5	1	—	—	—	—	—
Zollhaus	22	7	130	—	—	71	66	137	16	2	11	8	—	—
Summa	145	8	816	—	—	399	425	824	148	25	25	29	4	—
8. Bräunlingen mit	307	—	1,463	—	—	660	803	1,463	241	44	50	69	14	10
Hölzlehof	2	—	15	—	—	7	8	15	2	—	—	1	—	—
Kunstmühle	1	—	8	—	—	4	4	8	1	—	3	1	—	—
Sägmühle	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	1	—	—	—
Schachenbaue	1	—	7	—	—	5	2	7	1	—	—	—	—	—
Stockmühle	1	—	7	—	—	4	3	7	1	—	3	1	—	—
Summa	313	—	1,505	—	—	683	822	1,505	247	44	57	72	14	10
9. Döggingen mit Guggenmühle	122	—	703	—	—	335	368	703	153	13	36	43	3	7
10. Donaueschingen mit	618	70	2,924	—	—	1,399	1,595	2,994	512	123	177	194	43	33
Weiherhaus und Ziegelhütte	2	—	18	—	—	11	7	18	—	—	—	—	—	—
Summa	620	70	2,942	—	—	1,410	1,602	3,012	512	123	177	194	43	33
11. Eßlingen	59	8	250	—	—	119	139	258	53	4	3	2	8	7
12. Fürstenberg mit	71	—	313	—	—	153	160	313	66	9	10	6	1	—
Schächee	7	—	39	—	—	16	23	39	7	1	2	3	—	—
Summa	78	—	352	—	—	169	183	352	73	10	12	9	1	—
13. Geisingen	247	16	1,152	7	—	558	617	1,175	223	41	53	41	15	13
14. Gutmadingen	76	9	377	15	—	206	195	401	82	9	28	37	8	4
15. Hausen vor Wald	54	—	273	—	—	129	144	273	49	6	1	—	3	4
16. Heidenhofen	27	—	165	—	—	83	82	165	33	2	5	6	12	11
17. Hochemmingen	83	7	451	—	—	226	232	458	106	7	16	15	19	27
18. Hondingen	95	—	460	4	—	227	237	464	84	20	29	22	1	—
19. Hubertshofen mit	53	—	252	—	—	116	136	252	42	3	16	15	1	1
Badmühle	1	—	6	—	—	4	2	6	1	—	—	—	—	—
Walterhäusle	1	—	4	—	—	1	3	4	1	—	—	—	—	—
Summa	55	—	262	—	—	121	141	262	44	3	16	15	1	1
	2,484	593	11,863	29	—	5,878	6,607	12,485	2,278	364	561	575	167	147

Seekreis. — Bezirksamt Donaueschingen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,484	593	11,863	29	—	5,878	6,607	12,485	2,278	364	561	575	167	147
20. Hüfingen	313	5	1,636	—	—	808	833	1,641	298	48	77	68	11	17
mit Obermühle, Rothlaube	2	—	10	—	—	3	7	10	2	—	—	—	—	—
Summa	315	5	1,646	—	—	811	840	1,651	300	48	77	68	11	17
21. Ippingen	70	4	377	—	—	187	194	381	74	14	6	3	5	2
mit Franzosenhäusle	1	—	5	—	—	3	2	5	2	—	—	1	—	—
Schmelzerhäusle	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Summa	72	4	386	—	—	192	198	390	77	14	6	4	5	2
22. Mundelfingen	126	10	719	—	—	358	371	729	123	16	27	39	3	3
mit Lochmühle	1	—	8	—	—	5	3	8	—	—	3	2	—	—
Summa	127	10	727	—	—	363	374	737	123	16	30	41	3	3
23. Neudingen	155	1	769	—	—	367	403	770	172	16	22	12	9	4
mit Gnadenthal	1	—	10	—	—	5	5	10	—	—	—	—	—	—
auf Theil	1	—	7	—	—	2	5	7	—	—	—	—	—	—
Summa	157	1	786	—	—	374	413	787	172	16	22	12	9	4
24. Neuenburg	10	—	70	—	—	34	36	70	9	2	7	7	—	—
mit Burgmühle	1	—	8	—	—	4	4	8	—	—	—	—	—	—
Summa	11	—	78	—	—	38	40	78	9	2	7	7	—	—
25. Oberbaldingen	237	890	1	—	—	442	449	891	216	13	5	2	9	7
26. Oefingen	217	908	19	—	—	443	484	927	204	31	1	1	6	3
27. Pfohren	156	33	897	—	—	455	475	930	169	30	56	39	21	31
mit Immenhofen	10	65	—	—	—	29	36	65	4	—	—	—	—	—
Summa	166	98	897	—	—	484	511	995	173	30	56	39	21	31
28. Riedböhringen	189	2	806	—	—	390	418	808	138	33	29	40	—	—
mit Heiligkreuzhof	2	—	5	—	—	3	2	5	2	—	1	—	—	—
Untermühle	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	1	—	—	—
Summa	192	2	818	—	—	396	424	820	141	33	31	40	—	—
29. Riedöschingen	168	—	822	—	—	393	429	822	180	9	28	27	3	—
mit Homberg	1	—	10	—	—	6	4	10	1	—	—	—	—	—
Längewirthshaus	1	—	7	—	—	4	3	7	1	—	—	—	—	—
Schabelhöfe	5	—	35	—	—	20	15	35	5	—	—	—	—	—
Summa	175	—	874	—	—	423	451	874	187	9	28	27	3	—
30. Sumpfohren	50	—	271	—	—	126	145	271	45	8	10	15	5	2
31. Sunthausen	113	238	328	—	—	282	284	566	100	15	6	11	40	25
32. Thannheim	146	—	717	—	—	320	397	717	117	21	7	14	7	4
mit Klosterhof	5	—	28	—	—	16	12	28	3	1	6	2	—	1
Summa	151	—	745	—	—	336	409	745	120	22	13	16	7	5
	4,467	2,749	19,439	29	—	10,588	11,629	22,217	4,145	621	853	858	286	246

Seekreis. — Bezirksamt Donaueschingen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Witt-wen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	4,467	2,749	19,439	29	—	10,588	11,629	22,217	4,145	621	853	858	286	246
33. Unadingen	139	—	725	—	—	331	394	725	135	26	43	36	2	—
mit Eulenmühle	1	—	13	—	—	7	6	13	—	—	5	3	—	—
Grünburg	1	—	10	—	—	3	7	10	—	—	—	—	—	—
Posthaus	1	—	11	—	—	8	3	11	—	—	4	1	—	—
Summa	142	—	759	—	—	349	410	759	135	26	52	40	2	—
34. Unterbaldingen	82	21	470	—	—	253	238	491	92	17	13	11	36	22
mit Unterhölzer	1	—	8	—	—	5	3	8	1	—	—	—	—	1
Summa	83	21	478	—	—	258	241	499	93	17	13	14	36	23
35. Unterbränd	20	—	111	—	—	60	51	111	22	1	3	2	—	—
mit Heidenloch	2	—	9	—	—	6	3	9	2	—	—	—	—	—
Summa	22	—	120	—	—	66	54	120	24	1	3	2	—	—
36. Wartenberg	3	—	32	—	—	21	11	32	2	—	11	6	—	—
mit Dreilerchen	10	—	71	—	—	32	39	71	7	1	5	1	—	—
Summa	13	—	103	—	—	53	50	103	9	1	16	7	—	—
37. Wolterdingen	137	3	739	—	—	336	406	742	107	26	38	29	12	2
mit Unterbeckenhof	1	1	14	—	—	10	5	15	—	—	4	1	3	—
Summa	138	4	753	—	—	346	411	757	107	26	42	30	15	2
38. Zindelstein	20	—	111	—	—	44	67	111	16	3	2	8	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
39. Bruggen	12	2	97	—	—	53	46	99	12	—	18	14	9	4
Nebenorte † Mistelbrunn	17	—	94	—	—	41	53	94	14	3	11	12	—	3
† Waldhausen	15	—	91	—	—	45	46	91	13	2	5	3	4	2
Summa	44	2	282	—	—	139	145	284	39	5	34	29	13	9
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Bachzimmern (Stadthalter)	29	19	161	—	—	90	90	180	—	—	8	7	10	2
2. Dellingen (Bruggen)	2	—	22	—	—	11	11	22	1	—	5	2	—	—
3. Kohlwald (Bruggen)	2	—	13	—	—	6	7	13	1	1	2	—	—	—
4. Steppach (Blumberg)	2	—	7	7	—	10	4	14	2	—	6	—	1	—
Gesammtsumme	4,964	2,795	22,248	36	—	11,960	13,119	25,079	4,572	701	1,036	997	363	282

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Witt-wen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evan-gelische.	Katho-liken.	Dissidenten und Menoniten.	Is-raeli-ten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männ-lich.	Weib-lich.	Summe.			Männ-lich.	Weib-lich.	Männ-lich.	Weib-lich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Anselfingen mit	90	—	387	—	—	186	201	387	79	11	20	9	2	—
Aspenhof	1	—	3	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—
Hanserhof	1	—	10	—	—	7	3	10	—	—	4	1	—	—
Hohenhöwen	2	6	4	—	—	8	2	10	—	—	4	—	1	—
Oehlmühle	1	—	3	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—
Steigmühle	1	—	6	—	—	2	4	6	—	—	2	1	—	—
Thalmühle	1	—	8	—	—	4	4	8	—	—	2	1	—	—
Trette	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	—	—	—
Summa	98	6	426	—	—	211	221	432	80	11	32	12	3	—
2. Aulfingen	95	11	479	—	—	236	254	490	89	13	35	43	11	—
3. Bargen	40	—	220	—	—	111	109	220	39	1	—	—	—	—
4. Biesendorf mit	59	—	222	—	—	102	120	222	54	14	2	3	—	—
Schmelze	5	—	17	—	—	5	12	17	3	—	—	1	—	—
Thalmühle	3	—	18	—	—	12	6	16	3	—	3	7	—	3
Summa	67	—	257	—	—	119	138	257	60	14	5	11	—	3
5. Bittelbrunn mit	74	—	306	—	—	148	158	306	64	5	6	3	—	—
Hangenhof	1	—	3	—	—	2	1	3	—	1	—	—	—	—
Johannishof	3	—	10	—	—	4	6	10	1	—	—	—	—	—
Summa	78	—	319	—	—	154	165	319	65	6	6	3	—	—
6. Ehartsbrunn	19	—	99	—	—	52	47	99	19	—	10	5	1	—
7. Ehingen mit	155	1	628	—	—	291	338	629	123	22	9	18	—	—
Oehlmühle	1	1	8	—	—	5	4	9	1	—	2	1	—	—
Riedmühle	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	2	1	—	—
Summa	157	2	641	—	—	299	344	643	125	22	13	20	—	—
8. Emmingen ab Egg mit	227	1	952	—	—	473	480	953	220	34	12	16	10	1
Eichholz	1	—	8	—	—	4	4	8	1	—	2	—	—	—
Gaienreuthe	1	—	10	—	—	6	4	10	—	—	—	—	—	—
Jägerhof	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Klemenzenhof	1	—	7	—	—	4	3	7	1	—	—	—	—	—
Lehenholz	1	—	9	—	—	4	5	9	1	—	—	—	—	—
Lukas Kellers Hof	1	—	14	—	—	5	9	14	1	—	—	—	—	—
Ottmarshof	2	—	8	—	—	5	3	8	2	—	—	—	—	—
Rubisthal	1	—	10	—	—	4	6	10	1	—	—	—	—	—
Thälemühle	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	—	—	—	—
Winkelmesserhof	3	—	10	—	—	5	5	10	3	—	—	—	—	—
Winklerhof	1	—	13	—	—	8	5	13	1	—	—	—	—	—
Zellemühle	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	3	—	—	—
Ziegelhütte	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Summa	243	1	1,060	—	—	528	533	1,061	235	34	17	16	10	1
	797	20	3,501	—	—	1,710	1,811	3,521	712	101	118	110	25	4

Seekreis. — Bezirksamt Engen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	797	20	3,501	—	—	1,710	1,811	3,521	712	101	118	110	25	4
9. Engen	366	5	1,699	—	—	822	882	1,704	312	40	91	46	4	2
10. Hattingen mit	127	4	556	—	—	281	279	560	118	11	17	12	—	—
Windegg	1	—	6	—	—	4	2	6	—	—	3	3	—	—
Ziegelhütte	1	8	—	—	—	2	6	8	—	—	—	—	—	—
Summa	129	12	562	—	—	287	287	574	118	11	20	15	—	—
11. Hintschingen	31	—	175	—	—	84	91	175	26	7	8	5	3	—
12. Honstetten mit	110	—	469	—	—	225	244	469	88	11	5	4	—	1
Glashütten	7	—	33	—	—	20	13	33	8	1	2	—	—	—
Hägelehof	1	—	10	—	—	6	4	10	2	—	2	1	—	—
Summa	118	—	512	—	—	251	261	512	98	12	9	5	—	1
13. Immendingen mit	166	45	702	—	—	368	379	747	122	23	24	19	15	1
Gundelhof	1	—	10	—	—	5	5	10	—	—	2	2	—	—
Summa	167	45	712	—	—	373	384	757	122	23	26	21	15	1
14. Mauenheim mit	72	—	355	—	—	169	186	355	66	8	19	15	2	2
Mühle	1	—	10	—	—	6	4	10	1	—	2	1	—	—
Summa	73	—	365	—	—	175	190	365	67	8	21	16	2	2
15. Möhringen mit	302	10	1,210	—	—	559	661	1,220	252	47	25	18	9	19
Brunnenhof	1	—	11	—	—	5	6	11	—	—	—	—	—	—
Lindenhof	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	—	—	—	—
Rabenhof	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ziegelhütte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summa	304	10	1,227	—	—	567	670	1,237	253	47	25	18	9	19
16. Neuhausen mit	70	—	313	—	—	143	170	313	52	13	22	12	1	—
Längenried	1	—	5	—	—	4	1	5	—	1	—	1	—	—
Summa	71	—	318	—	—	147	171	318	52	14	22	13	1	—
17. Stetten	48	—	278	—	—	118	160	278	40	11	12	6	—	—
18. Welschingen mit	143	3	664	—	—	319	348	667	142	22	15	17	2	2
Bleiche	1	—	7	—	—	3	4	7	—	—	—	—	—	—
Denklehof	1	—	6	—	—	2	4	6	1	—	—	—	—	—
Gefällhof	1	5	1	—	—	3	3	6	1	—	—	—	—	—
Rothenbühlerhof	1	—	3	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—
Summa	147	8	681	—	—	329	360	689	144	22	15	17	2	2
19. Zimmerholz mit	78	3	313	—	—	149	167	316	69	8	9	7	1	—
Eichelberg	1	6	—	—	—	3	3	6	—	—	—	—	1	—
Kaltenbeeberg	1	—	3	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—
Summa	80	9	316	—	—	153	172	325	69	8	9	7	2	—
20. Zimmern	78	—	312	—	—	143	169	312	57	11	15	13	3	—
	2,409	109	10,658	—	—	5,159	5,608	10,767	2,070	315	391	292	66	31

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,409	109	10,658	—	—	5,159	5,608	10,767	2,070	315	391	292	66	31
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
21. Kirchen	65	—	358	—	—	175	183	358	64	4	16	9	1	1
Nebenort * Hausen	41	—	209	—	—	97	112	209	44	6	7	3	—	1
mit Eselmühle	1	—	15	—	—	8	7	15	1	—	—	—	—	—
Neuhaus	1	—	8	—	—	6	2	8	1	—	2	1	—	—
Straßenwartshaus	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	—	—	—	—
Ziegelhütte	2	—	10	—	—	6	4	10	1	1	—	—	1	—
Summa	111	—	606	—	—	295	311	606	112	11	25	13	2	2
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Amtenhausen (Zimmern)	2	22	15	—	—	23	14	37	—	—	5	3	7	2
2. Schlatterhof (Emmingen)	1	—	11	—	—	8	3	11	—	—	7	2	—	—
3. Schopfloch (Bargen)	1	—	12	—	—	7	5	12	—	—	4	—	—	—
4. Thalhof (Zimmern)	2	21	2	—	—	14	9	23	—	—	8	1	3	1
5. Wasserburgerhof (Honstetten)	1	—	11	—	—	6	5	11	—	—	5	—	—	—
Gesammtsumme	2,527	152	11,315	—	—	5,512	5,955	11,467	2,182	326	445	311	78	36

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Ahausen	51	3	352	—	—	175	180	355	47	5	32	12	12	2
2. Daisendorf	32	—	158	—	—	75	83	158	30	2	6	5	—	2
3. Hagnau	130	1	574	—	—	277	298	575	121	19	23	24	3	—
4. Immenstaad mit Helmsdorf	178	2	755	—	—	378	379	757	164	14	15	17	9	—
5. Ittendorf	50	5	220	—	—	102	123	225	43	5	14	13	3	—
mit Braitenbach	1	—	10	—	—	7	3	10	1	—	4	—	—	—
Burgberg	4	—	33	—	—	15	18	33	4	—	4	—	—	—
Felben	1	—	9	—	—	3	6	9	1	—	1	—	—	—
Hundweiler	2	—	10	—	—	6	4	10	2	—	1	—	—	—
Leihwiesen	2	—	6	—	—	3	3	6	2	—	—	—	—	1
Reuthe	8	—	49	—	—	24	25	49	8	—	2	—	1	1
Riedern	2	—	7	—	—	3	4	7	2	—	1	—	—	—
Stehlinsweiler	1	—	12	—	—	7	5	12	1	—	4	2	—	—
Wirrensegel	5	—	38	—	—	25	13	38	3	—	2	1	3	1
Summa	76	5	394	—	—	195	204	399	67	5	33	16	7	3
6. Kippenhausen	47	—	212	—	—	108	104	212	40	5	3	7	2	2
mit Frankenbach	5	—	26	—	—	13	13	26	2	1	—	2	—	—
Summa	52	—	238	—	—	121	117	238	42	6	3	9	2	2
7. Markdorf	342	4	1,463	—	5	692	780	1,472	290	42	47	40	19	9
mit Bergheim	12	—	52	—	—	22	30	52	13	1	—	—	—	3
Endreshaus	3	—	15	—	—	5	10	15	3	—	—	—	1	—
Fitzenweiler	2	—	14	—	—	8	6	14	2	—	—	—	1	2
Göhrenberg	4	—	17	—	—	9	8	17	4	—	—	—	—	—
Haslach	1	—	9	—	—	6	3	9	1	—	—	—	2	—
Michelshaus	1	—	8	—	—	2	6	8	1	—	—	—	—	—
Möggenweiler	18	—	76	—	—	37	39	76	16	1	—	2	2	2
Oberfischbach	2	—	16	—	—	9	7	16	1	—	—	—	1	—
Riedern	1	—	4	—	—	3	1	4	1	—	—	—	—	—
Schweppenen	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	—	—	—	—
Steibensteg	2	—	10	—	—	5	5	10	2	—	1	1	1	—
Stüblehof	1	—	8	—	—	4	4	8	1	—	—	—	—	—
Wangen	16	—	68	—	—	32	36	68	18	—	—	—	1	1
Wermetsweiler	3	11	6	—	—	9	8	17	1	—	—	—	—	1
Summa	429	15	1,773	—	5	846	947	1,793	355	44	48	43	28	21
8. Meersburg	276	51	1,341	—	—	677	715	1,392	182	32	58	66	15	13
mit Haltnau	4	—	20	—	—	12	8	20	1	—	2	1	—	—
Summa	280	51	1,361	—	—	689	723	1,412	183	32	60	67	15	13
9. Raderach	16	—	91	—	—	47	44	91	16	1	5	9	6	—
	1,244	77	5,696	—	5	2,803	2,975	5,778	1,025	128	225	202	82	43

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,244	77	5,696	—	5	2,803	2,975	5,778	1,025	128	225	202	82	43
10. Stetten	48	9	240	—	—	125	124	249	42	7	8	8	3	—
mit Braitenbach	1	—	14	—	—	9	5	14	1	—	2	—	1	—
Haarlachen	2	—	17	—	—	10	7	17	2	—	2	—	1	—
Summa	51	9	271	—	—	144	136	280	45	7	12	8	5	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
11. Adelsreute	7	—	56	—	—	34	22	56	6	1	3	—	9	6
Nebenort † Tepfenhard	8	—	72	—	—	38	34	72	7	—	4	2	12	9
Summa	15	—	128	—	—	72	56	128	13	1	7	2	21	15
12. Baitenhausen	15	1	81	—	—	40	42	82	10	—	6	8	5	1
mit Dittenhausen	1	—	13	—	—	7	6	13	1	—	1	—	1	—
Nebenort †* Riedetsweiler	10	1	57	—	—	32	26	58	8	—	2	—	3	—
Summa	26	2	151	—	—	79	74	153	19	—	9	8	9	1
13. Efrizweiler	34	1	186	—	—	95	92	187	30	3	6	5	5	4
Nebenort † Kluftern	46	6	240	—	—	119	127	246	40	6	18	9	7	5
Summa	80	7	426	—	—	214	219	433	70	9	24	14	12	9
14. Riedheim	24	—	115	—	—	54	61	115	23	1	1	6	4	—
mit Gangweiler	2	—	18	—	—	7	11	18	1	—	—	—	5	2
Nebenorte † Hepbach	48	2	235	—	—	98	139	237	15	3	3	6	2	2
mit Allerheiligen	3	—	28	—	—	11	17	28	2	—	4	3	1	—
† Leimbach	35	—	174	—	—	95	79	174	27	4	8	12	4	2
† Lippach	10	—	57	—	—	32	25	57	10	1	3	1	1	—
† Stadel	16	—	104	—	—	51	53	104	13	1	6	6	14	6
Summa	138	2	731	—	—	348	385	733	121	10	25	34	31	12
III. Colonien und abgesonderte Höfe:														
1. Hersberg, Schloß	1	—	19	—	—	9	10	19	—	—	3	7	3	—
Gesammtsumme	1,555	97	7,422	—	5	3,669	3,855	7,524	1,293	155	305	275	163	80

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Altheim	51	1	259	—	—	126	134	260	52	—	7	8	10	5
2. Boll	80	10	373	—	—	188	195	383	88	3	16	11	11	8
mit Grünsteckerhof	2	—	9	—	—	3	6	9	—	—	—	—	—	—
Hudelhof	1	—	10	—	—	4	6	10	—	—	—	—	—	—
Jigenthal	4	—	18	—	—	9	9	18	—	—	—	—	—	—
Kohllöffelhof	2	—	9	—	—	5	4	9	—	—	—	—	—	—
Riedhof	2	—	18	—	—	11	7	18	—	—	—	—	—	—
Summa	91	10	437	—	—	220	227	447	88	3	16	11	11	8
3. Buchheim	107	—	618	—	—	313	305	618	111	7	4	2	17	7
mit Scheuerlehof	1	—	7	—	—	5	2	7	—	—	—	—	—	—
Wolfegg	1	—	8	—	—	4	4	8	—	—	—	—	—	—
Ziegelhütte	2	—	13	—	—	7	6	13	—	—	—	—	—	—
Summa	111	—	646	—	—	329	317	646	111	7	4	2	17	7
4. Engelswies	95	—	449	—	—	221	228	449	87	12	7	5	2	4
5. Göggingen	152	1	732	—	—	370	363	733	120	14	26	20	6	4
6. Gutenstein	79	—	415	—	—	198	217	415	93	5	4	3	6	—
7. Hartheim	121	2	435	—	—	188	249	437	91	15	1	—	2	1
8. Hausen im Thal	52	3	238	—	—	120	121	241	44	6	5	5	3	3
9. Heinstetten	136	6	544	—	—	250	300	550	117	15	9	10	5	4
10. Heudorf	69	—	414	—	—	198	216	414	71	11	19	21	9	8
mit Altstadt	1	—	7	—	—	5	2	7	1	—	—	—	—	—
Summa	70	—	421	—	—	203	218	421	72	11	19	21	9	8
11. Kreenheinstetten	110	5	622	—	—	301	326	627	93	16	33	23	4	6
12. Krumbach	54	—	332	—	3	164	171	335	51	3	26	13	2	5
mit Katzenmaierhof	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	—	1	2	1
Solemaierhof	1	—	8	—	—	6	2	8	—	1	2	—	1	—
Summa	56	—	346	—	3	173	176	349	52	4	28	14	5	6
13. Langenhart	36	—	186	—	—	81	105	186	29	3	3	—	2	1
14. Meßkirch	366	15	1,728	—	—	816	927	1,743	282	29	68	61	43	27
mit Lohmühle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oelmühle	1	—	3	—	—	1	2	3	1	—	—	—	—	—
Sägmühle	1	—	8	—	—	4	4	8	1	—	1	—	—	—
Thalmühle	1	—	15	—	—	9	6	15	1	—	8	2	—	—
Trettenfurtermühle	1	—	11	—	—	5	6	11	1	—	—	—	3	—
Wasenmeisterei	1	—	7	—	—	4	3	7	—	1	—	—	—	—
Ziegelhütte	1	—	5	—	—	3	2	5	—	1	2	1	—	—
Summa	372	15	1,777	—	—	842	950	1,792	286	31	79	64	46	27
15. Neidingen	27	—	128	—	—	66	62	128	23	—	7	2	—	1
	1,559	43	7,635	—	3	3,688	3,993	7,681	1,358	142	248	188	128	85

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische	Katholiken	Dissidenten und Mennoniten	Israeliten	Zusammen: Männlich	Weiblich	Summe	Darunter sind enthalten: Ortsbürger	Bürgerwittwen	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich	Inländer: Weiblich	Ausländer: Männlich	Ausländer: Weiblich
Uebertrag	1,559	43	7,635	—	3	3,688	3,993	7,681	1,358	142	248	188	128	85
16. Ausplingen	33	5	174	—	—	88	91	179	30	4	6	8	5	—
17. Oberglashütte	30	6	163	—	—	81	88	169	33	4	5	5	4	1
18. Kast	58	2	398	—	—	200	200	400	60	10	20	12	8	3
19. Rohrdorf	139	17	652	—	—	315	354	669	127	22	21	27	18	11
20. Schnerkingen	39	2	247	—	—	118	131	249	37	2	19	13	9	2
21. Schwenningen mit	199	4	897	—	—	422	479	901	192	14	19	15	11	11
Horemerhof	1	—	2	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—
Schönfeld	5	—	13	—	—	7	6	13	—	—	—	1	1	—
Summa	205	4	912	—	—	430	486	916	192	14	19	16	12	11
22. Sentenhart	42	7	259	—	—	137	129	266	37	2	31	9	8	6
23. Stetten a. k. M.	243	4	1,131	—	—	529	606	1,135	237	29	8	6	8	3
24 Unterglashütte	22	—	127	—	—	59	68	127	25	1	2	3	1	—
25. Worndorf mit	68	4	364	—	—	180	188	368	56	4	4	3	10	3
Rößlerhof	2	—	11	—	—	4	7	11	1	—	—	—	—	—
Ströderhof	1	—	10	—	—	4	6	10	1	—	—	—	1	—
Tannenbrunn	6	—	31	—	—	16	15	31	5	—	1	1	1	—
Thaningen	8	2	36	—	—	15	23	38	8	—	—	—	—	—
Summa	85	6	452	—	—	219	239	458	71	4	5	4	12	3
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
26. Biethingen mit	42	—	255	—	—	118	137	255	39	2	9	12	2	3
Gröbelmaierhof	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	1	2	—	—
Haslerhof	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	1	1	—	—
Kohlbetterhof	1	—	6	—	—	2	1	6	1	—	1	1	—	—
Nebenort † Hölzle	11	—	65	—	—	36	29	65	10	1	7	4	—	—
Summa	56	—	339	—	—	162	177	339	52	3	19	20	2	3
27. Leibertingen mit	106	—	554	—	—	278	276	554	91	2	15	12	7	3
Erdbeerenbühl	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	—	—	—	—
Oberbahnhof	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	1	—	—	—
Unterbahnhof	1	—	4	—	—	3	1	4	—	—	—	—	3	1
Unterschafhaus	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	—	—	—
Nebenort * Lengenfeld mit	11	—	70	—	—	31	39	70	9	—	3	1	1	1
Brändle	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	—	—	—	—
Summa	122	—	649	—	—	322	327	649	104	2	19	13	11	5
	2,633	96	13,138	—	3	6,348	6,889	13,237	2,363	239	422	324	226	133

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Seekreis. — Bezirksamt Meßkirch.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	2,633	96	13,138	—	3	6,348	6,889	13,237	2,363	239	422	324	226	133
28. Menningen	47	2	248	—	—	126	124	250	50	5	7	9	5	1
Nebenort ** Leitishofen . . .	15	—	102	—	—	48	54	102	14	3	7	7	2	3
Summa	62	2	350	—	—	174	178	352	64	8	14	16	7	4
29. Sauldorf	54	9	415	—	—	218	206	424	77	5	32	23	18	14
mit Allgehöfen	1	—	10	—	—	4	6	10	1	—	1	—	—	—
Nebenort † Roth	17	1	124	—	—	62	63	125	17	2	13	6	6	4
Summa	72	10	549	—	—	284	275	559	95	7	46	29	24	18
30. Wasser bestehend aus														
† Oberbichtlingen . .	14	3	95	—	—	49	49	98	11	3	6	10	4	2
† Reuthe	22	1	121	—	—	56	66	122	16	5	5	6	1	2
† Unterbichtlingen . .	19	3	134	—	—	70	67	137	17	1	8	13	10	—
† Wakershofen . . .	19	2	112	—	—	56	58	114	16	3	12	16	11	3
Summa	74	9	462	—	—	231	240	471	60	12	31	45	26	7
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Hausen, Schloß (Hausen)	2	5	12	—	—	13	4	17	—	—	4	1	8	—
2. Kallenberg (Buchheim) .	1	—	9	—	—	5	4	9	—	—	—	—	3	—
3. Langenbrunn (Stabhalter)	18	1	99	—	—	52	48	100	—	—	7	3	1	1
mit Schloß Werenwaag .	6	10	45	—	—	36	19	55	—	—	11	1	9	1
Summa	24	11	144	—	—	88	67	155	—	—	18	4	10	2
4. Thiergarten . . . . . mit Neumühle (Kreenheinstetten)	5	1	41	—	—	29	13	42	—	—	17	4	3	—
5. Wildenstein (Leibertingen) .	1	—	3	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—
Gesammtsumme	2,874	134	14,708	—	3	7,173	7,672	14,845	2,582	266	552	423	307	164

** Gemeinschaftliche Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Altglashütten mit Sägmühle	49	—	181	—	—	71	110	181	35	7	18	17	—	—
2. Bärenthal mit	28	—	146	—	—	71	75	146	23	1	10	11	—	—
Feldseehäusle	1	—	7	—	—	5	2	7	1	—	3	1	—	—
Waldbauernhof	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Summa	30	—	157	—	—	78	79	157	25	1	13	15	—	—
3. Bregenbach bestehend aus														
Bernreuthehof mit	3	—	17	—	—	9	8	17	2	—	3	1	—	—
Forbach	2	—	8	—	—	5	3	8	2	—	1	1	—	—
Winterhäusle	1	—	2	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—
Fischerhof mit	4	1	23	—	—	13	11	24	3	—	8	5	—	—
Fischerhöhe	1	—	4	—	—	3	1	4	—	—	—	—	—	—
Schmelzetobel	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Grumpenhof	1	—	12	—	—	7	5	12	1	—	4	1	1	—
Weißkopfenhof mit	4	—	17	—	—	8	9	17	2	—	4	5	—	—
Bierhaus	1	—	5	—	—	1	4	5	1	—	—	—	—	—
Holänderhäusle	1	—	4	—	—	1	3	4	—	—	—	—	—	—
Schneiderhäusle	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	1	—	—
Winterbauernhof	2	—	12	—	—	7	5	12	1	—	1	—	—	—
Summa	22	1	113	—	—	59	55	114	15	—	21	14	1	—
4. Bubenbach mit	41	1	245	—	—	122	124	246	29	7	21	16	9	—
Nappenlochhöfe	2	—	9	—	—	6	3	9	2	—	1	—	—	—
Schwarzkreuzwirthshaus	1	—	14	—	—	7	7	14	1	—	2	1	—	—
Summa	44	1	268	—	—	135	134	269	32	7	24	17	9	—
5. Dittishausen mit	76	2	400	—	—	176	226	402	70	4	13	5	—	1
Gauchenmühle	1	—	12	—	—	6	6	12	1	—	1	1	1	—
Papiermühle	1	—	2	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—
Summa	78	2	414	—	—	183	233	416	71	4	14	6	1	1
6. Eisenbach bestehend aus														
Obereisenbach mit	3	—	15	—	—	10	5	15	3	—	3	1	—	—
Harzerhäuser	14	—	68	—	—	34	34	68	14	—	10	1	2	—
Höchst	15	—	95	—	—	45	50	95	12	2	12	5	—	—
Käferegg	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Kleineisenbächle	14	—	60	—	—	31	29	60	7	—	3	2	—	—
Möösle und Tempel	20	—	69	—	—	27	42	69	15	5	4	3	—	—
Ortsübertrag	67	—	311	—	—	149	162	311	52	7	32	12	2	—
	223	4	1,133	—	—	526	611	1,137	178	19	90	69	11	1

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.		Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.			Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.		Ausländer: Männlich.	
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Männlich.	Weiblich.	Summe.	Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Inländer Männlich.	Inländer Weiblich.	Ausländer Männlich.	Ausländer Weiblich.
Uebertrag	223	4	1,133	—	—	526	611	1,137	178	19	90	69	11	1
6. Eisenbach Uebertrag	67	—	311	—	—	149	162	311	52	7	32	12	2	—
Untereisenbach mit	26	—	137	—	—	67	70	137	26	9	23	5	—	—
Beim Bad	25	—	126	—	—	56	70	126	14	1	8	3	—	—
Hintergaß	4	—	12	—	—	5	7	12	2	2	—	1	—	—
Wiesbach	4	—	18	—	—	5	13	18	2	1	—	—	—	—
Summa	126	—	604	—	—	282	322	604	96	20	63	21	2	—
7. Falkau bestehend aus														
Vorderfalkau	18	—	112	—	—	63	49	112	13	2	11	9	—	—
Mittelfalkau	12	9	112	—	—	83	38	121	7	2	11	4	1	—
Hinterfalkau	23	—	106	—	—	43	63	106	16	2	9	11	2	2
Summa	53	9	330	—	—	189	150	339	36	6	61	27	3	2
8. Friedenweiler mit	31	2	128	—	—	57	73	130	13	1	13	7	3	2
Höchstschreiner	2	—	10	—	—	6	4	10	1	—	—	—	—	—
Kleineisenbächle	10	—	41	—	—	22	19	41	6	1	2	1	—	—
Schafhof	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	1	1	—	—
Thomelishäusle	1	—	8	—	—	5	3	8	1	—	1	—	—	—
Summa	45	2	192	—	—	93	101	194	22	5	17	9	3	2
9. Göschweiler mit	87	—	438	—	—	210	228	438	79	13	8	—	—	—
Schattenmühle	1	—	4	—	—	1	3	4	1	—	7	3	—	—
Summa	88	—	442	—	—	211	231	442	80	13	15	3	—	—
10. Hammereisenbach	44	33	203	—	—	102	134	236	28	4	13	5	3	2
11. Kappel mit	90	1	453	—	—	187	267	454	85	12	23	29	—	—
Schleifemühle	2	—	9	—	—	6	3	9	2	—	3	1	—	—
Summa	92	1	462	—	—	193	270	463	87	12	26	30	—	—
12. Langenordnach und zwar: Oberlangenordnach bestehend aus														
Böhringershof	1	—	8	—	—	5	3	8	2	—	3	—	—	—
Gantershof	5	—	34	—	—	14	20	34	2	2	4	2	—	—
Hahnkrähenhof	1	—	14	—	—	5	9	14	1	—	1	—	—	—
Hilpertenhof	2	—	11	—	—	4	7	11	2	—	2	1	—	—
Hochberg	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	—	1	1	—
Kettererhof	6	—	24	—	—	11	13	24	5	—	1	2	—	—
Oberwirthshaus	3	—	16	—	—	8	8	16	2	—	2	1	—	—
Schachenbauernhof	2	—	19	—	—	9	10	19	2	—	1	1	—	—
Schwarzhansenhof	4	—	26	—	—	15	11	26	3	1	3	4	—	—
Zähringershof	1	—	10	—	—	7	3	10	1	—	2	—	—	—
Unterlangenordnach bestehend aus														
Balzenhof	5	—	21	—	—	8	13	21	4	1	1	3	—	—
Binzenbauernhof	2	—	13	—	—	8	5	13	2	—	2	1	1	—
Ortsübertrag	33	—	205	—	—	99	106	205	27	4	22	16	2	—
	671	49	3,366	—	—	1,596	1,819	3,415	527	79	285	164	24	7

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	671	49	3,366	—	—	1,596	1,819	3,415	527	79	285	164	24	7
12. Langenordnach Uebertrag	33	—	205	—	—	99	106	205	27	4	22	16	2	—
Fallershof	1	—	10	—	—	5	5	10	—	—	2	3	—	—
Ferbershof	3	—	26	—	—	14	12	26	2	—	4	1	—	—
Grundbauernhof . .	1	—	13	—	—	5	8	13	1	—	3	1	—	—
Kleisershof	3	1	16	—	—	8	9	17	3	—	1	4	1	—
Unterewirthshaus .	2	—	9	—	—	4	5	9	2	—	3	2	—	—
Summa	43	1	279	—	—	135	145	280	35	4	35	27	3	—
13. Löffingen . . . . . . mit	221	10	1,059	—	—	523	546	1,069	187	37	68	69	9	12
Bleiche	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	1	—	—	—
Oehle	1	—	10	—	—	5	5	10	—	—	4	—	—	—
Witterschnee	1	—	5	—	—	1	4	5	1	1	—	1	—	—
Ziegelhütte	1	—	8	—	—	3	5	8	1	1	—	1	—	—
Summa	225	10	1,087	—	—	534	563	1,097	190	37	73	71	9	12
14. Neuglashütten . . . . mit	15	—	79	—	—	28	51	79	13	3	3	10	—	—
Drehkopf	3	—	12	—	—	2	10	12	2	1	—	—	—	—
Summa	18	—	91	—	—	30	61	91	15	4	3	10	—	—
15. Neustadt . . . . mit	313	4	1,691	—	—	831	864	1,695	219	47	198	124	16	3
Ebnehof	6	—	29	—	—	16	19	29	1	—	2	—	—	—
Hölzlebruck	7	—	39	—	—	16	23	39	2	—	7	3	—	—
Kirchsteig (Ziegelhütte) .	1	—	11	—	—	6	3	11	1	—	5	1	—	—
Kunstmühle	1	—	16	—	—	10	6	16	1	—	8	3	—	—
Scheuerhof	3	—	19	—	—	10	9	19	3	—	4	3	—	—
Summa	331	4	1,805	—	—	885	924	1,809	227	47	224	134	16	3
16. Oberbränd . . . . . . mit	38	—	221	—	—	103	116	221	31	10	10	13	2	—
Spitzwaldhöfle . . .	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	—	—	—
Summa	39	—	226	—	—	105	121	226	32	10	10	13	2	—
17. Oberlenzkirch . . . . mit	142	—	819	—	—	392	427	819	124	21	108	86	15	2
Mössleshof	1	—	3	—	—	1	2	3	1	—	—	—	—	—
Schloßmühle . . .	1	—	6	—	—	4	2	6	—	—	1	—	1	—
Summa	144	—	828	—	—	397	431	828	125	21	109	86	16	2
18. Röthenbach . . . . . . mit	156	—	659	—	—	295	364	659	102	14	31	38	3	—
Höhehaus	2	—	13	—	—	6	7	13	2	—	—	—	—	—
Summa	158	—	672	—	—	301	371	672	104	14	31	38	3	—
19. Rudenberg . . . . . . mit	51	—	198	—	—	79	119	198	23	9	15	15	—	—
Aeussere Bauernhof .	2	—	12	—	—	6	6	12	2	—	3	3	—	—
Kirnershof	3	—	13	—	—	4	9	13	—	1	3	—	—	—
Knöpflesbauernhof . .	1	—	8	—	—	5	3	8	1	—	2	2	—	—
Michelsbauernhof . .	3	—	11	—	—	5	6	11	2	—	1	3	—	—
Reichenbach . . . . mit Josefenbauernhof .	5	—	16	—	—	9	7	16	1	1	3	2	—	—
Tebesenhof	3	—	13	—	—	5	8	13	1	—	2	1	—	—
Summa	68	—	271	—	—	113	158	271	30	11	29	26	—	—
	1,697	64	8,625	—	—	4,096	4,593	8,689	1,285	227	799	569	73	24

Seekreis. — Bezirksamt Neustadt.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,697	64	8,625	—	—	4,096	4,593	8,689	1,285	227	799	569	73	24
20. Saig	26	—	160	—	—	75	85	160	18	5	9	9	1	—
mit Hica	3	—	26	—	—	10	16	26	1	1	4	7	—	—
Mühlingen	24	—	166	—	—	86	80	166	15	1	9	4	—	—
Schlauch	21	—	123	—	—	58	65	123	21	—	8	8	—	—
Seebauer	5	—	26	—	—	11	15	26	4	1	2	2	—	—
Summa	79	—	501	—	—	240	261	501	59	8	32	30	1	—
21. Schollach bestehend aus Altenvogtshof	2	—	8	—	—	2	6	8	1	1	1	1	—	—
Bärenhof	2	—	7	—	—	2	5	7	1	2	1	—	—	—
Bäuerleshof	2	—	12	—	—	5	7	12	2	—	—	—	—	—
Bleßinghof	3	—	21	—	—	10	11	21	1	—	2	2	—	—
mit Bleßinghäusle	2	—	6	—	—	4	2	6	2	—	—	—	—	—
Felsenthälerhof mit Steinhöfle	3	—	36	—	—	16	20	36	2	2	2	2	—	—
Gfellhof	2	—	17	—	—	10	7	17	1	—	2	2	—	—
Hochberg	5	—	22	—	—	10	12	22	4	—	5	5	—	—
mit Häusle im Süßenbach	2	—	13	—	—	8	5	13	2	1	1	—	—	—
Jokelshof	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	—	—	—
mit Büchsenhäusle	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	—	—	—
Jokenhof	2	—	21	—	—	10	11	21	1	—	2	—	—	—
Josenhof	3	—	21	—	—	10	11	21	3	1	1	3	—	—
Kasperleshof	2	—	11	—	—	5	6	11	—	1	2	1	—	—
Lauleshof	4	—	21	—	—	12	9	21	3	—	1	3	—	—
Melchershof	2	—	17	—	—	7	10	17	1	—	1	—	—	—
Oberengenbach	2	—	12	—	—	6	6	12	2	—	1	2	—	—
Rängenthal und zwar: Kubbauernhof	2	—	8	—	—	3	5	8	2	—	—	—	—	—
Oehlershof	2	—	18	—	—	9	9	18	2	1	6	2	—	—
Rängethof	4	—	19	—	—	7	12	19	4	—	2	3	—	—
Schnekenhof	2	—	11	—	—	4	7	11	1	1	1	—	—	—
Schwörershof	2	—	11	—	—	4	7	11	2	—	1	1	—	—
Unterengenbach	1	—	7	—	—	3	4	7	1	1	1	1	—	—
Urishof	2	—	11	—	—	4	7	11	2	—	—	2	—	—
mit Nebenhäusle	1	—	3	—	—	2	1	3	1	—	—	—	—	—
Weißenhof	2	—	11	—	—	6	5	11	2	—	2	1	—	—
mit Häusle im Süßenbach	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Wendelshof	4	—	23	—	—	11	12	23	4	—	2	2	—	—
Winterhaltershof	2	—	13	—	—	4	9	13	2	—	1	3	—	—
Zähringershof	1	—	17	—	—	12	5	17	1	—	1	1	—	—
Summa	66	—	411	—	—	192	219	411	53	11	39	37	—	—
	1,842	64	9,537	—	—	4,528	5,073	9,601	1,397	246	870	636	74	24

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,842	64	9,537	—	—	4,528	5,073	9,601	1,397	246	870	636	74	24
22. Schwerzenbach bestehend aus														
Ahorn (Wirthshaus) .	3	—	20	—	—	11	9	20	2	—	5	—	—	—
Ebnemoos und zwar:														
Bierhaus	1	—	6	—	—	4	2	6	1	—	—	—	—	—
Ebnemöserhütte . .	7	—	45	—	—	24	21	45	6	2	8	4	—	—
Hochebenehof . . .	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	1	—	—	—
Großehof	6	—	53	—	—	25	28	53	6	3	6	6	—	—
mit Dreben	2	—	7	—	—	3	4	7	2	1	—	—	—	—
Hellenwanderhof . .	1	—	11	—	—	7	4	11	1	—	2	1	—	—
Magrut und zwar:														
Hintermagrut . .	3	—	23	—	—	11	12	23	2	—	3	1	—	—
Vordermagrut (Wirthshaus)	2	—	15	—	—	5	10	15	2	1	1	3	—	—
Reichenbach und zwar:														
Häselhof	5	—	36	—	—	19	17	36	5	1	3	1	1	—
Hasenhof	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	—	—	—	—
Lehrenhof	1	—	10	—	—	6	4	10	1	—	4	1	—	—
mit Häusle im Kleinelisenbächle . .	1	—	10	—	—	4	6	10	1	—	—	2	—	—
Tonishof	6	—	35	—	—	14	21	35	6	—	1	3	—	—
Thäle und zwar:														
Haberjokelshof . .	4	—	18	—	—	8	10	18	4	1	3	3	—	—
Magrämehof . . .	2	—	12	—	—	5	7	12	2	—	2	1	—	—
Reuthebauernhof . .	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	—	1	—	—
Salenhof	2	—	11	—	—	6	5	11	2	—	3	3	—	—
Winterershof . . .	2	—	9	—	—	4	5	9	2	—	—	1	—	—
Unterschwerzenbach und zwar:														
Kilianenhof . . .	2	—	16	—	—	7	9	16	2	—	3	2	—	—
Schacherbauernhof .	1	—	12	—	—	6	6	12	1	—	1	—	—	—
Schafmeiershof . .	1	—	7	—	—	4	3	7	1	—	2	1	—	—
Schwabenhof . . .	2	—	18	—	—	8	10	18	2	—	3	3	—	—
Willmenshof . . .	4	—	18	—	—	9	9	18	3	—	1	1	—	—
Wiesbacherhof . . .	2	—	13	—	—	7	6	13	2	—	—	2	—	—
Summa	63	—	427	—	—	208	219	427	59	9	52	40	1	—
23. Seppenhofen	89	6	375	—	—	171	210	381	77	6	7	11	2	2
mit Obermühle	1	—	13	—	—	9	4	13	1	—	6	2	—	—
Untermühle	1	—	13	—	—	7	6	13	2	—	4	2	—	—
Summa	91	6	401	—	—	187	220	407	80	6	17	15	2	2
24. Siedelbach bestehend aus														
Benitzenhof	4	—	16	—	—	8	8	16	3	—	1	1	—	—
Duppershof	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	1	—	—
Ortsübertrag	5	—	21	—	—	10	11	21	4	—	1	2	—	—
	1,996	70	10,365	—	—	4,923	5,512	10,435	1,536	261	939	691	77	26

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,996	70	10,365	—	—	4,923	5,512	10,435	1,536	261	939	691	77	26
24. Fiedelbach Uebertrag	5	—	21	—	—	10	11	21	4	—	1	2	—	—
Eckbach und zwar:														
Lickertenhof . . .	1	—	6	—	—	5	1	6	—	—	3	1	—	—
Lippenhof	2	—	9	—	—	6	3	9	—	1	—	—	—	—
Treschershof . . .	2	—	10	—	—	7	3	10	1	—	1	—	—	—
Kilianenbartelshof . .	1	—	13	—	—	8	5	13	1	—	5	1	—	—
Schlegelfranzenhof . .	1	—	10	—	—	7	3	10	1	—	1	—	—	—
Simonsjergenhof . .	1	—	10	—	—	5	5	10	1	—	4	3	—	—
Summa	13	—	79	—	—	48	31	79	8	1	15	7	—	—
25. Unterlenzkirch . . . . mit	59	—	317	—	—	138	179	317	46	8	36	48	2	—
Löffelschmiede . . .	3	—	9	—	—	4	5	9	2	—	2	3	—	—
Rudbühl	4	—	23	—	—	13	10	23	1	—	3	—	—	—
Trentschel	3	—	17	—	—	9	8	17	2	1	5	2	—	—
Ziegelhütte	4	—	23	—	—	8	15	23	2	1	1	—	—	—
Summa	73	—	389	—	—	172	217	389	53	10	47	53	2	—
26. Urach bestehend aus														
Adamenhof	4	—	17	—	—	8	9	17	3	—	3	3	—	—
Altenvogtshof . . .	7	—	32	—	—	12	20	32	4	1	4	2	—	—
Augustinenhof . . .	6	—	29	—	—	13	16	29	6	1	3	3	—	—
Bernhardenhof . . .	5	—	23	—	—	12	11	23	4	—	1	1	—	—
Bruggershof . . .	5	—	22	—	—	11	11	22	4	1	4	2	—	—
Dilgershof	10	—	54	—	—	30	24	54	5	1	2	6	—	—
Fahlenbach	6	—	34	—	—	14	20	34	4	1	4	5	—	—
Fallershof	8	—	41	—	—	19	22	41	5	2	4	3	—	—
Fränzlishof	2	—	11	—	—	6	5	11	2	—	1	2	—	—
Franzennrishof . . .	3	—	17	—	—	5	12	17	2	—	3	2	—	—
Gregorishof	9	—	40	—	—	20	20	40	5	1	4	2	—	—
Kaltenherberg . . .	5	—	31	—	—	12	19	31	2	—	4	3	—	—
Kirnershof	4	—	14	—	—	6	8	14	3	—	1	3	—	—
Kleisershof	5	—	22	—	—	11	11	22	3	—	3	3	—	—
Lorenzenhof	2	—	9	—	—	5	4	9	1	—	2	3	—	—
Mattenbauernhof . .	2	—	8	—	—	4	4	8	2	—	2	3	—	—
Merzenhof	2	—	9	—	—	5	4	9	1	—	4	3	—	—
Oberrothnrach . . .	2	—	20	—	—	10	10	20	2	—	3	3	—	—
Oeschengrund . . .	4	—	21	—	—	10	11	21	3	—	3	3	—	—
Oswaldenhof . . .	5	—	26	—	—	12	14	26	3	1	3	3	—	—
Pfarrhof	3	—	16	—	—	5	11	16	—	1	—	2	—	—
Rufenhof	5	—	26	—	—	13	13	26	3	—	2	2	—	—
Sägebauernhof . . .	6	—	34	—	—	17	17	34	4	—	4	2	—	—
Schmidtenbauernhof .	7	—	31	—	—	11	17	31	3	—	4	3	—	—
Schwörershof . . .	2	—	14	—	—	4	10	14	1	—	1	2	—	—
Streichenbach . . .	5	—	23	—	—	12	11	23	5	—	4	2	—	—
Unterrothurach . . .	3	—	23	—	—	13	10	23	3	1	3	2	—	—
Unterwirthshaus . .	4	—	20	—	—	8	12	20	3	1	4	4	—	—
Weberdiesenhof . . .	4	—	9	—	—	4	5	9	3	—	1	1	—	—
Summa	135	—	676	—	—	315	361	676	89	12	81	78	—	—
	2,217	70	11,509	—	—	5.458	6,121	11,579	1,686	284	1,082	829	79	26

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,217	70	11,509	—	—	5,458	6,121	11,579	1,686	284	1,082	829	79	26
27. Vierthäler bestehend aus Altenweg wozu gehört Oberaltenweg bestehend aus														
Ankenbauernhof . .	4	—	20	—	—	10	10	20	1	—	4	—	—	—
Bläsisbauernhof . .	1	—	9	—	—	4	5	9	1	—	1	1	—	—
Boldischenhof . . .	1	—	8	—	—	5	3	8	1	—	1	1	—	—
Ganteshof . . .	2	—	12	—	—	5	7	12	2	—	1	3	—	—
Geigershof . . .	1	—	12	—	—	6	6	12	1	—	3	2	—	—
Laveten (Wirthshaus)	1	—	3	—	—	1	2	3	—	—	1	—	—	—
Oberbäckenbauernhof.	2	—	10	—	—	3	7	10	2	—	—	2	—	—
Steiertenhof . . .	3	—	18	—	—	6	12	18	2	—	3	3	—	—
Teisenhof	2	—	14	—	—	8	6	14	1	1	2	2	—	—
Tonishof	2	—	11	—	—	2	9	11	1	—	1	1	—	—
Unterbäckenbauernhof	2	—	15	—	—	9	6	15	2	—	4	1	—	—
Weisenhof	8	—	45	—	—	24	21	45	3	—	6	3	—	—
Unteraltenweg bestehend aus														
Baschishof . . . mit Siebles Gießerei .	11	—	70	—	—	32	38	70	6	1	12	5	—	—
Brücklebauernhof . .	2	—	15	—	—	8	7	15	2	—	2	1	—	—
Bürkleshof . . .	5	—	32	—	—	16	16	32	3	—	3	2	—	—
Feuerberg	11	—	53	—	—	26	27	53	5	1	7	6	—	1
Heemeshof . . .	2	—	17	—	—	7	10	17	2	—	2	3	—	—
Hintere Vierhäusle .	1	—	18	—	—	11	7	18	1	—	6	2	—	—
Kreuzbauernhof . .	11	—	46	—	—	17	29	46	7	—	5	3	—	—
Riesleshof . . .	5	—	26	—	—	13	13	26	3	1	6	—	—	—
Schlegelshof . . .	2	—	10	—	—	5	5	10	2	—	3	2	—	—
Schwarzenbären (Wirthshaus)	1	—	15	—	—	9	6	15	1	—	5	1	—	—
Spiegelhalden (Wirthshaus)	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	2	3	—	—
Winterhaltershof .	1	—	14	—	—	5	9	14	1	—	2	2	—	—
Jostthal bestehend aus														
Balzenhof	2	—	14	—	—	6	8	14	1	—	2	—	—	—
Berggrunderhof . .	3	—	21	—	—	10	11	24	3	—	7	5	—	—
Hasenbauernhof . .	1	—	21	—	—	12	9	21	3	—	4	4	—	—
Hohlgraben (Wirthshaus) . . .	1	—	3	—	—	1	2	3	1	—	—	—	—	—
Josenhof (Wirthshaus)	4	—	23	—	—	12	11	23	2	—	2	1	—	—
Kaisershof . . .	2	—	13	—	—	8	5	13	2	—	1	—	—	—
Klausbubenhof . .	3	—	17	—	—	10	7	17	3	—	1	—	—	—
Kristenfallershof . . mit Schnatterthal . .	5	—	29	—	—	17	12	29	4	—	1	—	—	—
Kurethof	3	—	22	—	—	9	13	22	3	—	3	2	—	—
Lorenzenhof . . .	1	—	17	—	—	7	10	17	3	—	3	2	—	—
Mattenbauernhof .	4	—	31	—	—	17	14	31	3	—	6	2	—	—
Ortsübertrag	120	—	714	—	—	344	370	714	79	4	112	68	—	1
	2,217	70	11,509	—	—	5,458	6,121	11,579	1,686	284	1,082	829	79	26

Seekreis. — Bezirksamt Neustadt.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	2,217	70	11,509	—	—	5,458	6,121	11,579	1,686	284	1,082	829	79	26
27. Vierthäler Uebertrag	120	—	714	—	—	344	370	714	79	4	112	68	—	1
Oberhöfen	3	—	18	—	—	8	10	18	2	—	3	2	—	—
Schottenhäuser	6	—	33	—	—	18	15	33	6	1	5	2	1	—
Schwörershof	1	—	16	—	—	6	10	16	1	—	2	2	—	—
Simonshof	2	—	13	—	—	6	7	13	2	—	1	2	—	—
Tannacker	4	—	21	—	—	9	12	21	3	1	2	1	1	—
Tisenbläsishof	2	—	12	—	—	5	7	12	2	—	1	2	—	—
Unterhöfen mit	4	—	20	—	—	11	9	20	3	—	4	1	—	—
Vierhäusle	2	—	9	—	—	6	3	9	1	—	1	1	—	—
Urishof	3	—	24	—	—	13	11	24	3	—	4	2	—	—
Waldbacherhof	1	—	13	—	—	6	7	13	1	—	—	—	—	—
Schildwende bestehend aus														
Benediktenhof	2	—	13	—	—	7	6	13	1	—	4	3	—	—
Dietrichshof	2	—	9	—	—	6	3	9	2	—	—	—	—	—
Gaißbauernhof	1	—	3	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—
Griesbachershof	1	—	15	—	—	9	6	15	1	—	6	3	—	—
Holzhof	2	—	11	—	—	2	9	11	—	—	—	—	—	—
Joseppenhof	1	—	6	—	—	5	1	6	—	—	1	—	—	—
Knöpfleshof	1	—	5	—	—	2	3	5	—	—	1	2	—	—
Oehlershof	1	—	11	—	—	5	6	11	1	—	3	2	—	—
Pfaffenhof	2	—	12	—	—	7	5	12	2	—	4	3	—	—
Pirengleshof	4	—	13	—	—	5	8	13	2	—	1	—	—	—
Spriegelsbach bestehend aus														
Fürsatz	1	—	8	—	—	4	4	8	—	1	3	3	—	—
Hänslisbauernhof	1	—	7	—	—	3	4	7	—	1	1	1	—	—
Heiligenbrunnen (Wirthshaus)	4	—	21	—	—	8	13	21	2	1	—	—	—	—
Hilpertenhof	5	—	16	—	—	5	11	16	1	1	1	1	—	—
Höfleshof	3	—	18	—	—	6	12	18	2	—	—	—	—	—
Josleshof	2	—	9	—	—	5	4	9	2	—	—	—	—	—
Kleisermartinshof	2	—	10	—	—	4	6	10	2	—	2	—	—	—
Tengesenhof	3	—	14	—	—	7	7	14	2	—	4	3	—	—
Zipfelbannesenhof	3	—	20	—	—	9	11	20	2	—	1	1	—	—
Summa	189	—	1,114	—	—	532	582	1,114	125	10	167	105	2	1
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
28. Fischbach	30	—	174	—	—	80	94	174	25	3	5	3	—	—
Nebenorte †* Hinterhäuser	8	—	46	—	—	24	22	46	7	1	—	—	—	—
†* Schwende	7	—	48	—	—	24	24	48	4	1	4	2	—	—
Summa	45	—	268	—	—	128	140	268	36	5	9	5	—	—
	2,451	70	12,891	—	—	6,118	6,843	12,961	1,847	299	1,258	939	81	27

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,451	70	12,891	—	—	6,118	6,843	12,961	1,847	299	1,258	939	81	27
29. Raithenbuch	30	—	164	—	—	76	88	164	30	4	11	5	1	—
Nebenort †* Berg	17	—	96	—	—	46	50	96	14	2	3	1	—	—
Summa	47	—	260	—	—	122	138	260	44	6	14	6	1	—
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Grünwald (Stabhalter) .	17	—	129	—	—	53	76	129	—	—	5	12	—	—
mit Klausenhof	1	—	15	—	—	6	9	15	—	—	—	—	—	—
Summa	18	—	144	—	—	59	85	144	—	—	5	12	—	—
2. Kirnberg (Dittishausen) .	1	—	10	—	—	7	3	10	—	—	4	1	—	—
3. Krähenbach (Löffingen) .	2	—	14	—	—	6	8	14	—	—	1	1	—	—
4. Olpenhütten (Unterlenzkirch)	3	—	19	—	—	11	8	19	—	—	4	2	—	—
5. Stallegg (Göschweiler) . .	1	—	15	—	—	9	6	15	—	—	7	1	—	—
6. Weiler (Dittishausen) . .	9	—	55	—	—	30	25	55	—	—	9	8	1	—
7. Windgfell (Raithenbuch) .	2	—	8	—	—	3	5	8	—	—	—	—	—	—
Gesammtsumme	2,534	70	13,416	—	—	6,365	7,121	13,486	1,891	305	1,302	970	83	27

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Aach	26	—	164	—	—	75	89	164	18	1	4	10	7	3
2. Ebratsweiler	14	3	86	—	—	44	45	89	11	—	9	3	10	4
3. Linz	81	—	473	—	—	238	235	473	68	4	21	11	20	12
4. Pfullendorf mit Schönbrunn	408	16	1,827	—	—	908	935	1,843	322	47	64	52	85	43
5. Schwäblishausen	20	—	127	—	—	65	62	127	20	1	3	3	5	2
6. Waldbeuren	20	—	139	—	—	74	65	139	16	1	7	5	16	5
7. Wangen	32	—	154	—	—	71	83	154	23	4	4	1	13	8
8. Zell am Andelsbach	16	4	101	—	—	50	55	105	15	1	6	1	6	5
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
9. Burgweiler mit Rothenbühl	18	1	90	—	—	45	46	91	14	—	4	3	10	4
Nebenorte † Dichtenhausen	3	—	24	—	—	16	8	24	3	—	1	1	7	2
† Hahnennest	5	1	46	—	—	25	22	47	5	—	4	3	6	1
† Mettenbuch	9	—	48	—	—	26	22	48	7	—	2	4	14	8
† Ochsenbach mit Freudenberg	31	—	163	—	—	81	82	163	21	3	16	26	10	8
† Ulzhausen	3	—	19	—	—	11	8	19	2	1	2	2	4	1
† Zoznegg mit Sturmberg	6	—	39	—	—	16	23	39	4	2	—	—	1	3
Summa	75	2	429	—	—	220	211	431	56	6	29	39	52	27
10. Deggenhausen	41	—	210	—	—	97	113	210	34	3	15	6	1	1
Nebenorte †* Obersiggingen mit Katzenmoos und Krauchen	26	2	148	—	—	73	77	150	20	—	12	6	3	—
†* Ellenfurth, †* Lehen und †* Stumpentobel	8	11	49	—	—	34	26	60	6	—	1	1	3	—
Summa	75	13	407	—	—	204	216	420	60	3	28	13	7	1
	767	38	3,907	—	—	1,949	1,996	3,945	609	68	175	138	221	110

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	767	38	3,907	—	—	1,949	1,996	3,945	609	68	175	138	221	110
11. Denkingen	28	6	171	—	1	96	82	178	20	4	16	8	15	6
Nebenorte † Krähenried	1	2	12	—	—	10	4	14	1	—	1	2	8	1
† Langgasse und † Andelsbach	15	11	86	—	—	50	47	97	13	2	1	1	12	5
† Straß und † Hilpertsburg	16	4	112	—	—	63	53	116	13	2	7	6	20	7
Summa	60	23	381	—	1	219	186	405	47	8	25	17	55	19
12. Großschönach mit	16	—	107	—	—	61	46	107	13	1	12	10	10	1
Tobelhof	1	2	11	—	—	8	5	13	1	—	1	2	2	—
Nebenorte † Abriatsweiler	2	2	24	—	—	12	14	26	2	—	2	2	1	2
† Afsholderberg	8	3	52	—	—	33	22	55	6	2	5	3	7	2
† Egg	8	1	43	—	—	17	27	44	6	—	2	1	1	1
† Kleinschönach mit	12	—	71	—	—	35	36	71	11	—	2	2	4	1
Hubmühle	4	1	22	—	—	11	12	23	4	—	1	2	2	1
† Neuthe	3	4	23	—	—	17	10	27	2	1	6	2	5	2
† Sohl	9	4	73	—	—	42	35	77	7	1	3	1	18	8
Summa	63	17	426	—	—	236	207	443	52	5	34	25	50	18
13. Großstadelhofen	17	3	121	—	—	69	55	124	17	3	6	5	21	8
Nebenorte † Kleinstadelhofen mit Furthmühle	12	—	79	—	—	45	34	79	11	1	2	4	14	4
† Sylvensthal	8	—	48	—	—	26	22	48	5	3	1	3	7	4
† Wattenreuthe	11	1	72	—	—	40	33	73	17	3	3	1	8	5
Summa	48	4	320	—	—	180	144	324	50	10	12	13	50	21
14. Hattenweiler	5	—	35	—	—	21	14	35	4	—	5	2	8	1
Nebenorte †* Furthhof	1	—	10	—	—	7	3	10	1	—	1	1	3	—
†* Heiligenholz	6	1	36	—	—	23	14	37	6	—	3	—	9	4
†* Heimathsweiler	3	—	42	—	—	28	14	42	3	—	6	2	4	2
†* Herrmannsberg	2	2	15	—	—	9	8	17	1	1	—	—	2	2
†* Katzensteig mit Ramsberg	9	—	53	—	—	26	27	53	7	1	7	—	2	2
† Kirnbach mit Rieblehof	13	1	92	—	—	49	44	93	13	—	6	5	7	2
†* Moos	4	—	39	—	—	23	16	39	4	—	4	5	10	2
†* Neuweiler	1	—	13	—	—	8	5	13	—	1	3	1	3	1
†* Pföhrendorf	1	—	13	—	—	7	6	13	1	—	2	2	1	1
†* Rickertsweiler	9	—	53	—	—	27	26	53	6	—	7	2	10	2
Summa	54	4	401	—	—	228	177	405	46	3	44	20	59	19
	992	86	5,435	—	1	2,812	2,710	5,522	804	94	290	213	435	187

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Aach	26	—	164	—	—	75	89	164	18	1	4	10	7	3
2. Ebratsweiler	14	3	86	—	—	44	45	89	11	—	9	3	10	4
3. Linz	81	—	473	—	—	238	235	473	68	4	21	11	20	12
4. Pfullendorf mit Schönbrunn	408	16	1,827	—	—	908	935	1,843	322	47	64	52	85	43
5. Schwäblishausen	20	—	127	—	—	65	62	127	20	1	3	3	5	2
6. Waldbeurren	20	—	139	—	—	74	65	139	16	1	7	5	16	5
7. Wangen	32	—	154	—	—	71	83	154	23	4	4	1	13	8
8. Zell am Andelsbach	16	4	101	—	—	50	55	105	15	1	6	1	6	5
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
9. Burgweiler mit Rothenbühl	18	1	90	—	—	45	46	91	14	—	4	3	10	4
Nebenorte † Dichtenhausen	3	—	24	—	—	16	8	24	3	—	1	1	7	2
† Hahnennest	5	1	46	—	—	25	22	47	5	—	4	3	6	1
† Mettenbuch	9	—	48	—	—	26	22	48	7	—	2	4	14	8
† Ochsenbach mit Freudenberg	31	—	163	—	—	81	82	163	21	3	16	26	10	8
† Ulzhausen	3	—	19	—	—	11	8	19	2	1	2	2	4	1
† Jozneggs mit Sturmberg	6	—	39	—	—	16	23	39	4	2	—	—	1	3
Summa	75	2	429	—	—	220	211	431	56	6	29	39	52	27
10. Deggenhausen	41	—	210	—	—	97	113	210	34	3	15	6	1	1
Nebenorte †* Obersiggingen mit Katzenmoos und Krauchen	26	2	148	—	—	73	77	150	20	—	12	6	3	—
†* Ellenfurth, †* Leben und †* Stampentobel	8	11	49	—	—	34	26	60	6	—	1	1	3	—
Summa	75	13	407	—	—	204	216	420	60	3	28	13	7	1
	767	38	3,907	—	—	1,949	1,996	3,945	609	68	175	138	221	110

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	767	38	3,907	—	—	1,949	1,996	3,945	609	68	175	138	221	110
11. **Denkingen**	28	6	171	—	1	96	82	178	20	4	16	8	15	6
Nebenorte † Krähenried	1	2	12	—	—	10	4	14	1	—	1	2	6	1
† Langgasse und † Andelsbach	15	11	86	—	—	50	47	97	13	2	1	1	12	5
† Straß und † Hilpertsburg	16	4	112	—	—	63	53	116	13	2	7	6	20	7
Summa	60	23	381	—	1	219	186	405	47	8	25	17	55	19
12. **Großschönach**	16	—	107	—	—	61	46	107	13	1	12	10	10	1
mit Tobelhof	1	2	11	—	—	8	5	13	1	—	1	2	2	—
Nebenorte † Adriatsweiler	2	2	24	—	—	12	14	26	2	—	2	2	1	2
† Aftholderberg	8	3	52	—	—	33	22	55	6	2	5	3	7	2
† Egg	8	1	43	—	—	17	27	44	6	—	2	1	1	1
† Kleinschönach	12	—	71	—	—	35	36	71	11	—	2	2	4	1
mit Hubmühle	4	1	22	—	—	11	12	23	4	—	1	2	2	1
† Reuthe	3	4	23	—	—	17	10	27	2	1	6	2	5	2
† Sohl	9	4	73	—	—	42	35	77	7	1	3	1	18	8
Summa	63	17	426	—	—	236	207	443	52	5	34	25	50	18
13. **Großstadelhofen**	17	3	121	—	—	69	55	124	17	3	6	5	21	8
Nebenorte † Kleinstadelhofen mit Furthmühle	12	—	79	—	—	45	34	79	11	1	2	4	14	4
† Sylvensthal	8	—	48	—	—	26	22	48	5	3	1	3	7	4
† Wattenreuthe	11	1	72	—	—	40	33	73	17	3	3	1	8	5
Summa	48	4	320	—	—	180	144	324	50	10	12	13	50	21
14. **Hattenweiler**	5	—	35	—	—	21	14	35	4	—	5	2	8	1
Nebenorte †* Furthhof	1	—	10	—	—	7	3	10	1	—	1	1	3	—
†* Heiligenholz	6	1	36	—	—	23	14	37	6	—	3	—	9	4
†* Heimathsweiler	3	—	42	—	—	28	14	42	3	—	6	2	4	2
†* Herrmannsberg	2	2	15	—	—	9	8	17	1	1	—	—	2	2
†* Katzensteig mit Ramsberg	9	—	53	—	—	26	27	53	7	1	7	—	2	2
† Kirnbach mit Riedlehof	13	1	92	—	—	49	44	93	13	—	6	5	7	2
†* Moos	4	—	39	—	—	23	16	39	4	—	4	5	10	2
†* Neuweiler	1	—	13	—	—	8	5	13	—	1	3	1	3	1
†* Pföhrendorf	1	—	13	—	—	7	6	13	1	—	2	2	1	1
†* Rickertsweiler	9	—	53	—	—	27	26	53	6	—	7	2	10	2
Summa	54	4	401	—	—	228	177	405	46	3	44	20	59	19
	992	86	5,435	—	1	2,812	2,710	5,522	804	94	290	213	435	187

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Seekreis. — Bezirksamt Pfullendorf.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	992	86	5,435	—	1	2,812	2,710	5,522	804	94	290	213	435	187
15. Heiligenberg mit Baustadel, Buchhof, Thiergartenhof, Hofstetten, Steighöfen	88	—	516	—	—	252	264	516	63	8	28	19	16	5
Nebenort †* Ellenfurt mit Tobelhof, Geisberg	17	—	93	—	—	42	51	93	13	1	—	—	—	1
Summa	105	—	609	—	—	294	315	609	76	9	28	19	16	6
16. Herdwangen	83	6	415	—	—	219	202	421	61	6	26	20	32	14
Nebenorte † Aberweiler	10	—	77	—	—	41	36	77	10	3	3	1	5	3
† Lautenbach	5	1	38	—	—	20	19	39	4	2	3	—	1	2
† Mühlhausen	2	—	26	—	—	16	10	26	3	—	6	5	2	—
† Sahlenbach	16	—	107	—	—	56	51	107	16	3	7	4	7	3
† Schwende	8	2	55	—	—	30	27	57	6	2	9	3	12	4
† Waldhof	7	5	52	—	—	27	30	57	6	1	1	—	5	1
Summa	131	14	770	—	—	409	375	784	106	17	55	36	64	27
17. Homberg, Ober-	5	1	24	—	—	13	12	25	3	—	3	2	—	1
Nebenorte †* Ackenbach	2	—	11	—	—	5	6	11	1	1	1	4	—	—
†* Azenweiler mit Winterstauden, Zinne	17	1	106	—	—	45	62	107	14	—	1	3	2	—
†* Benistobel	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	—	—	1	2
†* Bueg mit Jonistobel, Sandaker	6	—	40	—	—	21	19	40	5	2	4	3	3	—
†* Falkenhalden	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
†* Fuchstobel	6	—	26	—	—	15	11	26	7	1	—	—	—	—
†* Ober- und Untergehrenberg	3	—	14	—	—	10	4	14	3	—	1	—	2	1
†* Ober- und Unterböge	3	—	29	—	—	12	17	29	3	2	—	1	1	—
†* Limpach mit Schwende	28	—	141	—	—	81	60	141	24	1	11	9	4	1
†* Litistobel	3	—	13	—	—	6	7	13	3	—	—	—	—	—
†* Magetsweiler	1	1	15	—	—	9	7	16	2	—	3	3	4	—
†* Oberweiler	2	—	20	—	—	12	8	20	2	—	2	1	3	1
†* Rothreis	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	2	1	1	1
†* Rüdaler mit Höchsten	5	—	25	—	—	15	10	25	4	1	3	—	—	—
Ortsübertrag	84	3	484	—	—	254	233	487	74	8	31	27	21	7
	1,228	100	6,814	—	1	3,515	3,400	6,915	986	120	373	268	515	220

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,228	100	6,814	—	1	3,515	3,400	6,915	986	120	373	268	515	220
17. Homberg, Ober- Uebertrag	84	3	484	—	—	254	233	487	74	8	31	27	21	7
Nebenorte														
†* Unterhomberg . .	9	1	76	—	—	39	38	77	9	1	4	2	6	4
†* Wahlweiler . . .	12	—	69	—	—	33	36	69	10	1	1	5	4	1
†* Wattenberg . . . mit Schönemühle . .	10	—	76	—	—	41	35	76	6	2	3	4	8	3
†* Weissenbach . . .	1	—	8	—	—	4	4	8	1	—	—	—	—	—
†* Wippertsweiler . . mit Heidbrennen . . .	9	—	54	—	—	29	25	54	8	—	4	3	5	4
Summa	125	4	767	—	—	400	371	771	108	12	43	41	44	19
18. Illmensee	35	—	199	—	—	102	97	199	25	1	16	8	7	8
Nebenorte														
† Krumbach . . .	6	—	38	—	—	19	19	38	6	—	1	4	4	2
† Alt- u. Neulichtenegg	6	—	41	—	—	24	17	41	6	—	1	—	4	1
Summa	47	—	278	—	—	145	133	278	37	1	18	12	15	11
19. Illwangen . . . . . . mit Mariahof	15	—	132	—	—	70	62	132	11	—	4	2	10	1
Nebenorte														
†* Birkhof	1	—	10	—	—	5	5	10	1	—	—	—	—	—
†* Glashütten . . . mit Höchsten	22	—	130	—	—	60	70	130	17	2	4	6	—	2
†* Höhreute . . . . mit Sak . . . . . Wanne	14	—	95	—	—	43	52	95	11	1	2	1	4	1
†* Kohllöffelhof . .	1	—	10	—	—	6	4	10	1	—	—	1	—	—
† Niederweiler . . .	10	6	58	—	—	31	33	64	7	2	3	1	2	—
†* Tasern	5	—	49	—	—	23	26	49	2	3	1	—	6	1
Summa	68	6	484	—	—	238	252	490	50	8	14	11	22	5
20. Ruschweiler	17	—	129	—	—	64	65	129	16	1	8	6	9	5
Nebenorte														
† Brunnhausen . .	7	—	52	—	—	32	20	52	7	—	1	1	7	4
† Egelreuthe . . .	5	—	37	—	—	21	16	37	5	—	4	2	5	3
† Gampenhof . . .	1	—	13	—	—	7	6	13	1	—	1	2	5	1
† Judentenberg . .	13	—	94	—	—	49	45	94	11	2	1	3	5	1
† Neubrunn . . .	15	—	102	—	—	54	48	102	15	—	8	5	8	4
† Volzen	1	—	11	—	—	8	3	11	1	—	2	1	4	2
Summa	59	—	438	—	—	235	203	438	56	3	25	20	43	20
21. Winterfulgen . . . . mit Steinsbrunn	55	—	327	—	—	157	170	327	46	1	5	1	3	1
Nebenorte														
† Bettenbrunn . . . mit Lochmühle . . .	26	—	129	—	—	57	72	129	19	2	3	2	4	3
Ortsübertrag	81	—	456	—	—	214	242	456	65	3	8	3	7	4
	1,527	110	8,781	—	1	4,533	4,359	8,892	1,237	144	473	352	639	275

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen. † Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,527	110	8,781	—	1	4,533	4,359	8,892	1,237	144	473	352	639	275
21. **Wintersulgen** Uebertrag	81	—	456	—	—	214	242	456	65	3	8	3	7	4
Nebenorte														
† Echbek	14	—	85	—	—	44	41	85	11	—	2	2	4	3
† Oberboshasel . .	5	—	46	—	—	24	22	46	5	—	3	1	8	3
† Oberhaslach . . .	4	—	25	—	—	11	14	25	3	—	—	1	2	1
† Oberrhena . . .	7	—	45	—	—	22	23	45	5	—	2	—	4	1
† Röhrenbach . . .	9	—	46	—	—	22	24	46	5	—	1	—	1	3
† Rickertsreuthe . .	5	—	28	—	—	16	12	28	3	—	1	—	6	4
† Sennberg . . .	1	—	11	—	—	7	4	11	1	—	1	—	1	1
† Unterboshasel . . mit Ellenfurter Tobel .	2	—	25	—	—	14	11	25	1	—	3	—	1	—
† Unterhaslach . . .	1	—	11	—	—	6	5	11	1	—	3	2	—	—
† Unterrhena . . .	21	—	131	—	—	61	70	131	15	—	—	1	5	1
Summa	150	—	909	—	—	441	468	909	115	3	24	10	39	21
Gesammtsumme	1,677	110	9,690	—	1	4,974	4,827	9,801	1,352	147	497	362	678	296

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Arlen	119	31	641	—	—	313	359	672	79	5	68	96	41	53
2. Bankholzen	52	—	240	—	—	102	138	240	47	5	11	9	—	—
3. Böhringen	81	—	398	—	—	196	202	398	74	6	17	11	2	1
mit Haldenstetten	2	—	16	—	—	7	9	16	1	2	5	2	—	—
Reuthe	7	—	53	—	—	30	23	53	4	1	8	8	2	—
Rikelshausen	4	15	34	—	—	28	21	49	2	—	13	5	4	2
Summa	94	15	501	—	—	261	255	516	81	9	43	26	8	3
4. Bohlingen	170	6	935	—	—	435	506	941	167	22	52	38	2	—
mit Ziegelhütte	1	—	7	—	—	4	3	7	1	—	—	—	—	—
Summa	171	6	942	—	—	439	509	948	168	22	52	38	2	—
5. Büßingen	169	835	1	—	—	405	431	836	147	16	1	2	14	13
6. Friedingen mit Hartmühle	94	—	490	—	—	251	239	490	99	14	22	16	1	—
Neuhaus	2	—	11	—	—	7	4	11	—	—	2	1	1	—
Schloßberg	3	—	34	—	—	17	17	34	2	—	6	4	—	—
Summa	99	—	535	—	—	275	260	535	101	14	30	21	2	—
7. Gaienhofen	68	—	294	—	—	136	158	294	57	7	14	17	—	—
mit Honisheim	1	—	8	—	—	6	2	8	1	—	—	—	—	1
Summa	69	—	302	—	—	142	160	302	58	7	14	17	—	1
8. Gailingen	332	22	836	—	913	875	896	1,771	146	19	24	54	3	16
mit Obergailingen, Lochmühle, Gaißhütte	10	7	45	—	—	25	27	52	5	—	5	4	2	—
Summa	342	29	881	—	913	900	923	1,823	151	19	29	58	5	16
9. Gottmadingen	171	7	916	—	—	466	457	923	164	5	54	38	—	—
10. Gundholzen	32	1	161	—	—	78	84	162	30	2	8	7	1	—
11. Hausen an der Aach	59	1	275	—	—	117	159	276	59	4	3	5	—	—
mit Dornenmühle	1	—	10	—	—	6	4	10	1	—	2	1	—	—
Summa	60	1	285	—	—	123	163	286	60	4	5	6	—	—
12. Hemmenhofen	59	2	285	—	—	141	146	287	43	13	8	8	2	—
13. Horn	57	—	246	—	—	117	129	246	33	9	7	8	2	—
mit Balesheim	2	—	11	—	—	7	4	11	2	—	3	1	—	—
Hornstaad	6	—	40	—	—	18	22	40	6	—	1	—	—	—
Summa	65	—	297	—	—	142	155	297	41	9	11	9	2	—
	1,502	927	5,987	—	913	3,787	4,040	7,827	1,170	130	334	335	77	86

Seekreis. — Bezirksamt Radolfzell.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,502	927	5,987	—	913	3,787	4,040	7,827	1,170	130	334	335	77	86
14. Iznang	68	—	315	—	—	148	167	315	55	13	8	2	—	—
15. Moos	63	—	289	—	—	138	151	289	64	3	4	4	1	—
16. Oehningen mit Bruderhof, Oberstaad, Stuttgart	188	70	823	—	—	416	477	893	158	31	26	28	36	37
Aspen	2	—	21	—	—	11	10	21	—	1	6	2	2	—
Elmen	3	—	18	—	—	11	7	18	1	1	1	—	1	1
Kattenhorn	24	—	104	—	—	46	58	104	20	—	1	3	—	—
Litzelshausen	2	—	18	—	—	10	8	18	2	—	4	1	—	2
Riedern	3	—	27	—	—	18	9	27	2	—	7	3	2	2
Stiegen	10	—	40	—	—	17	23	40	10	1	3	2	—	—
Summa	232	70	1,051	—	—	529	592	1,121	193	34	48	39	41	42
17. Radolfzell mit	296	17	1,321	—	3	654	687	1,341	266	42	96	82	25	6
Mettnau	2	—	17	—	—	7	10	17	—	—	—	2	—	—
Summa	298	17	1,338	—	3	661	697	1,358	266	42	96	84	25	6
18. Rielasingen mit	137	26	766	—	—	377	415	792	94	9	56	35	3	—
Rosenegg	1	—	12	—	—	9	3	12	—	—	3	1	—	—
Summa	138	26	778	—	—	386	418	804	94	9	59	36	3	—
19. Schienen mit	61	2	280	—	—	142	140	282	47	4	12	10	4	—
Bühlarz	2	—	19	—	—	9	10	19	2	—	3	3	1	—
Ober- und Unterbühl	4	2	35	—	—	25	12	37	1	—	7	2	2	—
Schrotzburg	2	—	21	—	—	14	7	21	2	—	10	2	—	1
Summa	69	4	355	—	—	190	169	359	52	4	32	17	7	1
20. Singen mit	227	28	1,395	—	—	702	721	1,423	228	28	77	41	12	9
Niederhof	4	9	3	—	—	5	7	12	—	2	—	—	—	—
Remishof	4	—	17	—	—	9	8	17	4	—	—	—	—	—
Summa	235	37	1,415	—	—	716	736	1,452	232	30	77	41	12	9
21. Ueberlingen am Ried	69	—	366	—	—	158	208	366	63	14	15	11	—	—
22. Wangen mit	138	—	415	—	215	307	323	630	72	13	14	13	4	2
Langenmoos	2	—	14	—	—	10	4	14	1	—	1	—	1	—
Marbach	2	—	6	—	—	2	4	6	1	—	—	1	—	—
Summa	142	—	435	—	215	319	331	650	74	13	15	14	5	2
23. Worblingen mit	126	—	622	—	160	367	415	782	94	10	36	23	4	4
Hittisheim	1	—	15	—	—	10	5	15	1	—	8	3	—	—
Summa	127	—	637	—	160	377	420	797	95	10	44	26	4	4
	2,943	1,081	12,966	—	1,291	7,409	7,929	15,338	2,358	302	732	609	175	150

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,943	1,081	12,966	—	1,291	7,409	7,929	15,338	2,358	302	732	609	175	150
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
24. **Randegg**	182	4	596	—	324	451	473	924	92	18	32	34	—	8
Nebenort † Murbach	18	—	86	—	—	36	50	86	17	7	—	—	—	—
mit Kaltenbach . . .	2	—	7	—	—	3	4	7	2	—	—	—	—	—
Summa	202	4	689	—	324	490	527	1,017	111	25	32	34	—	8
25. **Weiler**	46	—	222	—	—	103	119	222	41	5	12	15	—	—
Nebenort † Bettnang	7	—	40	—	—	22	18	40	6	1	4	3	—	1
Summa	53	—	262	—	—	125	137	262	47	6	16	18	—	1
Gesammtsumme	3,198	1,085	13,917	—	1,615	8,024	8,593	16,617	2,516	333	780	661	175	159

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Seekreis. — Bezirksamt Salem.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Bermatingen	109	—	607	9	—	274	342	616	91	7	15	20	14	5
2. Buggensegel	27	—	178	—	—	85	93	178	23	1	22	16	12	4
3. Grasbeuren	19	1	129	—	—	66	64	130	19	—	12	9	4	1
4. Leustetten mit Finkenhausen, Lampach, Steinenberg	57	—	283	—	—	139	144	283	47	2	22	19	5	1
5. Mimmenhausen mit Killenberg	124	8	615	—	—	300	323	623	104	10	40	16	11	5
6. Neufrach mit Fischerhaus, Leutkirch, Tobel, Wespach	97	4	543	—	—	269	278	547	96	1	34	32	10	1
7. Nußdorf mit Untermaurach	34	—	177	—	—	80	97	177	34	—	12	12	4	2
8. Oberstenweiler	28	—	156	—	—	75	81	156	27	1	4	4	2	3
9. Oberuhldingen mit Seefelden	80	2	425	—	—	206	221	427	78	2	33	21	12	1
10. Rikenbach	44	3	224	—	—	101	126	227	36	7	3	1	3	2
mit Riedhof	1	—	11	—	—	6	5	11	—	—	2	2	2	—
Summa	45	3	235	—	—	107	131	238	36	7	5	3	5	2
11. Roggenbeuren mit Haslachhof, Spieshof	22	—	132	—	—	61	71	132	19	1	4	12	5	—
12. Urnau	36	—	215	—	—	110	105	215	30	4	17	17	8	2
13. Weildorf mit Schabbuch, Stengeleshaus	63	—	344	—	—	165	179	344	61	1	42	35	10	1
14. Wittenhofen mit Grafenweiler	15	—	103	—	—	53	50	103	13	2	11	9	6	—
Allmannshausen	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	3	—	1	2
Autenweiler	3	—	20	—	—	10	10	20	3	—	2	2	—	—
Eggenweiler	1	—	8	—	—	4	4	8	—	1	—	2	2	—
Harresheim und Soden	17	—	98	—	—	48	50	98	12	5	4	9	4	2
Hornstein	1	—	10	—	—	5	5	10	1	—	2	2	1	—
Lellwangen	27	—	184	—	—	96	88	184	22	3	11	8	2	—
Ortsübertrag	65	—	432	—	—	221	211	432	52	11	33	32	16	4
	741	18	4,039	9	—	1,937	2,129	4,066	665	37	262	216	102	28

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	741	18	4,039	9	—	1,937	2,129	4,066	665	37	262	216	102	28
14. Wittenhofen Uebertrag	65	—	432	—	—	221	211	432	52	11	33	32	16	4
Mennwangen mit Kaitbächle	23	—	142	—	—	69	73	142	23	1	3	4	2	2
Rimpertsweiler	1	—	8	—	—	4	4	8	1	—	2	2	2	—
Sinnenberg	2	—	20	—	—	10	10	20	2	—	5	2	—	1
Thannen	2	—	18	—	—	11	7	18	2	—	3	3	2	—
Wendlingen mit Schoren, Oberlachen, Unterlachen	12	—	76	—	—	39	37	76	12	—	—	1	5	—
Weppach	1	—	8	—	—	4	4	8	1	—	—	1	—	—
Wiggenweiler	1	—	11	—	—	7	4	11	1	—	1	2	2	—
Summa	107	—	715	—	—	365	350	715	94	12	47	47	29	7
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
15. Beuren mit Trillenbühl	76	—	428	7	—	211	224	435	70	3	29	26	13	1
Bächen, Egg	5	—	35	—	—	17	18	35	5	—	2	5	1	—
Nebenort † Altenbeuren	34	—	176	—	—	82	94	176	32	2	9	5	5	2
Summa	117	—	639	7	—	310	336	646	107	5	40	36	19	3
16. Frikingen mit Ahäusle	136	—	649	—	—	320	329	649	116	18	34	26	14	5
Berghof	1	—	12	—	—	6	6	12	1	—	—	1	—	—
Birkenweiler	2	—	15	—	—	8	7	15	2	—	3	1	—	—
Goipenweiler	4	—	25	—	—	12	13	25	4	—	2	—	1	—
Hintersteigen	1	—	10	—	—	5	5	10	—	—	1	—	2	1
Rikenwiesen	3	—	23	—	—	11	12	23	3	—	1	—	2	—
Nebenort † Bruckfelden	21	—	143	—	—	69	74	143	17	4	10	6	13	2
Summa	168	—	877	—	—	431	446	877	143	22	51	34	32	8
17. Mitteistenweiler	17	—	85	—	—	45	40	85	11	—	8	5	1	1
Nebenort * Unterstenweiler	14	—	84	—	—	42	42	84	12	—	9	4	1	—
Summa	31	—	169	—	—	87	82	169	23	—	17	9	2	1
18. Mühlhofen	27	—	179	—	—	91	88	179	27	—	6	6	6	1
Nebenort † Gebhardsweiler	7	—	52	—	—	26	26	52	7	—	5	3	1	1
Summa	34	—	231	—	—	117	114	231	34	—	11	9	7	2
	1,198	18	6,670	16	—	3,247	3,457	6,704	1,066	76	428	351	191	49

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Seekreis. — Bezirksamt Salem.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,198	18	6,670	16	—	3,247	3,457	6,704	1,066	76	428	351	191	49
19. Salem mit Forst, Schwandorf, Spitznagel, Nebenorte * Stephansfeld	47	44	357	17	2	233	187	420	28	1	62	30	33	14
† Gallhöfe mit Bärenweiler	5	—	52	—	—	33	19	52	5	—	6	4	7	1
Summa	52	44	409	17	2	266	206	472	33	1	68	34	40	15
20. Tüfingen	31	—	177	—	—	86	91	177	30	1	7	4	1	3
Nebenorte †* Baufnang, †* Berghof	7	—	57	—	—	27	30	57	8	—	10	8	2	—
Summa	38	—	234	—	—	113	121	234	38	1	17	12	3	3
21. Untersiggingen mit Riedetsweiler, Wagenberg	60	—	280	—	—	123	157	280	54	4	17	18	9	5
Nebenort † Grünwangen	6	—	44	—	—	20	24	44	5	1	4	6	5	1
Summa	66	—	324	—	—	143	181	324	59	5	21	24	14	6
22. Unteruhldingen	37	—	192	—	—	96	96	192	33	—	15	10	—	—
Nebenort † Schiggendorf	20	—	112	—	—	51	61	112	19	1	9	4	—	—
Summa	57	—	304	—	—	147	157	304	52	1	24	14	—	—
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Bachkessel, 2. Birnau, 3. Fischerhaus, 4. Maurach, 5. Obermaurach, 6. Oberhof, 7. Schlede (Oberuhldingen)	7	—	54	—	—	31	23	54	4	—	14	6	2	—
8. Banzeneruthe (Mimmenhausen)	—	Personenzahl bei Mimmenhausen.				—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Birkenweiler (Neufrach)	3	—	21	—	—	10	11	21	3	—	—	—	—	—
10. Habertsweiler do.	5	—	39	—	—	20	19	39	4	1	6	4	—	—
11. Hallendorf (Mühlhofen)	2	—	9	16	—	14	11	25	2	—	—	—	1	—
12. Kirchberg (Salem)	2	—	13	—	—	5	8	13	—	—	1	2	—	—
13. Mendlishausen, 14. Kalzhof (Tüfingen)	2	—	20	16	—	22	14	36	1	—	5	1	11	4
15. Oberrieden (Mühlhofen)	1	—	12	—	—	5	7	12	—	—	1	2	1	—
16. Wehhausen (Buggensegel)	—	Personenzahl bei Buggensegel.				—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesammtsumme	1,433	62	8,109	65	2	4,023	4,215	8,238	1,262	85	585	450	263	77

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.
† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.
†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Aach	198	—	807	—	—	401	406	807	175	30	32	23	1	—
2. Beuern a. A.	75	—	350	—	—	173	177	350	68	8	3	2	1	1
3. Bodmann	146	9	827	—	—	391	445	836	127	14	27	39	20	11
4. Eigeltingen mit Lochmühle	213	—	986	—	—	484	502	986	202	17	40	21	1	—
5. Espasingen	76	2	469	—	—	240	231	471	67	5	21	10	5	6
6. Gallmansweil	44	—	225	—	—	110	115	225	42	4	15	21	4	1
7. Hecheln mit Glashüttehof, Weitfelderhof	15	—	101	—	—	51	50	101	25	1	1	1	2	1
8. Hoppetenzell mit Wolfholz	84	—	425	—	—	204	221	425	79	7	5	6	1	—
9. Liptingen mit Bühlmühle, Ebenstetten, Neuhaus (Waldhof), Wehstetten, Ziegelhütte	247	14	1,094	—	—	552	556	1,108	219	15	14	18	15	3
10. Mahlspüren mit Herdtle, Kellerhof, Ozenbühl, Schleierhof, Schlierbach, Steckfelderhof	50	—	281	—	—	142	139	281	39	8	8	6	3	1
11. Mainwangen mit Mühle	36	—	226	—	—	115	111	226	46	5	27	18	1	3
12. Mühlingen	78	7	477	—	—	240	244	484	79	12	20	11	12	5
13. Nenzingen mit St. Martinskapelle, Zellbruck	150	—	804	—	—	398	406	804	155	19	31	25	3	1
14. Orsingen	118	1	549	—	—	268	282	550	98	18	36	20	3	1
15. Raithaslach	52	—	297	—	—	139	158	297	50	5	7	8	5	4
16. Reuthe	79	—	329	—	—	151	178	329	55	8	5	4	1	—
17. Schlatt unter Krähen mit Krähenhof	55	6	276	—	—	131	151	282	44	10	24	13	8	2
18. Schwakenreuthe	15	—	91	—	—	42	49	91	13	1	9	6	1	1
19. Stahringen	79	—	443	—	—	211	232	443	82	5	9	8	3	3
	1,810	39	9,057	—	—	4,443	4,653	9,096	1,665	192	334	260	90	44

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,810	39	9,057	—	—	4,443	4,653	9,096	1,665	192	334	260	90	44
20. Steißlingen	311	1	1,239	—	—	572	668	1,240	246	43	56	50	4	—
21. Stockach mit Loretto Nißdorf	388	65	1,840	—	2	924	983	1,907	283	39	112	95	30	21
22. Volkertshausen mit Hammerwerk Papiermühle	103	—	504	—	—	255	249	504	85	4	23	27	2	1
23. Wahlwies	110	6	643	—	—	309	340	649	109	10	31	33	11	5
24. Wiechs (Wier) mit Schorren	24	1	144	—	—	73	72	145	22	1	11	10	2	1
25. Zizenhausen mit Altsägehof Bleiche Imenthal Schwelge (Hammer) Sennhof Sonnenberg Windegg	238	6	1,162	—	—	549	619	1,168	214	24	19	12	6	6
26. Zoznegg	44	—	261	—	—	136	125	261	40	3	16	6	11	7
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
27. Heudorf mit Krätliesmühle Pelzmühle	120	—	594	—	—	290	304	594	87	15	16	22	2	—
Nebenorte † Guggenhausen	12	—	58	—	—	28	30	58	8	3	—	1	—	—
† Rorgenwies mit Geistermühle Glashütte Thälehof	56	1	266	—	—	120	147	267	32	4	3	8	—	1
Summa	188	1	918	—	—	438	481	919	127	22	19	31	2	1
28. Hindelwangen mit Beseze	31	—	150	—	—	76	74	150	29	4	14	13	3	—
Nebenort †* Burgthal	14	—	78	—	—	37	41	78	10	2	7	2	—	—
Summa	45	—	228	—	—	113	115	228	39	6	21	15	3	—
	3,261	119	15,996	—	2	7,812	8,305	16,117	2,830	344	642	539	161	86

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	3,261	119	15,996	—	2	7,812	8,305	16,117	2,830	344	642	539	161	86
29. Ludwigshafen	157	18	761	—	—	369	410	779	141	20	27	19	7	5
Nebenort † Airach	6	—	55	—	—	29	26	55	6	—	11	6	8	—
Summa	163	18	816	—	—	398	436	834	147	20	38	25	15	5
30. Münchhöf	14	1	86	—	—	49	38	87	45	2	17	10	9	3
Nebenort †* Homberg	35	—	210	—	—	105	105	210	65	4	14	10	3	—
Summa	49	1	296	—	—	154	143	297	110	6	31	20	12	3
31. Schwandorf, Ober- mit Gemmingerhof	138	—	712	—	—	343	369	712	130	19	16	18	3	1
Nebenorte † Holzach mit Hattelmühle	22	—	111	—	—	56	58	114	17	3	5	3	1	2
† Unterschwandorf mit Ilgenthal	41	—	220	—	—	99	121	220	36	6	3	3	—	—
† Vollertsweiler	11	—	71	—	—	36	35	71	8	3	8	6	1	—
Summa	212	—	1,117	—	—	534	583	1,117	191	31	32	30	5	3
32. Winterspüren	43	1	266	—	—	140	127	267	34	4	26	14	18	6
Nebenorte † Hengelau	9	—	71	—	—	38	33	71	8	1	10	7	2	1
† Jettweiler	2	—	23	—	—	12	11	23	2	—	6	8	3	—
† Malezeruthe	2	—	8	—	—	4	4	8	2	—	—	2	—	—
† Ursaul	6	8	57	—	—	38	27	65	5	—	8	6	7	1
Summa	62	9	425	—	—	232	202	434	51	5	50	35	30	8
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Alt- und Neuschoren (Dechels)	2	—	30	—	—	17	13	30	—	—	5	2	5	—
2. Berenberg (Hoppetenzell)	4	—	33	—	—	17	16	33	—	—	4	2	1	1
3. Berlingerhof (Hindelwangen)	1	—	13	—	—	8	5	13	—	—	—	2	4	—
4. Blumhof (Airach)	1	—	13	—	—	10	3	13	—	—	3	1	1	1
5. Bodenwald (Bodmann)	1	12	—	—	—	8	4	12	—	—	—	—	2	—
6. Braunenberg (Hindelwangen)	2	1	22	—	—	15	8	23	—	—	8	3	2	—
7. Brielholz (Münchhöf)	1	—	16	—	—	11	5	16	—	—	6	1	—	—
8. Bühlhof (Airach)	1	—	13	—	—	9	4	13	—	—	5	1	—	1
9. Bußhof (Dechels)	1	—	16	—	—	10	6	16	—	—	3	2	—	—
10. Dauenberg (Eigeltingen)	2	—	24	—	—	14	10	24	—	—	4	—	3	—
	3,763	160	18,830	—	2	9,249	9,743	18,992	3,329	406	831	663	241	108

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen. †* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Tabelle I.

Seekreis. — Bezirksamt Stockach.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	3,763	160	18,830	—	2	9,249	9,743	18,992	3,329	406	831	663	241	108
11. Dornsberg (Münchhöf)	8	—	67	—	—	36	31	67	—	—	9	7	—	—
12. Etschreute (Mühlingen)	1	—	5	—	—	3	2	5	—	—	—	—	—	1
13. Frauenberg (Bodmann)	1	—	5	—	—	3	2	5	—	—	—	—	—	—
14. Gründelbuch (Münchhöf	3	1	36	—	—	27	10	37	—	—	6	1	12	2
15. Haidenhof (Mühlingen)	1	—	4	—	—	3	1	4	—	—	—	—	—	—
16. Hirschlanden (Münchhöf)	1	—	18	—	—	12	6	18	—	—	5	2	2	—
17. Homburg (Stahringen)	8	—	52	—	—	25	27	52	—	—	9	5	3	1
18. Hotterloch (Mühlingen)	1	—	5	—	—	3	2	5	—	—	—	—	—	—
19. Kaegegg (Bodmann)	1	—	15	—	—	7	8	15	—	—	6	1	—	—
20. Langenstein (Orsingen) mit Portugieserhof Rebhaus Stockfeld Ziegelhütte	10	6	70	—	—	46	30	76	—	—	17	6	5	1
21. Laubegg (Aitrach)	4	—	45	—	—	26	19	45	—	—	9	6	11	2
22. Lohnerhof (Hindelwangen)	1	1	10	—	—	7	4	11	—	—	4	2	1	—
23. Madachhof (Mainwangen)	3	6	34	—	—	28	12	40	—	—	12	8	10	—
24. Mainwangen (Holzach)	1	—	9	—	—	5	4	9	—	—	4	1	—	—
25. Mayerhöfen (Streißlingen)	3	—	27	—	—	13	14	27	—	—	1	1	—	—
26. Mooshof (Bodmann)	1	—	15	—	—	9	6	15	—	—	6	2	—	—
27. Nellenburg (Hindelwangen)	5	1	38	—	—	24	15	39	—	—	5	3	4	1
28. Neusägehof (Zizenhausen)	1	—	3	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—
29. Nothenberg (Mühlingen)	1	—	6	—	—	3	3	6	—	—	2	—	—	—
30. Oberschweingrube (Münchhöf)	3	—	29	—	—	17	12	29	—	—	6	5	1	—
31. Probsthof (Eigeltingen)	2	—	6	—	—	4	2	6	—	—	1	1	—	—
32. Regentsweiler (Aitrach)	1	—	13	—	—	8	5	13	—	—	2	2	3	2
33. Rehalterhof (Hecheln)	1	—	10	—	—	7	3	10	—	—	2	2	—	—
34. Reichlinshard (Mühlingen)	1	—	6	—	—	4	2	6	—	—	—	—	—	—
35. Reißmühle (Mainwangen)	1	—	8	—	—	4	4	8	—	—	2	—	—	—
36. Rehmhof (Bodmann)	1	—	12	—	—	8	4	12	—	—	5	1	1	—
37. Spittelberg (Espasingen)	2	1	27	—	—	15	13	28	—	—	3	—	1	—
38. Stengelehof (Hecheln)	1	—	7	—	—	4	3	7	—	—	—	—	1	—
39. Stoherenhöfe (Münchhöf)	4	—	37	—	—	17	20	37	—	—	2	4	1	—
40. Unterhof (Stahringen)	2	—	20	—	—	13	7	20	—	—	8	2	—	—
41. Unterschweingrube (Hecheln)	2	—	23	—	—	12	11	23	—	—	3	—	—	2
42. Weierhof (Aitrach)	1	—	6	3	—	6	3	9	—	—	2	1	2	1
43. Weierhof (Stahringen)	3	—	24	—	—	11	13	24	—	—	4	2	3	—
Gesammtsumme	3,843	176	19,522	3	2	9,660	10,043	19,703	3,329	406	966	728	302	121

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Eberfingen	70	—	430	—	—	200	230	430	79	2	19	12	2	—
2. Endermettingen mit Berghaus, Muhren, Scheuernhöfe, Untermühle	38	1	262	—	—	131	132	263	38	2	14	5	—	—
3. Horheim mit den Höfen	92	9	555	—	—	280	284	564	75	14	25	13	2	1
4. Lembach	61	—	355	—	—	162	193	355	54	14	31	20	—	—
5. Mauchen mit Unteralp	86	3	570	—	—	289	284	573	85	6	37	31	3	—
6. Obereggingen	51	—	301	—	—	148	153	301	45	2	8	13	—	—
7. Obermettingen	46	1	265	—	—	130	136	266	48	2	21	23	1	—
mit Stockenhof	1	—	3	—	—	1	2	3	1	—	—	—	—	—
Summa	47	1	268	—	—	131	138	269	49	2	21	23	1	—
8. Oberwangen mit Oberalp, Sparenberg	41	—	252	—	—	122	130	252	42	1	14	6	—	—
9. Osteringen	36	—	185	—	—	94	91	185	30	2	10	7	—	—
10. Schwaningen mit Kalvarienberg	94	1	413	—	—	194	220	414	77	4	13	22	2	1
11. Stühlingen mit Schloß Hohenlupfen, Walke, Ziegelhütte	220	29	1,174	—	—	559	644	1,203	198	37	85	65	12	6
12. Untereggingen mit Ziegelhütten	83	3	501	—	—	248	256	504	89	1	11	5	—	—
13. Untermettingen	41	—	270	—	—	127	143	270	38	13	12	5	—	—
14. Unterwangen mit Mühle, Röschhof	35	—	174	—	—	78	96	174	28	1	9	3	—	—
15. Weizen mit Mühle, Zollwirthshaus	85	—	517	—	—	261	256	517	89	5	21	16	4	1
	1,080	47	6,227	—	—	3,024	3,250	6,274	1,016	106	330	246	26	9

Tabelle I.

Seekreis. — Bezirksamt Stühlingen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,080	47	6,227	—	—	3,024	3,250	6,274	1,016	106	330	246	26	9
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
16. Löhningen	10	—	90	—	—	45	45	90	9	2	7	5	—	—
Nebenorte †* Raßbach	7	—	60	—	—	29	31	60	8	—	10	4	—	—
†* Thalhöfe	3	—	24	—	—	10	14	24	2	1	5	1	—	—
Summa	20	—	174	—	—	84	90	174	19	3	22	10	—	—
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Weilerhöfe (Stühlingen)	2	—	25	—	—	15	10	25	—	—	2	—	2	—
Gesammtsumme	1,102	47	6,426	—	—	3,123	3,350	6,473	1,035	109	354	256	28	9

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Altheim	48	1	308	3	—	151	161	312	43	6	21	16	7	8
mit Steigen	3	—	17	—	—	9	8	17	1	1	—	—	1	—
Summa	51	1	325	3	—	160	169	329	44	7	21	16	8	8
2. Andelshofen	28	2	152	—	—	86	68	154	30	3	13	13	7	—
mit Hagenweiler	3	1	20	—	—	10	11	21	1	—	2	3	3	1
Reuthe	1	—	17	—	—	11	6	17	1	—	4	1	2	2
Reggenbach	7	—	44	—	—	22	22	44	6	1	2	1	2	2
Schönbuch	2	1	13	9	—	15	8	23	—	—	3	1	4	2
Summa	41	4	246	9	—	144	115	259	38	4	24	19	18	7
3. Billafingen	41	30	298	—	—	179	149	328	42	3	31	20	30	10
wozu gehören: a. Hofgüter in der Ortsgemarkung:														
Benklerhof	1	1	10	—	—	8	3	11	1	—	2	—	2	—
Billershof	1	1	11	—	—	9	3	12	1	—	2	—	5	2
Nassenthal	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	—	—	—	—
Neuenhof	1	—	9	—	—	7	2	9	—	1	—	1	4	—
Simonshof	1	1	9	—	—	7	3	10	1	—	2	2	1	—
b. Hofgüter mit geschlossener Gemarkung:														
Beurenhof	1	4	10	—	—	9	5	11	1	1	1	2	5	1
Nassenhof	1	—	3	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—
Summa	48	37	356	—	—	223	170	393	47	5	38	25	47	13
4. Bonndorf	46	1	327	—	—	183	145	328	45	2	30	25	23	5
wozu gehören: a. Hofgüter in der Ortsgemarkung:														
Fuchsloch	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	—	—	—
Katzenhof	1	—	8	—	—	2	6	8	1	—	—	—	—	—
Lagunterhof	1	—	12	—	—	5	7	12	1	—	—	—	—	—
Teufelsloch	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	2	—	—
b. Hofgüter mit geschlossener Gemarkung:														
Buchhof	1	—	19	—	—	9	10	19	1	1	2	1	5	4
Eggenweiler	1	—	14	—	—	9	5	14	1	—	3	1	3	1
Haldenhof	1	—	18	—	—	12	6	18	1	—	3	1	3	—
Helchenhof	1	—	12	—	—	8	4	12	1	—	—	1	5	—
Regelhof	1	—	15	—	—	10	5	15	1	—	1	2	3	—
Walpertsweiler	2	—	22	—	—	13	9	22	2	—	2	3	2	—
Summa	57	1	457	—	—	255	203	458	56	3	41	36	44	10
5. Deisendorf	29	—	161	—	—	79	85	164	27	1	9	11	5	2
mit Hasenweide	2	—	11	—	—	3	8	11	1	—	—	1	—	—
Klammerhölzle	2	—	17	—	—	8	9	17	2	—	—	—	—	—
Restlehof	1	—	8	—	—	5	3	8	1	—	1	1	1	—
Scheinbuch	3	—	19	—	—	11	8	19	—	—	1	1	1	—
Widmerhof	1	—	10	—	—	7	3	10	1	—	1	—	2	—
Summa	38	—	229	—	—	113	116	229	32	1	12	14	9	2
	235	43	1,613	12	—	895	773	1,668	217	20	136	110	126	40

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Witt-wen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	235	43	1,613	12	—	895	773	1,668	217	20	136	110	126	40
6. Hödingen	53	3	306	—	—	143	166	309	49	8	25	14	9	7
mit Länglehof	1	—	9	—	—	3	6	9	1	—	—	—	1	1
Spezgart	2	—	17	—	—	8	9	17	1	—	—	—	—	—
Summa	56	3	332	—	—	154	181	335	51	8	25	14	10	8
7. Hohenbodmann	19	—	122	—	—	71	51	122	17	1	6	3	6	1
wozu gehören: a. Häuser und Hofgüter in der Ortsgemarkung:														
Fitzenhaus	1	—	7	—	—	3	4	7	2	—	—	—	—	1
Neuhof	1	2	13	—	—	10	5	15	1	—	2	1	4	—
Pfaffenbühl	2	—	11	—	—	7	4	11	1	1	1	2	1	—
Simonshof	1	1	6	—	—	4	3	7	1	—	—	1	2	1
b. Hofgüter mit geschlossener Gemarkung:														
Beuthemühle	1	—	11	—	—	8	3	11	1	—	2	—	2	1
Burghöfe	2	—	18	—	—	11	7	18	2	—	4	3	4	1
Happenmühle	2	—	26	—	—	17	9	26	2	—	3	3	4	1
Häuseen	1	—	9	—	—	6	3	9	—	1	3	—	1	—
Hemberg	1	—	17	—	—	10	7	17	1	—	4	—	3	—
Niederweiler	1	—	15	—	—	9	6	15	2	—	3	2	2	1
Steinhof	2	—	18	—	—	11	7	18	2	—	4	3	3	—
Urtzenreuthe	1	1	16	—	—	11	6	17	—	—	5	1	1	—
Summa	35	4	289	—	—	178	115	293	32	3	37	19	33	7
8. Lippertsreuthe	35	—	188	—	—	96	92	188	32	—	18	8	9	1
mit Bruckfeldermühle	1	—	11	—	—	6	5	11	1	—	2	3	2	—
Hebsack	2	—	17	—	—	6	11	17	1	—	2	—	—	—
Hütmansfeld	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	—	1	1	1
Schellenberg	1	—	4	—	—	1	3	4	1	—	—	—	—	—
Wakenhausen	6	—	28	—	—	13	15	28	6	—	2	1	2	—
Summa	46	—	257	—	—	127	130	257	42	—	24	13	14	2
9. Nesselwangen	26	—	182	—	—	93	89	182	23	1	13	6	15	4
wozu gehören: a. Hofgüter in der Ortsgemarkung:														
Hinterberghof	1	—	6	—	—	2	4	6	1	—	—	1	—	—
Katzenhäusle	1	—	3	—	—	2	1	3	1	—	—	—	—	—
Mühlberghof	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	—	—	—	—
Vorderberghof	1	—	6	—	—	2	4	6	1	—	—	1	—	—
b. Hofgut mit geschlossener Gemarkung:														
Reuthehof	1	—	11	—	—	6	5	11	1	—	1	1	4	—
Summa	31	—	215	—	—	108	107	215	28	1	14	9	19	4
10. Owingen	57	—	456	—	—	232	224	456	49	4	45	30	40	20
wozu gehören: a. Häuser und Hofgüter in der Ortsgemarkung:														
Bühlerhof	1	—	10	—	—	5	5	10	1	—	3	2	1	—
Borlergut	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	—	—	—	—
Eggenhäusle	1	—	4	—	—	3	1	4	1	—	—	—	—	—
Ortsübertrag	60	—	479	—	—	245	234	479	52	4	48	32	41	20
	403	50	2,706	12	—	1,462	1,306	2,768	370	32	236	165	202	61

Seekreis. — Bezirksamt Ueberlingen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	403	50	2,706	12	—	1,462	1,306	2,768	370	32	236	165	202	61
10. Owingen Uebertrag	60	—	479	—	—	245	234	479	52	4	46	32	41	20
Geigergut	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	—	—	—
Häuslerhof	1	—	10	—	—	5	5	10	1	—	4	1	2	1
Hagsgut	1	—	8	—	—	7	1	8	1	—	—	—	—	—
Haselhof	1	—	8	—	—	5	3	8	1	—	—	—	—	—
Hohenreuthe	1	—	12	—	—	5	7	12	1	—	—	—	—	—
Hembergerhof	1	1	11	—	—	7	5	12	1	—	2	1	2	1
Lugenhof	1	1	9	—	—	7	3	10	—	—	3	1	3	1
Mäderhof	1	—	6	—	—	4	2	6	—	1	—	—	—	—
Mühle	1	—	13	—	—	9	4	13	1	—	5	—	2	2
Sergenhof	1	—	14	—	—	8	6	14	1	—	1	—	2	—
Stengelegut	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	—	—	—	—
Uetzenreuthe	1	—	4	—	—	1	3	4	1	—	—	—	—	—
b. Hofgüter mit geschlossener Gemarkung:														
Baschelesshof	1	—	19	—	—	9	10	19	1	—	1	4	2	—
Hedertsweiler	2	—	17	—	—	10	7	17	2	—	3	—	—	3
Segaderhof	1	—	11	—	—	6	5	11	1	—	—	—	2	3
Unterbach	4	—	26	—	—	14	12	26	4	—	4	1	5	2
Wälde	3	—	23	—	—	12	11	23	1	1	2	1	3	3
Summa	83	2	681	—	—	359	324	683	71	6	73	41	64	36
11. Sipplingen mit	172	—	835	—	—	422	413	835	159	16	11	10	3	—
Niederhohfels	2	—	13	—	—	6	7	13	2	—	1	—	—	—
Schellenberg	3	—	8	—	—	4	4	8	2	1	1	—	—	—
Süßenmühle	8	1	36	6	—	22	21	43	8	—	2	1	1	3
Summa	185	1	892	6	—	454	445	899	171	17	15	11	4	3
12. Caisersdorf	35	—	178	—	—	78	100	178	33	1	4	3	3	2
13. Ueberlingen mit	664	37	3,018	4	2	1,465	1,596	3,061	552	60	172	114	55	32
Aufkirch	5	—	46	—	—	28	18	46	3	2	10	3	8	1
Brünnensbach	4	—	22	—	—	10	12	22	4	—	2	—	—	—
Burgberg	1	—	16	—	—	11	5	16	1	—	3	—	5	—
Goldbach	11	—	60	—	—	30	30	60	11	1	3	2	—	—
Höllwangen	1	—	12	—	—	8	4	12	1	—	3	—	1	1
Hohenlinden	1	—	11	—	—	6	5	11	—	—	—	—	3	—
Kogenbach	1	—	6	—	—	3	3	6	—	—	—	—	—	1
Oberried	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	—	1	—
Rengoldshausen	1	—	10	—	—	6	4	10	1	—	2	2	3	1
Reuthe	1	—	12	—	—	8	4	12	1	—	2	2	4	1
St. Leonhard	2	—	8	—	—	3	5	8	1	—	1	1	—	1
Schleifmühle	1	—	2	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—
Schreinershaus von Nußdorf	1	—	9	—	—	1	8	9	—	—	—	—	—	—
Zwingenburg	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	1	—	—	—
Summa	699	37	3,243	4	2	1,585	1,701	3,286	577	63	199	124	80	38
	1,405	90	7,700	22	2	3,938	3,876	7,814	1,222	119	527	344	353	140

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,405	90	7,700	22	2	3,938	3,876	7,814	1,222	119	527	344	353	140
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
14. **Bambergen**	21	2	183	—	—	96	89	185	18	1	12	9	14	6
mit Heßhäusle	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	2	2	—	—
Reuthemühle	1	—	12	—	—	8	4	12	1	—	1	1	4	—
Reutheöhlmühle	1	—	3	—	—	2	1	3	—	—	1	—	1	1
Nebenort † Ernatsreuthe	9	2	73	—	—	42	33	75	9	2	11	8	5	2
mit Hebsack	1	—	10	—	—	5	5	10	1	—	2	1	1	1
Summa	34	4	287	—	—	156	135	291	30	3	29	21	25	10
15. **Mahlspüren im Thale**	28	2	144	—	—	71	75	146	23	—	10	5	13	4
wozu gehören: a. Häuser und Hofgüter in der Ortsgemarkung:														
Kellershof	1	—	8	—	—	6	2	8	1	—	3	1	1	—
Rufferhöfe	2	—	21	—	—	11	10	21	2	—	3	2	1	3
Ziegelhütte	1	—	6	—	—	4	2	6	—	—	1	—	—	—
b. Hofgüter mit geschlossener Gemarkung:														
Einöde	1	—	16	—	—	10	6	16	1	—	5	2	3	1
Frikenweiler	3	1	32	—	—	21	12	33	3	—	3	1	1	1
Hildegrund	1	—	12	—	—	6	6	12	1	—	—	—	3	2
Sonnenberg	1	1	14	—	—	9	6	15	1	—	4	1	2	—
Nebenort † Seefingen	21	—	144	—	—	74	70	144	18	—	17	12	7	6
mit Herbsthof	1	—	11	—	—	7	4	11	1	—	5	1	—	—
Spechtenhaus	1	—	3	—	—	1	2	3	1	—	—	—	—	—
Veitshof	1	—	12	—	—	8	4	12	1	—	—	2	3	1
Summa	62	4	423	—	—	228	199	427	53	—	51	27	34	18
Gesammtsumme	1,501	98	8,410	22	2	4,322	4,210	8,532	1,305	122	607	392	412	168

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Tabelle I.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Burgberg	71	355	11	—	—	177	189	366	50	11	23	10	7	—
2. Dauchingen mit Längenthal Mühle	168	—	779	—	—	374	405	779	161	13	13	13	9	5
3. Dürrheim	199	40	979	—	—	490	529	1,019	153	26	28	28	23	18
mit Schabelhof	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Summa	200	40	983	—	—	492	531	1,023	154	26	28	28	23	18
4. Erdmannsweiler	45	252	—	—	—	117	135	252	38	7	15	12	5	5
5. Grüningen	48	7	279	—	—	127	159	286	55	8	20	24	7	7
6. Herzogenweiler	19	10	151	—	—	96	65	161	13	1	48	15	3	4
7. Kappel	69	—	365	—	—	172	193	365	66	12	18	12	—	5
8. Kirchdorf	52	4	251	—	—	113	142	255	36	8	16	22	6	6
9. Klengen	107	11	548	—	—	252	307	559	91	15	32	35	15	18
10. Langenbach bestehend aus														
Bräg	4	—	37	—	—	20	17	37	4	—	8	—	2	1
mit Brähäusle	1	—	4	—	—	2	2	4	—	—	—	—	—	—
Ek	6	—	33	—	—	17	16	33	6	1	5	5	—	—
Gladbach	6	—	28	—	—	9	19	28	4	2	—	1	—	—
mit Dutisenhof	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	2	2	—	—
Gabershof	1	—	11	—	—	3	8	11	—	1	2	1	1	—
Jechershof	1	—	12	—	—	4	8	12	1	—	1	2	—	—
Hinterlangenbach	16	—	88	—	—	40	48	88	16	—	4	1	—	—
mit Klausenhof	1	—	11	—	—	5	6	11	1	—	1	2	—	—
Philippenhof	2	—	14	—	—	6	8	14	1	—	—	—	—	—
Vorderlangenbach	11	—	61	—	—	35	26	61	9	—	1	—	—	—
mit Josef Hummelshof	2	—	12	—	—	6	6	12	1	1	2	2	—	—
Kaspar Kellerershof	2	—	15	—	—	6	9	15	1	—	1	2	—	—
Klausenmartinshof	2	—	14	—	—	6	8	14	1	—	2	—	—	—
Johann Zähringershof	1	—	10	—	—	3	7	10	1	—	—	—	—	—
Summa	57	—	359	—	—	167	192	359	47	5	29	18	3	1
11. Linach bestehend aus														
Altenvogtshof mit Landgrund	6	—	25	—	—	14	11	25	6	—	—	—	—	—
Hinterbauernhof	5	—	17	—	—	4	13	17	2	—	—	—	—	—
Ortsübertrag	11	—	42	—	—	18	21	42	8	—	—	—	—	—
	836	679	3,726	—	—	2,087	2,318	4,405	711	106	242	189	78	69

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	836	679	3,726	—	—	2,087	2,318	4,405	711	106	242	189	78	69
11. Linach Uebertrag	11	—	42	—	—	18	24	42	8	—				
Kleiserhansenhof . . .														
mit hintern Berghäusle .	3	—	16	—	—	7	9	16	3	—				
Lettwies	2	—	25	—	—	9	16	25	3	—				
Lorenzenhof														
mit Waldhäusle . . .	5	—	42	—	—	23	19	42	4	—				
Wangershäusle . .														
Michelshof														
mit Kesselbach														
Kohlerhäusle . . .	6	—	43	—	—	19	24	43	6	1	18	11	1	1
Rainhäusle . . .														
Rohrershäusle . .														
Schmiedshof														
mit vordern Berghäusle .	7	3	29	—	—	12	20	32	7	1				
Schmiedsgrund . .														
Schwarzhansenhof . .	4	—	14	—	—	7	7	14	3	—				
Wehrleshof														
mit Spenglershäusle . .	4	—	24	—	—	13	11	24	4	—				
Weissershof	5	—	35	—	—	15	20	35	5	—				
Wirthshof	7	—	36	—	—	16	20	36	2	1				
Summa	54	3	306	—	—	139	170	309	45	3	18	11	1	1
12. Marbach	53	3	323	—	—	165	161	326	57	7	27	16	10	8
13. Mönchweiler	151	762	4	—	—	348	418	766	162	34	27	32	12	—
14. Neuhausen	76	1	432	—	—	222	211	433	68	9	19	14	4	9
15. Niederreschach	122	3	742	—	—	324	421	745	134	18	11	37	12	27
mit Seihof	1	—	11	—	—	5	6	11	—	—	1	—	1	—
Vogelsang	3	—	16	—	—	7	9	16	3	—	—	—	—	—
Summa	126	3	769	—	—	336	436	772	137	18	12	37	13	27
16. Oberreschach														
mit oberer Guggenbühl . .														
unterer Guggenbühl .														
Mühle	128	8	561	21	—	287	303	590	112	16	21	21	4	5
Schlikenhof														
Waldhummelshof . .														
Sommertshausen . .	2	—	14	—	—	6	8	14	2	—	4	2	—	1
Summa	130	8	575	21	—	293	311	604	114	16	25	23	4	6
17. Oberkirnach	80	441	24	—	—	232	233	465	56	3	33	32	5	2
18. Pfaffenweiler	63	—	256	—	—	96	160	256	51	7	7	15	—	—
	1,569	1,900	6,415	21	—	3,918	4,418	8,336	1,401	203	410	369	127	122

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Zusammen: Weiblich.	Zusammen: Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,569	1,900	6,415	21	—	3,918	4,418	8,336	1,401	203	410	369	127	122
19. Kirchheim	53	—	204	—	—	93	111	204	51	2	11	13	2	4
20. Schabenhausen	70	232	84	—	—	146	170	316	46	2	13	8	5	4
21. Schönenbach mit	3	—	5	—	—	1	4	5	1	2	—	1	—	—
Erhardterhof	7	—	38	—	—	22	16	38	4	—	5	4	3	—
Fallershof nebst Prestenberg	10	—	49	—	—	19	30	49	5	1	—	1	1	—
Gfälldebesenhof	5	—	21	—	—	11	10	21	4	—	5	2	1	—
Hofhanselshof, Hofbauernhof mit Hofgrund	27	—	146	—	—	65	81	146	9	4	10	7	—	—
Kirchenbauernhof	7	—	28	—	—	9	19	28	3	2	2	1	—	—
Lochbauer	7	—	46	—	—	24	22	46	1	—	5	4	1	—
Lochmühle	2	—	14	—	—	7	7	14	1	—	—	—	—	—
Rothenbauernhof nebst Gründle	19	—	87	—	—	39	48	87	10	2	3	3	—	—
Stäffelshof	3	—	12	—	—	6	6	12	2	—	1	1	—	—
Vogtmartinshof	18	—	71	—	—	33	38	71	10	2	3	1	—	—
Winterbauernhof	3	—	21	—	—	11	10	21	2	—	—	—	—	—
Ziriakenhof	9	—	48	—	—	21	27	48	7	1	4	6	—	—
Summa	120	—	586	—	—	268	318	586	59	14	38	31	6	—
22. Stokburg	28	135	—	—	—	63	72	135	19	1	11	16	4	—
23. Ueberauchen	48	—	244	—	—	110	134	244	50	4	15	16	1	3
24. Unterkirnach	155	—	852	—	—	407	445	852	140	9	61	61	26	24
25. Villingen mit	772	20	3,876	—	—	1,808	2,088	3,896	659	142	215	157	77	72
Nordstetten	11	74	—	—	—	40	34	74	9	2	17	—	3	1
Summa	783	94	3,876	—	—	1,848	2,122	3,970	668	144	232	157	80	73
26. Vöhrenbach mit	217	7	1,078	—	—	489	596	1,085	178	40	63	56	8	5
Angelsbach	3	—	16	—	—	9	7	16	2	1	—	—	—	—
bei der Ek	2	—	12	—	—	7	5	12	2	—	1	1	—	—
Bruderhaus	1	—	3	—	—	1	2	3	—	1	—	—	—	—
Fuchsloch	8	—	44	—	—	17	27	44	6	—	3	3	—	—
Gfällhof	2	—	5	—	—	2	3	5	—	—	—	—	—	—
Kosbach	1	—	7	—	—	4	3	7	1	—	—	—	—	—
Schwanenbach	7	—	50	—	—	27	23	50	6	1	1	1	—	—
Steinhalde	2	—	8	—	—	4	4	8	1	1	1	—	—	—
Ober-Ursbach, Unter-Ursbach	3	—	14	—	—	7	7	14	2	—	—	—	—	—
Summa	246	7	1,237	—	—	567	677	1,244	198	44	89	61	8	5
27. Weiler	61	286	—	—	—	121	165	286	55	7	23	24	7	9
28. Weilersbach	109	—	507	—	—	250	257	507	97	11	7	11	—	5
	3,242	2,654	14,005	21	—	7,791	8,889	16,680	2,784	441	910	767	266	249

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	3,242	2,654	14,005	21	—	7,791	8,889	16,680	2,784	441	910	767	266	249
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
29. **Fischbach** mit Pfaffenberg	34	13	145	—	—	75	83	158	43	7	3	—	2	1
Nebenort * Sinkingen	45	5	262	—	—	131	136	267	25	3	16	9	9	14
Summa	79	18	407	—	—	206	219	425	68	10	19	9	11	15
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. **Bekofen** (Klengen)	3	3	40	—	—	23	20	43	—	—	5	5	4	2
2. **Häringshof** (Pfaffenweiler)	5	1	47	—	—	24	24	48	—	—	3	4	2	3
3. **Königsfeld** (Stabhalter)	29	325	14	—	—	154	185	339	—	—	14	11	45	19
4. **Spitalhof** (Pfaffenweiler	8	—	51	—	—	22	29	51	—	—	7	4	2	1
Gesammtsumme	3,366	3,001	14,564	21	—	8,220	9.366	17,586	2,852	451	958	800	330	289

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Gewerbsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Achkarren	146	—	645	—	—	333	312	645	123	20	14	12	1	—
2. Bickensohl	97	422	—	—	—	189	233	422	70	21	14	19	—	—
3. Bischoffingen	108	540	—	—	—	262	278	540	100	8	31	35	—	—
4. Burkheim	193	6	823	—	—	392	437	829	154	27	17	18	—	—
5. Gottenheim	298	—	1,279	—	—	609	670	1,279	253	44	13	12	—	—
6. Grezhausen	16	—	135	—	—	76	59	135	16	2	41	19	—	—
7. Gündlingen	175	2	850	—	—	387	465	852	150	34	15	15	1	—
8. Hartheim	164	—	840	—	—	409	431	840	156	28	17	10	—	1
9. Hausen an der Möhlin	81	—	417	—	—	193	224	417	71	8	28	28	3	—
10. Jechtingen mit	193	6	970	—	—	480	496	976	173	17	18	14	—	—
Sponeck	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	4	1	—	—
Summa	194	6	975	—	—	482	499	981	174	17	22	15	—	—
11. Ihringen mit	557	2,069	4	—	263	1,127	1,209	2,336	421	34	59	61	—	—
Himmelburg	3	20	—	—	—	8	12	20	3	—	—	—	—	—
Mühlethal	1	9	—	—	—	4	5	9	1	—	1	1	—	—
Sauwasen	2	10	—	—	—	4	6	10	2	—	—	—	—	—
Summa	563	2,108	4	—	263	1,143	1,232	2,375	427	34	60	62	—	—
12. Kiechlinsbergen	197	—	943	—	—	439	504	943	164	27	10	17	1	1
13. Königschaffhausen	214	961	6	—	—	463	504	967	160	35	53	67	—	1
14. Leiselheim	102	451	—	—	—	211	240	451	82	20	2	7	—	—
15. Mördingen mit	388	1	1,573	—	—	738	836	1,574	340	64	21	15	—	—
Ziegelhütte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summa	388	1	1,573	—	—	738	836	1.574	340	64	21	15	—	—
16. Niederrimsingen mit	138	—	625	—	—	280	345	625	114	18	17	17	1	—
Ziegelhütte	1	—	8	—	—	3	5	8	1	—	1	1	—	—
Summa	139	—	633	—	—	283	350	633	115	18	18	18	1	—
17. Oberrimsingen mit	129	—	670	—	—	320	350	670	108	20	24	31	—	—
Rothhaus	2	—	20	—	—	13	7	20	2	—	10	2	—	—
Summa	131	—	690	—	—	333	357	690	110	20	34	33	—	—
18. Sasbach mit	226	3	1,047	—	—	496	554	1,050	166	37	32	29	—	1
Fahrwirthshaus	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	—	—	—
Summa	227	3	1,052	—	—	498	557	1,055	167	37	32	29	—	1
19. Schelingen	84	1	417	—	—	205	213	418	70	10	2	2	—	—
20. Wasenweiler mit	170	—	729	—	—	374	355	729	155	16	10	12	—	—
Neunkirch	1	8	—	—	—	3	5	8	—	—	1	1	—	—
Summa	171	8	729	—	—	377	360	737	155	16	11	13	—	—
	3,688	4,509	12,011	—	263	8,022	8,761	16,783	3,057	490	455	446	7	4

Oberrheinkreis. — Bezirksamt Breisach.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	3,688	4,509	12,011	—	263	8,022	8,761	16,783	3,057	490	455	446	7	4
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
21. Breisach mit	673	35	2,715	—	526	1,566	1,710	3,276	520	90	79	117	2	1
Bannwartenhaus	1	—	2	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—
Bazenhäusle oder Hirschwirthshaus	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	1	1	—	—
Christmannshof	1	—	4	—	—	2	2	4	—	—	—	—	—	—
Jägerhof	1	—	3	—	—	1	2	3	1	—	—	1	—	—
Krebsmühle	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	1	1	—	—
Neumühle	1	—	7	—	—	4	3	7	1	—	2	2	—	—
Nebenort * Hochstetten mit	23	3	68	—	—	40	31	71	17	4	2	2	—	—
Ziegelhütte	1	—	3	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—
Summa	703	38	2,812	—	526	1,620	1,756	3,376	542	94	85	124	2	1
22. Oberbergen	194	—	913	—	—	448	465	913	174	29	8	4	—	—
Nebenort * Vogtsburg	19	—	95	—	—	43	52	95	18	1	—	—	—	—
Summa	213	—	1,008	—	—	491	517	1,008	192	30	8	4	—	—
23. Ober-Rothweil	338	17	1,480	—	—	734	763	1,497	268	52	45	45	—	—
Nebenort * Nieder-Rothweil	30	1	123	—	—	63	61	124	25	3	4	4	—	—
Summa	368	18	1,603	—	—	797	824	1,621	293	55	49	49	—	—
Gesammtsumme	4,972	4,565	17,434	—	789	10,930	11,858	22,788	4,084	669	597	623	9	5

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Bahlingen mit	498	2,143	2	—	—	1,041	1,101	2,145	398	100	78	83	1	1
Silberbrunnenbad	2	14	—	—	—	6	8	14	2	—	1	2	—	—
Summa	500	2,157	2	—	—	1,047	1,112	2,159	400	100	79	85	1	1
2. Denzlingen mit	245	1,465	28	3	—	712	784	1,496	238	57	62	37	—	—
Mauracherhof	1	7	—	—	—	4	3	7	1	—	—	—	—	—
Steckenhof	1	6	—	—	—	3	3	6	1	—	—	—	—	—
Summa	247	1,478	28	3	—	719	790	1,509	240	57	62	37	—	—
3. Eichstetten mit	619	2,371	7	—	341	1,303	1,416	2,719	591	87	67	99	1	2
Aumühle	1	7	—	—	—	4	3	7	1	—	1	2	—	—
Herrenmühle	1	10	—	—	—	6	4	10	1	—	3	2	—	—
Summa	621	2,388	7	—	341	1,313	1,423	2,736	593	87	71	103	1	2
4. Emmendingen mit	379	1,536	242	—	236	991	1,023	2,014	239	69	201	147	18	7
Weiherschloß	3	19	—	—	—	8	11	19	2	1	4	4	—	—
Summa	382	1,555	242	—	236	999	1,034	2,033	241	70	205	151	18	7
5. Heimbach	152	1	701	—	—	329	373	702	109	34	34	25	1	—
6. Holzhausen	131	—	604	—	—	283	321	604	97	22	19	14	—	—
7. Kollmarsreuthe	70	320	8	5	—	155	178	333	58	15	25	17	1	—
8. Maleck mit	39	175	4	—	—	83	96	179	27	7	6	4	—	—
Zaismatte	13	75	—	—	—	37	38	75	11	1	2	2	—	—
Summa	52	250	4	—	—	120	134	254	38	8	8	6	—	—
9. Malterdingen mit	330	1,401	—	—	—	666	735	1,401	305	25	38	39	—	—
Schlüpfingerhof	3	9	—	—	—	3	6	9	—	—	1	1	—	—
Summa	333	1,410	—	—	—	669	741	1,410	305	25	39	40	—	—
10. Mundingen mit	181	789	22	—	—	399	412	811	145	43	35	16	1	—
Amserhof	2	13	—	—	—	8	5	13	—	1	—	—	—	—
Huttenhof	2	17	—	—	—	9	8	17	—	—	—	—	—	—
Lebenhof	2	10	—	—	—	6	4	10	—	1	—	—	—	—
Wöpplinsberg	2	4	8	—	—	6	6	12	—	—	—	—	—	—
Summa	189	833	30	—	—	428	435	863	145	45	35	16	1	—
11. Niederemmendingen	141	516	24	—	98	302	336	638	98	17	13	9	1	—
12. Ottoschwanden mit	39	165	1	—	—	67	99	166	31	2	7	8	—	—
Allmend	14	73	—	—	—	38	35	73	13	—	9	3	—	—
Breite	18	34	—	—	—	18	16	34	5	5	3	2	—	—
Brunicherberg	20	107	—	—	—	68	39	107	17	—	3	3	1	—
Eck	24	106	—	—	—	46	60	106	16	3	4	2	—	—
Ortsübertrag	115	485	1	—	—	237	249	486	65	10	26	18	1	—
	2,818	10,908	1,650	8	675	6,364	6,877	13,241	2,324	480	590	503	24	10

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,818	10,908	1,650	8	675	6,364	6,877	13,241	2,324	480	590	503	24	10
12. Ottoschwanden Uebertrag	115	485	1	—	—	237	249	486	85	10	26	18	1	—
Eckacker	16	31	—	—	—	14	17	31	5	1	4	—	1	—
Geschächtrig	19	48	—	—	—	26	22	48	20	2	2	4	—	—
Grub	7	41	1	—	—	10	32	42	6	1	3	3	—	—
Hintere Höfe	15	38	—	—	—	18	20	38	4	1	2	2	—	—
Hoheck	15	75	—	—	—	32	43	75	16	1	5	2	—	—
Hohreute	25	116	1	—	—	59	58	117	25	5	4	2	—	—
Hölgenstöckle	13	60	—	—	—	19	41	60	9	2	1	1	—	—
Höllenberg	19	63	1	—	—	30	34	61	8	2	2	1	—	—
Schutzhof	39	150	—	—	—	74	76	150	34	7	2	2	—	—
Unterberg	25	105	—	—	—	45	60	105	23	5	4	1	—	—
Summa	308	1,212	4	—	—	564	652	1,216	235	37	55	36	2	—
13. Sexau mit	100	490	1	—	—	252	239	491	93	14	18	13	—	—
Eberbächle	10	65	1	—	—	31	35	66	10	1	6	7	—	—
Hochburg	3	43	13	—	—	40	16	56	—	—	30	5	4	—
Holzmühle	1	9	—	—	—	5	4	9	1	—	3	—	—	—
Langenthal	2	12	—	—	—	5	7	12	1	—	—	—	—	—
Lörch	25	140	1	—	—	62	79	141	21	3	6	7	1	—
Mühlebächle	5	31	1	—	—	19	13	32	5	1	4	1	—	—
Obersexau	19	123	6	—	—	62	67	129	21	3	18	12	1	—
Reichenbächle	6	61	—	—	—	31	30	61	6	—	8	4	—	—
Schloßhof	4	21	1	—	—	6	16	22	3	—	—	—	—	—
Staudenheim	4	39	—	—	—	26	13	39	3	1	10	6	—	—
Vordersexau	17	91	1	—	—	48	44	92	16	1	6	4	—	—
Summa	196	1,128	25	—	—	590	563	1,153	180	24	109	59	6	—
14. Theningen	293	1,391	31	—	—	699	723	1,422	240	53	113	58	2	—
15. Wasser mit	49	229	6	—	—	121	114	235	41	9	11	12	—	—
Obere drei Höfe	8	33	—	—	—	18	15	33	6	3	—	—	—	—
Untere drei Höfe	5	18	3	—	—	14	7	21	5	1	1	2	—	—
Summa	62	280	9	—	—	153	136	289	52	13	12	14	—	—
16. Windenreuthe	114	468	—	—	—	212	256	468	89	20	6	8	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
17. Bötzingen Nebenort	171	568	206	—	—	392	382	774	156	26	18	32	—	—
* Oberschaffhausen	310	969	422	—	—	710	681	1,391	295	45	37	41	—	—
Summa	481	1,537	628	—	—	1,102	1,063	2,165	451	71	55	73	—	—
	4,272	16,924	2,347	8	675	9,684	10,270	19,954	3,571	698	940	751	34	10

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	4,272	16,924	2,347	8	675	9,684	10,270	19,954	3,571	698	940	751	34	10
18. Freiamt (Waldgemeinde) bestehend aus														
* Breitebnet	11	—	84	—	—	45	39	84	11	1	5	4	—	—
* Brettenthal mit	27	180	—	—	—	95	85	180	25	5	23	14	—	—
Bildstein	9	58	—	—	—	31	27	58	8	1	6	4	—	—
Dürrenhof	6	32	—	—	—	16	16	32	8	1	6	6	—	—
Waldshut	10	69	—	—	—	34	35	69	10	1	13	11	—	—
* Keppenbach mit	23	138	—	—	—	60	78	138	24	4	10	8	—	1
Gescheid	8	33	6	—	—	20	19	39	5	2	8	6	—	—
Glashausen (Glasig)	28	136	—	—	—	64	72	136	26	4	11	8	—	—
Bechhofen	5	47	—	—	—	26	21	47	3	1	7	6	—	—
* Nußbach mit	62	307	—	—	—	157	150	307	61	6	21	16	—	—
Almendsberg	28	153	—	—	—	78	75	153	29	5	16	11	—	—
Eckacker	11	49	—	—	—	26	23	49	8	2	—	2	—	—
Fesiloch	8	35	—	—	—	9	26	35	5	—	—	—	—	—
Helgenreuthe	9	35	—	—	—	20	15	35	7	2	2	1	—	—
Niederthal	30	150	—	—	—	80	70	150	28	6	15	8	—	—
Thenenbach	1	1	6	—	—	4	3	7	1	—	2	1	—	—
* Reichenbach mit	67	396	7	—	—	186	217	403	65	7	22	11	—	—
Busengraben	5	23	—	—	—	11	12	23	8	—	—	—	—	—
Kölblinsberg	1	11	—	—	—	6	5	11	1	—	5	2	—	—
Schillingerberg	9	43	—	—	—	23	20	43	10	—	6	4	1	—
Schweizerloch	5	15	—	—	—	6	9	15	6	2	—	—	—	—
Vorhof	12	79	—	—	—	37	42	79	11	5	5	7	—	—
Summa	375	1,990	103	—	—	1,034	1,059	2,093	360	55	183	133	1	1
19. Köndringen mit	231	1,111	11	—	—	551	604	1,155	216	60	60	37	—	—
Neumühle Nebenort	2	9	1	—	—	4	6	10	1	1	3	3	—	—
†* Landeck	32	173	1	—	—	94	80	174	28	4	1	3	—	—
Summa	265	1,323	16	—	—	649	690	1,339	245	65	64	43	—	—
20. Nimburg Nebenort	136	741	14	—	—	362	393	755	135	27	9	6	—	—
* Bottingen	49	239	—	—	—	107	132	239	38	11	6	8	—	—
Summa	185	980	14	—	—	469	525	994	173	38	15	14	—	—
21. Reuthe (Ober-) Nebenort	112	—	517	—	—	219	268	517	92	12	3	12	—	—
** Unterreuthe	52	—	237	—	—	100	137	237	40	8	6	11	1	—
Summa	164	—	754	—	—	349	405	754	132	20	9	26	1	—
22. Vörstetten Nebenort	177	768	15	—	—	393	390	783	146	26	35	22	—	—
* Schupfholz	15	59	—	—	—	31	28	59	11	3	4	—	—	—
Summa	192	827	15	—	—	424	418	842	257	29	39	22	—	—
Gesammtsumme	5,453	22,044	3,249	8	675	12,609	13,367	25,976	4,738	905	1,250	989	36	11

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

** Gemeinschaftliche Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Oberrheinkreis. — Bezirksamt Ettenheim.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Altdorf	291	7	1,074	—	302	654	729	1,383	184	38	32	34	1	—
2. Dörlinbach	76	—	345	—	—	177	168	345	52	6	2	2	—	—
mit Durenbach	9	—	54	—	—	28	26	54	7	1	3	3	—	—
Höfen	15	—	72	—	—	32	40	72	8	1	4	5	—	—
Hub	8	—	46	—	—	21	25	46	5	1	2	2	—	—
Prinzbach	9	—	52	—	—	26	26	52	5	—	5	4	—	—
Summa	117	—	569	—	—	284	285	569	77	9	16	16	—	—
3. Grafenhausen	291	—	1,462	—	—	704	758	1,462	281	46	23	23	—	—
4. Kappel	238	7	1,366	—	—	706	667	1,373	217	28	73	51	9	1
5. Kippenheim	414	752	972	—	189	870	1,043	1,913	304	61	47	84	10	10
6. Kippenheimweiler	107	365	182	—	—	281	266	547	88	18	13	17	5	1
7. Mahlberg	269	373	840	—	—	589	624	1,213	207	45	37	49	2	1
8. Münchweier	204	—	921	—	—	453	468	921	161	41	11	8	—	—
9. Münsterthal mit Ettenheimmünster, St. Landelin (Bad)	124	5	499	—	—	232	272	504	86	16	13	7	—	—
Bürgenberg	2	—	20	—	—	12	8	20	—	2	1	1	—	—
Geigerhöfle	2	—	4	—	—	1	3	4	—	1	—	—	—	—
Gyfenburgerhof	1	—	15	—	—	5	10	15	2	—	2	2	—	—
Kecherhof	1	—	11	—	—	5	6	11	1	—	2	1	—	—
Summa	130	5	549	—	—	255	299	554	89	19	18	11	—	—
10. Orschweier	151	16	653	—	32	329	372	701	101	26	11	11	—	—
11. Ringsheim	300	—	1,489	—	—	716	773	1,489	266	49	17	43	2	—
12. Rust	347	4	1,677	—	245	961	965	1,926	268	29	35	15	1	—
13. Schmieheim	224	646	5	—	491	558	584	1,142	120	30	5	21	—	—
14. Schweighausen bestehend aus														
Bühl	2	—	7	—	—	3	4	7	1	—	—	—	—	—
Eckle	2	—	12	—	—	6	6	12	2	—	—	—	—	—
Halle	14	—	67	—	—	31	36	67	10	1	2	—	—	—
Harmersbach und Heßenberg	38	—	179	—	—	87	92	179	17	1	3	5	—	—
Hintergeisberg	12	—	70	—	—	30	40	70	9	1	2	—	—	—
Kirch	40	—	172	—	—	77	95	172	24	4	4	4	—	—
Loh	23	—	120	—	—	55	65	120	17	2	9	2	—	—
Obersteig	18	—	91	—	—	41	50	91	11	1	5	3	—	—
Pfingstberg	7	—	42	—	—	22	20	42	3	—	—	—	—	—
Ruhbühl	1	—	5	—	—	1	4	5	1	—	—	—	—	—
Ortsübertrag	157	—	765	—	—	353	412	765	95	10	25	11	—	—
	3,083	2,175	11,759	—	1,259	7,360	7,833	15,193	2,363	439	338	383	30	13

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	3,083	2,175	11,759	—	1,259	7,360	7,833	15,193	2,363	439	338	383	30	13
14. Schweighausen Uebertrag	157	—	765	—	—	353	412	765	95	10	25	14	—	—
Strittberg	4	—	18	—	—	9	9	16	3	—	—	—	—	—
Untersteig	38	—	165	—	—	80	85	165	22	1	3	1	—	—
Vorbergeisberg . . .	29	—	161	—	—	72	89	161	23	2	9	5	—	—
Weißer Graben . . .	6	—	28	—	—	10	18	28	2	—	—	—	—	—
Summa	234	—	1,137	—	—	524	613	1,137	145	13	37	20	—	—
*15. Wallburg	116	—	539	—	—	272	267	539	89	22	14	12	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
16. Ettenheim	629	34	2,716	—	69	1,319	1,500	2,819	460	108	95	128	7	—
Nebenort * Ettenheimweiler .	91	—	406	—	—	200	206	406	74	19	2	4	—	—
Summa	720	34	3,122	—	69	1,519	1,706	3,225	534	127	97	132	7	—
Gesammtsumme	4,153	2,209	16,557	—	1,328	9,675	10,419	20,094	3,131	601	486	547	37	13

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Namen der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Witt-wen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Betzenhausen	82	—	432	—	—	216	216	432	81	14	13	15	—	—
2. Günterstal mit	110	1	596	—	—	286	311	597	102	6	63	28	—	—
St. Valentin	4	—	4	—	—	3	1	4	—	—	—	—	—	—
Summa	114	1	600	—	—	289	312	601	102	6	63	28	—	—
3. Haslach	86	248	188	—	—	215	221	436	59	5	18	11	1	—
4. Lehen	103	—	515	—	—	239	276	515	96	26	19	20	1	—
5. Wildthal mit	75	3	308	—	—	138	173	311	57	9	28	10	—	—
Michelbach	3	2	61	—	—	35	28	63	3	—	12	7	—	—
Schappach	2	3	22	—	—	13	12	25	3	—	4	—	—	—
Zähringerschloß	2	—	18	—	—	8	10	18	2	1	1	—	—	—
Summa	82	8	409	—	—	194	223	417	65	10	45	17	—	—
6. Zähringen	188	1	927	—	—	416	512	928	145	26	24	10	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
7. Freiburg mit	3,347	1,785	12,167	2	13	6,955	7,012	13,967	1,298	312	1,018	1,141	165	118
Eichhalden oder Jägerhaus	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	1	—	—
Heidenhof	1	—	8	—	—	3	5	8	—	—	1	1	—	—
Hirschberg	1	—	8	—	—	3	5	8	—	—	2	3	—	2
Hirtenhaus	1	—	7	—	—	3	4	7	—	—	2	1	—	—
Karthaus oder Johannisberg	4	—	24	—	—	12	12	24	—	—	5	4	1	—
St. Ottilien	2	—	8	—	—	4	4	8	1	—	—	1	—	—
Nebenorte * Herdern mit	227	26	940	—	—	445	521	966	230	24	11	29	2	1
Heppsack	2	—	10	—	—	4	6	10	—	—	1	2	—	—
Schänzle	26	7	154	—	—	78	83	161	—	—	8	7	3	—
Weiherhof	5	—	31	—	—	19	15	31	—	—	2	1	—	—
* Wiehre mit	238	86	1,131	—	—	575	644	1,219	120	10	94	71	2	1
Hegnerhof	1	10	—	—	—	8	2	10	—	—	—	—	—	—
Pfürdthof	1	—	11	—	—	5	6	11	—	—	1	1	—	—
St. Lorettо	1	—	4	—	—	1	3	4	—	—	—	1	—	—
Summa	3,858	1,916	14,510	2	13	8,117	8,324	16,441	1,650	346	1,148	1,264	173	122
	4,513	2,174	17,581	2	13	9,686	10,084	19,770	2,198	433	1,330	1,365	175	122

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	4,513	2,174	17,581	2	13	9,686	10,084	19,770	2,198	433	1,330	1,365	175	122
8. St. Georgen	70	3	346	—	—	178	171	349	58	4	36	25	—	1
Nebenorte * Uffhausen . . .	173	7	759	—	—	359	407	766	165	21	35	23	—	—
mit Steinwenden . .	22	—	107	—	—	54	53	107	20	2	13	6	—	1
* Wendlingen . . .	137	1	626	—	—	308	319	627	115	22	20	23	—	2
Summa	402	11	1,838	—	—	899	950	1,849	358	49	104	77	—	4
Gesammtsumme	4,915	2,185	19,419	2	13	10,585	11,034	21,619	2,556	482	1,434	1,442	175	126

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Oberrheinkreis. — Stadtamt Freiburg.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Betzenhausen	82	—	432	—	—	216	216	432	81	14	13	15	—	—
2. Günterstthal	110	1	596	—	—	286	311	597	102	6	63	28	—	—
mit St. Valentin	4	—	4	—	—	3	1	4	—	—	—	—	—	—
Summa	114	1	600	—	—	289	312	601	102	6	63	28	—	—
3. Haslach	86	248	188	—	—	215	221	436	59	5	18	11	1	—
4. Lehen	103	—	515	—	—	239	276	515	96	26	19	20	1	—
5. Wildthal	75	3	308	—	—	138	173	311	57	9	28	10	—	—
mit Michelbach	3	2	61	—	—	35	28	63	3	—	12	7	—	—
Schappach	2	3	22	—	—	13	12	25	3	—	4	—	—	—
Zähringerschloß	2	—	18	—	—	8	10	18	2	1	1	—	—	—
Summa	82	8	409	—	—	194	223	417	65	10	45	17	—	—
6. Zähringen	188	1	927	—	—	416	512	928	145	26	24	10	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
7. Freiburg	3,317	1,785	12,167	2	13	6,955	7,012	13,967	1,298	312	1,018	1,141	165	118
mit Eichhalden oder Jägerhaus	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	1	—	—
Heidenhof	1	—	8	—	—	3	5	8	—	—	1	1	—	—
Hirschberg	1	—	8	—	—	3	5	8	—	—	2	3	—	2
Hirtenhaus	1	—	7	—	—	3	4	7	—	—	2	1	—	—
Karthaus oder Johannisberg	4	—	24	—	—	12	12	24	—	—	5	4	1	—
St. Ottilien	2	—	8	—	—	4	4	8	1	—	—	1	—	—
Nebenorte * Herdern	227	26	940	—	—	445	521	966	230	24	11	29	2	1
mit Heppsack	2	—	10	—	—	4	6	10	—	—	1	2	—	—
Schänzle	26	7	154	—	—	78	83	161	—	—	8	7	3	—
Weiherhof	5	—	34	—	—	19	15	34	—	—	2	1	—	—
* Wiehre	238	88	1,131	—	—	575	644	1,219	120	10	94	71	2	1
mit Hegnerhof	1	10	—	—	—	8	2	10	—	—	—	—	—	—
Pfürdthof	1	—	11	—	—	5	6	11	—	—	1	1	—	—
St. Loretto	1	—	4	—	—	1	3	4	—	—	—	1	—	—
Summa	3,858	1,916	14,510	2	13	8,117	8,324	16,441	1,650	346	1,148	1,264	173	122
	4,513	2,174	17,581	2	13	9,686	10,084	19,770	2,198	433	1,330	1,365	175	122

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Oberrheinkreis. — Stadtamt Freiburg.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	4,513	2,174	17,581	2	13	9,686	10,084	19,770	2,198	433	1,330	1,365	175	122
8. St. Georgen	70	3	346	—	—	178	171	349	58	4	36	25	—	1
Nebenorte * Uffhausen . . .	173	7	759	—	—	359	407	766	165	21	35	23	—	—
mit Steinwenden . .	22	—	107	—	—	54	53	107	20	2	13	6	—	1
* Wendlingen . . .	137	1	626	—	—	308	319	627	115	22	20	23	—	2
Summa	402	11	1,838	—	—	899	950	1,849	358	49	104	77	—	4
Gesammtsumme	4,915	2,185	19,419	2	13	10,585	11,034	21,619	2,556	482	1,434	1,442	175	126

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Oberrheinkreis. — Landamt Freiburg.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. **Au** mit	43	—	222	—	—	116	106	222	46	4	5	1	—	—
Burg	11	—	78	—	—	44	34	78	9	—	10	4	1	—
Finsterbach	3	—	12	—	—	7	5	12	2	—	5	3	—	—
Hägenhof	1	—	11	—	—	10	1	11	1	—	1	1	1	—
Hagsel	2	—	20	—	—	14	6	20	1	—	5	2	—	—
Summa	63	—	343	—	—	191	152	343	59	4	26	11	2	—
2. **Buchenbach** mit	63	—	217	—	—	106	111	217	24	2	29	20	—	—
Blechschmidte	7	—	36	—	—	20	16	36	1	—	11	9	—	—
Dietzendobel	7	—	35	—	—	14	21	35	3	—	—	—	—	—
Fallensteig	9	—	183	—	—	94	89	183	16	1	—	—	—	—
Nessellachen	2	—	8	—	—	4	4	8	2	—	—	1	—	—
Wiesneck	10	—	98	—	—	55	43	98	7	—	18	10	—	—
Summa	98	—	577	—	—	293	284	577	53	3	58	40	—	—
3. **Buchheim**	160	—	678	—	—	332	346	678	126	21	21	11	1	—
4. **Ebnet** mit	86	—	507	—	—	225	282	507	80	15	32	15	—	—
Ziegelhof	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	2	2	—	—
Summa	87	—	513	—	—	228	285	513	81	15	34	17	—	—
5. **Falkensteig** mit	55	—	299	—	—	141	158	299	32	4	8	6	—	—
Nessellachen	3	—	9	—	—	4	5	9	3	—	1	—	—	—
Schulterdobel	3	—	12	—	—	7	5	12	3	—	1	—	—	—
Summa	61	—	320	—	—	152	168	320	38	4	10	6	—	—
6. **Gundelfingen**	135	748	10	—	—	385	373	758	111	34	16	20	—	—
7. **Hinterzarten** mit	17	—	113	—	—	56	57	113	12	3	11	3	—	—
Albersbach	8	—	73	—	—	39	34	73	6	1	16	8	—	—
Bisten	4	—	25	—	—	14	11	25	3	1	2	—	—	—
Bruderhalden	18	—	122	—	—	60	62	122	13	4	9	9	—	—
Dorneck	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Erlenbruck	6	—	29	—	—	15	14	29	3	1	—	—	—	—
Fürsatz	7	—	35	—	—	17	18	35	6	1	4	3	—	—
Oberzarten	7	—	54	—	—	29	25	54	6	1	3	4	1	—
Rinken	4	—	33	—	—	15	18	33	5	1	—	—	—	—
Rothwasser	11	—	83	—	—	39	44	83	8	5	9	8	—	—
Silberberg	1	—	6	—	—	4	2	6	1	—	1	—	—	—
Steig	10	—	51	—	—	25	26	51	5	—	10	7	—	—
Windeck	20	—	138	—	—	64	74	138	14	6	10	3	—	—
Winterhalden	8	—	55	—	—	22	33	55	7	3	2	1	1	—
Summa	122	—	821	—	—	401	420	821	90	27	77	46	2	—
8. **Hofsgrund**	72	—	321	—	—	170	151	321	64	3	14	11	—	—
	798	748	3,583	—	—	2,152	2,179	4,331	622	111	256	162	5	—

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	798	748	3,583	—	—	2,152	2,179	4,331	622	111	256	162	5	—
9. Horben mit	33	—	204	—	—	96	108	204	33	2	13	12	—	—
Auf der Eck	11	—	63	—	—	29	34	63	11	1	—	3	—	—
im Bohrer	7	—	40	—	—	17	23	40	7	1	—	1	—	—
Katzenthal	18	—	122	—	—	66	56	122	18	3	5	6	1	—
Langackern	17	—	116	—	—	50	66	116	17	3	17	13	—	—
Summa	86	—	545	—	—	258	287	545	86	10	35	35	1	—
10. Hugstetten	127	—	581	—	—	288	293	581	96	13	33	14	2	—
11. Kappel	76	—	472	—	—	242	230	472	68	10	46	36	—	—
12. Kirchzarten mit	156	5	680	—	—	347	338	685	75	11	45	29	—	—
Bruckweberhäusle	1	—	10	—	—	4	6	10	1	—	—	—	—	—
Brühlhof	5	—	17	—	—	9	8	17	1	—	—	—	—	—
Gyrsberg	1	—	2	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—
Häuslesteiert	2	—	5	—	—	3	2	5	—	1	—	—	1	—
Kochhäusle	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	1	—	—	—
Remisbruckmühle	2	—	14	—	—	8	6	14	1	—	2	—	—	—
Summa	168	5	735	—	—	375	365	740	80	12	48	29	1	—
13. Littenweiler	107	4	566	—	—	273	297	570	75	14	25	21	2	—
14. Mengen	155	773	31	—	—	387	417	804	148	30	61	41	6	5
15. Merzhausen	67	—	398	—	—	186	212	398	44	13	13	11	1	—
16. Munzingen	179	1	844	—	—	400	445	845	160	23	29	36	1	—
17. Neuershausen	189	—	715	—	—	338	377	715	119	29	38	29	2	—
18. Oberried mit	24	—	193	—	—	81	112	193	24	1	20	32	—	—
Geroldsthal	6	—	47	—	—	27	20	47	4	2	11	10	—	—
Hercherhof	1	—	9	—	—	6	3	9	1	—	1	2	—	—
Hinterthal	10	—	58	—	—	33	25	58	6	3	1	3	—	—
Höhrengrund	3	—	15	—	—	7	8	15	3	—	2	1	—	—
Berlinsbach	13	—	119	—	—	60	59	119	13	—	23	10	—	—
Wittelsbach	8	—	65	—	—	33	32	65	7	1	14	7	—	—
Zipfelsrobel	4	—	20	—	—	9	11	20	4	—	3	—	—	—
Summa	69	—	526	—	—	256	270	526	62	7	75	65	—	—
19. St. Märgen mit	34	—	274	—	—	135	139	274	23	4	13	18	—	—
Dreieck	4	—	22	—	—	9	13	22	3	—	—	—	—	—
Erlebach	11	—	74	—	—	39	35	74	10	—	9	5	—	—
Helzschlag	16	—	97	—	—	42	55	97	14	1	3	—	—	—
In den Spirzen	20	—	135	—	—	57	78	135	14	2	10	11	—	—
Kurze Spirzen	8	—	54	—	—	25	29	54	7	—	4	3	—	—
Brestenberg	7	—	43	—	—	19	24	43	7	—	—	—	—	—
Schweighöfe	16	—	87	—	—	40	47	87	11	—	14	12	—	—
Thurner	23	—	170	—	—	79	91	170	13	4	15	21	—	—
Zwerisberg	18	—	135	—	—	65	70	135	13	2	10	5	—	—
Summa	159	—	1,091	—	—	510	581	1,091	115	13	78	75	—	—
	2,180	1,531	10,087	—	—	5,665	5,953	11,618	1,675	285	737	554	21	5

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	2,180	1,531	10,087	—	—	5,665	5,953	11,618	1,675	285	737	554	21	5
20. St. Peter	45	—	238	—	—	120	118	238	51	1	16	12	—	—
wozu gehört Oberibenthal	36	—	286	—	—	129	157	286	38	4	19	18	—	—
Rohr	22	—	161	—	—	72	89	161	22	3	13	8	—	—
mit Kandelberg . . .	9	—	57	—	—	30	27	57	9	—	2	—	—	—
Neuwelt am Sommerberg . . .	8	—	49	—	—	21	28	49	8	3	1	3	—	—
Ränke am Sommerberg	5	—	19	—	—	7	12	19	5	1	3	—	—	—
Sägendobel . . .	10	—	51	—	—	26	25	51	10	—	4	2	—	—
Seelgut	55	—	276	—	—	142	134	276	55	1	12	12	—	—
und Heidenschloß . . .	2	—	12	—	—	6	6	12	2	—	—	—	—	—
Neuwelt am Winterberg	2	—	16	—	—	7	9	16	2	—	2	1	—	—
Ränke am Winterberg	5	—	28	—	—	14	14	28	5	—	2	3	—	—
Schmiedebach . . .	6	—	52	—	—	26	26	52	4	—	6	4	—	—
Schönhöfe . . .	4	—	46	—	—	23	23	46	4	2	4	2	—	—
Schwanderstobel .	2	—	14	—	—	9	5	14	2	—	—	1	—	—
Willmannstobel . .	7	—	57	—	—	22	35	57	7	1	2	2	—	—
Summa	218	—	1,362	—	—	654	708	1,362	224	16	86	68	—	—
21. St. Wilhelm	15	—	91	—	—	46	45	91	11	1	8	7	—	—
mit Erlenbach	1	—	6	—	—	4	2	6	1	—	1	1	—	—
Gfällmatte	2	—	17	—	—	11	6	17	2	—	1	2	—	—
Katzensteig	7	—	35	—	—	21	14	35	5	—	4	3	—	—
Schmelzplatz	1	—	3	—	—	2	1	3	1	—	1	1	—	—
Schneeberg	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	1	—	—	—
Steinwasen	2	—	10	—	—	6	4	10	1	—	2	1	—	—
Wittenbach	5	—	25	—	—	14	11	25	4	1	3	—	—	—
Summa	34	—	191	—	—	106	85	191	26	2	21	15	—	—
22. Scherzingen	20	4	97	—	—	53	48	101	16	2	20	14	—	—
23. Sölden	78	—	396	—	—	205	191	396	82	13	2	—	—	—
24. Steig	33	—	256	—	—	153	103	256	21	4	67	22	—	—
mit Fahrenberg	28	—	184	—	—	97	87	184	20	3	49	22	—	—
Föhrenwald	2	—	10	—	—	6	4	10	2	—	3	—	—	—
Hammerloch	1	—	2	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—
Jungholz	2	—	9	—	—	4	5	9	2	—	5	—	—	—
Odenbach	6	—	51	—	—	25	26	51	5	3	18	6	—	—
Tiefen	9	—	51	—	—	30	21	51	5	—	12	3	—	—
Winterhalden . . .	2	—	8	—	—	4	4	8	1	1	1	—	—	—
Würbstein	8	—	45	—	—	22	23	45	3	—	16	3	—	—
Summa	91	—	616	—	—	342	274	616	60	11	171	56	—	—
25. Thiengen	105	548	5	—	—	268	285	553	97	28	22	15	—	—
26. Umkirch	143	1	715	—	—	342	374	716	121	12	7	10	1	—
	2,869	2 084	13,469	—	—	7,635	7,918	15,553	2,301	369	1,066	732	22	5

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,869	2,084	13,469	—	—	7,635	7,918	15,553	2,301	369	1,066	732	22	5
27. Unteribenthal	40	—	318	—	—	158	160	318	35	3	46	32	—	—
mit Lindenberg	4	—	15	—	—	7	8	15	3	—	1	1	—	—
Weberdobel	3	—	17	—	—	10	7	17	3	—	—	—	—	—
Summa	47	—	350	—	—	175	175	350	41	3	47	33	—	—
28. Wagenstrig	45	—	335	—	—	165	170	335	41	3	45	28	1	—
mit Dietzendobel	1	—	3	—	—	2	1	3	1	—	—	—	—	—
Griesdobel	3	—	18	—	—	11	7	18	3	—	—	1	—	—
Herrenbach	1	—	8	—	—	5	3	8	—	1	1	1	—	—
Saiersdobel	unbewohnt.		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweigbrunnen	17	—	105	—	—	51	54	105	15	2	14	9	—	—
Spirzen	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	2	—	—	—
Summa	68	—	476	—	—	237	239	476	61	6	62	39	1	—
29. Waldau	47	—	345	—	—	175	170	315	47	1	23	24	—	—
mit Ferndobel	4	—	20	—	—	9	11	20	4	1	—	—	—	—
Hochstraß	9	—	27	—	—	13	14	27	9	2	1	1	—	—
Jägersteig	1	—	9	—	—	6	3	9	1	—	5	1	—	—
Stalterhof	2	—	13	—	—	8	5	13	2	—	4	1	—	—
Summa	63	—	414	—	—	211	203	414	63	4	33	27	—	—
30. Waltershofen	188	—	891	—	—	412	479	891	191	38	9	7	—	—
31. Weilersbach	21	—	144	—	—	69	75	144	12	2	22	14	—	—
32. Zarten	47	—	313	—	—	173	140	313	36	7	53	29	1	—
mit Breitehof	1	—	17	—	—	8	9	17	1	—	6	4	—	—
Summa	48	—	330	—	—	181	149	330	37	7	59	33	1	—
33. Zastler	26	—	207	—	—	119	88	207	15	7	57	22	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
34. Breitnau	48	—	312	—	—	140	172	312	56	2	28	32	2	—
mit Dietzendobel	3	—	13	—	—	7	6	13	2	1	1	—	—	—
Föhrenwald	2	—	5	—	—	2	3	5	2	1	—	1	—	—
Frevel	5	—	30	—	—	12	18	30	5	—	3	3	—	—
Griesdobel	1	—	3	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—
Höllenthal	1	—	3	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—
Jungholz	5	—	25	—	—	9	16	25	5	1	—	—	—	—
Nesselachen	2	—	9	—	—	4	5	9	1	—	—	—	—	—
Ortsübertrag	67	—	400	—	—	177	223	400	71	5	32	36	2	—
	3,330	2,084	16,281	—	—	9,039	9,326	18,365	2,721	436	1,355	907	24	5

Oberrheinkreis. — Landamt Freiburg.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Witt-wen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	3,330	2,084	16,281	—	—	9,039	9,326	18,365	2,721	436	1,355	907	24	5
34. **Breitnau** Uebertrag	67	—	400	—	—	177	223	400	71	5	32	36	2	—
Tiefen	5	—	21	—	—	9	12	21	5	—	3	—	—	—
Winterhalten	3	—	9	—	—	4	5	9	3	—	—	—	—	—
Nebenort †* Bruckbach	11	—	37	—	—	20	17	37	5	—	9	7	—	—
mit Einsiedel	10	—	73	—	—	37	36	73	11	1	12	9	—	—
Summa	96	—	540	—	—	247	293	540	95	6	56	52	2	—
35. **Burg**	16	—	113	—	—	57	56	113	10	2	19	12	1	—
Nebenorte * Brand	12	—	80	—	—	44	36	80	9	—	13	8	—	—
†* Höfen	16	—	104	—	—	54	50	104	9	—	10	6	—	—
mit Himmelreich	6	—	48	—	—	27	21	48	3	—	6	6	—	—
Schlempenfeld	11	—	56	—	—	30	26	56	6	—	2	3	—	—
Summa	61	—	401	—	—	212	189	401	37	2	50	37	1	—
36. **Dietenbach**	12	—	98	—	—	45	53	98	14	3	12	15	—	—
Nebenort * Geroldsthal	14	—	105	—	—	47	58	105	16	3	9	3	—	—
mit Helmlehof	1	—	12	—	—	4	8	12	2	1	1	—	—	—
Summa	27	—	215	—	—	96	119	215	32	7	22	18	—	—
37. **Ebringen**	228	10	992	—	—	478	524	1,002	189	38	22	23	1	1
Nebenort * Thalhausen	17	—	67	—	—	36	31	67	15	1	—	—	—	—
mit Berghausen	1	—	3	—	—	2	1	3	1	—	—	—	—	—
Schönbergerhöfe	2	—	13	—	—	6	7	13	1	—	3	3	—	—
Summa	248	10	1,075	—	—	522	563	1,085	206	39	25	26	1	1
38. **Eschbach**	84	—	510	—	—	258	282	540	58	18	73	48	—	—
Nebenorte * Rechtenbach	8	—	77	—	—	44	33	77	7	—	8	4	—	—
* Wieneck	8	—	46	—	—	28	18	46	5	1	8	7	—	—
Summa	100	—	663	—	—	330	333	663	70	19	89	59	—	—
39. **Hinterstraß**	15	—	65	—	—	34	31	65	6	—	3	2	—	—
mit Habsmoos	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	1	1	—	—
Hinterwald	3	—	16	—	—	7	9	16	3	—	1	—	—	—
Hirschbühl	1	—	6	—	—	3	3	6	—	1	—	—	—	—
Schaltkarrendörfle	6	—	20	—	—	10	10	20	3	1	—	—	—	—
Steinbacherthal	6	—	35	—	—	16	19	35	4	1	2	1	—	—
Steinbacher Wirthshaus	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	—	—	—	—
Wagenstalter	5	—	12	—	—	5	7	12	2	1	—	1	—	—
Nebenort * Altglashütte	35	—	151	—	—	71	80	151	22	4	6	3	—	—
mit Ferndobel	5	—	32	—	—	12	20	32	4	—	1	—	—	—
Ortsübertrag	78	—	352	—	—	166	186	352	46	8	14	8	—	—
	3,862	2,094	19,175	—	—	10,446	10,823	21,269	3,161	509	1,597	1,099	28	6

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Witwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	3,862	2,094	19,175	—	—	10,446	10,823	21,269	3,161	509	1,597	1,099	28	6
39. Hinterstraß Uebertrag	78	—	352	—	—	166	186	352	46	8	14	8	—	—
Hohlengraben . .	3	—	14	—	—	8	6	14	1	—	—	—	—	—
Hornberg . . .	5	—	28	—	—	14	14	28	4	2	1	—	—	—
Immenbühl . . .	2	—	8	—	—	4	4	8	—	—	—	—	—	—
Oehlberg . . .	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	—	—	—
Schlaghäusle . .	2	—	8	—	—	5	3	8	2	—	2	1	—	—
vordere Redek . .	3	—	14	—	—	5	9	14	2	1	—	—	—	—
Wolfsberg . . .	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	—	—	—	—
Summa	95	—	436	—	—	207	229	436	57	11	17	9	—	—
40. Hochdorf	120	—	594	—	—	291	303	594	121	18	9	6	—	—
Nebenort * Benzhausen . . .	31	—	152	—	—	65	87	152	33	6	2	4	—	—
Summa	151	—	746	—	—	356	390	746	154	24	11	10	—	—
41. Neuhäuser	21	—	148	—	—	81	67	148	15	—	16	11	—	—
Nebenort †* Fischbach	15	—	78	—	—	40	38	78	14	—	4	4	—	—
Summa	36	—	226	—	—	121	105	226	29	—	20	15	—	—
42. Opfingen	209	1,100	6	—	—	543	560	1,103	238	34	26	13	—	—
Nebenort * St. Niklaus . . .	38	203	2	—	—	90	118	208	36	10	10	7	—	—
Summa	247	1,303	8	—	—	633	678	1,311	274	44	36	20	—	—
43. Schallstadt	89	398	12	—	—	209	201	410	77	15	23	8	3	—
Nebenort * Föhrenschallstadt .	25	117	—	—	—	57	60	117	16	1	13	8	—	—
Summa	114	515	12	—	—	266	261	527	93	16	36	16	3	—
44. Stegen	25	2	128	—	—	69	61	130	17	—	10	8	—	1
Nebenorte * Oberbirken . . .	18	—	107	—	—	48	59	107	16	—	2	2	—	—
* Rechtenbach . . .	5	—	34	—	—	19	15	34	1	—	7	2	—	—
* Rekenberg . . .	7	—	41	—	—	20	21	41	5	—	1	—	—	—
* Unterbirken . . .	7	—	36	—	—	13	23	36	6	—	—	—	—	—
Summa	62	2	346	—	—	169	179	348	45	—	20	12	—	1
45. Wittenthal	14	—	97	—	—	45	52	97	11	—	5	6	—	—
mit Baldenwegerhof . . .	1	—	3	—	—	1	2	3	—	—	—	2	—	—
Nebenort † Attenthal	20	—	130	—	—	73	57	130	20	1	17	11	—	—
Summa	35	—	230	—	—	119	111	230	31	1	22	19	—	—
46. Wittnau	31	—	144	—	—	73	71	144	25	4	9	6	—	—
mit Fahrnauhof	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	1	—	—	—
Reichenbach, Mühle .	1	6	—	—	—	3	3	6	—	—	—	—	—	—
Reichenbach, Säge . .	2	—	6	—	—	3	3	6	—	—	—	—	—	—
Stöckhöfe	3	—	14	—	—	8	6	14	3	—	—	1	—	—
Nebenort * Biezighofen . . .	42	—	206	—	—	101	105	206	31	6	6	5	—	—
Summa	80	6	377	—	—	191	192	383	60	10	16	12	—	—
	4,682	3,920	21,556	—	—	12,508	12,968	25,476	3,904	615	1,775	1,212	31	7

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.
†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.
† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	4,682	3,920	21,556	—	—	12,508	12,968	25,476	3,904	615	1,775	1,212	31	7
47. Wolfenweiler	117	578	—	—	—	278	300	578	106	22	30	11	1	1
mit Binzenmühle. . . .	1	5	—	—	—	3	2	5	1	—	1	1	—	—
Nebenort * Leutersberg . . .	39	179	—	—	—	80	99	179	37	5	7	6	1	—
mit Stollenmühle . .	1	6	—	—	—	3	3	6	1	—	1	1	—	—
Summa	158	768	—	—	—	364	404	768	145	27	39	19	2	1
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Birkenreuthe (Kirchzarten)	2	—	9	—	—	4	5	9	—	1	2	1	—	—
2. Dachswangen (Umkirch) .	2	7	4	—	—	6	5	11	—	—	1	1	—	—
3. Mundenhof (Umkirch) . .	2	1	6	11	—	11	7	18	—	—	6	2	2	—
4. Rainhof (Burg) . . .	3	—	20	—	—	11	9	20	—	—	5	4	—	—
5. Reutebacher Höfe (Gundelfingen)	3	9	24	—	—	14	19	33	—	—	9	3	—	—
6. Schlatthöfe (Thiengen) .	3	5	12	—	—	5	12	17	—	—	4	4	—	—
7. Wippertskirch (Waltershofen)	1	—	5	—	—	1	4	5	—	—	—	—	—	—
Gesammtsumme	4,856	4,710	21,636	11	—	12,924	13,433	26,357	4,049	643	1,841	1,246	35	8

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Brigach mit	30	217	4	—	—	113	108	221	29	5	38	32	1	1
Sommerau	24	146	3	—	—	75	74	149	16	4	19	19	2	—
Steckwald	6	30	—	—	—	13	17	30	5	1	4	5	—	—
Summa	60	393	7	—	—	201	199	400	50	10	61	56	3	1
2. Buchenberg mit	27	153	—	—	—	74	79	153	21	2	12	11	—	2
Brogen, Fürndel	10	65	—	—	—	29	36	65	6	—	6	8	—	—
Glashalden	3	17	—	—	—	5	12	17	5	—	—	1	—	—
Halden, Muckenloch	8	42	—	—	—	22	20	42	7	2	5	—	1	—
Litzelbrenn	4	14	—	—	—	6	8	14	3	2	1	—	—	—
Martinsweiler, Waldau	42	207	—	25	—	104	128	232	28	6	19	17	—	3
Mönchhof	6	21	11	—	—	15	17	32	5	1	2	2	1	1
Mühllehen	14	82	—	—	—	38	44	82	11	1	3	4	—	—
Nägelesee	9	62	—	—	—	26	36	62	8	2	—	—	—	—
Siehdichfür	7	33	3	—	—	18	18	36	2	—	2	—	—	—
Summa	130	696	14	25	—	337	398	735	96	16	50	43	2	6
3. Gutach mit Am Bergle, Bei den Höfen, Knappenacker	75	440	—	—	—	208	232	440	75	17	16	8	2	2
Bühl, Ob der Kirch, Steingrün	33	215	—	—	—	101	114	215	28	—	5	7	—	—
Blumbach, Ebersbach, Hohenweg, Oberrain, Steinenbach, Wonnenbach	74	459	—	—	—	208	251	459	70	10	23	17	2	1
Am Bach, Bühlerstein, Herrenbach, Saumerhöfen, Siegersbach, Wellerhöfen	42	246	—	—	—	128	118	246	39	5	21	8	—	—
Ramsbach	42	214	—	—	—	108	106	214	33	2	8	5	—	—
Sulzbach	38	212	—	—	—	107	105	212	27	3	16	10	1	—
Thurn	40	226	1	—	—	108	119	227	36	3	23	18	—	—
Unterrain	6	27	—	—	—	13	14	27	6	—	3	3	—	—
Summa	350	2,039	1	—	—	981	1,059	2,040	314	40	115	76	5	3
	540	3,128	22	25	—	1,519	1,656	3,175	460	66	226	175	10	10

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	540	3,128	22	25	—	1,519	1,656	3,175	460	66	226	175	10	10
4. Hornberg	255	1,204	136	—	—	656	684	1,340	225	29	62	63	16	5
5. Kirnbach mit	66	328	3	—	—	163	168	331	106	15	18	16	4	—
Unterthal	40	219	2	—	—	105	116	221			10	14	2	—
Am Kreuz	3	13	—	—	—	5	8	13	3	1	1	1	—	—
Auf der Ecke	3	12	1	—	—	7	6	13	3	—	1	—	—	1
Auf dem Rothsaal	18	100	5	—	—	53	52	105	14	4	13	8	5	2
Der hintere Liefersberg	1	6	—	—	—	2	4	6	1	1	—	2	—	—
Evangelische Grube	3	18	1	—	—	8	11	19	3	—	3	3	1	—
Grafenloch	18	94	5	—	—	51	48	99	16	1	10	7	4	2
Staig														
Im Berg	1	8	—	—	—	4	4	8	1	1	3	—	—	—
Im Waldhäusle	4	24	—	—	—	9	15	24	4	1	—	—	—	—
In der Morgend	2	11	—	—	—	4	7	11	2	1	—	1	—	—
In der Schanz	1	3	—	—	—	1	2	3	1	—	—	—	—	—
Moosenmättle	5	24	1	—	—	8	17	25	4	1	—	1	—	—
Schmidtegrund	5	32	—	—	—	17	15	32	4	2	2	2	—	—
Schmidtehof														
Stelzersbach	7	26	—	—	—	14	12	26	6	1	1	1	—	—
Kohler														
Summa	177	918	18	—	—	451	485	936	168	29	62	56	16	5
6. Langenschiltach mit	67	307	3	—	—	153	157	310	58	7	29	26	2	—
Krummschiltach														
Föhrenbächle	19	125	1	—	—	55	71	126	16	2	9	8	1	—
Vogte	14	86	1	—	—	43	44	87	12	1	9	14	—	—
Bobenlohe	11	72	—	—	—	36	36	72	10	1	7	5	—	—
Summa	111	590	5	—	—	287	308	595	96	11	54	53	3	—
7. Peterzell (Dörfle) mit	29	167	3	—	—	77	93	170	28	8	17	14	2	—
Ruppertsberg	14	82	7	—	—	49	40	89	6	—	4	4	4	3
Hochbrunnen	6	32	—	—	—	15	17	32	4	1	8	10	—	—
Ursprung														
Am See	8	37	—	—	—	17	20	37	6	1	6	6	—	—
Huneck														
Lochbrunn														
Mühlbach														
Summa	57	318	10	—	—	158	170	328	44	10	35	34	6	3
8. Reichenbach bestehend aus														
Oberreichenbach	19	127	—	—	—	60	67	127	20	1	7	3	—	—
Unterreichenbach	17	86	—	—	—	40	46	86	14	—	9	15	1	—
Fohrenbühl	2	8	—	—	—	4	4	8	1	—	—	—	—	1
Ortsübertrag	38	221	—	—	—	104	117	221	35	1	16	18	1	1
	1,140	6,158	191	25	—	3,071	3,303	6,374	993	145	439	381	51	23

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,140	6,158	191	25	—	3,071	3,303	6,374	993	145	439	381	51	23
8. Reichenbach Uebertrag	38	221	—	—	—	104	117	221	35	1	16	18	1	1
Frombach	3	23	—	—	—	12	11	23	3	—	—	—	1	—
Igelbach	3	13	—	—	—	5	8	13	4	—	—	1	—	—
Kammerersecke	3	16	—	—	—	8	8	16	3	—	2	—	—	—
Kostbach	5	21	—	—	—	9	12	21	1	1	—	—	—	1
Kräher	7	54	—	—	—	26	28	54	9	—	3	3	1	1
Kuchersbach	2	15	—	—	—	7	8	15	2	—	—	—	—	—
Kumbach	2	5	—	—	—	2	3	5	2	—	—	—	—	—
Langenbach	2	21	—	—	—	13	8	21	2	—	2	—	—	—
Mosenberg	4	25	—	—	—	14	11	25	4	1	1	2	2	—
Oberstaig	4	24	—	—	—	12	12	24	5	—	2	1	—	—
Offenbach	7	49	—	—	—	24	25	49	10	1	—	2	1	1
Reichenstein	3	17	—	—	—	7	10	17	3	—	2	3	1	—
Röthenbach	6	46	—	—	—	22	24	46	7	—	—	2	—	—
Rohrenbach	5	40	—	—	—	22	18	40	4	1	6	3	—	—
Schenkenbach	2	10	—	—	—	5	5	10	1	1	2	1	1	—
Schömbach	3	26	—	—	—	15	11	26	3	—	—	2	3	1
Schonach	13	72	—	—	—	38	34	72	10	2	11	8	1	1
Schondelgrund	10	54	—	—	—	29	25	54	9	—	3	4	—	—
Schondelhöhe	3	14	—	—	—	4	10	14	3	—	—	1	—	—
Schwanenbach	11	92	—	—	—	44	48	92	15	1	3	1	—	1
Taubenbach	2	9	—	—	—	4	5	9	—	2	—	—	—	—
Tiefenbach	3	15	—	—	—	7	8	15	3	—	—	—	—	—
Winterskopf	3	14	—	—	—	8	6	14	3	—	1	—	—	—
Windkapf	4	23	—	—	—	12	11	23	3	—	—	—	—	—
Welschsteig	4	32	—	—	—	14	18	32	5	—	1	—	1	—
Summa	152	951	—	—	—	467	484	951	149	11	55	52	13	7
9. Evang. Thennenbronn mit	29	125	39	—	—	75	89	164	20	1	1	—	3	—
Affenthäle	5	12	8	—	—	10	10	20	6	—	—	—	—	—
Am Bach	11	47	4	—	—	19	32	51	9	—	—	1	—	—
Bruck	1	4	—	—	—	2	2	4	1	—	1	—	—	—
Bühl, Remsbach	11	55	—	—	—	23	32	55	6	1	1	—	—	1
Dobel	4	34	—	—	—	14	20	34	3	1	—	—	—	—
Ecken	4	25	—	—	—	9	16	25	8	1	—	—	—	—
Eichbach	6	25	—	—	—	12	13	25	6	1	—	—	—	—
Falken	5	36	—	—	—	17	19	36	5	—	4	3	1	—
Hub	7	47	—	—	—	22	25	47	2	—	2	4	—	—
Lehenwies	2	21	—	—	—	11	10	21	2	—	2	1	—	—
Linden	3	17	—	—	—	8	9	17	3	—	—	1	1	—
Mulpenbühl, Halden	10	34	1	—	—	15	20	35	11	—	—	—	1	—
Oehle	1	6	—	—	—	4	2	6	3	—	—	—	1	—
Pfarrmoos	4	22	—	—	—	10	12	22	1	1	1	—	—	—
Ortsübertrag	103	510	52	—	—	251	311	562	86	6	12	10	7	1
	1,292	7,109	191	25	—	3,538	3,787	7,325	1,142	156	494	433	64	30

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,292	7,109	191	25	—	3,538	3,787	7,325	1,142	156	494	433	64	30
9. Evang. Thennenbronn														
Uebertrag	103	510	52	—	—	251	311	562	86	6	12	10	7	1
Schachenbronn . . .	11	79	—	—	—	36	43	79	10	—	—	3	—	1
Schwarzenbach . . .	15	71	3	—	—	38	36	74	11	2	3	1	2	—
Thierungsreute . . .	5	28	—	—	—	15	13	28	4	1	—	—	—	—
Trembach	4	28	—	—	—	12	16	28	4	—	1	4	—	—
Unterschillach . . .	14	66	7	—	—	30	43	73	15	4	—	2	1	—
Weiherhalden . . .	3	22	—	—	—	12	10	22	2	—	—	—	—	—
Summa	155	804	62	—	—	394	472	866	132	13	16	20	10	2
10. Kath. Thennenbronn . . mit	17	—	85	—	—	34	51	85	11	1	1	2	—	—
Altenburg	13	2	67	—	—	34	35	69	13	—	1	1	2	1
Dobel	4	—	17	—	—	6	11	17	1	3	—	1	—	—
Eichbach	21	—	119	—	—	56	60	119	17	4	1	5	—	1
Gersbach	21	—	135	—	—	71	64	135	16	—	2	1	—	—
Hub	6	—	40	—	—	22	18	40	6	—	1	3	—	—
Kalkhof	2	—	14	—	—	7	7	14	1	1	1	1	1	1
Kohlwald	9	—	44	—	—	17	27	44	9	—	—	1	—	—
Langenberg	8	4	40	—	—	21	23	44	6	—	1	1	—	—
Purben	7	—	39	—	—	19	20	39	7	—	—	—	—	—
Purbenhalden . . .	6	—	30	—	—	16	14	30	6	—	—	—	—	—
Ramstein	29	—	140	—	—	67	73	140	27	2	—	4	1	—
Schwarzenbach . . .	9	7	42	—	—	27	22	49	4	3	2	1	1	—
Summa	152	13	812	—	—	400	425	825	131	14	10	21	5	3
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
11. St. Georgen	115	819	7	—	—	423	403	826	112	24	59	33	17	3
Nebenort †* Stockwald . . .	74	534	—	—	—	259	275	534	89	9	30	24	4	—
Summa	189	1,353	7	—	—	682	678	1,360	201	33	89	57	21	3
Gesammtsumme	1,788	9,279	1,072	25	—	5,014	5,362	10,376	1,606	216	609	531	100	38

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Tabelle I.

Oberrheinkreis. — Bezirksamt Jestetten.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Altenburg	84	1	422	—	—	202	221	423	72	18	7	4	2	1
2. Baltersweil	47	—	262	—	—	113	149	262	43	3	6	4	—	—
3. Berwangen	41	1	213	—	—	108	106	214	32	9	1	4	—	—
4. Erzingen	157	2	900	—	—	425	477	902	148	14	30	35	1	—
5. Grißlingen	97	—	584	—	—	284	300	584	85	8	39	26	—	—
mit Heideggerhof	1	—	12	—	—	4	8	12	1	—	1	—	—	—
Summa	98	—	596	—	—	288	308	596	86	8	40	26	—	—
6. Grießen	192	11	1,071	—	—	536	546	1,082	176	24	39	39	1	—
mit Bergscheuerhof	3	—	19	—	—	12	7	19	—	1	—	—	—	—
Summa	195	11	1,090	—	—	548	553	1,101	176	25	39	39	1	—
7. Günzgen	21	—	140	—	—	74	66	140	17	3	2	4	1	—
8. Jestetten	193	12	909	—	—	452	469	921	165	13	31	35	4	2
mit Flachshof	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	—	1	—	—
Gunzenriedhof	1	—	5	—	—	2	3	5	—	—	—	—	—	—
Locherhof	1	—	7	—	—	4	3	7	—	—	1	1	—	—
Summa	196	12	930	—	—	463	479	942	166	13	32	37	4	2
9. Lottstetten	106	—	564	—	—	279	285	564	97	9	29	27	2	3
mit Balm	29	—	173	—	—	80	93	173	28	1	9	8	1	—
Dietenberg	7	—	43	—	—	23	20	43	5	1	2	4	—	—
Rack	24	—	139	—	—	71	68	139	24	2	9	7	4	—
Vellenbach	unbewohnt		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summa	166	—	919	—	—	453	466	919	154	13	49	46	7	3
10. Rechberg	56	—	279	—	—	139	140	279	53	8	10	12	—	—
11. Riedern	57	8	276	—	—	148	136	284	39	7	13	8	2	—
mit Mooswies	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	—	—	—	—
Summa	58	8	282	—	—	151	139	290	40	7	13	8	2	—
12. Stetten	45	—	258	—	—	122	136	258	34	4	17	10	1	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
13. Bergöschingen	48	1	230	—	—	111	120	231	36	7	10	9	1	—
mit Dachshof	1	—	8	—	—	2	6	8	1	—	—	—	—	—
Heiterhof	1	—	6	—	—	2	4	6	—	—	—	—	—	—
Ortsübertrag	50	1	244	—	—	115	130	245	37	7	10	9	1	—
	1.164	35	6,291	—	—	3,086	3,240	6,326	1,021	125	246	229	19	6

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,164	35	6,291	—	—	3,086	3,240	6,326	1,021	125	246	229	19	6
13. Bergöschingen Uebertrag	50	1	244	—	—	115	130	245	37	7	10	9	1	—
Krummhof	1	—	7	—	—	2	5	7	—	—	—	—	—	—
Markhof	1	—	2	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—
Schrönenhof	1	—	9	—	—	1	8	9	—	—	—	—	—	—
Weilerhof	4	—	26	—	—	16	10	26	4	1	—	—	—	1
Nebenort †* Neutehof	12	—	58	—	—	28	30	58	12	1	5	1	—	—
Summa	69	1	346	—	—	163	184	347	54	9	15	10	1	1
14. Bühl	68	1	347	—	—	171	177	348	54	2	1	—	1	—
Nebenort † Eichberg (Stabhalter)	19	—	118	—	—	58	60	118	19	2	2	—	—	—
Summa	87	1	465	—	—	229	237	466	73	4	3	—	1	—
15. Dettighofen	51	1	304	—	—	155	150	305	56	5	10	5	2	—
Nebenort †* Häuserhof	2	—	14	—	—	9	5	14	—	—	1	—	—	—
Summa	56	1	318	—	—	164	155	319	56	5	11	5	2	—
16. Hohenthengen	95	3	450	—	—	212	241	453	64	16	19	17	4	2
mit Engelhof	1	—	8	—	—	2	6	8	—	—	—	—	—	—
Guggenmühle	1	—	9	—	—	6	3	9	—	—	1	—	—	—
Herrentrotte	1	—	3	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—
Judenhof	2	—	10	—	—	6	4	10	—	—	1	—	—	—
Röttein	6	—	19	—	—	11	8	19	—	—	—	1	1	—
Nebenort †* Herdern (Stabhalter)	35	2	194	—	—	104	92	196	32	4	2	2	—	—
mit Bolhof	1	—	6	—	—	5	1	6	—	—	—	—	—	—
Summa	142	5	699	—	—	348	356	704	96	20	23	20	5	2
17. Weisweil	66	3	308	—	—	161	150	311	50	4	17	9	3	—
mit Burgstallhof	1	—	6	—	—	4	2	6	1	—	—	—	—	—
Nebenort †* Albführen	4	1	29	—	—	15	15	30	4	—	4	2	1	—
Summa	71	4	343	—	—	180	167	347	55	4	21	11	4	—
Gesammtsumme	1,589	47	8,462	—	—	4,170	4,339	8,509	1,355	167	319	275	32	9

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Zusammen: Weiblich.	Zusammen: Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Amoltern	90	—	408	—	—	206	202	408	80	10	7	1	—	—
2. Bleichheim mit Mattenmühle	147	7	767	—	—	369	405	774	113	30	18	17	—	—
Kirnhalder Hof, Kirnhalder Mühle, Streitberger Wirthshaus	3	—	12	—	—	6	6	12	—	—	—	—	—	—
Summa	150	7	779	—	—	375	411	786	113	30	18	17	—	—
3. Bombach	126	2	565	—	—	271	296	567	106	27	2	4	1	—
4. Broggingen	150	618	7	—	—	280	345	625	121	29	18	19	—	—
5. Endingen	626	24	2,880	—	—	1,350	1,554	2,904	531	81	107	158	2	1
6. Forchheim	395	7	1,614	—	—	793	828	1,621	347	48	48	23	7	1
7. Hecklingen	159	12	654	—	—	319	347	666	112	28	12	21	1	—
8. Herbolzheim mit	391	—	1,978	—	—	934	1,044	1,978	410	47	56	81	2	—
Herbolzheimer Höfle	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	—	1	—	—
Maria im Sand (Wallfahrt)	1	—	2	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—
Rachmühle	1	—	3	—	—	2	1	3	1	—	—	1	—	—
Summa	394	—	1,988	—	—	940	1,048	1,988	413	47	56	83	2	—
9. Niederhausen	208	5	1,053	—	—	510	548	1,058	194	36	12	18	1	—
10. Nordweil	175	—	786	—	—	377	409	786	141	34	10	13	1	—
11. Oberhausen mit	349	9	1,942	—	—	940	1,011	1,951	353	42	32	35	2	1
Mühlhof	1	10	—	—	—	3	7	10	—	—	6	2	—	—
Summa	349	19	1,942	—	—	943	1,018	1,961	353	42	38	37	2	1
12. Riegel	354	2	1,735	—	—	787	950	1,737	299	52	55	69	1	—
13. Tutschfelden mit	105	415	—	—	—	186	229	415	81	21	—	11	—	—
Sandmühle	1	9	—	—	—	4	5	9	1	—	1	1	—	—
Summa	106	424	—	—	—	190	234	424	82	21	1	12	—	—
14. Wagenstadt	167	296	360	—	—	302	354	656	110	24	9	20	—	—
15. Weisweil mit	386	1,665	32	—	—	872	825	1,697	341	62	49	37	7	1
Hardererhof	2	6	2	—	—	5	3	8	—	—	—	—	—	—
Untere Mühle	2	8	—	—	—	4	4	8	—	—	2	1	—	—
Ziegelhütte	2	12	—	—	—	6	6	12	—	—	—	—	—	—
Summa	392	1,691	34	—	—	887	838	1,725	341	62	51	38	7	1
16. Wyhl mit	407	—	1,834	—	—	921	913	1,834	330	51	17	15	—	—
Wyhler Mühle	1	5	—	—	—	2	3	5	—	—	4	1	—	—
Summa	408	5	1,834	—	—	923	916	1,839	330	51	21	16	—	—
	4,249	3,112	16,639	—	—	9,453	10,298	19,751	3,673	622	465	549	25	4

Namen der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	4,249	3,112	16,639	—	—	9,453	10,298	19,751	3,673	622	465	549	25	4
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
17. **Kenzingen** mit Kenzinger Au, Wonnenthal	548	54	2,330	—	—	1,075	1,309	2,384	462	48	97	127	4	1
Nebenort †* Kirnhalden mit Kirnhalder Schlosserhaus, Muckenthaler Mühle, Kreuzwirthshaus und Waldhüterhaus im Muckenthal	9	6	45	—	—	24	27	51	8	1	1	—	—	—
Summa	557	60	2,375	—	—	1,099	1,336	2,435	470	49	98	127	4	1
Gesammtsumme	4,806	3,172	19,014	—	—	10,552	11,634	22,186	4,143	671	563	676	29	5

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Witt-wen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evan-gelische.	Katho-liken.	Dissidenten und Menoniten.	Is-raeli-ten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männ-lich.	Weib-lich.	Summe.			Männ-lich.	Weib-lich.	Männ-lich.	Weib-lich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Binzen	198	1,056	23	—	—	512	567	1,079	168	30	63	39	9	4
2. Blansingen	80	427	18	—	—	232	213	445	71	8	38	23	—	—
3. Brombach	170	1,040	73	—	—	546	567	1,113	115	20	32	16	—	—
4. Degerfelden	116	—	617	—	—	308	309	617	76	19	28	11	—	—
5. Efringen mit	94	483	68	—	—	283	268	551	80	11	65	35	6	—
Pritschen	1	7	—	—	—	5	2	7	—	—	4	1	—	—
Summa	95	490	68	—	—	288	270	558	80	11	69	36	6	—
6. Egringen	134	743	3	—	—	375	371	746	131	25	41	18	1	—
7. Eimeldingen	80	443	22	—	—	232	233	465	64	18	38	23	6	—
8. Fischingen	75	367	7	—	—	182	192	374	60	5	11	15	—	—
9. Grenzach mit	149	750	22	17	—	395	394	789	121	20	33	9	10	3
Grenzacherhorn	26	84	50	—	—	64	70	134	5	—	10	2	—	1
Summa	175	834	72	17	—	459	464	923	126	20	43	11	10	4
10. Haagen mit	135	552	221	—	—	371	402	773	52	9	40	34	9	16
Hasenloch	5	17	7	—	—	8	16	24	2	1	—	—	—	—
Röttlerweiler mit Röttlermühle	19	59	79	—	—	68	70	138	6	1	3	3	4	—
Röttlerschloß	2	6	15	—	—	9	12	21	1	—	3	2	—	—
Summa	161	634	322	—	—	456	500	956	61	11	46	39	13	16
11. Hägelberg	46	285	7	—	—	153	139	292	48	8	18	8	—	—
12. Haltingen	223	1,008	136	—	—	612	532	1,144	157	27	128	56	4	3
13. Hauingen mit	98	591	46	—	1	328	310	638	80	14	21	3	—	—
Rechberg	4	26	—	—	—	11	15	26	3	—	1	—	—	—
Summa	102	617	46	—	1	339	325	664	83	14	22	3	—	—
14. Herthen mit	150	6	729	—	—	359	376	735	95	22	38	24	—	—
Markhof	2	—	12	3	—	11	4	15	—	—	5	2	6	2
Summa	152	6	741	3	—	370	380	750	95	22	43	26	6	2
15. Hertingen	98	482	18	—	—	256	244	500	80	9	30	18	—	3
16. Höllstein mit	62	487	123	—	—	325	285	610	49	9	110	110	50	19
Erlenhaus	1	6	—	—	—	4	2	6	1	—	—	—	—	—
Summa	63	493	123	—	—	329	287	616	50	9	110	110	50	19
17. Holzen	105	491	4	—	—	238	257	495	93	24	16	18	1	1
18. Hüsingen	53	325	27	—	—	174	178	352	61	12	29	22	—	—
19. Huttingen	61	—	305	—	—	153	152	305	62	11	7	1	1	—
	2,187	9,741	2,632	20	1	6,214	6,180	12,394	1,681	303	812	493	107	52

Tabelle I.

Oberrheinkreis. — Bezirksamt Lörrach.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Zusammen: Weiblich.	Zusammen: Summe.			Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	2,187	9,741	2,632	20	1	6,214	6,180	12,394	1,681	303	812	493	107	52
20. Inzlingen	193	46	1,015	—	—	513	548	1,061	164	19	26	5	2	4
mit Waidhof	1	1	4	—	—	2	3	5	—	—	—	1	1	1
Summa	194	47	1,019	—	—	515	551	1,066	164	19	28	6	3	5
21. Istein	105	7	494	—	—	222	279	501	85	10	12	12	2	—
22. Kandern	276	1,300	84	—	—	709	675	1,384	220	51	171	86	19	14
mit Glashüttenhof	1	6	—	—	—	2	4	6	—	—	—	1	—	—
Platzhof	2	10	—	4	—	8	6	14	1	—	2	1	—	—
Summa	279	1,316	84	4	—	719	685	1,404	221	51	173	88	19	14
23. Kirchen	207	796	34	—	165	521	474	995	158	26	37	31	—	—
24. Kleinkems	60	265	25	—	—	147	143	290	41	12	8	5	—	4
25. Lörrach	553	2,263	698	—	184	1,611	1,534	3,145	318	86	218	118	33	14
26. Märkt	48	247	9	—	—	132	124	256	43	9	9	1	1	—
27. Oetlingen	101	481	—	—	—	234	247	481	94	15	29	13	2	1
28. Riedlingen	54	306	5	—	—	153	158	311	58	11	9	8	—	—
mit Badhof	2	10	1	—	—	5	6	11	2	1	3	1	2	—
Mühlehof	2	9	1	—	—	6	4	10	1	—	2	1	—	—
Summa	58	325	7	—	—	164	168	332	61	12	14	10	2	—
29. Rümmingen	54	276	—	—	—	135	141	276	48	4	11	6	—	—
30. Schallbach	71	399	16	—	—	203	212	415	71	15	28	13	—	—
31. Steinen	167	686	428	—	—	571	543	1,114	87	13	120	84	35	26
32. Stetten	152	57	721	—	—	363	415	778	119	25	32	26	7	2
33. Thumringen	75	387	24	—	—	211	200	411	79	10	21	18	16	3
mit Rötteln	6	38	4	—	—	20	22	42	4	1	8	2	—	—
Summa	81	425	28	—	—	231	222	453	83	11	29	20	16	3
34. Tüllingen	68	327	10	—	—	155	182	337	61	12	12	16	—	1
35. Warmbach	56	5	303	—	—	153	155	308	32	8	17	10	6	2
36. Weil	253	1,323	10	—	—	645	688	1,333	225	50	82	33	1	1
mit Leopoldshöhe	11	28	35	—	—	36	27	63	1	—	3	4	1	—
Schusterinsel	4	16	8	—	—	15	9	24	—	—	—	—	—	—
Summa	268	1,367	53	—	—	696	724	1,420	226	50	85	37	2	1
37. Welmlingen	69	365	1	—	—	178	188	366	61	20	16	11	—	—
38. Wintersweiler	62	321	5	—	—	161	165	326	53	4	9	6	1	—
mit Engenmühle	1	12	—	—	—	6	6	12	1	—	1	1	—	—
Summa	63	333	5	—	—	167	171	338	54	4	10	7	1	—
39. Wittlingen	60	339	—	—	—	168	171	339	62	15	23	10	2	—
	4,901	20,067	6,567	24	350	13,499	13,509	27,008	3,770	720	1,723	1,017	238	125

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Witt-wen.	Gefchäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	4,901	20,067	6,567	24	350	13,499	13,509	27,008	3,770	720	1,723	1,017	238	125
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
40. Mappach	63	358	9	—	—	190	177	367	50	21	36	9	4	2
Nebenort * Mangenhardt	17	88	—	—	—	41	47	88	17	6	6	2	—	—
Summa	80	446	9	—	—	231	224	455	67	27	42	11	4	2
41. Tannenkirch	39	192	23	—	—	104	111	215	33	4	46	21	—	—
mit Kaltenherberg	2	14	4	8	—	19	7	26	1	—	10	4	—	—
Nebenorte * Ettingen	39	206	9	—	—	111	104	215	35	5	13	9	1	—
* Gupf	28	170	8	—	—	95	83	178	26	4	19	5	—	—
* Uttnach	27	151	11	—	—	89	73	162	25	2	15	4	—	—
Summa	135	733	55	8	—	418	378	796	120	15	103	43	1	—
42. Wollbach	92	510	11	—	—	245	276	521	80	7	31	19	—	1
Nebenorte * Egerten	20	98	—	—	—	46	52	98	15	5	2	2	—	—
* Egisholz	20	114	—	—	—	57	57	114	21	2	1	2	—	—
* Hammerstein	26	135	—	—	—	76	59	135	26	2	3	1	—	—
* Nebenau	24	114	—	—	—	53	61	114	20	2	2	—	—	—
Summa	182	971	11	—	—	477	505	982	162	18	39	24	—	1
43. Wyhlen	193	—	1,001	—	—	504	497	1,001	162	19	33	14	3	8
mit Auhof	1	—	8	—	—	4	4	8	1	—	2	1	—	—
Gewertinsel	unbewohnt.		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nebenort * Rührberg	14	—	56	—	—	28	28	56	13	1	4	1	—	—
Summa	208	—	1,065	—	—	536	529	1,065	176	20	39	16	3	8
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Hagenbacherhof (Degerfelden)	1	—	16	—	—	12	4	16	—	—	9	2	1	—
Gesammtsumme	5,507	22,217	7,723	32	350	15,173	15,149	30,322	4,295	800	1,955	1,113	247	136

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Auggen mit	244	1,168	90	—	—	617	641	1,258	217	36	113	85	7	5
Hach	21	88	2	—	—	44	46	90	16	2	5	4	—	—
Zizingen	7	24	—	—	—	11	13	24	5	—	1	—	1	—
Summa	272	1,280	92	—	—	672	700	1,372	238	38	119	89	8	5
2. Badenweiler mit Karlsstellen	73	340	48	—	—	170	218	388	48	11	18	19	3	2
Haus Baden	1	1	1	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—
Vogelbach	3	13	7	—	—	7	13	20	2	—	—	—	—	—
Summa	77	354	56	—	—	178	232	410	50	11	18	19	3	2
3. Bamlach	134	2	687	—	—	331	358	689	127	21	1	2	—	—
4. Bellingen	151	3	745	—	—	368	380	748	148	11	14	12	—	—
5. Buggingen	192	848	48	—	—	425	471	896	152	38	73	44	3	—
6. Dattingen	71	326	5	—	—	171	160	331	60	11	7	9	1	—
7. Feldberg mit	122	605	9	—	—	294	320	614	105	15	34	26	2	8
Gennenbach	10	47	—	—	—	22	25	47	9	—	—	—	—	—
Rheinthal	5	23	—	—	—	12	11	23	5	—	1	—	—	—
Summa	137	675	9	—	—	328	356	684	119	15	35	26	2	8
8. Feuerbach	83	338	7	—	—	190	155	345	64	10	9	4	—	—
9. Hügelheim	130	660	29	—	—	328	361	689	111	24	71	35	3	1
10. Liel mit	138	32	717	—	—	354	395	749	140	23	17	8	3	—
Kutzmühle	1	5	—	—	—	2	3	5	—	—	—	—	—	—
Summa	139	37	717	—	—	356	398	754	140	23	17	8	3	—
11. Marzell	102	534	—	—	—	273	261	534	105	13	5	7	—	—
12. Mauchen	96	5	443	—	—	216	232	448	88	16	6	6	—	—
13. Müllheim	506	2,161	360	—	372	1,516	1,377	2,893	366	92	343	227	42	11
14. Neuenburg mit	232	27	1,253	—	—	652	628	1,280	220	36	82	43	11	13
Bleiche	2	—	10	—	—	6	4	10	2	—	1	1	1	1
Heiligkreuz	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	1	—	—	—
Ziegelhütte	1	—	12	—	—	9	3	12	1	—	8	1	—	1
Summa	236	27	1,281	—	—	670	638	1,308	224	36	92	45	12	15
15. Niedereggenen mit	97	448	14	—	—	232	230	462	75	18	23	16	1	1
Mattmühlehof	1	2	1	—	—	2	1	3	1	—	—	—	1	—
Summa	98	450	15	—	—	234	231	465	76	18	23	16	2	1
16. Niederweiler mit der	125	554	16	—	—	277	293	570	90	30	46	20	1	—
Krauß'schen Spinnerei und Bleiche	1	9	4	—	—	5	8	13	—	—	3	2	—	—
Summa	126	563	20	—	—	282	301	583	90	30	49	22	1	—
	2,550	8,263	4,514	—	372	6,538	6,611	13,149	2,158	407	882	571	80	43

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,550	8,263	4,514	—	372	6,538	6,611	13,149	2,158	407	882	571	80	43
17. Obereggenen mit	97	493	17	—	—	246	264	510	80	23	21	22	1	—
Bürgeln	3	—	15	—	—	7	8	15	1	—	—	3	—	—
Lippersbacherhof	3	22	—	—	—	13	9	22	4	—	5	3	—	—
Schallsingen	10	65	—	—	—	30	35	65	13	3	2	2	—	—
Summa	113	580	32	—	—	296	316	612	98	26	28	30	1	—
18. Oberweiler	112	501	26	—	—	248	279	527	96	17	33	19	5	2
19. Rheinweiler	92	18	425	—	—	222	221	443	86	—	9	9	—	—
20. Schliengen mit	257	25	1,239	—	—	606	658	1,264	226	30	51	38	1	—
Altingermühle	2	—	8	—	—	5	3	8	1	—	2	1	—	—
Summa	259	25	1,247	—	—	611	661	1,272	227	30	53	39	1	—
21. Schweighof mit	57	298	13	—	—	167	144	311	48	8	6	3	2	—
Sirnitz	2	10	7	—	—	8	9	17	2	—	2	1	—	—
Summa	59	308	20	—	—	175	153	328	50	8	8	4	2	—
22. Fitzenkirch mit	38	215	—	—	—	105	110	215	39	8	5	—	—	—
St. Johannis Breite	1	—	7	—	—	5	2	7	1	—	1	1	1	—
Wässerlehöfen	4	23	—	—	—	12	11	23	3	—	1	—	—	—
Summa	43	238	7	—	—	122	123	245	43	8	7	1	1	—
23. Steinenstadt mit	128	—	703	—	—	363	340	703	114	17	37	30	—	—
Maierhof	2	—	29	—	—	19	10	29	—	—	12	2	—	—
Mühle	1	—	6	—	—	5	1	6	—	—	3	—	1	—
Summa	131	—	738	—	—	387	351	738	114	17	52	32	1	—
24. Sulzburg mit	256	710	97	—	382	605	614	1,219	150	23	84	75	13	4
Badhaus	2	10	1	—	—	6	5	11	—	—	1	1	—	—
Kiefersäge	1	—	6	—	—	4	2	6	—	—	—	—	—	—
Senkelbergerhof	2	—	6	—	—	3	3	6	—	—	—	1	—	—
Summa	261	750	110	—	382	618	624	1,242	150	23	85	77	13	4
25. Vögisheim	79	402	10	—	—	196	216	412	68	17	13	10	—	—
26. Zienken	40	191	32	—	—	117	106	223	38	5	28	16	4	—
27. Zunzingen	49	203	5	—	—	92	116	208	42	3	2	1	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
28. Britzingen Nebenorte	148	725	—	—	—	361	364	725	158	17	15	16	—	—
** Güttigheim	10	45	4	—	—	21	28	49	4	3	1	1	—	—
** Muggardt	24	109	—	—	—	55	54	109	19	4	2	2	—	—
Summa	182	879	4	—	—	437	446	883	181	24	18	19	—	—
	3,970	12,358	7,170	—	754	10,059	10,223	20,282	3,351	585	1,218	828	108	49

** Gemeinschaftliche Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Oberrheinkreis. — Bezirksamt Müllheim.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	3,970	12,358	7,170	*—	754	10,059	10,223	20,282	3,351	585	1,218	828	108	49
29. Laufen	103	406	36	—	—	233	209	442	94	12	52	34	7	—
Nebenort * St. Ilgen	30	117	6	—	—	59	64	123	19	7	9	6	—	—
Summa	133	523	42	—	—	292	273	565	113	19	61	40	7	—
30. Lipburg	34	146	13	—	—	73	86	159	24	7	6	6	—	—
mit Haus Baden	1	—	2	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—
Nebenort * Sehringen	14	84	—	7	—	47	44	91	9	3	3	2	—	—
Summa	49	230	15	7	—	121	131	252	33	10	9	8	—	—
31. Malsburg	31	202	4	—	—	110	96	206	28	6	9	9	1	—
Nebenorte † Höfe bestehend aus Erenbach, Lausbühl, Tantenmühle	18	100	2	—	—	57	45	102	13	—	13	6	—	—
† Kaltenbach	37	207	1	—	—	101	107	208	36	7	1	1	—	—
† Lütschenbach	25	152	—	—	—	78	74	152	25	5	7	2	—	—
† Vogelbach mit Käsacker	42	248	3	—	—	118	133	251	30	14	9	6	—	—
Summa	153	909	10	—	—	464	455	919	132	32	39	24	1	—
32. Seefelden	109	549	31	8	—	285	303	588	105	11	35	31	3	—
Nebenort †* Bettberg	18	97	15	—	—	61	51	112	14	3	17	13	3	—
Summa	127	646	46	8	—	346	354	700	119	14	52	44	6	—
Gesammtsumme	4,432	14,666	7,283	15	754	11,282	11,436	22,718	3,748	660	1,379	944	122	49

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.
† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.
†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Bergalingen	74	—	389	—	—	187	202	389	65	5	7	2	—	—
2. Binzgen mit	63	—	349	—	—	154	195	349	39	12	13	11	—	—
Diggeringer Mühle	5	—	20	—	—	8	12	20	3	—	1	1	—	—
Gaisbühl	4	—	21	—	—	12	9	21	2	—	1	1	—	—
Summa	72	—	390	—	—	174	216	390	44	12	15	13	—	—
3. Häner	129	—	717	—	—	324	393	717	106	20	29	11	2	2
4. Harpolingen	66	—	388	—	—	198	190	388	52	12	9	4	—	—
5. Herrischried mit	90	—	498	—	—	249	249	498	84	6	5	3	3	1
Mühle	9	—	55	—	—	30	25	55	8	1	—	—	—	—
Säge	34	—	188	—	—	87	101	188	30	4	—	—	—	—
Stehle	11	—	66	—	—	34	32	66	11	—	—	—	—	—
Summa	144	—	807	—	—	400	407	807	133	11	5	3	3	1
6. Hottingen	95	—	490	—	—	219	271	490	60	13	9	5	—	—
7. Klein-Laufenburg	70	17	333	—	—	181	169	350	35	13	41	25	5	3
8. Murg mit	111	11	610	—	—	293	328	621	117	16	26	11	1	—
Rothhaus	6	—	29	—	—	12	17	29	3	2	1	—	—	—
Rüttehof	2	—	18	—	—	9	9	18	2	—	1	1	—	—
Summa	119	11	657	—	—	314	354	668	122	18	28	12	1	—
9. Niedergebisbach	52	—	330	—	—	149	181	330	54	4	4	3	—	—
10. Niederschwörstadt	69	1	371	—	—	194	178	372	71	6	5	2	—	1
11. Nollingen mit	113	8	668	—	—	346	330	676	95	14	30	27	4	2
Höllhaken	1	—	4	—	—	3	1	4	1	—	—	—	—	—
Seunhof	2	—	12	—	—	8	4	12	2	—	1	—	2	—
Wiechsmühle	1	—	10	—	—	6	4	10	2	—	2	2	—	—
Zollhaus	5	—	27	—	—	12	15	27	—	—	1	3	—	—
Summa	122	8	721	—	—	375	354	729	100	14	34	32	6	2
12. Oberhof mit Thimoos	112	8	599	—	—	289	318	607	79	20	12	5	2	—
13. Obersäckingen mit	102	24	500	—	—	233	291	521	90	15	20	13	2	3
Rheinsberg	3	—	20	—	—	9	11	20	3	—	—	—	—	—
Summa	105	24	520	—	—	242	302	544	93	15	20	13	2	3
14. Oeflingen mit	160	9	725	—	—	350	384	734	142	29	19	4	7	5
Brennet	9	1	57	—	—	34	24	58	6	3	11	3	—	—
Grünenbach	13	—	68	—	—	39	29	68	12	—	1	—	—	—
Summa	182	10	850	—	—	423	437	860	160	32	31	7	7	5
	1,411	79	7,562	—	—	3,669	3,972	7,641	1,174	195	249	137	28	17

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,411	79	7,562	—	—	3,669	3,972	7,641	1,174	195	249	137	28	17
15. Rhina	56	—	305	—	—	143	162	305	42	9	11	—	—	—
16. Rikenbach mit	37	—	239	—	—	127	112	239	42	3	4	2	1	—
Hasenbrunnen	3	—	16	—	—	5	11	16	1	1	—	—	—	—
Hennenmatt	16	—	64	—	—	33	31	64	11	2	4	1	—	—
Naglerfriedleshof	3	—	11	—	—	5	6	11	3	—	—	—	—	—
Summa	59	—	330	—	—	170	160	330	57	6	8	3	1	—
17. Rippolingen	54	—	326	—	—	153	173	326	40	7	3	2	—	—
18. Rütte	48	—	238	—	—	109	129	238	41	9	—	—	—	—
19. Säckingen mit	280	41	1,408	—	—	720	729	1,449	230	60	99	116	22	16
Katzenmooshof	2	—	14	—	—	8	6	14	—	—	—	—	—	—
Summa	282	41	1,422	—	—	728	735	1,463	230	60	99	116	22	16
20. Wallbach	89	11	420	—	—	221	210	431	85	10	7	4	—	—
21. Wehr mit	331	60	1,383	—	—	722	721	1,443	255	63	53	19	2	—
Enkendorf	120	18	508	—	—	263	263	526	84	18	13	5	3	—
Mettlen	3	—	17	—	—	9	8	17	3	—	1	1	—	—
Steinegg	7	—	34	—	—	21	13	34	5	—	—	—	—	—
Summa	464	78	1,942	—	—	1,015	1,005	2,020	347	81	67	25	5	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
22. Altenschwand, Nebenort	90	—	492	—	—	237	255	492	67	8	6	3	—	—
†* Glashütten	44	—	260	—	—	119	141	260	36	5	3	2	—	—
Summa	134	—	752	—	—	356	396	752	103	13	9	5	—	—
23. Groß-Herrischwand, Nebenort	42	—	230	—	—	118	112	230	40	3	2	2	—	—
* Schellenberg	12	—	57	—	—	27	30	57	10	1	2	1	—	—
Summa	54	—	287	—	—	145	142	287	50	4	4	3	—	—
24. Hogschür, Nebenort	56	—	322	—	—	162	160	322	46	5	1	—	—	—
† Lochmatt	24	—	122	—	—	59	63	122	18	2	—	1	—	—
Summa	80	—	444	—	—	221	223	444	64	7	1	1	—	—
25. Hornberg, Nebenorte	29	—	141	—	—	67	74	141	23	3	3	2	—	—
† Altdorf	10	—	83	—	—	46	37	83	9	—	5	3	—	—
† Obergebisbach	32	—	144	—	—	79	65	144	25	4	—	—	—	—
Summa	71	—	368	—	—	192	176	368	57	7	8	5	—	—
————	————	————	————	————	————	————	————	————	————	————	————	————	————	————
	2,802	209	14,396	—	—	7,122	7,483	14,605	2,290	408	466	301	56	33

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.
* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.
† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	2,802	209	14,396	—	—	7,122	7,483	14,605	2,290	408	466	301	56	33
26. Hütten	59	—	358	—	—	164	194	358	50	6	2	3	—	—
Nebenort * Rüttehof	30	—	179	—	—	72	107	179	26	5	4	—	—	—
Summa	89	—	537	—	—	236	301	537	76	11	6	3	—	—
27. Karsau	120	—	586	—	—	299	287	586	111	18	11	5	—	2
mit Hollwangen	1	—	11	—	—	8	3	11	1	—	4	1	—	—
Nebenorte * Beuggen	14	109	79	—	—	119	69	188	4	—	22	3	12	11
* Riedmatt	18	—	105	—	—	49	56	105	14	4	9	3	1	—
Summa	153	109	781	—	—	475	415	890	130	22	46	12	13	13
28. Niederhof	45	—	236	—	—	111	125	236	32	6	8	1	—	—
Nebenorte * Diggeringen	25	—	140	—	—	75	65	140	17	2	3	—	—	—
* Jechenwiehl	31	—	187	—	—	91	96	187	22	3	3	1	—	—
Summa	101	—	563	—	—	277	286	563	71	11	14	2	—	—
29. Oberschwörstadt	76	—	372	—	—	171	201	372	58	12	18	9	2	5
mit Eichbühl	1	—	5	—	—	4	1	5	—	—	4	1	—	—
Schloß	1	—	11	—	—	2	9	11	—	—	1	3	—	—
Schloßhof	1	—	5	—	—	3	2	5	—	—	3	2	—	—
Nebenort † Niederdossenbach	16	—	99	—	—	53	46	99	15	1	7	3	—	—
Summa	95	—	492	—	—	233	259	492	73	13	33	18	2	5
30. Wehrhalden	39	—	181	—	—	76	105	181	24	9	—	—	—	—
Nebenorte * Giersbach	33	—	164	—	—	70	94	164	26	5	6	2	1	3
* Klein-Herrischwand	19	—	108	—	—	56	52	108	14	3	2	—	—	—
* Lochhäuser	21	—	115	—	—	60	55	115	12	6	—	—	—	—
Summa	112	—	568	—	—	262	306	568	76	23	8	2	1	3
31. Willaringen	21	—	127	—	—	60	67	127	19	2	4	3	—	—
Nebenorte † Egg	20	—	141	—	—	63	78	141	20	—	—	—	—	—
† Jungholz	21	—	158	—	—	79	79	158	19	5	2	4	—	—
†* Schweighof	27	—	180	—	—	83	97	180	24	3	3	1	—	—
†* Wieladingen	32	—	184	—	—	83	101	184	29	3	3	5	—	—
†* Wickartsmühle	9	—	70	—	—	30	40	70	8	1	2	—	—	—
Summa	133	—	860	—	—	398	462	860	119	14	14	13	—	—
Gesammtsumme	3,485	318	18,197	—	—	9,003	9,512	18,515	2,835	502	587	351	72	54

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.
† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.
†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Häusern	78	—	440	—	—	216	224	440	86	12	18	18	—	—
2. Höchenschwand mit Dreherhäuschen	87	—	410	—	—	190	220	410	67	20	9	9	1	—
3. Immeneich	44	—	220	—	—	105	115	220	28	5	5	—	—	—
4. St. Blasien	66	25	327	—	—	188	164	352	18	2	46	30	5	4
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
5. Amrigschwand mit Steinrisse, Thunerberg	28	—	161	—	—	81	80	161	30	3	5	3	—	—
Nebenorte: † Attlisberg	27	—	148	—	—	70	78	148	26	3	—	—	1	—
† Ellmenegg	21	—	123	—	—	57	66	123	25	5	2	1	—	—
† Strittberg	43	—	270	—	—	135	135	270	55	5	2	—	—	—
†* Segalen mit Oelmühle	26	1	128	—	—	63	66	129	24	2	1	—	—	—
Summa	145	1	830	—	—	406	425	831	160	18	10	4	1	—
6. Bernau und zwar: Bernau-Außerthal bestehend aus														
Altenrond	5	—	30	—	—	16	14	30	8	1	—	—	—	—
Glaß	29	—	139	—	—	77	62	139	32	4	2	1	—	—
Kaisershaus	39	—	169	—	—	87	82	169	36	10	—	—	—	—
Oberlehen	33	—	228	—	—	120	108	228	39	7	5	2	—	—
Weierle	17	—	100	—	—	54	46	100	18	1	1	—	—	—
Zipfel	20	—	98	—	—	52	46	98	18	—	2	1	—	—
Nebenorte: † Bernau-Dorf mit	55	—	269	—	—	131	138	269	48	7	2	5	1	—
Goldbach	6	—	27	—	—	9	18	27	3	2	—	—	—	—
Lungishof	2	—	13	—	—	6	7	13	2	—	—	—	—	—
† Bernau-Hof	30	—	149	—	—	73	76	149	29	6	—	6	—	—
† Bernau-Innerlehen	59	—	324	—	—	150	174	324	43	13	4	4	1	—
† Bernau-Riggenbach mit	12	—	80	—	—	43	37	80	14	6	5	3	—	—
Schindelhof	3	—	13	—	—	8	5	13	—	2	—	—	—	—
Schwendelehof	2	—	9	—	—	4	5	9	2	1	—	—	—	—
Summa	312	—	1,648	—	—	830	818	1,648	292	60	21	22	2	—
	732	26	3,875	—	—	1,935	1,966	3,901	651	117	109	83	9	4

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	732	26	3,875	—	—	1,935	1,966	3,901	651	117	109	83	9	4
7. Blasiwald bestehend aus														
Blasiwald-Altbütte . .	10	—	52	—	—	27	25	52	8	1	3	4	—	—
Blasiwald-Loch . . .	8	—	73	—	—	37	36	73	7	—	13	12	—	—
Blasiwald-Muchenland .	6	—	31	—	—	12	19	31	4	1	1	5	—	—
Blasiwald-Sommerseite	4	—	46	—	—	22	24	46	7	1	1	1	—	—
Blasiwald-Straß . .	6	—	52	—	—	28	24	52	8	2	2	2	—	—
Blasiwald-Winterseite .	6	—	27	—	—	13	14	27	6	1	1	3	—	—
Nebenort †* Eisenbreche . . .	7	—	43	—	—	26	17	43	8	1	9	3	—	—
mit Draiberg . . .	2	—	11	—	—	6	5	11	2	1	1	—	—	—
Wüstengraben . .	5	—	26	—	—	12	14	26	5	1	2	3	—	—
Summa	54	—	361	—	—	183	178	361	55	9	33	33	—	—
8. Ibach, Ober- . . . . . mit Mutterslehen . . .	49	—	288	—	—	149	139	288	54	4	8	10	—	—
Nebenort † Ibach, Unter- . . . mit Lindau	36	—	225	—	—	106	119	225	32	7	2	2	—	—
Summa	85	—	513	—	—	255	258	513	86	11	10	12	—	—
9. Menzenschwand, Hinterdorf	62	—	289	—	—	138	151	289	55	11	2	5	—	—
Nebenort † Menzenschwand, Vorderdorf	54	—	264	—	—	142	122	264	54	6	2	8	—	—
Summa	116	—	553	—	—	280	273	553	109	17	4	13	—	—
10. Schlageten	42	—	170	—	—	81	86	170	20	5	4	6	—	—
Nebenorte †* Ballenberg . . .	26	—	103	—	—	49	54	103	15	1	1	1	—	—
mit Luchle	11	—	42	—	—	22	20	42	4	2	—	1	—	—
†* Niedingen . . .	4	—	17	—	—	9	8	17	2	—	1	2	—	—
mit Ekatschwand . .	2	—	11	—	—	6	5	11	2	—	—	—	—	—
Unterbildstein . .	3	—	9	—	—	5	4	9	2	—	—	—	—	—
†* Unterkutterau . .	26	—	100	—	—	43	57	100	12	2	2	4	—	—
mit Lebenwies . . .	2	—	14	—	—	9	5	14	1	—	—	—	—	—
Summa	116	—	466	—	—	227	239	466	58	10	8	14	—	—
11. Schiuchsee	51	—	262	—	—	117	145	262	36	4	9	7	—	—
Nebenorte † Neule	14	—	110	—	—	59	51	110	5	2	22	7	2	—
† Dreßelbach . . .	18	—	107	—	—	55	52	107	14	—	12	7	1	—
†* Aha . . . . . mit Unterkrummen . .	41	—	216	—	—	108	108	216	13	4	13	9	—	—
†* Fischbach . . . . mit Vogelhäuschen . .	12	—	105	—	—	47	58	105	11	3	7	7	1	—
Summa	136	—	800	—	—	386	414	800	79	13	63	37	4	—
	1,239	26	6,568	—	—	3,266	3,328	6,594	1,038	177	227	192	13	4

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Oberrheinkreis. — Bezirksamt St. Blasien.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,239	26	6,568	—	—	3,266	3,328	6,594	1,038	177	227	192	13	4
12. Tiefenhäusern	21	—	148	—	—	71	77	148	22	3	2	2	1	—
Nebenorte †* Frohnschwand	24	—	127	—	—	58	69	127	23	1	—	—	—	—
†* Heppenschwand	24	—	115	—	—	52	63	115	29	—	2	—	—	—
†* Oberweschnegg	14	—	75	—	—	35	40	75	16	1	—	—	—	—
†* Unterweschnegg mit Neumühle	16	—	103	—	—	57	46	103	19	1	2	1	—	—
Summa	99	—	568	—	—	273	295	568	109	6	6	3	1	—
13. Todtmoos, Vorder-	78	—	407	—	—	191	216	407	63	18	10	5	—	—
Nebenorte † Todtmoos-Au	29	—	144	—	—	67	77	144	19	5	10	1	—	—
† Todtmoos-Glashütte	21	1	123	—	—	57	67	124	18	5	—	—	—	—
† Todtmoos, Hinter- mit Todtmoos-Höfle, Todtmoos-Prestenberg, Todtmoos-Rütte, Todtmoos-Strick	115	1	595	—	—	291	305	596	102	22	3	7	—	—
† Todtmoos-Schwarzenbach	35	10	191	—	—	101	100	201	28	5	10	6	1	—
† Todtmoos-Weg mit Todtmoos-Lehen, Todtmoosmättle	64	—	375	—	—	189	186	375	59	12	1	2	—	—
Summa	342	12	1,835	—	—	896	951	1,847	289	67	34	21	1	—
14. Urberg, Inner- mit Urberger Säge	27	—	119	—	—	52	67	119	18	1	—	—	—	—
Rüttewies	3	—	20	—	—	12	8	20	2	1	1	—	—	—
Nebenorte †* Höll	4	—	19	—	—	3	16	19	1	1	—	—	—	—
mit Rohna	2	—	15	—	—	9	6	15	2	1	—	—	—	—
†* Oberbildstein	2	—	11	—	—	7	4	11	2	1	—	—	—	—
†* Oberkutterau	3	—	23	—	—	9	14	23	2	1	3	1	—	—
†* Schmalenberg	17	—	101	—	—	44	57	101	22	1	—	—	—	—
†* Schwand	14	—	73	—	—	39	34	73	10	—	—	—	—	—
†* Urberg, Außer-	17	—	91	—	—	52	39	91	19	—	—	—	—	—
mit Geldenhof	1	—	13	—	—	8	5	13	—	1	—	—	—	—
Summa	90	—	485	—	—	235	250	485	78	8	4	1	—	—
15. Wilfingen	26	—	155	—	—	77	78	155	24	3	9	5	—	—
Nebenorte †* Happingen	36	—	226	—	—	109	117	226	40	1	2	2	—	—
†* Hierbach	25	—	166	—	—	81	85	166	30	6	1	1	—	—
†* Niedermühle	16	1	82	—	—	41	42	83	12	3	4	1	—	—
†* Vogelbach	16	—	108	—	—	46	62	108	18	5	2	1	—	—
Summa	119	1	737	—	—	354	384	738	124	18	18	10	—	—
	1,889	39	10,193	—	—	5,024	5,208	10,232	1,638	276	289	227	15	4

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,889	39	10,193	—	—	5,024	5.208	10,232	1,638	276	289	227	15	4
16. Wittenschwand	31	—	185	—	—	106	79	185	35	3	5	1	1	—
Nebenorte														
†* Arnoldsloch . . .	2	—	16	—	—	9	7	16	2	—	1	2	—	—
†* Horbach	8	—	52	—	—	26	26	52	11	1	—	—	—	—
†* Laitehof	3	—	16	—	—	10	6	16	3	—	—	—	—	—
†* Ruchenschwand . .	15	—	93	—	—	42	51	93	15	2	2	—	—	—
Summa	59	—	362	—	—	193	169	362	66	6	8	3	1	—
17. Walpadingen	28	—	176	—	—	88	88	176	25	2	1	3	—	—
Nebenorte														
†* Finsterlingen . .	22	—	127	—	—	61	66	127	22	2	—	1	—	—
†* Fröhnd	12	—	69	—	—	32	37	69	10	—	—	—	—	—
†* Hierholz	17	—	110	—	—	52	58	110	15	1	—	1	—	—
Summa	79	—	482	—	—	233	249	482	72	5	1	5	—	—
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Glashof (St. Blasien) . . mit Wolfsboden	1	—	14	—	—	8	6	14	—	—	1	—	—	—
2. Hüttenhof (St. Blasien) .	1	—	8	—	—	5	3	8	—	—	—	1	—	—
3. Kutterau (St. Blasien) .	2	—	15	—	—	7	8	15	—	—	—	1	—	—
4. Oberkrummen (Schluchsee)	1	—	8	—	—	2	6	8	—	—	1	1	—	—
5. Windberg (St. Blasien) .	1	—	8	—	—	5	3	8	—	—	—	1	—	—
Gesammtsumme	2,033	39	11,090	—	—	5,477	5,652	11,129	1,776	287	300	239	16	4

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Tabelle I.

Oberrheinkreis. — Bezirksamt Schönau.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Witt-wen.	Gehülfen und Dienstboten:			
		Evan-gelische.	Katho-liken.	Dissidenten und Mennoniten.	Is-raeli-ten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männ-lich.	Weib-lich.	Summe.			Männ-lich.	Weib-lich.	Männ-lich.	Weib-lich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Astersteg	46	—	205	—	—	89	116	205	56	6	1	—	—	—
mit Hasbach	6	—	32	—	—	16	16	32	5	2	—	—	—	—
Summa	52	—	237	—	—	105	132	237	61	8	1	—	—	—
2. Atzenbach	85	36	561	—	—	295	302	597	65	9	16	6	4	3
3. Geschwend	50	1	261	—	—	134	128	262	48	6	10	8	—	—
4. Muggenbrunn	72	—	350	—	—	171	179	350	76	13	1	1	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
5. Adelsberg	40	—	184	—	—	87	97	184	32	9	1	3	—	—
Nebenort † Blauen	33	—	150	—	—	74	76	150	29	6	6	2	—	—
Summa	73	—	334	—	—	161	173	334	61	15	7	5	—	—
6. Aitern	48	—	230	—	—	113	117	230	45	3	2	2	—	—
Nebenorte † Holzinshaus	13	1	53	—	—	32	22	54	12	1	—	1	—	—
† Obermulten	6	—	27	—	—	15	12	27	5	1	1	1	—	—
† Oberrolsbach	5	—	31	—	—	18	13	31	7	—	—	—	—	—
† Untermulten	7	—	26	—	—	15	11	26	5	2	2	4	—	—
† Unterrolsbach	5	—	22	—	—	13	9	22	4	1	—	1	—	—
Summa	84	1	389	—	—	206	184	390	78	8	5	9	—	—
7. Böllen, Ober-	42	—	199	—	—	91	108	199	36	5	—	—	—	—
Nebenorte † Heidflüh	5	—	21	—	—	11	10	21	5	1	—	2	—	—
† Niederböllen	9	—	57	—	—	29	28	57	9	3	3	2	—	—
Summa	56	—	277	—	—	131	146	277	50	9	3	4	—	—
8. Brandenberg	70	—	324	—	—	170	154	324	62	6	3	2	—	—
Nebenort † Fahl	23	—	118	—	—	60	58	118	22	4	2	2	—	—
Summa	93	—	442	—	—	230	212	442	84	10	5	4	—	—
9. Ehrsberg	112	—	570	—	—	277	293	570	86	26	2	—	—	—
Nebenorte * Waldmatt	11	—	54	—	—	29	25	54	12	2	—	—	—	—
* Wühre	9	—	51	—	—	25	26	51	10	1	1	1	—	—
† Stadel	20	—	108	—	—	60	48	108	18	5	—	—	—	—
Summa	152	—	783	—	—	391	392	783	126	34	3	1	—	—
	717	38	3,634	—	—	1,824	1,848	3,672	649	112	51	38	4	3

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	717	38	3,634	—	—	1,824	1,848	3,672	649	112	51	38	4	3
10. Fröhnd, Vogtei bestehend aus														
† Niederhepschingen .	5	—	30	—	—	15	15	30	4	2	2	1	—	—
† Oberhepschingen . .	21	—	100	—	—	46	54	100	21	4	2	3	—	—
† Hof	17	—	75	—	—	37	38	75	15	4	4	2	—	—
† Holz . . . . . . mit Hinterholz . . .	24	—	103	—	—	48	55	103	19	4	2	2	—	—
† Ittenschwand . .	17	—	76	—	—	33	43	76	15	3	3	1	—	—
† Kastel . . . . . mit Kastlermühle . .	11	—	66	—	—	35	31	66	12	2	3	1	—	—
† Künaberg . . . . mit Mühle	21	—	94	—	—	47	47	94	17	2	10	2	—	—
† Stutz	15	—	62	—	—	29	33	62	12	—	5	2	—	—
Summa	134	—	606	—	—	290	316	606	115	21	31	14	—	—
11. Häg	73	—	351	—	—	172	179	351	68	13	4	3	—	—
mit Fuchsbühl	8	—	41	—	—	21	20	41	7	2	—	—	—	—
Nebenorte † Altenstein	21	—	109	—	—	52	57	109	25	5	—	—	—	—
mit Mutterbühl . . .	4	—	16	—	—	9	7	16	3	1	—	—	—	—
Simmelebühl . .	3	—	11	—	—	5	6	11	2	2	—	—	—	—
† Happach	17	—	84	—	—	37	47	84	19	2	—	—	—	—
mit Fersthof	5	—	29	—	—	10	19	29	5	1	—	—	—	—
† Rehmatt	19	—	97	—	—	47	50	97	21	4	1	—	—	—
mit Wölflesbrunnen .	4	—	17	—	—	9	8	17	4	—	—	—	—	—
† Rohrberg	12	—	84	—	—	46	38	84	12	1	1	—	—	—
mit Husarenmühle . .	3	—	13	—	—	5	8	13	2	—	—	—	—	—
† Schürberg . . .	15	—	80	—	—	44	36	80	16	1	—	—	—	—
mit Schürbergersäge .	3	—	13	—	—	5	8	13	1	—	—	—	—	—
† Sennenmatt . . .	16	—	93	—	—	46	47	93	18	3	—	—	—	—
Summa	205	—	1,038	—	—	508	530	1,038	223	35	6	3	—	—
12. Mambach	72	—	355	—	—	169	186	355	52	16	3	2	—	—
Nebenort * Silbersau . . .	6	—	28	—	—	13	15	28	5	2	—	—	—	—
mit Mühlschau . . . Seufart	2	—	12	—	—	7	5	12	3	—	—	—	—	—
Summa	80	—	395	—	—	189	206	395	60	18	3	2	—	—
13. Pfaffenberg . . . . . . mit Helblingsmatt . . . Höllbühl	43	4	240	—	—	118	126	244	42	1	2	1	—	—
Nebenort † Käsern	14	—	80	—	—	37	43	80	11	3	—	—	—	—
Summa	57	4	320	—	—	155	169	324	53	4	2	1	—	—
	1,193	42	5,993	—	—	2,966	3,069	6,035	1,100	190	93	58	4	3

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Oberrheinkreis. — Bezirksamt Schönau.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer Männlich.	Inländer Weiblich.	Ausländer Männlich.	Ausländer Weiblich.
Uebertrag	1,193	42	5,993	—	—	2,966	3,069	6.035	1,100	190	93	58	4	3
14. Präg	63	—	280	—	—	137	143	280	61	2	1	5	—	—
Nebenort † Herrenschwand	34	—	177	—	—	96	81	177	31	3	2	1	—	—
Summa	97	—	457	—	—	233	224	457	92	5	3	6	—	—
15. Riedichen	30	—	176	—	—	79	97	176	24	6	1	—	—	—
Nebenorte * Gaisbühl	16	—	82	—	—	42	40	82	13	3	1	—	—	—
* Grüneck	4	—	12	—	—	7	5	12	4	1	—	—	—	—
* Hütten	4	—	21	—	—	11	10	21	5	1	1	—	—	—
Summa	54	—	294	—	—	142	152	294	46	11	3	—	—	—
16. Schlechtnau	54	—	254	—	—	127	127	254	40	14	1	2	—	—
Nebenort * Kressel	3	—	12	—	—	5	7	12	3	—	—	—	—	—
Summa	57	—	266	—	—	132	134	266	43	14	1	2	—	—
17. Schönau	224	27	1,053	—	—	523	557	1,080	157	32	50	35	5	—
Nebenort * Schönenbuchen	8	—	52	—	—	28	24	52	6	2	5	2	2	—
Summa	232	27	1,105	—	—	551	581	1,132	163	34	55	37	7	—
18. Schönenberg	53	—	241	—	—	107	134	241	48	11	4	1	—	—
Nebenorte * Entenschwand	13	—	56	—	—	28	28	56	13	1	—	—	—	—
* Wildbellen	14	—	58	—	—	29	29	58	13	2	1	—	—	—
Summa	80	—	355	—	—	164	191	355	74	14	5	1	—	—
19. Thunau	34	—	154	—	—	77	77	154	30	7	3	2	—	—
Nebenorte † Bischmatt	9	—	36	—	—	19	17	36	9	1	2	—	—	—
† Michaelrütte	5	—	36	—	—	20	16	36	5	1	1	2	—	—
Summa	48	—	226	—	—	116	110	226	44	9	6	4	—	—
20. Todtnau	262	—	1,244	—	—	621	623	1,244	212	40	41	34	2	—
Nebenort * Poche	11	—	62	—	—	35	27	62	8	1	—	—	—	—
Summa	273	—	1,306	—	—	656	650	1,306	220	41	41	34	2	—
21. Todtnauberg-Dorf	91	—	393	—	—	186	207	393	74	12	13	10	—	—
mit Ebnethof	1	—	3	—	—	2	1	3	1	—	—	1	—	—
Nebenorte † Büreten	13	—	51	—	—	22	29	51	8	2	—	—	—	—
† Ennerbach	23	—	93	—	—	40	53	93	13	5	2	—	—	—
† Hangloch	15	—	56	—	—	32	24	56	9	1	1	—	—	—
† Löffelhäuser	7	—	25	—	—	15	10	25	7	—	—	—	—	—
† Todtnaubergrütte	32	—	124	—	—	58	66	124	22	6	1	—	—	—
Summa	182	—	745	—	—	355	390	745	134	26	17	11	—	—
22. Utzenfeld	62	—	347	—	—	194	153	347	50	7	29	15	20	—
Nebenort * Königshütten	7	—	46	—	—	28	18	46	7	—	1	1	—	—
Summa	69	—	393	—	—	222	171	393	57	7	30	16	20	—
	2,285	69	11,140	—	—	5,537	5,672	11,209	1,973	351	254	169	33	3

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,285	69	11,140	—	—	5,537	5,672	11,209	1,973	351	254	169	33	3
23. Wembach	36	—	213	—	—	114	99	213	33	3	2	—	—	—
Nebenort † Schindeln	10	—	42	—	—	22	20	42	10	—	1	—	—	—
Summa	46	—	255	—	—	136	119	255	43	3	3	—	—	—
24. Wieden bestehend aus														
† Graben	22	—	109	—	—	43	66	109	21	3	—	2	—	—
† Hüttbach	3	—	14	—	—	5	9	14	3	2	—	—	—	—
† Lailehäuser	22	—	108	—	—	44	64	108	19	1	1	1	1	—
† Laitenbach mit Niedermatte	16	—	87	—	—	50	37	87	15	4	2	—	—	—
† Neßlerhäuser	7	—	35	—	—	16	19	35	6	1	—	—	—	—
† Oberwieden	24	—	118	—	—	60	58	118	21	1	3	2	—	—
† Rütte	14	—	61	—	—	27	34	61	14	—	—	—	—	—
† Umgendwieden	13	—	67	—	—	28	39	67	12	1	2	1	—	—
Summa	121	—	599	—	—	273	326	599	111	13	8	6	1	—
25. Zell	231	91	1,322	—	—	673	740	1,413	211	28	127	69	20	11
mit Eisenwerk (Großherzogliches Hammerwerk bei Hausen)	2	—	14	—	—	4	10	14	—	—	2	—	—	—
Freigraben	3	—	13	—	—	8	5	13	3	—	1	—	—	—
Henschenberg	2	—	14	—	—	8	6	14	2	—	—	—	—	—
Nebenort * Freiatzenbach	8	—	40	—	—	20	20	40	8	1	1	—	—	—
Summa	246	91	1,403	—	—	713	781	1,494	224	29	131	69	20	11
Gesammtsumme	2,698	160	13,397	—	—	6,659	6,898	13,557	2,351	396	396	244	54	14

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Adelhausen	93	—	538	—	—	259	279	538	120	16	16	8	—	1
mit Ottwangen	8	—	37	—	—	17	20	37	6	2	1	—	—	—
Summa	101	—	575	—	—	276	299	575	126	18	17	8	—	1
2. Bürchau	56	330	4	—	—	173	161	334	64	7	10	5	—	—
mit Kastel	2	13	1	—	—	8	6	14	2	—	1	—	—	—
Summa	58	343	5	—	—	181	167	348	66	7	11	5	—	—
3. Dossenbach	70	431	41	—	—	248	224	472	64	8	40	7	3	—
4. Eichen	78	440	24	—	—	236	228	464	74	18	36	15	—	—
5. Eichsel, Nieder-	55	—	257	—	—	125	132	257	44	12	1	1	—	—
Eichsel, Ober-	32	—	152	—	—	75	77	152	26	6	10	7	2	—
mit Gelkenhof	2	—	11	—	—	6	5	11	2	—	—	—	—	—
Festnauhof	1	—	6	—	—	3	3	6	2	—	—	—	—	—
Summa	90	—	426	—	—	209	217	426	74	18	11	8	2	—
6. Enkenstein	29	148	1	—	—	74	75	149	41	6	14	9	1	—
7. Fahrnau	54	249	53	—	—	146	156	302	35	11	35	29	4	2
8. Gersbach	140	638	59	—	—	348	349	697	145	26	43	37	3	—
mit Fetzenbach	4	28	—	—	—	13	15	28	4	—	—	—	—	—
Lochmühle	3	15	—	—	—	6	9	15	4	—	2	—	—	—
Neuhaus	6	20	2	—	—	9	13	22	6	—	—	—	—	—
Summa	153	701	61	—	—	376	386	762	159	26	45	37	3	—
9. Gresgen	69	367	6	—	—	203	170	373	67	11	24	9	—	—
10. Hausen	118	581	47	—	—	329	299	628	86	15	18	11	2	1
11. Langenau	52	284	7	—	—	148	143	291	41	11	5	2	—	—
12. Maulburg	177	941	262	—	—	597	606	1,203	136	37	172	149	60	63
13. Minseln	169	1	784	—	—	389	396	785	146	17	17	14	—	2
14. Nordschwaben	51	1	265	—	—	143	123	266	45	5	5	6	—	—
15. Schlächtenhaus	34	198	—	—	—	99	99	198	46	1	12	6	1	—
mit Heuberg	3	20	—	—	—	10	10	20	3	—	1	2	—	—
Hofen	29	167	—	—	—	81	86	167	38	3	4	4	—	—
Summa	66	385	—	—	—	190	195	385	87	4	17	12	1	—
16. Schopfheim	311	1,346	333	—	—	836	843	1,679	177	49	220	123	26	7
mit Ehnerfahrnau	—	4	—	—	—	1	3	4	—	—	1	3	—	—
Gündenhausen	19	103	16	—	—	57	62	119	10	2	15	10	—	1
Hammer	5	34	—	—	—	19	15	34	5	1	5	2	1	—
Höfen	8	29	14	—	—	22	21	43	4	—	10	10	5	1
Spinnerei	8	29	33	—	—	30	32	62	2	—	12	9	6	—
Summa	351	1,545	396	—	—	965	976	1,941	198	52	263	157	38	9
	1,686	6,417	2,953	—	—	4,710	4,660	9,370	1,445	264	730	478	114	78

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,686	6,417	2,953	—	—	4,710	4,660	9,370	1,445	264	730	478	114	78
17. Weitenau mit	45	247	—	—	—	115	132	247	47	7	13	8	—	—
Fahrenbuck	8	40	—	—	—	20	20	40	6	2	1	—	—	—
Hummelberg	3	18	—	—	—	9	9	18	3	1	1	—	—	—
Klester	2	22	—	—	—	11	11	22	1	—	3	—	3	2
Klesterhof	2	23	—	—	—	16	7	23	3	1	1	1	—	—
Schillighof	11	63	2	—	—	34	31	65	11	3	7	3	—	—
Summa	71	413	2	—	—	205	210	415	71	14	26	12	3	2
18. Wiechs	95	473	90	—	—	279	284	563	70	17	16	9	3	1
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
19. Elbenschwand Nebenorte	29	155	—	—	—	77	78	155	26	1	3	4	—	—
† Hell	10	67	—	—	—	34	33	67	12	1	6	4	—	—
† Langensee	15	83	—	—	—	43	40	83	16	2	13	9	—	—
Summa	54	305	—	—	—	154	151	305	54	4	22	17	—	—
20. Endenburg mit	46	256	4	—	—	128	132	260	42	6	21	18	3	1
Auhof	2	8	—	—	—	5	3	8	2	—	—	1	—	—
Schrohmühle Nebenorte	2	17	—	—	—	11	6	17	1	1	1	—	—	—
† Kirchhausen	27	113	—	—	—	55	58	113	24	1	12	4	—	—
† Lehnacker	33	169	1	—	—	87	83	170	24	6	13	5	—	—
Summa	110	563	5	—	—	286	282	568	93	14	47	28	3	1
21. Hasel Nebenort	100	530	54	—	—	307	277	584	103	17	45	26	1	1
† Glashütten	26	128	8	—	—	64	72	136	27	7	2	1	—	—
Summa	126	658	62	—	—	371	349	720	130	24	47	27	1	1
22. Neuenweg mit	57	265	12	—	—	141	136	277	64	11	14	8	—	—
Belchenhöfen	8	41	3	—	—	24	20	44	9	1	3	1	—	—
Hau	5	22	—	—	—	15	7	22	5	1	—	—	—	—
Klemm	1	4	—	—	—	1	3	4	—	1	—	—	—	—
Sägemättle Nebenorte	5	17	1	—	—	7	11	18	3	1	—	1	—	—
† Vorderheubronn	12	66	—	—	—	36	30	66	10	3	2	1	—	—
† Mittelheubronn	8	52	2	—	—	22	32	54	11	3	3	1	—	—
† Hinterheubronn mit	11	45	6	—	—	29	22	51	13	—	—	1	—	—
Haldenhof	1	6	—	—	—	2	4	6	1	—	—	—	—	—
Summa	108	518	24	—	—	277	265	542	116	21	22	13	—	—
	2,250	9,347	3,136	—	—	6,282	6,201	12,483	1,979	358	910	584	124	83

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,250	9,347	3,136	—	—	6,282	6,201	12,483	1,979	358	910	584	124	83
23. Raich	19	132	—	—	—	69	63	132	22	1	17	6	—	—
Nebenorte † Hoheneck	20	110	—	—	—	55	55	110	17	2	6	3	—	—
mit Burstel	2	16	—	—	—	9	7	16	3	—	—	—	—	—
† Oberhäuser	17	87	—	—	—	47	40	87	15	2	3	6	—	—
† Ried	20	112	—	—	—	53	59	112	16	2	9	10	—	—
Summa	78	457	—	—	—	233	224	457	75	7	35	27	—	—
24. Raitbach	32	163	10	—	—	81	92	173	30	3	9	5	—	—
mit Kehrengraben	3	20	—	—	—	9	11	20	3	—	2	1	—	—
Scheuermatt	5	32	—	—	—	16	16	32	1	1	4	2	—	—
Nebenorte † Kürnberg	26	160	5	—	—	77	88	165	25	3	11	6	—	—
† Sattelhof	9	60	2	—	—	33	29	62	9	1	11	5	1	1
† Schlechtbach	3	21	3	—	—	14	10	24	4	—	5	2	—	—
mit Stegmühle	1	7	—	—	—	5	2	7	2	—	1	—	—	—
† Schweigmatt	9	47	9	—	—	24	32	56	9	1	4	4	—	—
mit Blumberg	2	28	—	—	—	13	15	28	3	—	4	3	—	—
Steinighof	2	15	—	—	—	9	6	15	3	—	3	2	—	—
Summa	94	553	29	—	—	281	301	582	89	9	54	30	1	1
25. Fallneck	37	251	—	—	—	123	128	251	49	5	15	11	—	—
Nebenort * Gdigen	12	86	—	—	—	36	50	86	11	—	3	2	—	—
Summa	49	337	—	—	—	159	178	337	60	5	18	13	—	—
26. Tegernau, Ober-	86	377	14	—	—	191	200	391	80	8	21	15	—	—
Nebenorte † Niedertegernau	27	131	2	—	—	73	63	136	23	1	9	7	—	—
† Schwand	26	118	8	—	—	70	56	126	28	4	16	10	—	—
Summa	139	629	24	—	—	334	319	653	131	13	46	32	—	—
27. Wies	120	631	7	—	—	311	330	641	121	25	19	9	—	—
Nebenorte * Stockmatt	25	140	—	—	—	71	69	140	28	7	2	—	—	—
† Demberg	28	157	—	—	—	81	76	157	23	3	11	1	—	—
† Fischenberg	18	109	—	—	—	59	50	109	17	—	13	3	—	—
† Kühlenbronn	18	92	4	—	—	40	56	96	13	3	1	—	—	—
† Wambach	17	100	—	—	—	47	53	100	16	2	8	9	—	—
Summa	226	1,232	11	—	—	609	634	1,243	218	40	54	22	—	—
28. Wiesleth	66	327	7	—	—	168	166	334	65	10	22	17	—	—
Nebenorte † Eichholz	17	88	—	—	—	43	45	88	21	2	7	5	—	—
† Henschenberg	7	28	1	—	—	14	15	29	5	2	1	—	—	—
Summa	90	443	8	—	—	225	226	451	91	14	30	22	—	—
Gesammtsumme	2,926	12,998	3,208	—	—	8,123	8,083	16,206	2,643	446	1,147	730	125	84

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Ballrechten mit	99	2	418	—	—	211	209	420	78	16	13	12	—	—
Ziegelhütte	4	—	24	—	—	13	11	24	2	—	2	1	—	—
Summa	103	2	442	—	—	224	220	444	80	16	15	13	—	—
2. Biengen mit	160	1	811	—	—	380	432	812	149	21	39	25	1	—
Dottighofen	2	—	15	—	—	8	7	15	2	—	3	2	1	—
Summa	162	1	826	—	—	388	439	827	151	21	42	27	2	—
3. Bollschweil mit	111	—	583	—	—	290	293	583	103	11	13	22	1	—
Aubach	5	—	23	—	—	10	13	23	3	—	—	—	—	—
Bitterst	2	—	16	—	—	9	7	16	2	—	1	1	—	—
Ellighofen	3	—	27	—	—	11	16	27	3	—	3	2	—	—
Gütighofen	3	—	15	—	—	5	10	15	3	—	—	—	—	—
Gütle	2	—	14	—	—	8	6	14	1	—	—	1	—	—
Leimbach	6	—	34	—	—	21	13	34	5	—	—	—	—	—
Summa	132	—	712	—	—	354	358	712	120	11	17	26	1	—
4. Bremgarten	138	6	677	—	—	311	372	683	115	14	21	8	3	1
5. Dottingen mit	44	6	207	—	—	113	100	213	41	3	14	3	—	—
Kastelhof	2	—	14	—	—	7	7	14	2	—	1	—	—	—
Oberdottingen	5	12	23	—	—	20	15	35	5	—	6	3	1	—
Summa	51	18	244	—	—	140	122	262	48	3	21	6	1	—
6. Ehrenstetten mit	301	2	1,512	—	—	712	772	1,514	291	46	51	39	1	1
Gütighofen	8	—	36	—	—	14	22	36	4	1	1	1	—	—
Kohler	2	—	24	—	—	16	8	24	2	1	10	1	—	—
Leben	2	—	10	—	—	5	5	10	2	1	—	—	—	—
Schleife	1	—	9	—	—	6	3	9	1	—	3	—	—	—
Summa	314	2	1,591	—	—	783	810	1,593	300	49	65	41	1	1
7. Eschbach	169	—	869	—	—	397	472	869	152	31	23	22	—	—
8. Feldkirch	68	2	362	—	—	168	196	364	49	9	21	21	3	1
9. Gallenweiler	42	188	5	—	—	88	105	193	34	4	8	12	—	—
10. Grießheim	234	2	1,177	—	—	580	599	1,179	226	38	32	19	2	5
11. Grunern mit	83	—	418	—	—	206	212	418	73	12	6	7	1	—
Etzenbach	3	—	23	—	—	12	11	23	3	1	—	1	—	—
Kreybach	5	—	26	—	—	14	12	26	6	—	4	3	—	—
Sahlenbach	1	—	8	—	—	4	4	8	1	1	1	1	—	—
Schleifsteinhof	1	—	6	—	—	2	4	6	—	—	—	—	—	—
Schöneck	1	—	4	—	—	1	3	4	—	1	—	—	—	—
Summa	94	—	485	—	—	239	246	485	83	15	11	12	1	—
12. Heitersheim	290	12	1,401	—	—	657	756	1,413	278	42	38	25	1	—
	1,797	233	8,791	—	—	4,329	4,695	9,024	1,636	253	314	232	15	8

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,797	233	8,791	—	—	4,329	4,695	9,024	1,636	253	314	232	15	8
13. Krotzingen	235	19	1,305	—	—	651	673	1,324	195	37	157	73	10	—
14. Norsingen	113	7	543	—	—	266	284	550	92	14	18	16	—	—
15. Offnadingen	42	1	256	—	—	138	119	257	41	9	42	18	—	—
16. Schlatt	76	—	495	—	—	249	246	495	77	11	48	35	—	—
17. Staufen mit	329	43	1,540	—	—	760	823	1,583	262	53	133	88	4	1
Bötzen	5	—	31	—	—	15	16	31	3	3	6	4	—	—
Gutleuthaus	1	—	14	—	—	11	3	14	1	—	5	2	—	—
Johannesberg	1	—	3	—	—	2	1	3	1	—	—	—	—	—
Poche	1	—	3	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—
Rothhof	1	—	7	—	—	4	3	7	—	1	3	—	—	—
St. Gotthardshof	1	—	9	—	—	4	5	9	1	—	1	—	—	—
Wasenhaus	1	—	6	—	—	4	2	6	—	—	2	—	—	—
Summa	340	43	1,613	—	—	801	855	1,656	268	57	150	94	4	1
18. Wettelbrunn	73	2	366	—	—	185	183	368	58	15	38	30	1	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
19. Kirchhofen Nebenorte	233	11	965	—	—	478	498	976	215	35	26	29	3	2
* Oberambringen	55	—	222	—	—	112	110	222	37	8	11	8	—	—
* Unterambringen	56	—	238	—	—	111	127	238	43	7	15	17	—	—
Summa	344	11	1,425	—	—	701	735	1,436	295	50	52	54	3	2
20. Obermünsterthal ist aus folgenden Orten (s.g. Rotten) gebildet:														
† Krummlinden-Rotte	61	—	355	—	—	181	174	355	45	4	11	8	—	—
† Lehner-Rotte	102	—	638	—	—	311	327	638	87	12	14	14	—	—
† Neuhofer-Rotte	16	—	130	—	—	67	63	130	14	1	7	6	—	—
† Stohrener-Rotte	18	—	107	—	—	49	58	107	14	2	5	8	—	—
Summa	197	—	1,230	—	—	608	622	1,230	160	19	37	36	—	—
21. Pfaffenweiler Nebenort	114	2	553	—	—	260	295	555	111	25	6	14	—	—
* Oehlinsweiler	169	1	713	—	—	349	365	714	153	30	6	16	—	—
Summa	283	3	1,266	—	—	609	660	1,269	264	55	12	30	—	—
22. St. Ulrich Nebenort	18	—	111	—	—	54	57	111	18	—	5	5	—	—
† Geyersnest	27	—	178	—	—	85	93	178	24	—	8	8	—	—
Summa	45	—	289	—	—	139	150	289	42	—	13	13	—	—
	3,545	319	17,579	—	—	8,676	9,222	17,898	3,128	520	881	631	33	11

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Namen der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	3,545	319	17,579	—	—	8,676	9,222	17,898	3,128	520	881	631	33	11
23. Chunsel	111	6	599	—	—	294	311	605	99	14	46	35	2	1
mit Burghof	6	—	31	—	—	16	15	31	6	—	4	5	—	—
Nebenort * Schmidhofen	25	—	133	—	—	67	66	133	23	2	5	6	1	1
Summa	142	6	763	—	—	377	392	769	128	16	55	46	3	2
24. Untermünsterthal (Thalgemeinde) wird aus folgenden Orten (s.g. Rotten) gebildet:														
* Hof	41	—	251	—	—	118	133	251	50	4	3	10	—	—
* Münster	67	2	377	—	—	172	207	379	72	9	13	12	—	—
* Münsterhalden	22	—	128	—	—	69	59	128	34	—	2	3	—	—
* Mulden	62	—	360	—	—	168	192	360	62	16	2	4	—	—
* Neuhäuser	53	1	279	—	—	125	155	280	57	8	—	3	—	—
* Rothbuk	28	7	164	—	—	83	88	171	30	11	8	6	—	—
* Wasen	26	1	152	—	—	67	86	153	30	2	1	5	—	—
* Ziegelplatz	48	1	275	—	—	139	137	276	56	10	2	2	—	1
Summa	347	12	1,986	—	—	941	1,057	1,998	391	60	31	45	—	1
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Weinstetten (Eschbach)	5	—	47	—	—	27	20	47	—	—	6	4	—	—
Gesammtsumme	4,039	337	20,375	—	—	10,021	10,691	20,712	3,647	596	973	726	36	14

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Furtwangen	211	10	999	—	—	504	505	1,009	165	20	127	44	16	8
mit Bühl	14	2	91	—	—	58	35	93	10	—	24	1	1	—
Furtwängle	15	—	86	—	—	43	43	86	13	—	6	2	1	—
Gaßen	6	—	39	—	—	20	19	39	6	—	5	1	—	—
Hausebene	4	—	23	—	—	10	13	23	3	1	2	1	—	—
Heldenschloß	3	1	22	—	—	7	16	23	—	—	—	—	—	—
Hinterer Schüzenbach	29	—	152	—	—	87	65	152	20	3	25	3	—	—
Hippen	5	—	41	—	—	21	20	41	3	—	6	3	—	—
Katzensteig	61	—	342	—	—	173	169	342	44	5	49	5	3	—
Ladstadt	3	—	22	—	—	12	10	22	2	—	2	—	—	—
Mädersthal	7	—	59	—	—	28	31	59	4	—	3	3	—	—
Neuenweg	14	—	79	—	—	40	39	79	12	1	7	1	1	—
Orschel	6	—	26	—	—	13	13	26	5	—	6	2	—	—
Prägthal	53	—	266	—	—	131	135	266	39	4	23	11	3	—
Raaben auf der Eck	8	—	31	—	—	16	15	31	5	1	6	—	1	—
Rompen	7	—	46	—	—	23	23	46	4	2	9	3	—	—
Schnabelsthal	11	—	70	—	—	39	31	70	8	1	13	—	—	—
Schechenbach	6	—	35	—	—	20	15	35	6	—	4	2	—	—
Staatsberg	11	—	58	—	—	23	35	58	8	1	1	—	—	—
Vorderer Schüzenbach	23	—	109	—	—	51	58	109	17	1	7	5	1	1
Wanne	8	—	30	—	—	12	18	30	6	2	3	2	—	—
Summa	505	13	2,626	—	—	1,331	1,308	2,639	380	42	331	89	27	9
2. Gremmelsbach bestehend aus														
Althornberg	11	—	44	—	—	19	25	44	8	2	1	1	—	—
Brunnenmättle	1	—	6	—	—	2	4	6	1	—	—	—	—	—
Burghalde	2	1	6	—	—	4	3	7	—	—	—	—	—	—
Dienberg	1	—	7	—	—	4	3	7	1	—	—	—	—	—
Gaisdenloch	1	—	7	—	—	4	3	7	—	—	—	—	—	—
Gefäll und Brunnholz	11	—	74	—	—	33	41	74	11	—	—	2	2	—
Gumm	3	—	21	—	—	8	13	21	3	—	—	—	—	—
Gummambs	2	—	6	—	—	3	3	6	1	—	—	—	—	—
Hintenefen	2	—	9	—	—	3	6	9	—	1	—	—	—	—
Hof	1	—	6	—	—	4	2	6	1	—	1	1	1	—
Hofwald	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Kirchbühl	1	—	3	—	—	1	2	3	1	—	—	—	—	—
Kreuzloch	3	—	13	—	—	4	9	13	2	1	—	—	—	—
Laitschenbach	15	—	91	—	—	40	51	91	14	1	1	1	—	1
Loch	9	—	34	—	—	15	19	34	6	2	1	—	—	—
Niederwasserthal	19	—	71	—	—	31	40	71	12	2	3	—	—	—
Oberröthenbach	1	—	9	—	—	7	2	9	1	—	1	—	—	—
Obertenwald	1	—	9	—	—	4	5	9	1	—	—	—	—	—
Rißliz	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	—	—	—	—
Ortsübertrag	86	1	425	—	—	191	235	426	65	9	8	5	3	1
	505	13	2,626	—	—	1,331	1,308	2,639	380	42	331	89	27	9

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	505	13	2,626	—	—	1,331	1,308	2,639	380	42	331	89	27	9
2. Gremmelsbach Uebertrag	86	1	425	—	—	191	235	426	65	9	8	5	3	1
Ruß	2	—	13	—	—	3	10	13	1	1	—	1	—	—
Schaasberg	4	—	14	—	—	7	7	14	3	1	—	1	—	—
Staude	2	—	14	—	—	10	4	14	2	—	—	—	—	—
Steinbis	3	—	18	—	—	5	13	18	3	—	—	—	—	1
Thal	17	—	93	—	—	43	50	93	15	1	2	1	—	2
Thurmthal	2	—	12	—	—	4	8	12	1	1	2	2	—	—
Uhrenbühl	2	—	10	—	—	8	2	10	2	—	—	—	—	—
Unterröthenbach	5	—	30	—	—	15	15	30	4	1	4	1	2	—
Summa	123	1	629	—	—	286	344	630	96	14	16	11	5	4
3. Gütenbach mit	40	1	231	—	—	130	102	232	24	4	39	10	4	—
Breiteck	6	—	36	—	—	15	21	36	3	2	9	2	—	—
Ettenberg	3	—	23	—	—	13	10	23	2	—	3	1	—	—
Grund	7	—	36	—	—	21	15	36	5	—	8	2	—	—
Guten	3	—	19	—	—	12	7	19	3	—	5	1	—	—
Heiligenberg	2	—	24	—	—	9	15	24	1	—	1	1	—	—
Heiligenwald	3	—	25	—	—	14	11	25	3	—	3	1	—	—
Hinterthal	23	—	169	—	—	94	95	169	16	1	33	16	2	—
Hipschenthal	6	—	41	—	—	17	24	41	4	1	3	1	—	1
Holzschlag	2	—	10	—	—	4	6	10	1	1	1	1	1	—
Hundloch	3	—	13	—	—	7	6	13	3	—	3	3	—	—
Kilpach	24	—	151	—	—	61	90	151	16	—	10	2	—	—
Ladstadt	4	—	29	—	—	13	16	29	4	—	5	4	—	—
Langengrund	1	—	10	—	—	5	5	10	1	—	—	—	—	—
Leimgruben	4	—	30	—	—	13	17	30	3	—	6	6	—	—
Mörderloch	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Oberlehmannsgrund	5	—	43	—	—	19	24	43	5	—	2	1	—	—
Sattel	1	—	5	—	—	1	4	5	1	—	—	—	—	—
Schwarzhäusle od. Fallgrund	1	—	10	—	—	5	5	10	1	—	—	—	—	—
Simmelberg od. Fallgrund	1	—	7	—	—	2	5	7	1	—	—	—	—	—
Simensloch	4	—	33	—	—	16	17	33	4	—	—	—	—	—
Sommerberg	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Stierhäusle	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Teich	12	—	84	—	—	43	41	84	8	1	9	—	—	—
Unterlehmannsgrund	5	—	42	—	—	18	24	42	3	1	6	6	—	—
Untersteig	1	—	4	—	—	2	2	4	—	—	—	1	—	—
Vogtsgrund	4	—	20	—	—	8	12	20	3	1	2	3	—	—
Vorderthal	9	—	72	—	—	36	36	72	7	1	8	3	—	—
Winkel	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	—	—	—
Summa	178	1	1,204	—	—	586	619	1,205	126	13	160	65	7	1
4. Neukirch bestehend aus														
Altenvogtshof	13	—	43	—	—	21	22	43	5	1	2	4	—	—
Brägenbach	34	—	186	—	—	91	95	186	25	5	30	12	1	—
Ortsübertrag	47	—	229	—	—	112	117	229	30	6	32	16	1	—
	806	15	4,459	—	—	2,203	2,271	4,474	602	69	507	165	39	14

Tabelle I.

Oberrheinkreis. — Bezirksamt Triberg.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	806	15	4,459	—	—	2,203	2,271	4,474	602	69	507	165	39	14
4. Neukirch Uebertrag	47	—	229	—	—	112	117	229	30	6	32	16	1	—
Brennersloch	15	—	50	—	—	22	28	50	9	—	2	1	—	—
Burghof	2	—	17	—	—	6	11	17	3	—	3	—	—	—
Dörfle	26	—	69	—	—	44	45	89	10	2	9	1	—	—
Dreisteegen	4	—	19	—	—	10	9	19	6	—	—	1	—	—
Fallengrund	13	—	48	—	—	19	29	48	9	2	7	4	—	—
Ferndobel	3	—	12	—	—	5	7	12	2	1	2	—	—	—
Fernhof	5	—	19	—	—	10	9	19	2	1	2	—	—	—
Gfäll	2	—	8	—	—	5	3	8	1	—	2	—	—	—
Grempp	6	—	32	—	—	15	17	32	7	—	1	1	—	—
Grünhardtmoos	4	—	17	—	—	6	11	17	4	2	—	—	—	—
Hasendöbele	2	—	12	—	—	5	7	12	2	—	—	—	—	—
Herenloch	4	1	28	—	—	14	15	29	3	—	—	—	—	—
Kohlplatz	4	—	21	—	—	9	12	21	3	1	1	1	—	—
Leiterloch	3	—	15	—	—	7	8	15	2	1	2	1	—	—
Lochmühle	3	—	17	—	—	8	9	17	4	—	1	1	1	—
Mühlenloch	2	—	16	—	—	5	11	16	3	—	—	—	—	—
Oberheubach	4	—	19	—	—	10	9	19	4	—	4	2	—	—
Oberwolfloch	4	—	14	—	—	6	8	14	2	1	2	2	—	—
Philippenloch	1	—	11	—	—	4	7	11	1	—	—	—	—	—
Sägenmühle	2	—	9	—	—	5	4	9	2	—	—	1	—	—
Schwebeldobel	4	—	30	—	—	18	12	30	5	—	4	1	—	—
Schweizerhof	13	1	59	—	—	31	29	60	9	2	13	2	—	—
Schweizersgrund	9	—	36	—	—	16	20	36	6	1	3	2	—	—
Seegenhof	2	—	14	—	—	6	8	14	2	—	3	2	—	—
Unterheubach	4	—	27	—	—	12	15	27	3	1	3	3	—	—
Unterwolfloch	1	—	6	—	—	3	3	6	—	1	2	—	—	—
Wangersthal	7	—	53	—	—	25	28	53	8	—	5	—	1	—
Wannendobel	10	—	66	—	—	32	34	66	11	1	1	1	—	—
Zinkhäusle	5	5	6	—	—	5	6	11	4	—	—	1	—	—
Summa	211	7	999	—	—	475	531	1,006	157	23	104	44	3	—
5. Niederwasser, Dorf mit	25	—	93	—	—	43	50	93	7	—	2	3	—	—
Böracker	1	—	7	—	—	2	5	7	1	—	—	—	—	—
Belzbühl	1	—	7	—	—	1	6	7	1	—	—	—	—	—
Brukenfelsen	1	—	3	—	—	1	2	3	1	—	—	—	—	—
Frommbach	4	—	18	—	—	6	12	18	3	—	—	—	—	—
Galsberg	2	—	4	—	—	2	2	4	1	1	1	—	—	—
Groß Schanzenberg	1	—	10	—	—	7	3	10	1	—	2	—	—	—
Grund	2	—	4	—	—	—	4	4	—	—	—	—	—	—
Hauenstein	3	—	19	—	—	10	9	19	3	—	3	1	—	—
Holder	2	—	10	—	—	4	6	10	2	—	—	—	—	—
Klein Schanzenberg	1	—	8	—	—	3	5	8	1	—	—	—	—	—
Kurzenbach	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	—	—	—	—
Niedergieß	3	—	25	—	—	13	12	25	3	—	6	5	—	—
Niederwasser, Thal	8	—	40	—	—	22	18	40	5	1	8	9	2	2
Ortsübertrag	55	—	253	—	—	117	136	253	30	2	22	18	2	2
	1,017	22	5,458	—	—	2,678	2,802	5,480	759	92	611	209	42	14

Oberrheinkreis. — Bezirksamt Triberg.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,017	22	5,458	—	—	2,678	2,802	5,480	759	92	611	209	42	14
5. Niederwasser Uebertrag	55	—	253	—	—	117	136	253	30	2	22	18	2	2
Oberfall	2	—	14	—	—	8	6	14	1	—	2	2	—	—
Obergieß	3	—	18	—	—	9	9	18	3	—	3	2	—	1
Oberhippensbach	3	—	16	—	—	9	7	16	2	1	2	3	—	—
Renner	2	—	10	—	—	5	5	10	2	—	1	1	—	—
Schattenloch	2	—	9	—	—	6	3	9	1	—	1	—	—	—
Sieben	1	—	3	—	—	1	2	3	1	—	—	—	—	—
Spährle	2	—	6	—	—	2	4	6	1	—	—	—	—	—
Unterfall	1	—	7	—	—	4	3	7	1	—	1	1	—	—
Unterhippensbach	1	—	11	—	—	6	5	11	1	—	2	—	1	—
Vogelloch	1	—	6	—	—	2	4	6	1	—	—	—	—	—
Weberthal	2	—	6	—	—	3	3	6	1	—	1	—	—	—
Summa	75	—	359	—	—	172	187	359	45	3	35	27	3	3
6. Nußbach bestehend aus														
Dorf	37	—	328	—	—	147	181	328	32	5	12	11	2	6
Egetten	5	—	26	—	—	11	15	26	4	1	—	—	—	—
Eggen	5	—	26	—	—	12	14	26	5	—	—	—	—	—
Graisbach	6	—	15	—	—	7	8	15	6	—	—	—	—	—
Griesgen und Wanne	8	—	40	—	—	20	20	40	8	—	1	3	1	—
Heidenstein	6	—	25	—	—	12	13	25	6	—	—	2	—	—
Hinterthal	21	—	102	—	—	44	58	102	21	—	—	3	2	1
Hirschwald	8	—	38	—	—	19	19	38	7	1	4	3	—	—
Hohnen	18	—	49	—	—	25	24	49	15	3	8	2	—	—
Ober- und Unterbill	3	—	24	—	—	9	15	24	3	—	1	1	2	1
Ober- und Unterliemberg und Nußhurt	20	—	104	—	—	45	59	104	20	—	2	2	1	1
Ober- u. Untersteinhalden	3	—	21	—	—	7	14	21	3	—	—	—	—	—
Pappelnthal	10	—	48	—	—	22	26	48	10	—	—	1	—	—
Retschen	15	—	74	—	—	36	38	74	13	2	—	—	1	—
Steinbis	7	—	31	—	—	18	13	31	6	1	2	1	—	—
Tiefenthal	3	—	13	—	—	6	7	13	2	1	—	—	1	—
Vorderthal	30	—	129	—	—	56	73	129	28	2	1	2	1	3
Summa	205	—	1,093	—	—	496	597	1,093	189	16	31	31	11	12
7. Rohrbach bestehend aus														
Beim Galgen	2	—	13	—	—	5	8	13	2	—	1	—	1	—
Dörfle	7	—	39	—	—	15	24	39	7	—	2	4	—	—
Enge	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	—	—	—	—
Fuchsfalle	2	—	4	—	—	—	4	4	—	—	—	—	—	—
Fürsaz	2	—	17	—	—	10	7	17	2	—	—	2	—	—
Oberthal	40	—	212	—	—	84	128	212	35	2	15	6	3	—
Reibschenthal	18	—	107	—	—	48	59	107	8	—	9	5	7	4
Schlempen	2	5	7	—	—	6	6	12	1	—	2	2	—	—
Stöckle	2	—	11	—	—	5	6	11	1	—	—	—	—	—
Untergrund	8	—	32	—	—	12	20	32	3	—	4	1	—	—
Unterthal	30	—	160	—	—	67	93	160	42	4	4	—	—	—
Summa	114	5	607	—	—	255	357	612	102	6	37	20	11	4
	1,411	27	7,517	—	—	3,601	3,943	7,544	1,095	117	714	287	67	33

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Gewerbsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,411	27	7,517	—	—	3,601	3,943	7,544	1,095	117	714	287	67	33
8. Rohrhardsberg bestehend aus														
Am Rothenberg . . .	6	—	15	—	—	5	10	15	2	—	—	1	—	—
Dernebel	3	—	10	—	—	4	6	10	1	1	—	—	—	—
Elzbach	4	—	17	—	—	6	11	17	2	—	—	1	—	—
Elzhof	5	—	36	—	—	19	17	36	3	1	4	3	—	—
Erlenhof	4	—	12	—	—	5	7	12	1	—	—	—	—	—
Finstermatten . . .	2	—	14	—	—	7	7	14	1	—	—	—	—	—
Forenwald	4	—	20	—	—	11	9	20	3	1	1	1	—	—
Gum	3	—	16	—	—	7	9	16	1	1	4	—	—	—
Gumatten	2	—	13	—	—	6	7	13	1	—	—	—	—	—
Hecken	2	—	9	—	—	2	7	9	1	—	—	1	—	—
Heckenloch	3	—	18	—	—	8	10	18	1	—	—	—	—	—
Hintere Bärt . . .	2	—	8	—	—	1	7	8	1	—	—	—	—	—
Hintere Hald . . .	2	—	15	—	—	5	10	15	1	1	3	3	—	—
Hörmannsberg . . .	2	—	11	—	—	6	5	11	1	—	—	—	—	—
Humenloch	1	—	6	—	—	2	4	6	—	—	—	—	—	—
Kappelnhof od. Schänzle	1	—	8	—	—	5	3	8	1	—	2	1	—	—
Krautloch	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	—	—	—
Laufdobel	1	—	7	—	—	4	3	7	1	—	—	—	—	—
Metzig	2	—	10	—	—	4	6	10	—	—	—	—	—	—
Mühlenbühl	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	1	1	—	—
Ramselnhof	1	—	11	—	—	7	4	11	1	—	3	3	—	—
Unteramseln	2	—	12	—	—	6	6	12	1	—	—	—	—	—
Vordere Bärt . . .	2	—	11	—	—	3	8	11	1	—	—	—	—	—
Vordere Hald . . .	3	—	13	—	—	6	7	13	3	—	—	—	—	—
Waldbruderei . . .	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Wirthshaus am Hörmannsberg . . .	2	—	12	—	—	5	7	12	2	—	2	2	—	—
Summa	62	—	315	—	—	139	176	315	32	5	20	17	—	—
9. Schonach bestehend aus														
Alpirsbach	5	—	21	—	—	8	13	21	4	—	2	2	1	—
Am Bach	6	—	37	—	—	21	16	37	3	1	6	3	1	—
Am Oelberg	8	—	24	—	—	9	15	24	3	1	—	1	—	—
Auf dem Horn . . .	5	—	26	—	—	13	13	26	5	—	2	—	—	—
Bärhalden	2	—	9	—	—	5	4	9	2	—	—	—	—	—
Brunnenwald . . .	1	—	9	—	—	6	3	9	—	—	—	—	—	—
Dorf	80	1	370	—	—	168	203	371	52	15	18	5	2	—
Eck	2	—	12	—	—	5	7	12	1	—	—	—	—	—
Elzbach	4	—	17	—	—	8	9	17	1	—	1	1	—	—
Feldern	6	—	29	—	—	12	17	29	3	2	2	—	—	—
Freiheit	2	—	8	—	—	3	5	8	1	1	—	1	—	—
Grub und Paradies .	7	1	50	—	—	25	26	51	7	1	9	6	1	—
Gumm	4	—	22	—	—	9	13	22	4	—	—	—	—	—
Halde	1	—	8	—	—	4	4	8	1	—	1	—	1	—
Herrenwälderberg . .	7	—	43	—	—	18	25	43	5	—	—	—	—	—
Hinterlauben . . .	8	—	54	—	—	29	25	54	6	1	3	—	—	—
Ortsübertrag	148	2	739	—	—	343	398	741	98	22	44	19	6	—
	1,473	27	7,832	—	—	3,740	4,119	7,859	1,127	122	734	304	67	33

Tabelle I.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,473	27	7,832	—	—	3,740	4,119	7,859	1,127	122	734	304	67	33
9. Schonach Uebertrag	148	2	739	—	—	343	398	741	98	22	44	19	6	—
Höhleberg	2	—	6	—	—	2	4	6	1	—	—	—	—	—
Hellenbach	6	—	29	—	—	14	15	29	2	—	—	—	—	—
Holz	18	—	101	—	—	51	50	101	18	—	5	1	—	—
Im Grund	5	—	29	—	—	18	11	29	5	—	1	1	—	—
Kellermatten	4	—	20	—	—	9	11	20	3	2	1	1	—	—
Kolbenloch	3	—	17	—	—	5	12	17	2	1	1	1	1	—
Langenbach	2	—	9	—	—	5	4	9	1	1	3	—	—	—
Losbach	3	—	15	—	—	7	8	15	—	2	—	—	—	—
Mosenberg	4	—	16	—	—	6	10	16	1	—	—	—	—	—
Mühleberg	13	3	74	—	—	39	38	77	9	3	15	4	—	—
Oberthal	18	—	102	—	—	47	55	102	13	—	7	4	—	—
Rensberg	17	—	96	—	—	40	56	96	11	1	13	6	—	1
Schmutzwinkel	2	—	11	—	—	5	6	11	1	—	—	—	—	—
Schneckenloch	2	—	13	—	—	5	8	13	2	—	—	—	—	—
Sieben	1	—	4	—	—	1	3	4	1	—	—	—	—	—
Silberberg	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Sulzbach	5	—	28	—	—	16	12	28	4	1	6	2	—	—
Thurmthal	11	—	75	—	—	35	40	75	7	1	2	1	—	1
Unterthal	26	—	124	—	—	56	68	124	18	3	9	4	3	—
Vogeleck	2	—	8	—	—	5	3	8	—	1	—	—	—	—
Vogte	8	—	39	—	—	13	26	39	2	—	1	—	—	—
Vorderlauben	7	—	56	—	—	30	26	56	7	—	6	7	1	—
Weihermatten	3	—	20	—	—	7	13	20	—	1	—	1	—	—
Wittenbach	9	—	62	—	—	32	30	62	7	2	8	2	—	—
Wolfbauerhof	1	—	16	—	—	8	8	16	1	1	4	2	—	—
Summa	321	5	1,713	—	—	801	917	1,718	215	42	126	56	11	2
10. Schönwald bestehend aus														
Auf'm Bühl	13	—	77	—	—	38	39	77	9	3	6	1	—	—
Baslerthal	16	—	104	—	—	48	56	104	12	2	7	3	—	—
Blindenhof und Schwarzenbach	25	1	161	—	—	69	93	162	14	2	14	4	1	—
Diefenbach	2	—	23	—	—	11	12	23	2	—	—	—	—	—
Dorf	64	—	347	—	—	157	190	347	47	9	33	19	—	—
Fahrenberg, Fahrenbauerhof	19	1	113	—	—	47	67	114	13	2	6	8	1	—
Höfle Mühleberg	19	2	120	—	—	56	66	122	17	2	15	8	3	1
Höllthal	24	—	157	—	—	74	83	157	14	3	14	6	1	—
Moosmühlebühl	3	—	15	—	—	5	10	15	3	—	1	—	—	—
Mosenberg	5	—	32	—	—	11	21	32	2	1	—	—	—	—
Ob der Kirch	12	—	68	—	—	22	46	68	4	3	2	2	—	—
Oberort	11	—	60	—	—	39	41	80	10	1	9	4	1	—
Prisen	17	—	103	—	—	52	51	103	9	1	20	3	1	1
Rainerhof ob Kirch	4	—	28	—	—	15	13	28	—	—	3	—	—	—
Schönbächle Eck	11	—	73	—	—	36	37	73	7	2	6	2	—	—
Ortsübertrag	245	4	1,501	—	—	680	825	1,505	163	31	136	60	8	2
	1,794	32	9,545	—	—	4,541	5,036	9,577	1,342	164	860	360	78	35

Tabelle I.

Oberrheinkreis. — Bezirksamt Triberg.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,794	32	9,545	—	—	4,541	5,036	9,577	1,342	164	860	360	78	35
10. Schönwald Uebertrag	245	4	1,501	—	—	680	825	1,505	163	31	136	60	8	2
Storenberg	4	—	13	—	—	5	8	13	4	3	—	—	—	—
Unterguten	4	—	21	—	—	7	14	21	2	—	3	1	3	1
Viertel und Fußbach	7	—	44	—	—	19	25	44	7	—	—	—	—	—
Vogte	6	—	42	—	—	20	22	42	6	2	4	2	—	—
Wittenbach	6	—	35	—	—	14	21	35	2	—	3	—	—	—
Weissenbach	30	—	167	—	—	82	85	167	24	1	18	9	2	—
Wunderle	1	—	6	—	—	2	4	6	1	—	1	1	—	—
Summa	303	4	1,829	—	—	829	1,004	1,833	209	37	165	73	13	3
11. Triberg mit	234	11	1,277	—	—	664	624	1,288	160	38	163	73	59	23
Adelheid	3	1	18	—	—	7	10	17	—	—	2	—	—	—
Kreuzbrücke	2	13	6	—	—	12	7	19	—	—	6	2	3	1
Lehen	1	—	4	—	—	2	2	4	—	—	1	—	—	—
Retschen	1	—	6	—	—	3	3	6	—	—	1	—	—	—
Wallfahrt	4	—	10	—	—	6	4	10	—	—	—	—	—	—
Summa	245	25	1,319	—	—	694	650	1,344	160	38	173	75	62	24
Gesammtsumme	2,342	61	12,693	—	—	6,064	6,690	12,754	1,711	239	1,198	508	153	62

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Altsimonswald mit	109	—	562	—	—	265	297	562	73	13	26	20	1	—
Griesbach	45	—	283	—	—	139	144	283	42	8	27	15	—	—
Grün	30	—	157	—	—	76	81	157	20	2	6	3	1	—
Ibendörfle	8	—	49	—	—	26	23	49	5	1	11	5	—	—
Ibich	6	—	30	—	—	12	18	30	4	—	—	1	—	—
Martinskapelle	2	—	19	—	—	10	9	19	2	—	1	3	—	—
Neuweg	18	—	106	—	—	46	60	106	10	4	4	1	—	—
Nonnenbach	15	—	86	—	—	41	45	86	14	—	5	5	—	—
Nonnenbacherhof	7	—	46	—	—	27	19	46	1	—	13	2	—	—
Summa	240	—	1,338	—	—	642	696	1,338	171	28	93	55	2	—
2. Bleibach mit	87	—	405	—	—	192	213	405	53	9	29	22	—	—
Kregelbach	21	—	107	—	—	50	57	107	15	2	5	2	—	—
Stollen	6	—	22	—	—	9	13	22	4	—	1	—	—	—
Summa	114	—	534	—	—	251	283	534	72	11	35	24	—	—
3. Buchholz	111	7	609	—	—	281	335	616	92	22	44	31	—	—
4. Elzach mit	238	5	1,003	—	—	503	505	1,008	202	23	27	21	2	—
Rißlersberg	7	—	20	—	—	6	14	20	2	—	1	—	—	—
Summa	245	5	1,023	—	—	509	519	1,028	204	23	28	21	2	—
5. Föhrenthal	61	—	445	—	—	212	233	445	47	6	55	41	—	—
6. Gutach mit	40	—	300	—	—	142	158	300	35	6	12	8	—	—
Ottensteg	10	—	39	—	—	16	23	39	5	1	1	—	—	—
Niedern	12	—	72	—	—	38	34	72	9	1	6	7	—	—
Summa	62	—	411	—	—	196	215	411	49	8	19	15	—	—
7. Haslachsimonswald mit	64	—	345	—	—	165	180	345	44	3	34	28	1	1
Kostgefäll	9	—	43	—	—	20	23	43	7	1	—	1	—	—
Summa	73	—	388	—	—	185	203	388	51	4	34	29	1	1
8. Heuweiler mit	42	—	274	—	—	119	155	274	39	14	23	29	—	—
Hinterheuweiler	17	—	130	—	—	71	59	130	17	3	23	14	—	—
Litzelstahlerhof	2	—	22	—	—	16	6	22	1	—	5	3	—	—
Summa	61	—	426	—	—	206	220	426	57	17	51	46	—	—
9. Niederwinden mit	61	—	403	—	—	181	222	403	67	10	17	18	—	—
Dürrenberg	4	—	24	—	—	12	12	24	2	—	1	2	—	—
Hillersberg	2	—	14	—	—	9	5	14	3	2	1	2	—	—
Schwangen	16	—	117	—	—	56	61	117	12	2	10	8	—	—
Summa	83	—	558	—	—	258	300	558	84	14	29	30	—	—
	1,050	12	5,732	—	—	2,740	3,004	5,744	827	133	388	292	5	1

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,050	12	5,732	—	—	2,740	3,004	5,744	827	133	388	292	5	1
10. Oberglotterthal . . .	62	—	533	—	—	257	276	533	66	5	126	127	—	—
mit Glotterbad	1	—	17	—	—	9	8	17	1	1	4	3	—	—
Summa	63	—	550	—	—	266	284	550	67	6	130	130	—	—
11. Obersimonswald . . .	76	—	524	—	—	250	274	524	57	8	46	32	2	—
mit Nonnenbach	8	—	66	—	—	29	37	66	5	—	9	1	—	—
Plattenhöfe	5	—	41	—	—	25	16	41	6	—	3	5	—	—
Summa	89	—	631	—	—	304	327	631	68	8	58	38	2	—
12. Oberwinden	72	—	332	—	—	138	194	332	44	6	12	10	—	—
mit Allmend	76	—	198	—	—	88	110	198	31	5	6	5	—	—
Brunnhöfe	3	—	25	—	—	12	13	25	3	—	4	3	—	—
Ensenberg	6	—	35	—	—	15	20	35	5	—	4	1	—	—
Erzenbach	16	—	111	—	—	49	62	111	12	2	5	6	—	—
Halden	21	—	136	—	—	63	73	136	17	—	8	10	—	—
Lehen	6	—	29	—	—	16	13	29	5	—	4	3	—	—
Reschenberg	8	—	42	—	—	23	19	42	6	1	3	3	—	—
Rieckersberg	11	—	70	—	—	31	39	70	8	1	4	7	—	—
Stauden	7	—	51	—	—	29	22	51	5	1	5	3	—	—
Summa	226	—	1,029	—	—	464	565	1,029	136	16	55	51	—	—
13. Ohrensbach	47	—	329	—	—	158	171	329	36	6	57	33	1	—
14. Prechthal (Obre-) . .	103	212	246	—	—	209	249	158	62	13	26	14	—	—
mit Frischnau	102	—	443	—	—	200	243	443	52	5	12	13	—	—
Hinterthal	113	103	334	—	—	213	224	437	59	11	19	16	—	—
Lakhof	47	—	226	—	—	109	117	226	26	2	17	13	—	—
Landwasser	32	10	126	—	—	50	86	136	25	3	3	3	—	—
Reichenbach	33	—	152	—	—	72	80	152	29	3	13	8	—	—
Unter-Prechthal . . .	130	—	539	—	—	265	274	539	83	2	20	9	—	—
Summa	560	325	2,066	—	—	1,118	1,273	2,391	336	39	110	76	—	—
15. Siensbach	65	—	388	—	—	188	200	388	58	2	30	32	—	—
16. Stahlhof bestehend aus														
Dettenbach	13	—	100	—	—	52	48	100	13	1	11	20	—	—
Eschbach	2	—	22	—	—	11	11	22	2	1	4	4	—	—
Heimeck	5	—	32	—	—	18	14	32	5	—	9	6	—	—
Wegelbach	7	—	55	—	—	35	20	55	7	1	10	8	—	—
Summa	27	—	209	—	—	116	93	209	27	3	37	38	—	—
17. Suggenthal	31	—	208	—	—	107	101	208	28	1	38	19	—	—
mit Badhaus	1	—	18	—	—	9	9	18	2	—	6	5	—	—
Summa	32	—	226	—	—	116	110	226	30	1	44	24	—	—
18. Unterglotterthal . . .	88	3	449	—	—	193	259	452	57	9	31	10	2	—
	2,247	340	11,609	—	—	5,663	6,286	11,949	1,642	223	940	724	10	1

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	2,247	340	11,609	—	—	5,663	6,286	11,949	1,642	223	940	724	10	1
19. Untersimonswald mit	88	—	514	—	—	238	276	514	76	9	42	26	—	—
Ettersbach	21	—	133	—	—	66	67	133	21	—	3	3	—	—
Ibendörfle	8	—	65	—	—	34	31	65	7	—	8	—	—	—
Kandelhof	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	—	—	—	—
Schintelberg	2	—	17	—	—	9	8	17	2	—	1	—	—	—
Summa	123	—	738	—	—	352	386	738	101	9	54	29	—	—
20. Waldkirch mit	651	32	2,585	—	—	1,193	1,424	2,617	422	98	94	53	9	1
Arch	5	—	33	—	—	17	16	33	4	1	4	3	—	—
Summa	656	32	2,618	—	—	1,210	1,440	2,650	426	99	98	56	9	1
21. Wildgutach	37	—	223	—	—	109	114	223	38	3	11	3	—	—
22. Yach	208	—	1,028	—	—	496	532	1,028	182	21	33	24	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
23. Biederbach (Ober-) mit	161	—	630	—	—	299	331	630	115	15	18	23	—	—
Frischnau	47	—	195	—	—	96	99	195	29	4	12	8	—	—
Illenberg	11	—	63	—	—	30	33	63	11	1	3	5	—	—
Reichenbach	13	—	58	—	—	30	28	58	12	1	—	—	—	—
Selbig	32	—	156	—	—	76	80	156	30	5	5	11	—	—
Nebenort * Unterbiederbach	169	6	779	—	—	365	420	785	134	18	30	22	—	—
Summa	433	6	1,881	—	—	896	991	1,887	331	44	68	69	—	—
24. Katzenmoos mit	8	—	50	—	—	23	27	50	7	1	5	2	—	—
Friedlinsbach	13	—	90	—	—	43	47	90	11	1	6	5	—	—
Illenberg	6	—	23	—	—	10	13	23	6	—	—	—	—	—
Selbig	3	—	22	—	—	11	11	22	3	—	3	2	—	—
Steinmühle	5	—	29	—	—	13	16	29	4	1	2	—	—	—
Weinersberg	8	—	59	—	—	30	29	59	7	—	7	3	—	—
Nebenort * Unterspitzenbach	41	—	236	—	—	111	125	236	33	3	8	8	—	—
Summa	84	—	509	—	—	241	268	509	71	6	31	20	—	—
25. Kollnau	108	7	508	—	—	234	281	515	81	18	17	20	2	—
Nebenorte ** Harnischwald	4	—	29	—	—	16	13	29	4	—	5	2	—	—
† Kohlenbach	14	—	99	—	—	51	48	99	13	—	17	16	—	—
** Ueberthal	9	—	77	—	—	38	39	77	8	—	7	9	—	—
Summa	135	7	713	—	—	339	381	720	106	18	46	47	2	—
	3,923	385	19,319	—	—	9,306	10,398	19,704	2,897	423	1,281	972	21	2

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.
** Gemeinschaftliche Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.
† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Oberrheinkreis. — Bezirksamt Waldkirch.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	3,923	385	19,319	—	—	9,306	10,398	19,704	2,897	423	1,281	972	21	2
26. Siegelau	65	—	162	—	—	70	92	162	69	4	44	43	—	—
mit Dobel	8	—	44	—	—	20	24	44	6	1	2	2	—	—
Egelsberg	6	—	137	—	—	60	77	137	2	1	21	26	—	—
Gscheidhof	2	—	23	—	—	9	14	23	2	—	5	4	—	—
Mußbach	27	—	107	—	—	47	60	107	18	1	29	23	—	—
Stollen	4	—	22	—	—	12	10	22	4	—	5	4	—	—
Nebenort * Oberspitzenbach . .	31	—	151	—	—	75	76	151	14	2	21	15	—	—
mit Kreuzmoos . . .	2	—	9	—	—	4	5	9	1	—	1	—	—	—
Summa	145	—	655	—	—	297	358	655	116	9	128	117	—	—
III. Colonien und abgesonderte Höfe:														
1. Winterbach (Unterglotterthal)	25	9	116	—	—	53	72	125	—	—	5	3	—	—
Gesammtsumme	4,093	394	20,090	—	—	9,656	10,828	20,484	3,013	432	1,414	1,092	21	2

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Tabelle I.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Albert	73	—	387	—	—	196	191	387	67	8	10	9	—	—
2. Bechtersbohl	48	—	205	—	—	102	103	205	38	6	7	9	1	—
3. Dangstetten	115	1	612	—	—	297	316	613	111	12	11	5	3	—
4. Degernau	56	4	262	—	—	127	139	266	46	7	4	11	1	—
mit Mettlerhof	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	—	—	—	—
Neuenthal	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	5	2	—	—
Vogelhag	4	—	8	—	—	5	3	8	4	—	4	2	—	—
Summa	62	4	279	—	—	137	146	283	52	7	13	15	1	—
5. Dogern	137	5	765	—	—	379	391	770	120	35	14	6	—	—
6. Engelschwand	66	—	324	—	—	155	169	324	52	14	2	—	—	—
7. Eschbach	54	—	318	—	—	156	162	318	56	4	15	7	—	—
8. Görwihl	221	—	1,198	—	—	596	602	1,198	166	16	30	15	—	—
9. Grunholz	45	—	251	—	—	123	128	251	47	7	3	1	—	—
10. Gurtweil mit Bannschachen, Bruckhaus	63	—	476	—	—	240	236	476	53	9	31	20	—	—
11. Hartschwand	42	—	266	—	—	126	140	266	36	4	3	—	—	—
12. Hauenstein	45	2	205	—	—	98	109	207	34	8	11	1	1	—
13. Hochsal	75	—	435	—	—	213	222	435	70	15	14	9	1	—
14. Kadelburg mit Ettikon	156	492	342	—	—	418	416	834	152	25	35	16	5	2
15. Kiesenbach	42	—	252	—	—	116	136	252	43	4	6	3	—	—
16. Küßnach	57	1	280	—	—	139	142	281	43	5	3	3	—	—
mit Alkenhof, Bercherhof, Hauackerhof, Küssenberg, Rohrhof, Schloßhof	13	—	78	—	—	46	32	78	8	—	2	4	—	—
Summa	70	1	358	—	—	185	174	359	51	5	5	7	—	—
17. Lienheim mit Eichbühlhof, Kohlerhof, Thurmhof	117	—	645	—	—	298	347	645	119	6	11	6	—	1
18. Luttingen	90	—	441	—	—	231	210	441	82	16	17	4	1	—
19. Niederwihl	95	—	497	—	—	242	255	497	74	14	14	13	—	—
	1,616	505	8,256	—	—	4,308	4,453	8,761	1,423	215	252	146	13	3

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Witwen.	Gewerbsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,616	505	8,256	—	—	4,308	4,453	8,761	1,423	215	252	146	13	3
20. Rüggenschwihl mit	54	—	397	—	—	192	205	397	60	7	5	7	2	—
Fehrenbach	1	—	11	—	—	7	4	11	2	—	3	2	—	—
Leinegg	1	—	6	—	—	2	4	6	1	—	1	1	—	—
Summa	60	—	414	—	—	201	213	414	63	7	9	10	2	—
21. Oberalpfen	73	—	421	—	—	200	221	421	61	7	4	1	—	—
22. Oberlauchringen	95	—	571	—	—	273	298	571	77	13	57	36	6	2
23. Oberwihl	121	—	597	—	—	288	309	597	91	5	8	7	—	—
24. Rechingen	25	6	142	—	—	68	80	148	23	3	10	4	2	—
25. Rheinheim	40	—	208	—	—	109	99	208	34	4	8	9	—	—
26. Rotzel	119	—	770	—	—	383	387	770	108	7	8	7	—	—
27. Segeten	72	—	395	—	—	171	224	395	67	7	3	2	—	—
28. Stadenhausen	27	—	155	—	—	84	71	155	23	4	3	1	—	—
29. Strittmatt	93	—	622	—	—	310	312	622	97	17	2	2	—	—
30. Thiengen mit	294	97	1,059	—	189	634	711	1,345	168	18	89	118	34	17
Glockenberg	1	—	6	—	—	4	2	6	—	—	2	1	—	—
Hasenhof	1	—	18	—	—	13	5	18	—	—	11	2	—	—
Klausenhof	1	—	8	—	—	6	2	8	—	—	1	1	1	—
Lauffenmühle	4	33	10	—	—	31	12	43	—	—	6	2	23	10
Summa	301	130	1,101	—	189	688	732	1,420	168	18	110	124	58	27
31. Unteralpfen mit Stieg	181	—	828	—	—	404	424	828	134	23	16	13	—	—
32. Unterlauchringen	79	75	448	—	—	268	255	523	41	6	62	58	44	28
33. Waldshut mit	274	19	1,387	—	—	705	701	1,406	168	37	176	131	16	10
Bleiche	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	4	3	—	—
Fahrhaus	4	7	13	—	—	11	9	20	1	1	4	3	1	1
Summa	279	26	1,409	—	—	721	714	1,435	170	38	184	137	17	11
34. Wutöschingen	58	1	374	—	—	192	183	375	53	4	39	18	2	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
35. Bannholz Nebenorte	32	—	216	—	—	101	115	216	31	2	9	4	—	1
† Aisperg	7	—	46	—	—	20	26	16	5	1	—	—	—	—
† Ay	29	—	191	—	—	79	112	191	23	5	5	6	—	—
Summa	67	—	453	—	—	200	253	453	59	8	14	10	—	1
	3,306	743	17,164	—	189	8,868	9,228	18,096	2,692	386	789	585	144	72

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	3,306	743	17,164	—	189	8,868	9,228	18,096	2,692	386	789	585	144	72
36. Bierbronnen	48	—	259	—	—	119	140	259	48	1	5	8	—	—
Nebenorte † Heubach	13	—	74	—	—	40	34	74	11	—	—	—	—	—
† Rohr	35	—	155	—	—	65	90	155	19	3	1	1	1	—
Summa	96	—	488	—	—	224	264	488	78	4	6	9	1	—
37. Birkingen	67	—	321	—	—	152	169	321	47	6	9	6	—	—
Nebenorte † Bohland	10	—	46	—	—	20	26	46	10	—	—	—	—	—
† Kuchelbach	29	—	141	—	—	70	71	141	24	3	5	5	—	—
Summa	106	—	508	—	—	242	266	508	81	9	14	11	—	—
38. Birndorf	80	—	427	—	—	209	218	427	74	7	15	12	—	—
Nebenort †* Schadenbirndorf	18	—	97	—	—	47	50	97	12	3	—	—	—	—
Summa	98	—	524	—	—	256	268	524	86	10	15	12	—	—
39. Buch	54	—	296	—	—	143	153	296	51	—	5	4	—	—
Nebenorte †* Eywihl und Haide	50	—	263	—	—	124	139	263	47	2	3	2	—	—
†* Hechwihl und Steinbach	12	—	79	—	—	42	37	79	11	2	13	7	—	—
Summa	116	—	638	—	—	309	329	638	109	4	21	13	—	—
40. Indlekofen	33	—	202	—	—	96	106	202	26	1	16	7	—	—
Nebenort * Aispel	21	—	108	—	—	45	63	108	16	—	5	4	—	—
Summa	54	—	310	—	—	141	169	310	42	1	21	11	—	—
41. Remetschwihl	47	—	321	—	—	183	138	321	40	1	11	6	—	—
Nebenort † Brunnadern	39	—	263	—	—	115	148	263	37	—	1	1	—	—
Summa	86	—	584	—	—	298	286	584	77	1	12	7	—	—
42. Rotzingen	55	—	340	—	—	180	160	310	47	9	7	5	—	—
Nebenort † Burg	32	—	231	—	—	103	128	231	27	4	3	7	—	—
Summa	87	—	571	—	—	283	288	571	74	13	10	12	—	—
43. Rüßwihl mit Lochmühle	64	—	408	—	—	218	190	408	61	3	—	3	—	—
Nebenort † Tiefenstein	21	—	131	—	—	60	71	131	15	1	1	2	—	—
Summa	85	—	539	—	—	278	261	539	76	4	1	5	—	—
44. Schachen	103	—	516	—	—	228	288	516	76	28	10	4	1	—
Nebenort † Alb	23	—	130	—	—	65	65	130	23	1	6	3	—	1
Summa	126	—	646	—	—	293	353	646	99	29	16	7	1	1
	4,160	743	21,972	—	189	11,192	11,712	22,904	3,414	461	905	672	146	73

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.
†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.
* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	4,160	743	21,972	—	189	11,192	11,712	22,904	3,414	461	905	672	146	73
45. Schwerzen mit Wollhof, Schweikhof	72	1	376	—	—	185	192	377	53	14	24	19	—	—
Nebenort * Willmendingen	25	—	129	14	—	70	73	143	15	3	18	8	2	—
Summa	97	1	505	14	—	255	265	520	68	17	42	27	2	—
46. Waldkirch	11	—	88	—	—	43	45	88	8	1	19	5	—	—
Nebenorte † Gaiß	31	—	233	—	—	116	117	233	31	1	15	5	1	—
† Schmitzingen	53	—	312	—	—	148	164	312	47	4	9	9	1	1
Summa	95	—	633	—	—	307	326	633	86	6	43	19	2	1
47. Weilheim	47	—	310	—	—	156	154	310	37	7	18	20	—	—
mit Haselbach	2	—	10	—	—	6	4	10	1	—	4	3	—	—
Nebenorte † Bürgeln	15	—	89	—	—	43	46	89	14	2	7	4	—	—
† Dietlingen	41	—	225	—	—	111	114	225	33	4	3	6	—	—
Summa	105	—	634	—	—	316	318	634	85	13	32	33	—	—
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Albbruck (Stadhalter)	44	4	194	—	—	110	88	198	—	—	2	4	—	—
2. Homburg (Thiengen)	1	—	3	—	—	1	2	3	—	—	1	2	—	—
Gesammtsumme	4,502	748	23,941	14	189	12,181	12,711	24,892	3,653	497	1,025	757	150	74

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Achern mit Illenau	446	346	2,276	1	12	1,250	1,385	2,635	264	45	163	153	19	4
2. Sautenbach	145	3	834	—	—	382	455	837	128	19	24	38	—	—
3. Furschenbach mit	21	—	171	—	—	87	84	171	22	2	7	3	—	—
Gänsberg	1	—	7	—	—	4	3	7	—	1	2	1	—	—
Muttert	6	—	33	—	—	14	19	33	4	2	5	3	—	—
Rott am Bach	14	—	77	—	—	42	35	77	11	3	3	1	—	—
Sommereck	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	1	1	—	—
Summa	46	—	294	—	—	150	144	294	38	8	18	9	—	—
4. Gamshurst mit	273	—	1,285	—	—	615	670	1,285	223	50	9	7	—	—
Litzlech	13	—	62	—	—	28	34	62	11	2	—	—	—	—
Untermichelbach	14	—	69	—	—	30	39	69	12	2	—	—	—	—
Ziegelhof	1	9	—	—	—	4	5	9	—	—	—	—	—	—
Summa	301	9	1,416	—	—	677	748	1,425	246	54	9	7	—	—
5. Großweier mit	116	3	588	—	—	303	288	591	98	28	4	7	—	—
Hesselbach	20	—	84	—	—	40	44	84	16	4	1	—	—	—
Summa	136	3	672	—	—	343	332	675	114	32	5	7	—	—
6. Kappelrodeck mit	353	6	1,961	—	—	943	1,024	1,967	328	72	26	27	5	1
Bernhardshöfen	38	—	209	—	—	104	105	209	36	7	8	6	4	1
Ganseck	1	—	10	—	—	5	5	10	2	—	2	—	—	—
Häselhof	2	—	7	—	—	4	3	7	2	—	—	—	—	—
Hagenberg	1	—	3	—	—	2	1	3	1	—	—	—	—	—
Hammerschmiede	1	—	6	—	—	4	2	6	1	—	1	1	—	—
Hindenhöfe	2	—	16	—	—	7	9	16	2	—	2	1	—	—
Lammhöfe	5	—	29	—	—	16	13	29	5	—	2	1	—	—
Langenberg	2	—	11	—	—	6	5	11	2	1	—	—	—	—
Mattenmühle	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	1	1	—	—
Ottenberg	4	—	29	—	—	15	14	29	4	—	—	—	—	—
Rodeck, Schloß	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	—	1	—	—
Scheuerhof	1	—	5	—	—	2	3	5	—	1	1	—	—	—
Steinenbach	16	—	72	—	—	37	35	72	14	3	2	—	—	—
Waidhof	1	—	4	—	—	2	2	4	—	1	1	—	—	—
Wolfersberg	1	—	7	—	—	4	3	7	1	—	—	—	—	—
Yberg	5	—	32	—	—	17	15	32	5	—	—	1	—	—
Summa	435	6	2,416	—	—	1,176	1,246	2,422	405	85	46	39	9	2
7. Oberachern mit	202	3	1,023	—	—	474	552	1,026	171	38	36	35	1	—
St. Antonius Kapelle	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
Bruderjörgenhof	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	—	1	—	—
Illenbach	2	—	18	—	—	10	8	18	1	—	—	—	—	—
Obere Papiermühle	4	—	27	—	—	10	17	27	5	—	—	—	—	—
Summa	210	3	1,076	—	—	498	581	1,079	179	38	38	36	1	—
	1,719	370	8,984	1	12	4,476	4,891	9,367	1,374	281	303	289	29	6

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.				Zusammen:			Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer:		Ausländer:	
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,719	370	8,984	1	12	4,476	4,891	9,367	1,374	281	303	289	29	6
8. Obersasbach mit	119	2	637	—	—	320	319	639	107	19	13	10	2	—
Blumberg	9	—	39	—	—	18	21	39	7	2	—	—	—	—
Erlenbad	7	—	39	—	—	18	21	39	7	—	—	—	—	—
Heinishof	5	—	31	—	—	20	11	31	5	—	1	1	—	—
Illenbach	1	—	6	—	—	2	4	6	1	—	—	—	—	—
Kammersbrunn	9	—	26	—	—	14	12	26	8	1	—	—	—	—
Vogelsberg	6	—	25	—	—	13	12	25	6	—	—	—	—	—
Summa	156	2	803	—	—	405	400	805	141	22	14	11	2	—
9. Ottersbach	231	2	1,200	—	—	588	614	1,202	196	49	19	26	1	—
10. Ottenhöfen mit Atzelbach, Blecherek, Bosenstein, Schloß, Freifrauenloch, Gottschläg, Hagenbruck, Heidenbach, Hubersloch, Lauenbach, Simmersbach, Sohlberg, Unterwasser, Welfersbach	272	3	1,597	—	—	792	808	1,600	236	17	22	19	1	—
11. Sasbach mit	283	1	1,395	—	—	689	707	1,396	220	60	24	8	1	—
der ehemaligen Dreifaltigkeitskirche	3	—	24	—	—	8	16	24	2	—	1	2	—	—
Summa	286	1	1,419	—	—	697	723	1,420	222	60	25	10	1	—
12. Sasbachried mit	82	—	380	—	—	175	205	380	63	10	5	4	—	—
Malchhurst	6	—	33	—	—	17	16	33	6	—	—	—	—	—
Summa	88	—	413	—	—	192	221	413	69	10	5	4	—	—
13. Sasbachwalden bestehend aus														
Birkenhöfe	9	—	61	—	—	20	41	61	6	1	—	—	—	—
Bischenberg	3	—	26	—	—	15	11	26	3	—	—	—	—	—
Brandmatt	20	—	152	—	—	78	74	152	19	3	—	—	—	—
Büchelbach	26	—	151	—	—	79	72	151	21	1	—	—	—	—
Eck	11	—	70	—	—	35	35	70	10	1	—	—	—	—
Hagenberg	8	—	43	—	—	21	22	43	6	1	—	—	—	—
In den Höfen	14	—	110	—	—	56	54	110	13	—	—	—	—	—
Hörchenberg	8	—	59	—	—	29	30	59	8	—	—	—	—	—
Kappelberg	4	—	26	—	—	11	15	26	3	1	—	—	—	—
Längert, obere und untere	11	—	63	—	—	30	33	63	9	1	—	—	—	—
Murberg	9	—	73	—	—	40	33	73	7	1	1	—	—	—
Ortsübertrag	123	—	834	—	—	414	420	834	105	10	1	—	—	—
	2,752	378	14,416	1	12	7,150	7,657	14,807	2,238	439	388	359	34	6

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,752	378	14,416	1	12	7,150	7,657	14,807	2,238	439	388	359	34	6
13. Sasbachwalden Uebertrag	123	—	834	—	—	414	420	834	105	10	1	—	—	—
Pfulberg	9	—	56	—	—	24	32	56	5	1	—	—	—	—
Sandweg	15	—	115	—	—	60	55	115	15	1	—	—	—	—
Schelzberg	2	1	7	—	—	3	5	8	1	—	—	1	—	—
Schönbuch	13	—	81	—	—	42	39	81	12	—	1	—	—	—
Straubenhof	5	—	20	—	—	13	7	20	4	1	—	—	—	—
Thal	58	—	317	—	—	146	171	317	59	8	—	1	—	—
Winterbach	6	—	32	—	—	18	14	32	3	2	—	—	—	—
Wörth	18	1	112	—	—	48	65	113	11	2	1	—	—	—
Summa	249	2	1,574	—	—	768	808	1,576	215	25	3	2	—	—
14. Seebach mit Achert, an der; Bohnenloch, im; Bosenstein, am; Bursterbach; Deckers Hof, auf's; Grimmerswald; Hagelsberg; Legelsau; Maisenthal; Marktreich; Tannenteich, im; Wildenberg	169	—	929	—	—	433	496	929	153	6	30	19	—	—
15. Wagshurst mit	186	1	908	—	—	442	467	909	167	34	17	20	1	—
Holzhof	1	—	7	—	—	2	5	7	—	—	—	—	—	—
Schollenhof	1	—	9	—	—	6	3	9	—	—	—	—	—	—
Ziegelhof	1	—	6	—	—	3	3	6	—	—	—	—	—	—
Summa	189	1	930	—	—	453	478	931	167	34	17	20	1	—
16. Waldulm bestehend aus														
Allmendgasse	9	—	35	—	—	15	20	35	8	1	1	1	1	—
Blaubronn	4	—	30	—	—	13	17	30	4	—	4	1	—	—
Oberberg	28	—	141	—	—	63	78	141	28	2	3	3	—	—
Pfaffenbach	2	—	15	—	—	11	4	15	2	—	4	2	—	—
Schwend	14	—	87	—	—	39	48	87	17	1	4	3	—	—
Thal	54	—	292	—	—	140	152	292	53	7	4	4	—	—
Unterberg	12	—	64	—	—	26	38	64	12	—	2	—	—	—
Weiher	11	—	60	—	—	34	26	60	11	—	—	1	—	—
Winterberg	28	—	144	—	—	86	58	144	20	3	4	3	—	—
Zinsel	7	—	46	—	—	20	26	46	7	—	—	—	—	—
Summa	169	—	914	—	—	447	467	914	162	14	26	18	1	—
Gesammtsumme	3,528	381	18,763	1	12	9,251	9,906	19,157	2,935	518	464	418	36	6

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,411	27	7,517	—	—	3,601	3,943	7,544	1,095	117	714	287	67	33
8. Rohrhardsberg bestehend aus														
Am Rothenberg	6	—	15	—	—	5	10	15	2	—	—	1	—	—
Dornebel	3	—	10	—	—	4	6	10	1	1	—	—	—	—
Elzbach	4	—	17	—	—	6	11	17	2	—	—	1	—	—
Elzhof	5	—	36	—	—	19	17	36	3	1	4	3	—	—
Erlenhof	4	—	12	—	—	5	7	12	1	—	—	—	—	—
Finstermatten	2	—	14	—	—	7	7	14	1	—	—	—	—	—
Forenwald	4	—	20	—	—	11	9	20	3	1	1	1	—	—
Gum	3	—	16	—	—	7	9	16	1	1	4	—	—	—
Gumatten	2	—	13	—	—	6	7	13	1	—	—	—	—	—
Hecken	2	—	9	—	—	2	7	9	1	—	—	1	—	—
Heckenloch	3	—	18	—	—	8	10	18	1	—	—	—	—	—
Hintere Bärt	2	—	8	—	—	1	7	8	1	—	—	—	—	—
Hintere Haid	2	—	15	—	—	5	10	15	1	1	3	3	—	—
Hörmannsberg	2	—	11	—	—	6	5	11	1	—	—	—	—	—
Humenloch	1	—	6	—	—	2	4	6	—	—	—	—	—	—
Kappelnhof od. Schänzle	1	—	8	—	—	5	3	8	1	—	2	1	—	—
Krautloch	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	—	—	—	—
Laufdobel	1	—	7	—	—	4	3	7	1	—	—	—	—	—
Metzig	2	—	10	—	—	4	6	10	—	—	—	—	—	—
Mühlenbühl	1	—	5	—	—	2	3	5	1	—	1	1	—	—
Ramselnhof	1	—	11	—	—	7	4	11	1	—	3	3	—	—
Unteramseln	2	—	12	—	—	6	6	12	1	—	—	—	—	—
Vordere Bärt	2	—	11	—	—	3	8	11	1	—	—	—	—	—
Vordere Halt	3	—	13	—	—	6	7	13	3	—	—	—	—	—
Waldbruderei	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Wirthshaus am Hörmannsberg	2	—	12	—	—	5	7	12	2	—	2	2	—	—
Summa	62	—	315	—	—	139	176	315	32	5	20	17	—	—
9. Schonach bestehend aus														
Alpirsbach	5	—	21	—	—	8	13	21	4	—	2	2	1	—
Am Bach	6	—	37	—	—	21	16	37	3	1	6	3	1	—
Am Oelberg	8	—	24	—	—	9	15	24	3	1	—	1	—	—
Auf dem Horn	5	—	26	—	—	13	13	26	5	—	2	—	—	—
Bärhalden	2	—	9	—	—	5	4	9	2	—	—	—	—	—
Brunnenwald	1	—	9	—	—	6	3	9	—	—	—	—	—	—
Dorf	60	1	370	—	—	168	203	371	52	15	18	5	2	—
Eck	2	—	12	—	—	5	7	12	1	—	—	—	—	—
Elzbach	4	—	17	—	—	8	9	17	1	—	1	1	—	—
Feldern	6	—	29	—	—	12	17	29	3	2	2	—	—	—
Freiheit	2	—	8	—	—	3	5	8	1	1	—	1	—	—
Grub und Paradies	7	1	50	—	—	25	26	51	7	1	9	6	1	—
Gumm	4	—	22	—	—	9	13	22	4	—	—	—	—	—
Halde	1	—	8	—	—	4	4	8	1	—	1	—	1	—
Herrenwälderberg	7	—	43	—	—	18	25	43	5	—	—	—	—	—
Hinterlauben	8	—	54	—	—	29	25	54	6	1	3	—	—	—
Ortsübertrag	148	2	739	—	—	343	398	741	98	22	41	19	6	—
	1,473	27	7,832	—	—	3,740	4,119	7,859	1,127	122	734	304	67	33

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,473	27	7,832	—	—	3,740	4,119	7,859	1,127	122	734	304	67	33
9. Schonach Uebertrag	148	2	739	—	—	343	398	741	98	22	44	19	6	—
Höhleberg	2	—	6	—	—	2	4	6	1	—	—	—	—	—
Hellenbach	6	—	29	—	—	14	15	29	2	—	—	—	—	—
Holz	18	—	101	—	—	51	50	101	18	—	5	1	—	—
Im Grund	5	—	29	—	—	18	11	29	5	—	1	1	—	—
Kellermatten	4	—	20	—	—	9	11	20	3	2	1	1	—	—
Kolbenloch	3	—	17	—	—	5	12	17	2	1	1	1	1	—
Langenbach	2	—	9	—	—	5	4	9	1	1	3	—	—	—
Losbach	3	—	15	—	—	7	8	15	—	2	—	—	—	—
Mesenberg	4	—	16	—	—	6	10	16	1	—	—	—	—	—
Mühleberg	13	3	74	—	—	39	38	77	9	3	15	4	—	—
Oberthal	18	—	102	—	—	47	55	102	13	—	7	4	—	—
Rensberg	17	—	96	—	—	40	56	96	11	1	13	6	—	1
Schmutzwinkel	2	—	11	—	—	5	6	11	1	—	—	—	—	—
Schneckenloch	2	—	13	—	—	5	8	13	2	—	—	—	—	—
Sieben	1	—	4	—	—	1	3	4	1	—	—	—	—	—
Silberberg	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Sulzbach	5	—	28	—	—	16	12	28	4	1	6	2	—	—
Thurmthal	11	—	75	—	—	35	40	75	7	1	2	1	—	1
Unterthal	26	—	124	—	—	56	68	124	18	3	9	4	3	—
Vogeleck	2	—	8	—	—	5	3	8	—	1	—	—	—	—
Vogte	8	—	39	—	—	13	26	39	2	—	1	—	—	—
Vorderlauben	7	—	56	—	—	30	26	56	7	—	6	7	1	—
Weihermatten	3	—	20	—	—	7	13	20	—	1	—	1	—	—
Wittenbach	9	—	62	—	—	32	30	62	7	2	8	2	—	—
Wolfsbauerhof	1	—	16	—	—	8	8	16	1	1	4	2	—	—
Summa	321	5	1,713	—	—	801	917	1,718	215	42	126	56	11	2
10. Schönwald bestehend aus														
Auf'm Bühl	13	—	77	—	—	38	39	77	9	3	6	1	—	—
Baslerthal	16	—	104	—	—	48	56	104	12	2	7	3	—	—
Blindenhof und Schwarzenbach	25	1	161	—	—	69	93	162	14	2	14	4	1	—
Diefenbach	2	—	23	—	—	11	12	23	2	—	—	—	—	—
Dorf	61	—	347	—	—	157	190	347	47	9	33	19	—	—
Fahrenberg Fahrenbauerhof	19	1	113	—	—	47	67	114	13	2	6	8	1	—
Höfle Mühleberg	19	2	120	—	—	56	66	122	17	2	15	8	3	1
Hölthal	21	—	157	—	—	74	83	157	14	3	14	6	1	—
Moosmühlebühl	3	—	15	—	—	5	10	15	3	—	1	—	—	—
Mesenberg	5	—	32	—	—	11	21	32	2	1	—	—	—	—
Ob der Kirch	12	—	68	—	—	22	46	68	4	3	2	2	—	—
Oberert	11	—	80	—	—	39	41	80	10	1	9	4	1	—
Prisen	17	—	103	—	—	52	51	103	9	1	20	3	1	1
Rainerhof ob Kirch	4	—	28	—	—	15	13	28	—	—	3	—	—	—
Schönbächle Eck	11	—	73	—	—	36	37	73	7	2	6	2	—	—
Ortsübertrag	215	4	1,501	—	—	680	825	1,505	163	31	136	60	8	2
	1,794	32	9,545	—	—	4,541	5,036	9,577	1,342	164	860	360	78	35

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Zusammen: Weiblich.	Zusammen: Summe.			Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,794	32	9,545	—	—	4,541	5,036	9,577	1,342	164	860	360	78	35
10. Schönwald Uebertrag	245	4	1,501	—	—	680	825	1,505	163	31	136	60	8	2
Storenberg	4	—	13	—	—	5	8	13	4	3	—	—	—	—
Unterguten	4	—	21	—	—	7	14	21	2	—	3	1	3	1
Viertel und Fußbach .	7	—	44	—	—	19	25	44	7	—	—	—	—	—
Vogte	6	—	42	—	—	20	22	42	6	2	4	2	—	—
Wittenbach	6	—	35	—	—	14	21	35	2	—	3	—	—	—
Weissenbach	30	—	167	—	—	82	85	167	24	1	18	9	2	—
Wunderle	1	—	6	—	—	2	4	6	1	—	1	1	—	—
Summa	303	4	1,829	—	—	829	1,004	1,833	209	37	165	73	13	3
11. Triberg . . . . . . mit	234	11	1,277	—	—	664	624	1,288	160	38	163	73	59	23
Adelheid	3	1	16	—	—	7	10	17	—	—	2	—	—	—
Kreuzbrücke	2	13	6	—	—	12	7	19	—	—	6	2	3	1
Lehen	1	—	4	—	—	2	2	4	—	—	1	—	—	—
Retschen	1	—	6	—	—	3	3	6	—	—	1	—	—	—
Wallfahrt	4	—	10	—	—	6	4	10	—	—	—	—	—	—
Summa	245	25	1,319	—	—	694	650	1,344	160	38	173	75	62	24
Gesammtsumme	2,342	61	12,693	—	—	6,064	6,690	12,754	1,711	239	1,198	508	153	62

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Altsimonswald . . . . mit	109	—	562	—	—	265	297	562	73	13	26	20	1	—
Griesbach	45	—	263	—	—	139	144	283	42	8	27	15	—	—
Grün	30	—	157	—	—	76	81	157	20	2	6	3	1	—
Ibendörfle	8	—	49	—	—	26	23	49	5	1	11	5	—	—
Ibich	6	—	30	—	—	12	18	30	4	—	—	1	—	—
Martinskapelle . . .	2	—	19	—	—	10	9	19	2	—	1	3	—	—
Neuweg	16	—	106	—	—	46	60	106	10	4	4	1	—	—
Nonnenbach	15	—	86	—	—	41	45	86	14	—	5	5	—	—
Nonnenbacherhof . .	7	—	46	—	—	27	19	46	1	—	13	2	—	—
Summa	240	—	1,338	—	—	642	696	1,338	171	28	93	55	2	—
2. Bleibach . . . . . . mit	87	—	405	—	—	192	213	405	53	9	29	22	—	—
Kregelbach	21	—	107	—	—	50	57	107	15	2	5	2	—	—
Stellen	6	—	22	—	—	9	13	22	4	—	1	—	—	—
Summa	114	—	534	—	—	251	283	534	72	11	35	24	—	—
3. Buchholz	111	7	609	—	—	281	335	616	92	22	44	31	—	—
4. Elzach . . . . mit	238	5	1,003	—	—	503	505	1,008	202	23	27	21	2	—
Rißlersberg	7	—	20	—	—	6	14	20	2	—	1	—	—	—
Summa	245	5	1,023	—	—	509	519	1,028	204	23	28	21	2	—
5. Föhrenthal	61	—	445	—	—	212	233	445	47	6	55	41	—	—
6. Gutach . . . . . . mit	40	—	300	—	—	142	158	300	35	6	12	8	—	—
Ottensteg	10	—	39	—	—	16	23	39	5	1	1	—	—	—
Riedern	12	—	72	—	—	38	34	72	9	1	6	7	—	—
Summa	62	—	411	—	—	196	215	411	49	8	19	15	—	—
7. Haslachsimonswald . . mit	64	—	345	—	—	165	180	345	44	3	34	28	1	1
Kostgefäll	9	—	43	—	—	20	23	43	7	1	—	1	—	—
Summa	73	—	388	—	—	185	203	388	51	4	34	29	1	1
8. Heuweiler . . . . . mit	42	—	274	—	—	119	155	274	39	14	23	29	—	—
Hinterheuweiler . . .	17	—	130	—	—	71	59	130	17	3	23	14	—	—
Litzelstahlerhof . . .	2	—	22	—	—	16	6	22	1	—	5	3	—	—
Summa	61	—	426	—	—	206	220	426	57	17	51	46	—	—
9. Niederwinden . . . . mit	61	—	403	—	—	191	222	403	67	10	17	18	—	—
Dürrenberg	4	—	24	—	—	12	12	24	2	—	1	2	—	—
Hillersberg	2	—	14	—	—	9	5	14	3	2	1	2	—	—
Schwangen	16	—	117	—	—	56	61	117	12	2	10	8	—	—
Summa	83	—	558	—	—	258	300	558	84	14	29	30	—	—
	1,050	12	5,732	—	—	2,740	3,004	5,744	827	133	388	292	5	1

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,050	12	5,732	—	—	2,740	3,004	5,744	827	133	388	292	5	1
10. Oberglotterthal . . .	62	—	533	—	—	257	276	533	66	5	126	127	—	—
mit Glotterbad	1	—	17	—	—	9	8	17	1	1	4	3	—	—
Summa	63	—	550	—	—	266	284	550	67	6	130	130	—	—
11. Obersimonswald . . .	76	—	524	—	—	250	274	524	57	8	46	32	2	—
mit Rennenbach	8	—	66	—	—	29	37	66	5	—	9	1	—	—
Plattenhöfe	5	—	41	—	—	25	16	41	6	—	3	5	—	—
Summa	89	—	631	—	—	304	327	631	68	8	58	38	2	—
12. Oberwinden	72	—	332	—	—	138	194	332	44	6	12	10	—	—
mit Allmend	76	—	198	—	—	88	110	198	31	5	6	5	—	—
Brunnhöfe	3	—	25	—	—	12	13	25	3	—	4	3	—	—
Ensenberg	6	—	35	—	—	15	20	35	5	—	4	1	—	—
Erzenbach	16	—	111	—	—	49	62	111	12	2	5	6	—	—
Halden	21	—	136	—	—	63	73	136	17	—	8	10	—	—
Leben	6	—	29	—	—	16	13	29	5	—	4	3	—	—
Reschenberg	8	—	42	—	—	23	19	42	6	1	3	3	—	—
Riedersbeeg	11	—	70	—	—	31	39	70	8	1	4	7	—	—
Stauden	7	—	51	—	—	29	22	51	5	1	5	3	—	—
Summa	226	—	1,029	—	—	464	565	1,029	136	16	55	51	—	—
13. Ohrensbach	47	—	329	—	—	158	171	329	36	6	57	33	1	—
14. Prechthal (Ober-) . .	103	212	246	—	—	209	249	158	62	13	26	14	—	—
mit Frischnau	102	—	413	—	—	200	213	413	52	5	12	13	—	—
Hinterthal	113	103	334	—	—	213	221	437	59	11	19	16	—	—
Ladhof	47	—	226	—	—	109	117	226	26	2	17	13	—	—
Landwasser	32	10	126	—	—	50	86	136	25	3	3	3	—	—
Reichenbach	33	—	152	—	—	72	80	152	29	3	13	8	—	—
Unter-Prechthal . . .	130	—	539	—	—	265	274	539	83	2	20	9	—	—
Summa	560	325	2,066	—	—	1,118	1,273	2,391	336	39	110	76	—	—
15. Siensbach	65	—	388	—	—	188	200	388	58	2	30	32	—	—
16. Stahlhof bestehend aus														
Dettenbach	13	—	100	—	—	52	48	100	13	1	14	20	—	—
Eschbach	2	—	22	—	—	11	11	22	2	1	4	4	—	—
Heimeck	5	—	32	—	—	18	14	32	5	—	9	6	—	—
Wegelbach	7	—	55	—	—	35	20	55	7	1	10	8	—	—
Summa	27	—	209	—	—	116	93	209	27	3	37	38	—	—
17. Suggenthal	31	—	208	—	—	107	101	208	28	1	38	19	—	—
mit Badhaus	1	—	18	—	—	9	9	18	2	—	6	5	—	—
Summa	32	—	226	—	—	116	110	226	30	1	44	24	—	—
18. Unterglotterthal . . .	88	3	449	—	—	193	259	452	57	9	31	10	2	—
	2,247	340	11,609	—	—	5,663	6,286	11,949	1,642	223	940	724	10	1

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	2,247	340	11,609	—	—	5,663	6,286	11,949	1,642	223	940	724	10	1
19. Unterglmonswald mit	88	—	514	—	—	238	276	514	70	9	42	26	—	—
Ettersbach	24	—	133	—	—	66	67	133	21	—	3	3	—	—
Ibendörfle	8	—	65	—	—	34	31	65	7	—	8	—	—	—
Kandelhof	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	—	—	—	—
Schindelberg	2	—	17	—	—	9	8	17	2	—	1	—	—	—
Summa	123	—	738	—	—	352	386	738	101	9	54	29	—	—
20. Waldkirch mit	651	32	2,585	—	—	1,193	1,424	2,617	422	98	94	53	9	1
Arch	5	—	33	—	—	17	16	33	4	1	4	3	—	—
Summa	656	32	2,618	—	—	1,210	1,440	2,650	426	99	98	56	9	1
21. Wildgutach	37	—	223	—	—	109	114	223	38	3	11	3	—	—
22. Yach	208	—	1,028	—	—	496	532	1,028	182	21	33	24	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
23. Biederbach (Ober-) mit	161	—	630	—	—	299	331	630	115	15	18	23	—	—
Frischnau	47	—	195	—	—	96	99	195	29	4	12	8	—	—
Illenberg	11	—	63	—	—	30	33	63	11	1	3	5	—	—
Reichenbach	13	—	58	—	—	30	28	58	12	1	—	—	—	—
Selbig	32	—	156	—	—	76	80	156	30	5	5	11	—	—
Nebenort * Unterbiederbach	169	6	779	—	—	365	420	785	134	18	30	22	—	—
Summa	433	6	1,881	—	—	896	991	1,887	331	44	68	69	—	—
24. Katzenmoos mit	8	—	50	—	—	23	27	50	7	1	5	2	—	—
Friedlinsbach	13	—	90	—	—	43	47	90	11	1	6	5	—	—
Illenberg	6	—	23	—	—	10	13	23	6	—	—	—	—	—
Selbig	3	—	22	—	—	11	11	22	3	—	3	2	—	—
Steinmühle	5	—	29	—	—	13	16	29	4	1	2	—	—	—
Weinersberg	8	—	59	—	—	30	29	59	7	—	7	3	—	—
Nebenort * Unterspitzenbach	41	—	236	—	—	111	125	236	33	3	8	8	—	—
Summa	84	—	509	—	—	241	268	509	71	6	31	20	—	—
25. Kollnau	108	7	508	—	—	234	281	515	81	18	17	20	2	—
Nebenorte ** Harnischwald	4	—	29	—	—	16	13	29	4	—	5	2	—	—
† Kobienbach	14	—	99	—	—	51	48	99	13	—	17	16	—	—
** Ueberthal	9	—	77	—	—	38	39	77	8	—	7	9	—	—
Summa	135	7	713	—	—	339	381	720	106	18	46	47	2	—
	3,923	385	19,319	—	—	9,306	10,398	19,704	2,897	423	1,281	972	21	2

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.
** Gemeinschaftliche Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.
† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	3,923	385	19,319	—	—	9,306	10,398	19,704	2,897	423	1,281	972	21	2
26. Siegelau . . . . mit	65	—	162	—	—	70	92	162	69	4	44	43	—	—
Dobel	8	—	44	—	—	20	24	44	6	1	2	2	—	—
Egelsberg	6	—	137	—	—	60	77	137	2	1	21	26	—	—
Gscheidhof	2	—	23	—	—	9	14	23	2	—	5	4	—	—
Mußbach	27	—	107	—	—	47	60	107	18	1	29	23	—	—
Stollen . . . . . . Nebenort	4	—	22	—	—	12	10	22	4	—	5	4	—	—
* Oberspitzenbach . . mit	31	—	151	—	—	75	76	151	14	2	21	15	—	—
Kreuzmoos . . .	2	—	9	—	—	4	5	9	1	—	1	—	—	—
Summa	145	—	655	—	—	297	358	655	116	9	128	117	—	—
III. Colonien und abgesonderte Höfe:														
1. Winterbach (Unterglotterthal)	25	9	116	—	—	53	72	125	—	—	5	3	—	—
Gesammtsumme	4,093	394	20,090	—	—	9,656	10,828	20,484	3,013	432	1,414	1,092	21	2

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Albert	73	—	387	—	—	196	191	387	67	8	10	9	—	—
2. Bechtersbohl	48	—	205	—	—	102	103	205	38	6	7	9	1	—
3. Dangstetten	115	1	612	—	—	297	316	613	111	12	11	5	3	—
4. Degernau	56	4	262	—	—	127	139	266	46	7	4	11	1	—
mit Mettlerhof	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	—	—	—	—
Neuenthal	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	5	2	—	—
Vogelhag	4	—	8	—	—	5	3	8	4	—	4	2	—	—
Summa	62	4	279	—	—	137	146	283	52	7	13	15	1	—
5. Dogern	137	5	765	—	—	379	391	770	120	35	14	6	—	—
6. Engelschwand	66	—	324	—	—	155	169	324	52	14	2	—	—	—
7. Eschbach	54	—	318	—	—	156	162	318	56	4	15	7	—	—
8. Görwihl	221	—	1,198	—	—	596	602	1,198	166	16	30	15	—	—
9. Grunholz	45	—	251	—	—	123	128	251	47	7	3	1	—	—
10. Gurtweil mit Bannschachen, Bruckhaus	63	—	476	—	—	240	236	476	53	9	31	20	—	—
11. Hartschwand	42	—	266	—	—	126	140	266	36	4	3	—	—	—
12. Hauenstein	45	2	205	—	—	98	109	207	34	8	11	1	1	—
13. Hochsal	75	—	435	—	—	213	222	435	70	15	14	9	1	—
14. Kadelburg mit Ettikon	156	492	342	—	—	418	416	834	152	25	35	16	5	2
15. Kiesenbach	42	—	252	—	—	116	136	252	43	4	6	3	—	—
16. Küßnach	57	1	280	—	—	139	142	281	43	5	3	3	—	—
mit Alkenhof, Bercherhof, Hauackerhof, Küssenberg, Rohrhof, Schloßhof	13	—	78	—	—	46	32	78	8	—	2	4	—	—
Summa	70	1	358	—	—	185	174	359	51	5	5	7	—	—
17. Lienheim mit Eichbühlhof, Kohlerhof, Thurmhof	117	—	645	—	—	298	347	645	119	6	11	6	—	1
18. Luttingen	90	—	441	—	—	231	210	441	82	16	17	4	1	—
19. Niederwihl	95	—	497	—	—	242	255	497	74	14	14	13	—	—
	1,616	505	8,256	—	—	4,308	4,453	8,761	1,423	215	252	146	13	3

Oberrheinkreis. — Bezirksamt Waldshut.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,616	505	8,256	—	—	4,308	4,453	8,761	1,423	215	252	146	13	3
20. Röggenschwihl mit	58	—	397	—	—	192	205	397	60	7	5	7	2	—
Fohrenbach	1	—	11	—	—	7	4	11	2	—	3	2	—	—
Leinegg	1	—	6	—	—	2	4	6	1	—	1	1	—	—
Summa	60	—	414	—	—	201	213	414	63	7	9	10	2	—
21. Oberalpfen	73	—	421	—	—	200	221	421	61	7	4	1	—	—
22. Oberlauchringen	95	—	571	—	—	273	298	571	77	13	57	36	6	2
23. Oberwihl	121	—	597	—	—	288	309	597	91	5	8	7	—	—
24. Rechingen	25	6	142	—	—	68	80	148	23	3	10	4	2	—
25. Rheinheim	40	—	208	—	—	109	99	208	34	4	8	9	—	—
26. Rohel	119	—	770	—	—	383	387	770	108	7	8	7	—	—
27. Segeten	72	—	395	—	—	171	224	395	67	7	3	2	—	—
28. Stadenhausen	27	—	155	—	—	84	71	155	23	4	3	1	—	—
29. Strittmatt	93	—	622	—	—	310	312	622	97	17	2	2	—	—
30. Thiengen mit	294	97	1,059	—	189	634	711	1,345	168	18	88	118	34	17
Glockenberg	1	—	6	—	—	4	2	6	—	—	2	1	—	—
Hasenhof	1	—	18	—	—	13	5	18	—	—	11	2	—	—
Klausenhof	1	—	8	—	—	6	2	8	—	—	1	1	1	—
Lauffenmühle	4	33	10	—	—	31	12	43	—	—	8	2	23	10
Summa	301	130	1,101	—	189	688	732	1,420	168	18	110	124	58	27
31. Unteralpfen mit Stieg	181	—	828	—	—	404	424	828	134	23	16	13	—	—
32. Unterlauchringen	79	75	448	—	—	268	255	523	41	6	62	58	44	28
33. Waldshut mit	274	19	1,387	—	—	705	701	1,406	168	37	176	131	16	10
Bleiche	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	4	3	—	—
Fahrhaus	4	7	13	—	—	11	9	20	1	1	4	3	1	1
Summa	279	26	1,409	—	—	721	714	1,435	170	38	184	137	17	11
34. Wutöschingen	58	1	374	—	—	192	183	375	53	4	39	18	2	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
35. Bannholz Nebenorte	32	—	216	—	—	101	115	216	31	2	9	4	—	1
† Aisperg	7	—	46	—	—	20	26	46	5	1	—	—	—	—
† Ay	28	—	191	—	—	79	112	191	23	5	5	6	—	—
Summa	67	—	453	—	—	200	253	453	59	8	14	10	—	1
	3,306	743	17,164	—	189	8,868	9,228	18,096	2,692	386	789	585	144	72

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	3,306	743	17,164	—	189	8,868	9,228	18,096	2,692	386	789	585	144	72
36. Bierbronnen	48	—	259	—	—	119	140	259	48	1	5	8	—	—
Nebenorte † Heubach	13	—	74	—	—	40	34	74	11	—	—	—	—	—
† Rohr	35	—	155	—	—	65	90	155	19	3	1	1	1	—
Summa	96	—	488	—	—	224	264	488	78	4	6	9	1	—
37. Birkingen	67	—	321	—	—	152	169	321	47	6	9	6	—	—
Nebenorte † Behland	10	—	46	—	—	20	26	46	10	—	—	—	—	—
† Kuchelbach . . .	29	—	141	—	—	70	71	141	24	3	5	5	—	—
Summa	106	—	508	—	—	242	266	508	81	9	14	11	—	—
38. Birndorf	80	—	427	—	—	209	218	427	74	7	15	12	—	—
Nebenort †* Schadenbirndorf .	18	—	97	—	—	47	50	97	12	3	—	—	—	—
Summa	98	—	524	—	—	256	268	524	86	10	15	12	—	—
39. Buch	54	—	296	—	—	143	153	296	51	—	5	4	—	—
Nebenorte †* Etzwihl . . . . und Haide	50	—	263	—	—	124	139	263	47	2	3	2	—	—
†* Hochwihl . . . . und Steinbach . . .	12	—	79	—	—	42	37	79	11	2	13	7	—	—
Summa	116	—	638	—	—	309	329	638	109	4	21	13	—	—
40. Indlekofen	33	—	202	—	—	96	106	202	26	1	16	7	—	—
Nebenort * Aispel	21	—	108	—	—	45	63	108	16	—	5	4	—	—
Summa	54	—	310	—	—	141	169	310	42	1	21	11	—	—
41. Remetschwihl	47	—	321	—	—	183	138	321	40	1	11	6	—	—
Nebenort † Brunnadern . . .	39	—	263	—	—	115	148	263	37	—	1	1	—	—
Summa	86	—	584	—	—	298	286	584	77	1	12	7	—	—
42. Rotzingen	55	—	340	—	—	180	160	340	47	9	7	5	—	—
Nebenort † Burg	32	—	231	—	—	103	128	231	27	4	3	7	—	—
Summa	87	—	571	—	—	283	288	571	74	13	10	12	—	—
43. Rüßwihl . . . . . . mit Lochmühle	64	—	408	—	—	218	190	408	61	3	—	3	—	—
Nebenort † Tiefenstein . . .	21	—	131	—	—	60	71	131	15	1	1	2	—	—
Summa	85	—	539	—	—	278	261	539	76	4	1	5	—	—
44. Schachen	103	—	516	—	—	228	288	516	76	28	10	4	1	—
Nebenort † Alb	23	—	130	—	—	65	65	130	23	1	6	3	—	1
Summa	126	—	646	—	—	293	353	646	99	29	16	7	1	1
	4,160	743	21,972	—	189	11,192	11,712	22,904	3,414	461	905	672	146	73

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.
†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.
* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	4,160	743	21,972	—	189	11,192	11,712	22,904	3,414	461	905	672	146	73
45. Schwerzen mit Bollhof, Schweikhof	72	1	376	—	—	185	192	377	53	14	24	19	—	—
Nebenort * Willmendingen	25	—	129	14	—	70	73	143	15	3	18	8	2	—
Summa	97	1	505	14	—	255	265	520	68	17	42	27	2	—
46. Waldkirch	11	—	88	—	—	43	45	88	8	1	19	5	—	—
Nebenorte † Gaiß	31	—	233	—	—	116	117	233	31	1	15	5	1	—
† Schmitzingen	53	—	312	—	—	148	164	312	47	4	9	9	1	1
Summa	95	—	633	—	—	307	326	633	86	6	43	19	2	1
47. Weilheim	47	—	310	—	—	156	154	310	37	7	18	20	—	—
mit Haselbach	2	—	10	—	—	6	4	10	1	—	4	3	—	—
Nebenorte † Bürgeln	15	—	89	—	—	43	46	69	11	2	7	4	—	—
† Dietlingen	41	—	225	—	—	111	114	225	33	4	3	6	—	—
Summa	105	—	634	—	—	316	318	634	85	13	32	33	—	—
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Albbruck (Stadthalter)	44	4	194	—	—	110	88	198	—	—	2	4	—	—
2. Homburg (Thiengen)	1	—	3	—	—	1	2	3	—	—	1	2	—	—
Gesammtsumme	4,502	748	23,941	14	189	12,181	12,711	24,892	3,653	497	1,025	757	150	74

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Achern mit Illenau	446	346	2,276	1	12	1,250	1,385	2,635	264	45	163	153	19	4
2. Lautenbach	145	3	834	—	—	382	455	837	128	19	24	38	—	—
3. Furschenbach mit	24	—	171	—	—	87	84	171	22	2	7	3	—	—
Gänsberg	1	—	7	—	—	4	3	7	—	1	2	1	—	—
Muttert	6	—	33	—	—	14	19	33	4	2	5	3	—	—
Rott am Bach	14	—	77	—	—	42	35	77	11	3	3	1	—	—
Sommereck	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	1	1	—	—
Summa	46	—	294	—	—	150	144	294	38	8	18	9	—	—
4. Gamshurst mit	273	—	1,285	—	—	615	670	1,285	223	50	9	7	—	—
Litzloch	13	—	62	—	—	28	34	62	11	2	—	—	—	—
Untermichelbach	14	—	69	—	—	30	39	69	12	2	—	—	—	—
Ziegelhof	1	9	—	—	—	4	5	9	—	—	—	—	—	—
Summa	301	9	1,416	—	—	677	748	1,425	246	54	9	7	—	—
5. Großweier mit	116	3	588	—	—	303	288	591	98	28	6	7	—	—
Hesselbach	20	—	84	—	—	40	44	84	16	4	1	—	—	—
Summa	136	3	672	—	—	343	332	675	114	32	5	7	—	—
6. Kappelrodeck mit	353	6	1,961	—	—	943	1,024	1,967	328	72	26	27	5	1
Bernhardshöfen	38	—	209	—	—	104	105	209	36	7	8	6	6	1
Ganseck	1	—	10	—	—	5	5	10	2	—	2	—	—	—
Häselhof	2	—	7	—	—	4	3	7	2	—	—	—	—	—
Hagenberg	1	—	3	—	—	2	1	3	1	—	—	—	—	—
Hammerschmiede	1	—	6	—	—	4	2	6	1	—	1	1	—	—
Hindenhöfe	2	—	16	—	—	7	9	16	2	—	2	1	—	—
Lammhöfe	5	—	29	—	—	16	13	29	5	—	2	1	—	—
Langenberg	2	—	11	—	—	6	5	11	2	1	—	—	—	—
Mattenmühle	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	1	1	—	—
Ottenberg	4	—	29	—	—	15	14	29	4	—	—	—	—	—
Rodeck, Schloß	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	—	1	—	—
Scheuerhof	1	—	5	—	—	2	3	5	—	1	1	—	—	—
Steinenbach	16	—	72	—	—	37	35	72	16	3	2	—	—	—
Waldhof	1	—	4	—	—	2	2	4	—	1	1	—	—	—
Wolfersberg	1	—	7	—	—	4	3	7	1	—	—	—	—	—
Yberg	5	—	32	—	—	17	15	32	5	—	—	1	—	—
Summa	435	6	2,416	—	—	1,176	1,246	2,422	405	85	46	39	9	2
7. Oberachern mit	202	3	1,023	—	—	474	552	1,026	171	38	38	35	1	—
St. Antonius-Kapelle	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
Bruderjörgenhof	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	—	1	—	—
Illenbach	2	—	18	—	—	10	8	18	1	—	—	—	—	—
Obere Papiermühle	4	—	27	—	—	10	17	27	5	—	—	—	—	—
Summa	210	3	1,076	—	—	498	581	1,079	179	38	38	36	1	—
	1,719	370	8,984	1	12	4,476	4,891	9,367	1,374	281	303	289	29	6

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,719	370	8,984	1	12	4,476	4,891	9.367	1,374	281	303	289	29	6
8. Obersasbach mit	119	2	637	—	—	320	319	639	107	19	13	10	2	—
Blumberg	9	—	39	—	—	16	21	39	7	2	—	—	—	—
Erlenbad	7	—	39	—	—	18	21	39	7	—	—	—	—	—
Heinishof	5	—	31	—	—	20	11	31	5	—	1	1	—	—
Illenbach	1	—	6	—	—	2	4	6	1	—	—	—	—	—
Kammersbrunn	9	—	26	—	—	14	12	26	8	1	—	—	—	—
Vogelsberg	6	—	25	—	—	13	12	25	6	—	—	—	—	—
Summa	156	2	803	—	—	405	400	805	141	22	14	11	2	—
9. Oensbach	231	2	1,200	—	—	588	614	1,202	196	49	19	26	1	—
10. Ottenhöfen mit														
Agelbach														
Blecherect														
Bosenstein, Schloß														
Edelfrauenloch														
Gottschläg														
Hagenbruck	272	3	1,597	—	—	792	808	1,600	236	17	22	19	1	—
Heidenbach														
Hubersloch														
Lauenbach														
Simmersbach														
Sohlberg														
Unterwasser														
Wolfersbach														
11. Sasbach mit	283	1	1,395	—	—	689	707	1,396	220	60	24	8	1	—
der ehemaligen Dreifaltigkeitskirche	3	—	24	—	—	8	16	24	2	—	1	2	—	—
Summa	286	1	1,419	—	—	697	723	1,420	222	60	25	10	1	—
12. Sasbachried mit	82	—	380	—	—	175	205	380	63	10	5	4	—	—
Malchhurst	6	—	33	—	—	17	16	33	6	—	—	—	—	—
Summa	88	—	413	—	—	192	221	413	69	10	5	4	—	—
13. Sasbachwalden bestehend aus														
Birkenhöfe	9	—	61	—	—	20	41	61	6	1	—	—	—	—
Bischenberg	3	—	26	—	—	15	11	26	3	—	—	—	—	—
Brantmatt	20	—	152	—	—	78	74	152	19	3	—	—	—	—
Büchelbach	26	—	151	—	—	79	72	151	21	1	—	—	—	—
Eck	11	—	70	—	—	35	35	70	10	1	—	—	—	—
Hagenberg	8	—	43	—	—	21	22	43	6	1	—	—	—	—
In den Höfen	14	—	110	—	—	56	54	110	13	—	—	—	—	—
Hörchenberg	8	—	59	—	—	29	30	59	8	—	—	—	—	—
Kappelberg	4	—	26	—	—	11	15	26	3	1	—	—	—	—
Längert, obere und untere	11	—	63	—	—	30	33	63	9	1	—	—	—	—
Murberg	9	—	73	—	—	40	33	73	7	1	1	—	—	—
Ortsübertrag	123	—	834	—	—	414	420	834	105	10	1	—	—	—
	2,752	378	14,416	1	12	7,150	7,657	14,807	2,238	439	388	359	34	6

Name der Gemeinden und angehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	2,752	378	14,416	1	12	7,150	7,657	14,807	2,238	439	388	359	34	6
13. Fasbachwalden Uebertrag	123	—	834	—	—	414	420	834	105	10	1	—	—	—
Pfulberg	9	—	56	—	—	24	32	56	5	1	—	—	—	—
Sandweg	15	—	115	—	—	60	55	115	15	1	—	—	—	—
Schelzberg	2	1	7	—	—	3	5	8	1	—	—	1	—	—
Schönbuch	13	—	81	—	—	42	39	81	12	—	1	—	—	—
Straubenhof . . .	5	—	20	—	—	13	7	20	4	1	—	—	—	—
Thal	56	—	317	—	—	146	171	317	59	8	—	1	—	—
Winterbach	6	—	32	—	—	18	14	32	3	2	—	—	—	—
Wörth	18	1	112	—	—	48	65	113	11	2	1	—	—	—
Summa	249	2	1,574	—	—	768	808	1,576	215	25	3	2	—	—
14. Seebach . . . . . . mit	169	—	929	—	—	433	496	929	153	6	30	19	—	—
Achert, an der . . .														
Bohnenloch, im . .														
Bosenstein, am . . .														
Bursterbach . . .														
Deckers Hof, auf's .														
Grimmerswald . . .														
Hagelsberg														
Legelsau														
Maisenthal														
Marktreich														
Tannenteich, im . .														
Wildenberg														
15. Wagshurst . . . . . mit	186	1	908	—	—	442	467	909	167	34	17	20	1	—
Helzhof	1	—	7	—	—	2	5	7	—	—	—	—	—	—
Schollenhof	1	—	9	—	—	6	3	9	—	—	—	—	—	—
Ziegelhof	1	—	6	—	—	3	3	6	—	—	—	—	—	—
Summa	189	1	930	—	—	453	478	931	167	34	17	20	1	—
16. Waldulm bestehend aus														
Allmendgasse . . .	9	—	35	—	—	15	20	35	8	1	1	1	1	—
Blaubronn	4	—	30	—	—	13	17	30	4	—	4	1	—	—
Oberberg	26	—	141	—	—	63	78	141	26	2	3	3	—	—
Pfaffenbach	2	—	15	—	—	11	4	15	2	—	4	2	—	—
Schwend	14	—	87	—	—	39	48	87	17	1	4	3	—	—
Thal	51	—	292	—	—	140	152	292	53	7	4	4	—	—
Unterberg	12	—	64	—	—	26	38	64	12	—	2	—	—	—
Weiher	11	—	60	—	—	34	26	60	11	—	—	1	—	—
Winterberg	28	—	144	—	—	86	58	144	20	3	4	3	—	—
Zinsel	7	—	46	—	—	20	26	46	7	—	—	—	—	—
Summa	169	—	914	—	—	447	467	914	162	14	26	18	1	—
Gesammtsumme	3,528	381	18,763	1	12	9,251	9,906	19,157	2,935	518	464	418	36	6

Tabelle I.

Mittelrheinkreis. — Bezirksamt Baden.

Namen der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Selg	117	—	586	—	—	302	284	586	114	12	5	6	—	—
2. Eberſteinburg	104	3	478	—	—	234	247	481	82	14	6	6	—	—
3. Haueneberſtein	228	3	1,041	—	—	501	543	1,044	185	35	35	36	2	—
4. Sandweier	201	6	1,100	—	—	554	552	1,106	189	22	26	30	2	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
5. Baden mit	1,159	865	4,904	—	4	2,550	3,223	5,773	728	164	422	616	101	122
Falkenſteeg	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	—	—	—	—
Fremersberg	4	—	25	—	—	13	12	25	2	1	3	1	—	—
Gunzenbach	13	—	78	—	—	37	41	78	8	4	4	6	—	—
Hahnhof	6	—	28	—	—	17	11	28	2	—	—	—	—	—
Heßlich	12	—	62	—	—	29	33	62	7	4	5	2	—	—
Herrengut	17	—	82	—	—	38	44	82	4	—	3	2	—	—
Hungerberg	4	—	16	—	—	8	8	16	2	1	2	—	—	—
Im Stadtwald	6	—	43	—	—	22	21	43	5	1	3	—	—	—
Krippenhof	2	—	7	—	—	5	2	7	—	—	1	2	—	1
Quettich	1	—	7	—	—	3	4	7	—	—	1	1	—	—
Sauersberg	4	—	17	—	—	8	9	17	6	1	2	—	—	—
Seelig	3	—	16	—	—	11	5	16	2	—	1	—	—	—
St. Wolfgang	6	—	27	—	—	12	15	27	1	—	2	—	—	—
Thiergarten	9	—	50	—	—	22	28	50	11	2	3	2	—	—
Nebenort * Badenſcheuern mit Dollen	90	5	472	—	—	239	238	477	74	18	40	33	1	1
Summa	1,337	870	5,840	—	4	3,017	3,697	6,714	853	196	492	665	102	124
6. Beuern (Unter-) mit Lichtenthal (Kloſter und Waiſenhaus)	269	73	1,351	—	—	690	734	1,424	219	39	75	65	7	4
Eck	4	—	35	—	—	16	19	35	4	2	3	2	—	—
Schaafberg	2	—	19	—	—	13	6	19	3	—	1	—	—	—
Seelach	7	3	39	—	—	21	21	42	6	1	4	1	1	1
Ortsübertrag	282	76	1,444	—	—	740	780	1,520	232	42	83	68	8	5
	1,987	882	9,045	—	4	4,608	5,323	9,931	1,423	279	564	743	106	124

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,987	882	9,045	—	4	4,608	5,323	9,931	1,423	279	564	743	106	124
6. Beuern (Unter-) Uebertrag	282	76	1,444	—	—	740	780	1,520	232	42	63	68	6	5
Nebenorte * Gerolsau	65	—	376	—	—	188	188	376	56	11	22	5	—	—
mit Malschbach	14	—	101	—	—	48	53	101	16	4	1	1	—	—
Wannacker	2	—	15	—	—	9	6	15	2	—	—	—	—	—
* Oberbeuern	71	2	402	—	—	204	200	404	70	9	9	6	—	—
mit Gaisbach	6	—	46	—	—	23	23	46	7	—	2	2	—	—
Kuchen	1	—	6	—	—	4	2	6	1	—	2	1	—	—
Müllenbach	7	—	42	—	—	19	23	42	9	—	2	3	—	—
Schmalbach	5	—	30	—	—	13	17	30	6	3	1	2	—	—
Summa	453	78	2,462	—	—	1,248	1,292	2,540	399	69	122	88	8	5
7. Oos	179	—	840	—	—	397	443	840	142	31	29	10	—	—
mit Bahnhof	12	3	59	—	—	33	29	62	—	—	2	2	1	1
Jagdhaus	1	—	5	—	—	1	4	5	1	—	—	1	—	—
Schlüsselhof	1	—	10	—	—	4	6	10	1	—	1	1	—	—
Nebenort * Oosscheuern	17	—	97	—	—	49	48	97	16	1	2	1	—	—
Summa	210	3	1,011	—	—	484	530	1,014	160	32	34	15	1	1
8. Sinzheim	297	2	1,523	—	—	759	766	1,525	269	41	54	43	1	—
mit Fremersberg	1	—	5	—	—	4	1	5	—	—	—	—	—	—
Litzbuerg	5	—	24	—	—	11	13	24	5	—	—	—	—	—
Nebenorte * Halberstung	43	—	259	—	—	125	134	259	35	8	1	8	—	—
* Kartung	96	—	471	—	—	251	220	471	91	14	7	3	—	—
mit Buchtung	1	—	8	—	—	3	5	8	1	—	—	—	—	—
Duttenhurst	4	—	17	—	—	7	10	17	5	1	—	1	—	—
Tiefenau	1	1	6	—	—	4	3	7	—	—	3	1	—	—
* Mühlhofen	19	—	92	—	—	44	48	92	13	—	—	—	—	—
mit Liebelshof	3	—	14	—	—	8	6	14	2	1	—	—	—	—
* Schiftung	32	1	174	—	—	97	78	175	30	4	1	4	—	—
* Vormberg	27	—	139	—	—	75	64	139	27	4	3	2	—	—
mit Burgenhof	4	—	32	—	—	11	21	32	1	—	1	—	—	—
Ebenung	7	—	46	—	—	21	25	46	7	1	4	2	—	—
* Winden	79	—	370	—	—	178	192	370	65	12	—	—	—	—
Summa	619	4	3,180	—	—	1,598	1,586	3,184	551	86	74	64	1	—
Gesammtsumme	3,269	967	15,698	—	4	7,938	8,731	16,669	2,533	466	794	910	116	130

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Namen der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Erschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Bahnbrücken	70	346	5	—	—	169	182	351	63	13	4	12	2	7
2. Bauerbach	181	8	762	—	62	418	414	832	147	21	39	30	3	7
mit Hagenmühle	1	14	—	—	—	7	7	14	—	—	4	2	—	—
Summa	182	22	762	—	62	425	421	846	147	21	43	32	3	7
3. Bretten	695	2,603	622	—	138	1,709	1,654	3,363	630	110	184	111	160	50
mit Beegmühle	1	11	3	—	—	10	4	14	—	—	5	—	4	1
Lohmühle	1	3	—	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—
Oelmühle	1	3	1	—	—	1	3	4	—	—	—	—	—	—
Rebhütte	9	35	12	—	—	23	21	47	—	—	—	—	—	—
Schneidmühle	1	5	—	—	—	4	1	5	—	—	1	—	—	—
Schwarzerdhof	1	12	—	—	—	8	4	12	—	—	—	2	7	1
Welshofermühle	1	7	1	—	—	5	3	8	—	—	1	—	1	—
Zuckerfabrik	1	6	2	—	—	3	5	8	—	—	1	—	—	—
Summa	711	2,685	641	—	138	1,765	1,699	3,464	630	110	192	113	172	52
4. Büchig	128	1	629	—	—	310	320	630	126	16	3	5	—	—
5. Diedelsheim	243	983	56	—	126	557	608	1,165	179	39	34	32	7	9
mit Neubau	1	5	—	—	—	4	1	5	—	—	2	—	—	—
Summa	244	988	56	—	126	561	609	1,170	179	39	36	32	7	9
6. Dürrenbüchig	53	266	—	—	—	122	144	266	47	6	2	7	—	—
7. Flehingen mit Schneidmühle	245	483	518	—	140	550	591	1,141	205	37	22	14	4	11
8. Gochsheim mit Gypsmühle, Oelmühle, Thalmühle	306	1,340	17	—	9	642	724	1,366	255	44	25	28	6	14
9. Gölshausen	149	739	10	—	—	351	398	749	132	17	23	27	7	15
10. Gondelsheim	300	1,329	18	—	105	713	739	1,452	217	38	92	69	39	14
mit Erdbeerhof	2	15	—	10	—	16	9	25	—	—	10	3	2	—
Summa	302	1,344	18	10	105	729	748	1,477	217	38	102	72	41	14
11. *Kürnbach (badischer Antheil) mit Rohrmühle	110	544	2	—	—	262	284	546	89	19	10	5	10	13
12. Menzingen mit Waldmühle	301	1,344	23	10	103	721	759	1,480	261	37	37	30	1	1
	2,801	10,102	2,681	20	683	6,607	6,879	13,486	2,351	397	499	377	253	143

* Condominat mit Hessen.

Mittelrheinkreis. — Bezirksamt Bretten.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,801	10,102	2,681	20	683	6,607	6,879	13,486	2,351	397	499	377	253	143
13. Münzesheim	242	1,147	—	—	89	590	646	1,236	218	36	31	34	1	1
14. Neibsheim	240	2	1,252	—	—	618	636	1,254	247	25	17	20	—	2
15. Nußbaum mit Ziegelhütte	146	654	3	—	—	420	237	657	139	7	4	5	3	—
16. Oberacker	121	522	1	—	—	266	257	523	94	11	7	14	2	5
17. Rinklingen mit Thalmühle	128	557	76	—	—	294	339	633	107	21	10	5	7	7
18. Ruith	120	876	—	—	—	585	291	876	113	20	89	5	193	8
mit Oelmühle	1	4	—	—	—	2	2	4	—	—	1	—	—	1
Rothenbergerhof	6	28	—	—	—	13	15	28	6	—	—	—	—	—
Summa	127	908	—	—	—	600	308	908	119	20	90	5	193	9
19. Sikingen	66	20	337	—	—	175	357	362	61	1	7	5	2	2
mit Louisenhof	1	11	—	—	—	6	5	11	—	—	1	2	1	—
Mühle	1	9	—	—	—	6	3	9	1	—	3	—	2	—
Summa	68	40	337	—	—	187	190	377	62	1	11	7	5	2
20. Sprantal	52	261	—	—	—	126	135	261	50	8	4	10	—	—
21. Stein	278	1,357	10	—	16	666	717	1,363	264	43	34	51	1	3
mit Heimbronnhof	1	10	1	7	—	14	4	18	—	—	10	2	1	—
Sägmühle	1	6	—	—	—	3	3	6	—	—	—	—	—	—
Wiesenmühle	1	10	—	—	—	6	4	10	—	—	—	—	—	—
Summa	281	1,383	11	7	16	689	728	1,417	264	43	44	53	2	3
22. Wössingen	331	1,579	13	20	—	787	825	1,612	328	50	30	26	3	2
23. Zaisenhausen mit Badhaus	253	1,030	31	—	—	523	538	1,061	224	41	26	25	12	10
II. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Bonartshäuserhof (Gondelsheim)	2	26	—	18	—	32	12	44	—	—	19	4	—	—
Gesammtsumme	4,792	18,211	4,405	65	788	11,739	11,730	23,469	4,203	660	792	585	481	184

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Bruchsal mit Rohrbacher Hof	1,524	1,175	7,584	—	297	4,992	4,064	9,056	1,017	174	620	403	125	37
2. Büchenau	157	2	742	—	—	350	394	744	153	25	9	8	—	—
3. Forst	298	—	1,627	—	—	823	804	1,627	165	47	4	5	2	—
4. Hambrücken	231	3	1,197	—	—	603	597	1,200	205	11	7	8	—	—
5. Heidelsheim mit Schefenbrenner Hof	513	1,837	389	1	196	1,210	1,213	2,423	487	53	102	58	42	5
6. Helmsheim	193	546	435	—	—	485	496	981	186	26	26	23	19	—
7. Karlsdorf	211	5	897	—	—	435	467	902	208	25	7	9	1	—
8. Langenbrücken	328	26	1,465	—	—	752	739	1,491	246	54	63	57	2	—
9. Mingolsheim mit Kißlau (polizeiliche Verwahrungsanstalt)	399	33	1,716	—	59	881	927	1,808	347	53	34	39	2	—
10. Neuenbürg	101	10	487	—	—	248	249	497	83	15	2	1	—	—
11. Neuthard	160	4	768	—	—	371	401	772	130	18	9	16	1	—
12. Obergrombach	207	20	823	—	86	466	463	929	157	28	26	36	1	—
13. Oberöwisheim	250	790	448	—	—	608	630	1,238	219	27	23	22	1	—
14. Odenheim	414	27	2,004	—	128	1,049	1,110	2,159	369	75	71	67	2	1
15. Oestringen	471	8	2,294	—	99	1,214	1,187	2,401	446	96	19	13	2	—
16. Stettfeld	224	—	967	—	—	456	511	967	174	30	15	29	—	—
17. Ubstadt	254	2	1,156	2	—	573	587	1,160	217	45	19	22	—	1
18. Untergrombach mit Michelsberg	389	5	1,653	—	151	900	909	1,809	310	39	45	47	—	6
19. Unteröwisheim	412	2,129	15	—	—	1,027	1,117	2,144	380	32	15	43	3	—
20. Weiher	193	2	936	—	—	444	494	938	186	31	9	25	—	—
21. Zeuthern	326	3	1,628	—	—	772	859	1,631	305	40	20	14	—	—
Gesammtsumme	7,255	6,627	29,231	3	1,016	18,659	18,218	36,877	5,990	944	1,145	945	203	50

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Altschweier mit	170	9	960	—	—	464	505	969	155	12	27	24	2	—
Honau	4	—	17	—	—	8	9	17	3	1	—	—	—	—
Oberkrautenbach	4	—	33	—	—	19	14	33	4	1	2	1	1	—
Unterkrautenbach	3	—	17	—	—	8	9	17	3	—	—	—	—	—
Summa	181	9	1,027	—	—	499	537	1,036	165	14	29	25	3	—
2. Balzhofen	74	1	349	—	—	164	186	350	69	8	1	4	—	—
3. Bühl	540	36	2,681	—	310	1,415	1,612	3,027	431	94	198	197	15	2
4. Bühlerthal bestehend aus														
Blättig	3	—	24	—	—	13	11	24	3	—	—	—	—	—
Büchelbach	33	—	204	—	—	103	101	204	27	6	3	2	—	—
Hagberg	26	—	150	—	—	73	77	150	21	5	3	2	—	—
Hirschbach	5	—	32	—	—	13	19	32	4	1	—	—	—	—
Hof	16	—	95	—	—	46	49	95	13	3	—	—	—	—
Hungerberg	6	—	32	—	—	14	18	32	6	—	2	—	—	—
Klotzberg	6	—	55	—	—	31	24	55	8	—	—	1	—	—
Längenberg	28	—	154	—	—	76	78	154	25	3	3	—	—	—
Lauben	50	—	300	—	—	147	153	300	41	9	6	3	—	—
Lichenbach	82	—	477	—	—	238	239	477	70	12	1	—	—	—
Oberthal	62	—	354	—	—	174	180	354	54	7	3	2	—	—
Schönbüch	13	—	81	—	—	39	42	81	10	3	1	—	—	—
Sickenwald	3	—	22	—	—	14	8	22	3	—	2	—	—	—
Steckenhald	75	—	472	—	—	212	260	472	65	10	1	—	—	—
Teul	10	—	67	—	—	34	33	67	8	2	—	—	—	—
Unterthal	109	3	585	—	—	286	302	588	90	17	18	12	—	—
Summa	529	3	3,104	—	—	1,513	1,594	3,107	448	78	43	22	—	—
5. Greffern	133	18	710	—	—	360	368	728	125	8	6	5	—	—
6. Hatzenweier	34	—	178	—	—	82	96	178	26	4	4	3	—	—
7. Hildmannsfeld	43	—	185	—	—	92	93	185	32	7	2	4	—	—
8. Kappelwindeck mit	68	1	479	—	—	223	257	480	73	19	15	22	—	—
Brombach	9	—	46	—	—	19	27	46	9	1	1	1	—	—
Einsiedelhof	10	—	47	—	—	23	24	47	10	3	3	1	—	—
Gucken	16	—	93	—	—	45	48	93	14	5	1	2	—	—
Hohbaum	17	—	104	—	—	48	56	104	14	1	3	4	—	—
Riegel	78	—	436	—	—	208	228	436	75	16	4	11	—	—
Rittersbach	37	—	194	—	—	100	94	194	37	4	7	1	—	—
Summa	255	1	1,399	—	—	666	734	1,400	232	49	34	42	—	—
9. Lauf mit	185	1	865	—	—	441	445	886	146	11	14	10	2	—
Aeckerle	20	—	117	—	—	58	59	117	18	1	—	1	—	—
Aspich	25	—	140	—	—	63	77	140	18	4	1	5	—	—
Ortsübertrag	230	1	1,142	—	—	562	581	1,143	182	16	15	16	2	—
	1,789	68	9,633	—	310	4,791	5,220	10,011	1,528	262	317	302	18	2

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,789	68	9,633	—	310	4,791	5,220	10,011	1,528	262	317	302	18	2
9. Lauf Uebertrag	230	1	1,142	—	—	562	581	1,143	182	16	15	16	2	—
Au	22	—	125	—	—	60	65	125	17	3	—	—	—	—
Aubach	30	—	155	—	—	76	79	155	22	3	4	1	1	—
Glashütte	16	—	96	—	—	47	49	96	12	2	4	3	—	—
Höf	16	—	73	—	—	40	33	73	12	1	—	—	—	—
Hornenberg	32	—	190	—	—	88	102	190	29	2	—	1	—	—
Lautenbächle	16	—	71	—	—	36	35	71	14	1	—	—	—	—
Lochwald	22	—	114	—	—	56	58	114	18	2	—	—	—	—
Matzenhöfen	19	—	105	—	—	47	58	105	15	3	—	—	—	—
Summa	403	1	2,071	—	—	1,012	1,060	2.072	321	33	23	21	3	—
10. Leiberstung	75	—	383	—	—	199	184	383	62	13	4	7	—	—
11. Moos	113	—	571	—	—	266	305	571	88	24	5	11	—	—
12. Neusatz bestehend aus														
Bach	26	—	123	—	—	60	63	123	19	3	1	1	—	—
Fischerhöfen	11	—	64	—	—	30	34	64	6	9	—	—	—	—
Gebersberg	39	—	209	—	—	95	114	209	31	4	—	2	—	—
Kirchbühl	18	—	106	—	—	48	58	106	16	2	3	5	—	—
Neusatzeck	40	—	230	—	—	114	116	230	36	4	3	1	—	—
Schönbrunn	6	—	35	—	—	14	21	35	6	—	—	2	—	—
Schugshof	4	—	33	—	—	10	23	33	3	1	—	—	—	—
Waldsteg	101	—	556	—	—	241	315	556	70	20	10	14	1	—
Werth	15	—	82	—	—	39	43	82	11	1	1	1	—	—
Summa	260	—	1,438	—	—	651	787	1.438	200	44	18	26	1	—
13. Neuweier	209	1	1,098	—	—	535	564	1,099	181	14	38	40	1	—
mit Schneckenbach	48	—	274	—	—	136	138	274	37	7	—	3	—	—
Summa	257	1	1,372	—	—	671	702	1,373	218	21	38	43	1	—
14. Oberbruch	49	—	229	—	—	106	123	229	39	1	3	2	—	—
mit Kinzhurst	19	—	89	—	—	48	41	89	19	1	3	—	—	—
Summa	68	—	318	—	—	154	164	318	58	2	6	2	—	—
15. Oberwasser	69	—	377	—	—	192	185	377	77	10	13	9	—	—
16. Oberweier	46	—	226	—	—	109	117	226	43	5	3	8	—	—
17. Ottersweier	231	4	1,112	—	—	528	588	1,116	192	42	4	30	—	—
mit Aspichhof	1	—	3	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—
Haft	27	—	171	—	—	89	82	171	23	4	12	5	—	—
Hub	33	—	200	—	—	106	94	200	33	4	14	6	2	1
Oberhatzenweier	19	—	83	—	—	37	46	83	15	3	1	—	—	—
Walzfeld	11	—	72	—	—	34	38	72	11	1	2	4	—	—
Weier	26	1	154	—	—	85	70	155	26	3	5	2	—	—
Summa	348	5	1,795	—	—	881	919	1,800	303	57	38	47	2	1
18. Schwarzach	213	17	1,176	—	23	603	613	1,216	196	40	27	36	2	2
	3,641	92	19,360	—	333	9,529	10,256	19,785	3,094	511	492	512	27	5

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	3,641	92	19,360	—	333	9,529	10,256	19,785	3,094	511	492	512	27	5
19. Ulm	149	8	619	—	—	317	310	627	106	19	14	18	—	—
20. Vimbuch	78	—	452	—	—	220	232	452	80	15	1	4	—	—
21. Waldmatt	25	—	162	—	—	74	88	162	23	4	2	3	—	—
mit Hardt	3	—	13	—	—	6	7	13	2	—	—	—	—	—
Hennegraben	2	—	12	—	—	6	6	12	2	—	—	—	—	—
Schweighof	9	—	43	—	—	20	23	43	6	2	1	—	—	—
Burg Windeck	2	—	17	—	—	8	9	17	1	—	—	—	—	—
Summa	41	—	247	—	—	114	133	247	34	6	3	3	—	—
22. Weitenung	109	—	506	—	—	261	245	506	90	14	12	10	—	—
mit Elzhofen	5	—	20	—	—	10	10	20	5	—	—	—	—	—
Mühle	12	—	51	—	—	24	27	51	8	1	—	1	—	—
Ottenhöfen	10	—	41	—	—	21	20	41	9	1	1	2	—	—
Wischtung	13	—	54	—	—	26	28	54	10	2	—	—	—	—
Summa	149	—	672	—	—	342	330	672	122	18	13	13	—	—
23. Zell (Dorf)	75	—	363	—	—	172	191	363	61	15	3	3	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
24. Eisenthal	114	1	519	—	—	279	271	550	91	22	16	12	—	—
mit Herrenbach	21	1	91	—	—	43	49	92	11	1	1	3	1	1
Nebenorte * Affenthal	68	—	343	—	—	162	151	313	51	8	9	14	—	—
* Müllenbach	67	3	324	—	—	178	149	327	50	11	11	4	—	—
Summa	270	5	1,307	—	—	662	650	1,312	203	42	39	33	1	1
25. Steinbach	363	5	1,920	—	—	905	1,020	1,925	326	85	82	67	—	—
Nebenort * Umwegen	44	1	240	—	—	123	118	241	32	10	3	4	—	—
Summa	407	6	2,160	—	—	1,028	1,138	2,166	358	95	85	71	—	—
26. Unzhurst	83	—	459	—	—	213	246	459	69	13	8	9	—	—
Nebenort ** Breithurst	23	—	152	—	—	73	79	152	21	2	2	4	—	—
Summa	106	—	611	—	—	286	325	611	90	15	10	13	—	—
27. Varnhalt mit dem Nägelsförsterhof	122	1	645	—	—	316	330	646	116	23	8	2	—	2
Nebenort * Gallenbach	55	1	282	—	—	140	143	283	54	9	—	—	—	—
Summa	177	2	927	—	—	456	473	929	170	32	8	2	—	2
	5,093	113	26,718	—	333	13,126	14,038	27,164	4,318	768	668	672	28	8

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

** Gemeinschaftliche Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:									Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:								Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:						Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.				Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	5,093	113	26,718	—	333	13,126	14,038	27,164		4,318	768	668	672	28	8
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):															
1. Herrenwies (Stabhalter) mit Schwarzenbach	19	4	94	—	—	52	46	98		—	1	1	9	—	—
Gerthelbach	2	—	5	—	—	3	2	5		—	—	—	—	—	—
Hundseck	1	—	6	—	—	1	5	6		—	—	—	—	—	—
Summa	22	4	105	—	—	56	53	109		—	1	1	9	—	—
2. Hundsbach (Stabhalter) mit	11	4	98	—	—	52	50	102		—	1	2	1	2	2
Aschenplatz	8	—	65	—	—	36	29	65		—	—	—	3	—	—
Biberach	11	—	75	—	—	38	37	75		—	—	2	—	—	—
Viehläger	9	—	60	—	—	29	31	60		—	—	1	1	—	—
Summa	39	4	298	—	—	155	147	302		—	1	5	5	2	2
Gesammtsumme	5,154	121	27,121	—	333	13,337	14,238	27,575		4,318	770	674	686	30	10

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Carlsruhe mit Gottesaue	4,231	14,114	9,108	4	1,073	12,374	11,925	24,299	1,850	420	1,342	1,969	589	531

Mittelrheinkreis. — Landamt Carlsruhe.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Briertheim	176	53	772	—	—	379	446	825	107	23	25	40	1	4
2. Blankenloch	324	1,448	9	—	—	697	760	1,457	269	47	18	38	2	—
3. Büchig	45	210	2	—	—	105	107	212	36	5	—	5	—	1
4. Bulach	198	35	913	—	—	445	503	948	136	35	21	26	5	—
5. Darlanden mit Appenmühle	351	52	1,775	—	—	912	915	1,827	291	47	15	7	23	5
6. Eggenstein	298	1,346	53	—	—	680	719	1,399	243	54	52	70	25	12
7. Friedrichsthal	165	1,050	4	—	—	519	535	1,054	153	12	18	12	4	—
8. Graben	380	1,815	40	—	36	885	1,006	1,891	396	71	23	19	3	3
9. Grünwinkel	78	58	340	—	—	183	215	398	46	21	19	12	2	3
10. Hagsfeld	172	906	9	—	—	419	496	915	170	26	4	19	—	—
11. Hochstetten	121	528	14	—	—	247	295	542	111	30	9	21	—	4
12. Knielingen	424	1,757	27	—	—	916	868	1,784	342	95	34	22	8	8
13. Leopoldshafen	127	668	25	—	—	335	358	693	100	16	12	14	1	8
14. Liedolsheim mit Dettenheim	408	1,834	28	—	30	894	998	1,892	386	89	17	47	7	34
15. Linkenheim	235	1,158	3	—	—	571	590	1,161	269	50	16	26	4	8
16. Mühlburg	344	1,295	441	13	—	790	959	1,749	196	50	121	62	12	21
17. Rintheim	145	685	32	—	—	352	365	717	130	23	12	10	—	—
18. Rüppurr mit der Chemischen Fabrik	238	1,256	30	—	—	607	679	1,286	196	49	15	19	6	4
19. Rußheim	315	1,224	12	—	—	564	672	1,236	225	64	16	41	1	1
20. Spöck	228	1,138	26	—	—	590	574	1,164	226	33	19	19	3	1
21. Stafforth	160	681	15	—	—	309	387	696	186	21	15	45	2	—
22. Teutschneureuth	252	1,244	2	—	—	614	632	1,246	214	26	11	21	6	—
23. Welschneureuth	179	843	4	—	—	409	438	847	146	31	6	13	—	3
II. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Maximiliansau (Knielingen)	—	Personenzahl bei Knielingen.				—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Scheibenhard (Bulach)	—	Personenzahl bei Bulach.				—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Stutensee (Blankenloch)	—	Personenzahl bei Blankenloch.				—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesammtsumme	5,363	21,284	4,576	13	66	12,422	13,517	25,939	4,574	918	498	608	115	120

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Aue	141	670	10	—	—	320	360	680	135	14	15	31	1	1
2. Auerbach	121	519	—	—	—	249	270	519	96	17	2	1	3	1
3. Berghausen	256	1,078	15	—	—	522	571	1.093	228	30	37	57	12	6
4. Durlach mit	1,098	4,482	331	—	—	2,237	2,576	4,813	768	220	153	161	42	43
Allerhaus	1	9	1	—	—	5	5	10	—	—	—	1	—	—
Fischhaus	1	5	—	—	—	1	4	5	—	—	—	—	—	—
Killisfeld	1	—	5	—	—	3	2	5	—	—	—	—	—	—
Lamprechtshof	1	5	5	15	—	19	6	25	—	—	10	2	—	—
Lerchenberg	1	8	—	—	—	6	2	8	—	—	1	—	—	—
Rittnertshof	1	10	1	—	—	5	6	11	—	—	2	—	—	1
Thomashof	4	6	15	—	—	11	10	21	3	—	—	—	—	—
Summa	1,108	4,525	358	15	—	2,287	2,611	4,898	771	220	166	164	42	44
5. Gröhingen mit	471	1,865	14	—	142	922	1,099	2,021	360	80	34	68	4	2
Zuckerfabrik	1	—	4	—	—	3	1	4	—	—	1	—	—	—
Summa	472	1,865	18	—	142	925	1,100	2,025	360	80	35	68	4	2
6. Grünwettersbach	218	1,017	2	—	—	475	544	1,019	173	43	15	15	5	17
7. Jöhlingen	522	—	2,473	—	85	1,266	1,292	2.558	459	94	25	30	—	—
8. Kleinsteinbach	107	474	8	—	—	239	243	482	96	13	12	7	—	—
9. Königsbach mit	337	1,604	16	29	207	925	931	1,856	272	46	31	23	7	8
Johannisthalerhof	2	6	2	11	—	12	7	19	1	—	5	2	1	—
Traishof	13	77	2	22	—	57	44	101	7	2	4	1	2	—
Summa	352	1,687	20	62	207	994	982	1,976	280	48	40	26	10	8
10. Langensteinbach	293	1,184	10	—	—	581	613	1,194	220	56	25	29	5	6
11. Palmbach	55	271	2	—	—	130	143	273	54	6	2	3	—	1
12. Singen	128	577	7	—	—	277	307	584	122	20	8	16	5	5
13. Söllingen mit	280	1,242	2	—	—	600	644	1,244	228	55	9	24	4	1
Kalkofen	1	—	5	—	—	4	1	5	—	—	1	1	2	1
Summa	281	1,242	7	—	—	604	645	1,249	228	55	10	25	6	2
14. Spielberg	122	620	11	—	—	306	325	631	146	32	12	6	2	2
15. Stupferich	196	9	925	—	—	435	499	934	156	34	19	16	—	—
16. Untermutschelbach	83	298	1	—	—	145	154	299	69	10	4	6	—	1
17. Weingarten mit	730	2,010	1,138	—	156	1,595	1,709	3,304	585	115	55	62	2	2
Terxhof	1	1	1	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—
Werrenmühle	1	7	—	—	—	4	3	7	—	—	—	—	—	—
Summa	732	2,018	1,139	—	156	1,600	1,713	3,313	585	115	55	62	2	2
	5,187	18,054	5,006	77	590	11,355	12,372	23,727	4,178	887	482	562	97	98

Mittelrheinkreis. — Oberamt Durlach.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	5,187	18,054	5,006	77	590	11,355	12,372	23,727	4,178	887	482	562	97	98
18. Wilferdingen	169	852	8	—	—	410	450	860	144	30	28	30	6	5
mit Remchingerhof	1	13	—	—	—	4	9	13	—	1	2	3	—	—
Summa	170	865	8	—	—	414	459	873	144	31	30	33	6	5
19. Wöschbach	194	7	919	—	—	438	488	926	161	30	5	3	1	—
20. Wolfartsweier	71	318	3	—	—	157	164	321	65	16	6	20	—	—
II. Colonien und abgesonderte Höfe:														
1. Hohenwettersbach (Stabhalter)	101	498	52	10	—	267	293	560	5	—	13	4	—	1
mit Batzenhof	1	21	—	—	—	14	7	21	1	—	9	—	1	—
Thomashof	8	8	31	—	—	16	23	39	2	—	—	—	—	—
Summa	110	527	83	10	—	297	323	620	8	—	22	4	1	1
Gesammtsumme	5,732	19,771	6,019	87	590	12,661	13,806	26,467	4,556	964	545	622	105	104

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Adelshofen	127	548	6	32	—	270	316	586	109	12	17	23	1	5
mit Dammhof	5	19	—	37	—	41	15	56	5	—	7	2	8	2
Summa	132	567	6	69	—	311	331	642	114	12	24	25	9	7
2. Berwangen	193	796	—	24	184	485	519	1,004	152	33	18	26	5	5
3. Eichelberg mit Stifterhof	67	8	318	—	—	166	160	326	68	6	19	7	—	—
4. Elsenz	225	680	462	—	—	574	568	1,142	240	35	36	49	2	—
5. Eppingen	703	2,364	687	4	211	1,562	1,704	3,266	536	94	74	95	19	30
6. Gemmingen	255	1,050	3	4	240	634	663	1,297	213	24	39	37	17	29
7. Ittlingen	293	1,171	6	49	180	667	739	1,406	235	45	48	49	6	9
8. Landshausen	147	6	793	—	—	378	421	799	145	22	14	13	—	—
9. Mühlbach	142	588	98	—	34	365	355	720	125	34	5	7	18	11
10. Richen	174	661	93	7	181	436	506	942	140	4	26	52	11	11
11. Rohrbach	181	9	937	—	—	451	495	946	180	20	17	15	—	—
12. Schluchtern	245	689	247	—	82	499	519	1,018	159	34	1	3	12	14
13. Stebbach	160	658	15	13	78	372	392	764	111	15	17	32	6	10
mit Schomburg und Streichenberg	6	18	3	—	—	33	18	51	—	—	10	6	7	3
Summa	166	706	18	13	78	405	410	815	111	15	27	38	13	13
14. Sulzfeld	413	1,958	7	6	—	945	1,026	1,971	343	67	25	17	6	5
mit Neuhof	5	31	—	—	—	18	13	31	5	—	5	—	—	—
Ravensburg	3	13	—	—	—	6	7	13	2	1	—	—	—	—
Summa	421	2.002	7	6	—	969	1,046	2,015	350	68	30	17	6	5
15. Tiefenbach	200	6	862	—	—	425	443	868	191	9	9	3	—	—
Gesammtsumme	3,544	11,303	4,537	176	1,190	8,327	8,879	17,206	2,959	455	387	436	118	134

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Bruchhausen	107	—	447	—	—	219	228	447	102	11	5	6	1	—
2. Burbach mit Metzlinschwanderhof, Weimersmühle	90	—	482	—	—	236	246	482	94	17	3	3	3	1
3. Busenbach	152	67	852	—	—	467	452	919	127	23	55	29	9	4
4. Ettlingen mit Kochmühle	1,038	514	4,629	—	41	2,438	2,746	5,184	641	133	183	203	51	27
5. Ettlingenweier	103	4	489	—	—	214	279	493	99	16	7	7	—	—
6. Etzenroth	58	—	297	—	—	153	144	297	49	4	9	12	—	1
7. Forchheim	165	8	912	—	—	441	479	920	145	29	14	17	2	—
8. Malsch mit Neumalsch	608	8	2,920	—	203	1,555	1,576	3,131	505	81	44	62	5	9
9. Mörsch	317	4	1,615	—	—	799	820	1,619	270	55	3	4	3	—
10. Neuburgweier	71	6	329	—	—	151	184	335	54	9	3	8	1	—
11. Oberweier mit Lochmühle	74	—	292	—	—	139	153	292	69	7	—	2	1	—
12. Pfaffenroth mit Gertrudenhof	121	6	560	—	—	273	293	566	128	18	1	3	2	1
13. Reichenbach	143	56	714	—	—	378	392	770	123	20	27	22	12	8
14. Schluttenbach	46	1	198	—	—	100	99	199	37	8	—	—	1	—
15. Schöllbronn mit Rimmelsbacherhof	149	2	604	—	—	295	311	606	113	15	8	6	—	2
16. Spessart	96	11	506	—	—	254	263	517	86	17	18	23	3	3
17. Sulzbach	61	—	287	—	—	181	106	287	64	10	3	2	—	—
18. Völkersbach	172	—	713	—	—	323	390	713	124	17	1	1	1	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
19. Schielberg mit Marxzell, Schlotterhof, Steinhäusle	72	—	389	—	—	205	236	441	80	8	2	2	3	3
Nebenort † Frauenalb	14	26	26	—	—				1	3	2	2	5	3
Summa	86	26	415	—	—	205	236	441	81	11	4	4	8	6
Gesammtsumme	3,657	713	17,261	—	244	8,821	9,397	18,218	2,911	501	388	414	103	62

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Namen der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Berghaupten mit	126	4	663	—	—	305	362	667	121	15	20	20	—	—
Bermersbach	3	—	21	—	—	12	9	21	3	—	2	2	—	—
Bonenbach	17	—	82	—	—	36	44	82	14	3	2	2	—	—
Heiligenreuthe	14	—	72	—	—	30	42	72	13	1	—	—	—	—
Himmelreich	1	—	12	—	—	8	4	12	1	—	5	1	—	—
Kuhläger	12	—	37	—	—	13	24	37	11	1	—	—	—	—
Lindach	17	—	73	—	—	36	37	73	16	1	—	—	—	—
Neuhausen	7	—	26	—	—	11	15	26	6	1	—	—	—	—
Stengellenz	4	—	28	—	—	12	16	28	4	—	1	1	—	—
Wingerbach	1	—	9	—	—	6	3	9	1	—	2	1	—	—
Summa	202	4	1,023	—	—	471	556	1,027	190	22	32	27	—	—
2. Bermersbach mit	27	—	158	—	—	78	80	158	—	—	9	10	—	—
Brambenhof	1	—	5	—	—	3	2	5	—	—	1	—	—	—
Fußbach	54	—	338	—	—	161	177	338	—	—	19	10	—	—
Gehrenhof	3	—	25	—	—	9	16	25	142	19	4	5	—	—
Strohbach	49	—	260	—	—	128	132	260	—	—	16	14	—	—
Strohbauernhof	1	—	9	—	—	5	4	9	—	—	1	1	—	—
Wingerbach	15	—	78	—	—	40	38	78	—	—	2	2	—	—
Summa	150	—	873	—	—	424	449	873	142	19	52	42	—	—
3. Biberach mit	209	2	1,095	—	—	510	587	1,097	177	33	49	23	1	—
Bruch	7	—	37	—	—	16	21	37	7	—	2	2	—	—
Erzbach	9	—	61	—	—	29	32	61	9	—	5	1	—	—
Fröschbach	7	—	54	—	—	25	29	54	7	—	—	—	—	—
Haubach	2	—	15	—	—	6	9	15	2	—	1	—	—	—
Rebhöfe	2	—	10	—	—	6	4	10	1	—	—	—	1	2
Reigerwald	4	—	20	—	—	10	10	20	3	1	—	—	—	—
Summa	240	2	1,292	—	—	602	692	1,294	206	34	57	26	2	2
4. Gengenbach mit	268	26	1,302	—	—	598	730	1,328	—	—	39	66	2	1
Abtshof	1	—	7	—	—	4	3	7	—	—	—	—	—	—
Bruckenhäuser	25	2	150	—	—	77	75	152	—	—	9	5	1	—
Einach	4	—	17	—	—	9	8	17	—	—	—	—	—	—
Hubhof	2	—	11	—	—	5	6	11	407	68	—	—	—	—
Leutkirch														
Grün	36	—	249	—	—	114	135	249	—	—	16	9	—	—
Kinzigmühle														
Oberdorf	96	—	528	—	—	266	262	528	—	—	14	14	—	—
Ziegelhof	2	—	16	—	—	8	8	16	—	—	—	2	—	—
Summa	434	28	2,280	—	—	1,081	1,227	2,308	407	68	78	96	3	1
5. Nordrach bestehend aus														
Bärhag	5	—	30	—	—	16	14	30	4	1	—	—	—	—
Bäumlisberg	7	—	51	—	—	28	23	51	5	2	—	—	—	—
Ortsübertrag	12	—	81	—	—	44	37	81	9	3	—	—	—	—
	1,026	34	5,468	—	—	2,578	2,924	5,502	945	143	219	191	5	3

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,026	34	5,468	—	—	2,578	2,924	5,502	945	143	219	191	5	3
5. Nordrach Uebertrag	12	—	81	—	—	44	37	81	9	3	—	—	—	—
Bechtenbach	2	—	8	—	—	3	5	8	2	—	—	—	—	—
Dorf	120	—	458	—	—	258	200	458	103	12	22	12	—	—
Ernsbach	16	—	80	—	—	45	35	80	15	1	4	4	—	—
Flacken	4	—	25	—	—	13	12	25	4	—	1	1	—	—
Grafenberg	2	—	17	—	—	9	8	17	2	—	—	—	—	—
Hasenberg	1	—	4	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—
Hinterthal	56	—	450	—	—	160	290	450	46	10	4	7	—	—
Kohlberg	2	—	16	—	—	7	9	16	2	—	—	—	—	—
Lindach	10	—	59	—	—	32	27	59	8	2	7	4	—	—
Mergenbach	4	—	20	—	—	8	12	20	4	—	—	—	—	—
Mosbach	8	—	48	—	—	26	22	48	8	—	1	2	—	—
Mühlstein	3	—	24	—	—	13	11	24	3	—	4	4	—	—
Reutschhof	2	—	15	—	—	8	7	15	2	—	5	4	—	—
Schanzbach	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	—	—	—	—
Schönwald	2	—	16	—	—	9	7	16	2	—	2	2	—	—
Schottenhöfen	11	—	60	—	—	29	31	60	9	2	8	6	—	—
Stollenberg	3	—	18	—	—	10	8	18	3	—	—	—	—	—
Unterthal	52	—	241	—	—	105	136	241	43	9	13	10	—	—
Summa	311	—	1,645	—	—	784	861	1,645	267	39	71	56	—	—
6. Oberentersbach mit	20	—	144	—	—	82	62	141	19	—	13	10	2	1
Buchen	2	—	15	—	—	10	5	15	2	—	6	1	—	—
Eckerhof	2	—	13	—	—	8	5	13	2	—	3	1	—	—
Mürrenbach	5	—	28	—	—	14	14	28	4	1	3	4	—	—
Strickerhof	3	—	29	—	—	9	20	29	3	—	1	1	—	—
Summa	32	—	229	—	—	123	106	229	30	1	26	17	2	1
7. Oberharmersbach bestehend aus														
Adelbach	2	—	12	—	—	7	5	12	2	—	—	—	—	—
Billensberg	13	—	82	—	—	40	42	82	6	1	6	2	—	—
Belay	5	—	28	—	—	12	16	28	7	2	2	1	—	—
Dorf	67	—	300	—	—	141	159	300	44	11	2	8	—	—
Durben	1	—	4	—	—	1	3	4	—	—	—	—	—	—
Eckle	2	—	7	—	—	2	5	7	1	—	—	—	—	—
Engelberg	5	—	28	—	—	16	12	28	4	—	1	—	—	—
Frickenberg	7	—	31	—	—	14	17	31	1	1	2	2	—	—
Fußbühl	4	—	15	—	—	10	5	15	3	—	1	1	—	—
Gergesenberg	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	1	—	—	—
Grommet	1	—	9	—	—	4	5	9	—	1	—	1	—	—
Hagenbach, vor	10	—	52	—	—	26	26	52	7	—	7	6	—	—
Hagenbach, im	2	—	16	—	—	8	8	16	2	—	—	—	—	—
Harg	1	—	8	—	—	5	3	8	1	—	—	—	—	—
Hermersberg	7	—	47	—	—	22	25	47	6	1	1	2	—	—
Heldersbach	22	—	128	—	—	64	64	128	13	—	5	5	—	—
Holzsack	1	—	7	—	—	5	2	7	1	—	1	1	—	—
Hub	50	—	238	—	—	102	136	238	26	12	4	4	—	—
Ortsübertrag	201	—	1,021	—	—	484	537	1,021	127	29	33	33	—	—
	1,369	34	7,342	—	—	3,485	3,891	7,376	1,242	183	316	264	7	4

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Gehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,369	34	7,342	—	—	3,485	3,891	7,376	1,242	183	316	264	7	4
7. Oberharmersbach Uebertrag	201	—	1,021	—	—	484	537	1,021	127	29	33	33	—	—
Jauschbach	5	—	19	—	—	9	10	19	4	—	1	—	—	—
Jebensbach	5	—	34	—	—	19	15	34	4	—	4	—	—	—
Krochti	2	—	18	—	—	12	6	18	2	—	—	—	—	—
Langenbach	1	—	3	—	—	1	2	3	1	—	—	—	—	—
Langenberg	2	—	17	—	—	7	10	17	2	—	—	2	—	—
Langbärtle	4	—	26	—	—	12	14	26	3	—	—	1	—	—
Langhart	6	—	41	—	—	21	20	41	5	—	3	—	—	—
Limrain	11	—	44	—	—	23	21	44	5	2	—	1	—	—
Löcherberg	2	—	17	—	—	8	9	17	3	1	4	3	—	—
Mißlinke	1	—	7	—	—	4	3	7	1	—	—	—	—	—
Ottenbach	4	—	15	—	—	5	10	15	3	1	—	—	—	—
Riersbach, vor	90	—	390	—	—	168	222	390	59	12	9	6	—	—
Riersbach, im	11	—	53	—	—	19	31	53	5	2	1	—	—	—
Reßbach	4	—	15	—	—	5	10	15	3	—	—	—	—	—
Schirmengrund	1	—	9	—	—	7	2	9	1	—	—	—	—	—
Schroffen	9	—	44	—	—	15	29	44	6	2	—	—	—	—
Wald, am	2	—	7	—	—	5	2	7	2	—	1	1	—	—
Wald, zu	14	—	83	—	—	41	42	83	12	2	4	1	—	—
Waldhäuser	49	—	216	—	—	118	128	216	39	6	4	2	—	—
Waltersbach	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	—	—	—	—
Wickersbach, vor . . .	31	—	146	—	—	70	76	146	29	6	3	2	—	—
Wickersbach, im . . .	5	—	32	—	—	18	14	32	4	1	3	2	—	—
Wittumgut	1	—	10	—	—	5	5	10	1	—	—	—	—	—
Summa	462	—	2,304	—	—	1,079	1,225	2,304	322	64	70	54	—	—
8. Ohlsbach . . . . . . mit	145	—	583	—	—	270	313	583	—	—	11	20	—	—
Buchen	8	—	38	—	—	16	22	38	—	—	1	3	—	—
Ebersweier	23	—	91	—	—	48	43	91	—	—	1	2	—	—
Hinterohlsbach	19	—	104	—	—	54	50	104	211	33	18	14	—	—
Rethalde	20	—	92	—	—	45	47	92	—	—	1	—	—	—
Schlauch	14	—	67	—	—	33	34	67	—	—	2	2	—	—
Weisenbach	7	—	34	—	—	15	19	34	—	—	—	2	—	—
Summa	236	—	1,009	—	—	481	528	1,009	211	33	34	43	—	—
9. Reichenbach . . . . . . mit	57	2	310	—	—	167	145	312	48	6	26	16	—	—
Binzmatte	5	—	35	—	—	12	23	35	5	—	9	4	—	—
Haigerach	24	—	190	—	—	94	96	190	20	2	18	14	—	—
Mittelbach	24	—	184	—	—	95	89	184	21	3	30	21	—	—
Pfaffenbach	11	—	96	—	—	43	53	96	10	1	12	5	—	—
Schwärzenbach	13	—	96	—	—	48	48	96	11	1	12	6	—	—
Sondersbach	28	—	189	—	—	89	100	189	19	3	23	18	—	—
Summa	162	2	1,100	—	—	548	554	1,102	134	16	130	84	—	—
10. Schwaibach . . . . . mit	20	—	149	—	—	73	76	149	20	2	9	4	—	—
Bergach	12	—	94	—	—	46	48	94	12	1	16	6	—	—
Dantersbach	12	—	99	—	—	52	47	99	13	1	17	8	—	—
Ortsübertrag	44	—	342	—	—	171	171	342	45	4	42	18	—	—
	2,229	36	11,755	—	—	5,593	6,198	11,791	1,909	296	550	445	7	4

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	2,229	36	11,755	—	—	5,593	6,198	11,791	1,909	296	550	445	7	4
10. Schweibach Uebertrag	44	—	312	—	—	171	171	312	45	4	42	18	—	—
Einach	1	—	10	—	—	5	5	10	1	1	2	2	—	—
Hüttersbach	11	—	72	—	—	28	44	72	10	—	2	3	—	—
Schönberg	16	—	97	—	—	52	45	97	18	2	11	8	—	—
Summa	72	—	521	—	—	256	265	521	74	7	57	31	—	—
11. Unterentersbach bestehend aus														
Dorf	50	—	311	—	—	161	150	311	45	4	30	26	—	—
Eisensprung	6	—	39	—	—	23	16	39	6	—	6	5	—	—
Eschbach	2	—	17	—	—	10	7	17	2	—	3	3	—	—
Gröbern	2	—	26	—	—	16	10	26	2	—	12	5	—	—
Ladhof	1	—	6	—	—	4	2	6	1	—	2	—	—	—
Stöcken	5	—	27	—	—	13	14	27	5	—	3	4	—	—
Summa	66	—	426	—	—	227	199	426	61	4	56	43	—	—
12. Unterharmersbach bestehend aus														
Birach	102	—	502	—	—	235	267	502	92	10	13	7	—	—
Buchwald	7	—	43	—	—	23	20	43	7	—	2	2	—	—
Funkenstadt	39	—	220	—	—	98	122	220	36	3	12	5	1	—
Grün	30	—	165	—	—	77	88	165	27	3	7	8	—	—
Herrenholz	2	—	14	—	—	8	6	14	2	—	1	—	—	—
Hinterhambach	23	—	164	—	—	75	89	164	22	1	7	11	—	—
Hippersbach	5	—	32	—	—	17	15	32	5	—	6	6	—	—
Kirnbach	36	—	225	—	—	117	108	225	34	1	15	10	—	—
Klingelgern und Durben	6	—	24	—	—	13	11	24	6	—	3	2	—	—
Knopfholz	6	—	19	—	—	9	10	19	6	—	—	1	—	—
Roth	38	—	199	—	—	103	96	199	36	2	13	14	—	—
Schrailegrund	3	—	18	—	—	11	7	18	3	—	—	—	—	—
Vorderhambach	30	—	160	—	—	85	75	160	28	2	4	5	—	—
Summa	327	—	1,785	—	—	871	914	1,785	304	22	83	71	1	—
13. Zell am Harmersbach mit	251	35	1,194	—	—	569	660	1,229	158	50	65	77	4	1
Kleebad	3	—	18	—	—	9	9	18	2	1	1	1	—	—
Lindach	1	—	7	—	—	1	6	7	1	—	—	—	—	—
Neuhausen	28	—	119	—	—	62	57	119	20	6	—	3	—	—
Unter den Eichen	9	—	40	—	—	20	20	40	8	1	—	2	—	—
Summa	292	35	1,378	—	—	661	752	1,413	189	58	66	83	4	1
II. Colonien und abgesonderte Höfe:														
1. Nordrach, Fabrik (Stabhalter)	30	—	140	—	—	65	75	140	—	—	5	5	—	—
Gesammtsumme	3,016	71	16,005	—	—	7,673	8,403	16,076	2,537	387	817	678	12	5

Mittelrheinkreis. — Bezirksamt Gernsbach.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Au	56	1	268	—	—	127	142	269	44	8	2	1	—	—
2. Bermersbach	127	1	602	—	—	286	317	603	105	20	3	8	1	1
3. Forbach	203	5	1,109	—	—	559	555	1,114	180	36	16	20	16	4
mit Kirschbaumswasen	6	—	51	—	—	29	22	51	—	—	1	—	—	—
Raumünzach	2	—	17	—	—	8	9	17	—	—	—	1	—	—
Seebach	1	—	9	—	—	3	6	9	—	—	—	—	1	—
Trabronn	2	—	18	—	—	5	13	18	—	—	—	—	—	—
Summa	214	5	1,204	—	—	604	605	1,209	180	36	17	21	17	4
4. Freiolsheim	70	—	335	—	—	167	168	335	68	7	2	—	—	—
5. Gausbach	92	1	474	—	—	243	232	475	96	14	1	1	—	1
6. Gernsbach mit Wallheimerhof Weinauerhof	493	1,296	831	—	56	1,012	1,171	2,183	430	92	163	164	53	74
7. Hilpertsau	85	—	394	—	—	183	211	394	54	11	9	2	1	—
8. Hörden	200	12	1,003	—	79	532	562	1,094	154	25	19	19	7	7
9. Langenbrand	68	—	390	—	—	189	201	390	64	17	1	2	—	—
10. Lautenbach	89	—	444	—	—	224	220	444	91	11	4	3	—	—
11. Michelbach	215	—	1,057	—	—	500	557	1,057	172	25	14	27	—	—
12. Obertsroth	116	8	567	—	—	277	298	575	92	27	17	9	1	—
mit Schloß Eberstein	1	5	1	—	—	3	3	6	—	—	1	2	—	—
Summa	117	13	568	—	—	280	301	581	92	27	18	11	1	—
13. Ottenau	235	4	1,227	—	—	600	631	1,231	220	23	6	10	2	2
14. Reichenthal	109	—	573	—	—	285	288	573	83	24	15	10	9	7
15. Scheuern	67	293	35	—	—	157	171	328	56	9	3	3	—	8
16. Selbach	88	3	536	—	—	259	280	539	88	18	13	18	—	1
17. Staufenberg mit Neuhaus	195	831	73	—	—	440	464	904	139	37	2	1	1	—
18. Sulzbach	166	3	816	—	—	388	431	819	147	20	—	—	1	4
19. Weisenbach	150	11	728	—	—	369	370	739	116	19	19	17	4	—
II. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Brodenau (Reichenthal)	2	—	12	—	—	5	7	12	—	—	—	—	—	—
2. Dürreich (Reichenthal)	1	—	6	—	—	2	4	6	—	—	—	—	—	—
	2,839	2,474	11,576	—	135	6,852	7,333	14,185	2,399	443	311	318	97	109

Tabelle I.

Mittelrheinkreis. — Bezirksamt Gengenbach.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,229	36	11,755	—	—	5,593	6,198	11,791	1,909	296	550	445	7	4
10. Schwaibach Uebertrag	44	—	312	—	—	171	171	312	45	4	42	18	—	—
Einach	1	—	10	—	—	5	5	10	1	1	2	2	—	—
Hüttersbach	11	—	72	—	—	28	44	72	10	—	2	3	—	—
Schönberg	16	—	97	—	—	52	45	97	18	2	11	8	—	—
Summa	72	—	521	—	—	256	265	521	74	7	57	31	—	—
11. Unterentersbach bestehend aus														
Dorf	50	—	311	—	—	161	150	311	45	4	30	26	—	—
Eisensprung	6	—	39	—	—	23	16	39	6	—	6	5	—	—
Eschbach	2	—	17	—	—	10	7	17	2	—	3	3	—	—
Gröbern	2	—	26	—	—	16	10	26	2	—	12	5	—	—
Labhof	1	—	6	—	—	4	2	6	1	—	2	—	—	—
Stöcken	5	—	27	—	—	13	14	27	5	—	3	4	—	—
Summa	66	—	426	—	—	227	199	426	61	4	56	43	—	—
12. Unterharmersbach bestehend aus														
Birach	102	—	502	—	—	235	267	502	92	10	13	7	—	—
Buchwald	7	—	43	—	—	23	20	13	7	—	2	2	—	—
Funkenstadt	39	—	220	—	—	98	122	220	36	3	12	5	1	—
Grün	30	—	165	—	—	77	68	165	27	3	7	8	—	—
Herrenholz	2	—	14	—	—	8	6	14	2	—	1	—	—	—
Hinterhambach	23	—	164	—	—	75	89	164	22	1	7	11	—	—
Hippersbach	5	—	32	—	—	17	15	32	5	—	6	6	—	—
Kirnbach	36	—	225	—	—	117	108	225	31	1	15	10	—	—
Klingelgern und Durben	6	—	24	—	—	13	11	24	6	—	3	2	—	—
Knopfholz	6	—	19	—	—	9	10	19	6	—	—	1	—	—
Roth	38	—	199	—	—	103	96	199	36	2	13	14	—	—
Schrailegrund	3	—	18	—	—	11	7	18	3	—	—	—	—	—
Vorderhambach	30	—	160	—	—	85	75	160	28	2	4	5	—	—
Summa	327	—	1,785	—	—	871	914	1,785	304	22	83	71	1	—
13. Zell am Harmersbach mit	251	35	1,194	—	—	569	660	1,229	158	50	65	77	4	1
Kleebad	3	—	18	—	—	9	9	18	2	1	1	1	—	—
Lindach	1	—	7	—	—	1	6	7	1	—	—	—	—	—
Neuhausen	28	—	119	—	—	62	57	119	20	6	—	3	—	—
Unter den Eichen	9	—	40	—	—	20	20	40	8	1	—	2	—	—
Summa	292	35	1,378	—	—	661	752	1,413	189	58	66	83	4	1
II. Colonien und abgesonderte Höfe:														
1. Nordrach, Fabrik (Stabhalter)	30	—	140	—	—	65	75	140	—	—	5	5	—	—
Gesammtsumme	3,016	71	16,005	—	—	7,673	8,403	16,076	2,537	387	817	678	12	5

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Au	56	1	268	—	—	127	142	269	44	8	2	1	—	—
2. Bermersbach	127	1	602	—	—	286	317	603	105	20	3	8	1	1
3. Forbach	203	5	1,109	—	—	559	555	1,114	180	36	16	20	16	4
mit Kirschbaumwasen	6	—	51	—	—	29	22	51	—	—	1	—	—	—
Raumünzach	2	—	17	—	—	8	9	17	—	—	—	1	—	—
Seebach	1	—	9	—	—	3	6	9	—	—	—	—	1	—
Trabronn	2	—	18	—	—	5	13	18	—	—	—	—	—	—
Summa	214	5	1,204	—	—	604	605	1,209	180	36	17	21	17	4
4. Freiolsheim	70	—	335	—	—	167	168	335	68	7	2	—	—	—
5. Gausbach	92	1	474	—	—	243	232	475	96	14	1	1	—	1
6. Gernsbach mit Wallheimerhof, Weinauerhof	493	1,296	831	—	56	1,012	1,171	2,183	430	92	163	164	53	74
7. Hilpertsau	85	—	394	—	—	183	211	394	54	11	9	2	1	—
8. Hörden	200	12	1,003	—	79	532	562	1,094	154	25	19	19	7	7
9. Langenbrand	68	—	390	—	—	189	201	390	64	17	1	2	—	—
10. Lautenbach	89	—	444	—	—	224	220	444	91	11	4	3	—	—
11. Michelbach	215	—	1,057	—	—	500	557	1,057	172	25	14	27	—	—
12. Obertsroth	116	8	567	—	—	277	298	575	92	27	17	9	1	—
mit Schloß Eberstein	1	5	1	—	—	3	3	6	—	—	1	2	—	—
Summa	117	13	568	—	—	280	301	581	92	27	18	11	1	—
13. Ottenau	235	4	1,227	—	—	600	631	1,231	220	23	6	10	2	2
14. Reichenthal	109	—	573	—	—	285	288	573	83	24	15	10	9	7
15. Scheuern	67	293	35	—	—	157	171	328	56	9	3	3	—	8
16. Selbach	88	3	536	—	—	259	280	539	88	18	13	18	—	1
17. Staufenberg mit Neuhaus	195	831	73	—	—	440	464	904	139	37	2	1	1	—
18. Sulzbach	166	3	816	—	—	388	431	819	147	20	—	—	1	4
19. Weisenbach	150	11	728	—	—	369	370	739	116	19	19	17	4	—
II. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Brodenau (Reichenthal)	2	—	12	—	—	5	7	12	—	—	—	—	—	—
2. Dürreich (Reichenthal)	1	—	6	—	—	2	4	6	—	—	—	—	—	—
	2,839	2,474	11,576	—	135	6,852	7,333	14,185	2,399	443	311	318	97	109

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,839	2,474	11,576	—	135	6,852	7,333	14,185	2,399	443	311	318	97	109
3. Erbersbronn (Forbach) .	7	—	59	—	—	30	29	59	—	—	—	1	—	—
4. Hundsbach (Forbach) . .	3	—	21	—	—	10	11	21	—	—	—	—	2	—
5. Kaltenbronn (Reichenthal)	1	—	4	—	—	2	2	4	—	—	—	—	1	1
6. Mittelberg (Stadhalter) .	12	7	44	—	—	25	26	51	—	—	2	3	—	—
7. Moosbronn (Freiolsheim)	6	—	32	—	—	16	16	32	—	—	1	2	—	—
8. Rombach (Reichenthal) . .	2	12	—	—	—	6	6	12	—	—	—	—	—	—
9. Schindelbronn (Forbach) .	1	—	6	—	—	4	2	6	—	—	1	—	—	—
10. Schwarzenbach (Forbach) .	2	—	13	—	—	5	8	13	—	—	—	—	—	—
Gesammtsumme	2,873	2,493	11,755	—	135	6,950	7,433	14,383	2,399	443	315	324	100	110

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Fischerbach mit	25	—	131	—	—	70	61	131	20	1	9	9	—	—
Andersbach	3	—	30	—	—	15	15	30	3	—	9	5	—	—
Bergeck, Epplinsgraben	3	—	23	—	—	10	13	23	3	—	5	3	—	—
Ellengrund	5	—	21	—	—	9	12	21	3	—	—	—	—	—
Epplinsberg	1	—	14	—	—	7	7	14	1	1	3	2	—	—
Eschau	31	—	156	—	—	80	76	156	25	1	6	7	—	—
Eschbach	26	—	87	—	—	38	49	87	12	1	5	9	—	—
Hirlinsgrund	3	—	19	—	—	9	11	19	3	—	—	—	—	—
Kestberg	1	—	13	—	—	6	7	13	1	—	2	2	—	—
Rill	3	—	21	—	—	10	11	21	3	—	4	2	—	—
Rechgraben	4	—	23	—	—	12	11	23	2	—	3	2	1	—
Schiedenberg	1	—	11	—	—	7	4	11	1	—	3	2	—	—
Thurm	16	—	109	—	—	51	58	109	14	—	6	8	—	—
Vegelsberg	1	—	14	—	—	7	7	14	1	—	1	2	—	—
Waldstein	23	—	157	—	—	79	79	157	22	1	18	14	—	—
Weiler	30	—	193	—	—	89	104	193	30	1	6	14	—	—
Summa	176	—	1,022	—	—	497	525	1,022	144	6	82	81	1	—
2. Haslach mit	318	6	1,610	—	—	752	864	1,616	270	21	96	87	4	—
Au	7	—	43	—	—	19	24	43	4	1	4	1	—	—
Eichenbach	1	—	4	—	—	1	3	4	—	1	—	—	—	—
Unterbächlewald	2	—	8	—	—	4	4	8	1	1	—	—	—	—
Ziegelhütte	2	—	5	—	—	2	3	5	2	—	1	1	—	—
Summa	330	6	1,670	—	—	778	898	1,676	277	24	103	89	4	—
3. Hausach, Stadt mit	190	1	942	—	—	443	500	943	123	8	23	9	2	3
Breitenbach	1	—	8	—	—	5	3	8	1	—	3	3	—	—
Dorf	14	1	85	—	—	43	43	86	11	2	8	5	1	—
Hagenbuch	6	—	28	—	—	14	14	28	3	—	3	3	—	—
Hammerwerk	21	1	89	—	—	41	49	90	18	1	—	—	—	—
Happach	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	1	1	—	—
Herlinsbach	1	—	7	—	—	3	4	7	1	—	—	—	—	—
Hinterhof	1	—	11	—	—	6	5	11	1	—	3	3	—	—
Summa	235	3	1,179	—	—	560	622	1,182	159	11	41	24	3	3
4. Hofstetten mit Altersbach, Breitebene, Gaisbürde, Heidburg, Hohmatte, Mattemühle, Mittelweiler, Salmensbach, Tochtermannsberg, Uhlerst	112	—	847	—	—	408	439	847	133	18	100	141	—	—
	853	9	4,718	—	—	2,243	2,484	4,727	713	59	326	335	8	3

Mittelrheinkreis. — Bezirksamt Haslach.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	853	9	4,718	—	—	2,243	2,484	4,727	713	59	326	335	8	3
5. Mühlenbach mit	60	—	426	—	—	205	223	428	70	16	10	7	—	—
Bäch, vor	1	—	10	—	—	5	5	10	1	—	1	—	—	—
Bärenbach	30	—	208	—	—	101	107	208	26	5	16	10	—	—
Büchern	27	—	209	—	—	122	87	209	29	4	36	27	—	—
Bühl	3	—	24	—	—	11	13	24	3	—	—	2	—	—
Burggraben	3	—	18	—	—	7	11	18	2	1	3	4	—	—
Dietenthal	17	—	133	—	—	73	60	133	19	1	20	11	—	—
Eichhalden	26	—	137	—	—	55	82	137	24	2	2	6	—	—
Fannes	20	—	126	—	—	60	66	126	21	2	6	4	—	—
Flachenberg	12	—	85	—	—	39	16	85	12	1	9	7	—	—
Gärtenau	13	—	95	—	—	46	49	95	12	1	5	4	—	—
Grub	2	—	10	—	—	6	4	10	2	—	2	1	—	—
Hagsbach	19	—	138	—	—	64	71	138	20	1	18	11	—	—
Hintergrund	6	—	36	—	—	17	19	36	6	—	2	5	—	—
Hohenweg	3	—	16	—	—	8	8	16	3	—	1	1	—	—
Pfaust	10	—	78	—	—	32	46	78	8	1	9	10	—	—
Schulersberg	2	—	17	—	—	10	7	17	2	—	2	3	—	—
Stein	12	—	75	—	—	39	36	75	12	—	6	2	—	—
Stollengrund	2	—	10	—	—	5	5	10	2	—	—	—	—	—
Windenbach	4	—	31	—	—	16	15	31	5	—	3	4	—	—
Summa	292	—	1,884	—	—	921	963	1,884	279	35	151	119	—	—
6. Schnellingen	61	—	260	—	—	121	139	260	38	1	4	3	—	—
7. Steinach mit	186	—	964	—	—	133	551	964	158	8	6	5	—	—
Bocksbach	2	—	14	—	—	5	9	14	2	—	2	1	—	—
Bellisberg	3	—	19	—	—	11	8	19	3	—	—	—	—	—
Dachbach	8	—	54	—	—	24	30	54	8	—	3	—	—	—
Lachen	8	—	43	—	—	23	20	43	8	—	—	2	—	—
Niederbach	25	—	170	—	—	80	90	170	24	—	6	3	—	—
Oberbach	10	—	58	—	—	26	32	58	10	—	2	1	—	—
Runzengraben	2	—	25	—	—	14	11	25	2	—	4	4	—	—
Sarach	9	—	51	—	—	25	26	51	8	—	2	1	—	—
Schwenden	11	—	83	—	—	40	43	83	11	—	7	4	—	—
Strickershöfe	3	—	19	—	—	11	8	19	3	—	1	2	—	—
Summa	267	—	1,520	—	—	692	828	1,520	237	8	33	23	—	—
8. Sulzbach mit	7	—	40	—	—	24	16	40	5	1	6	3	—	—
Adlersbach	2	—	34	—	—	13	21	34	3	—	4	6	—	—
Haldenhäusle	1	—	5	—	—	3	2	5	3	1	—	—	—	—
Hechthof	1	—	24	—	—	17	7	24	1	—	11	5	1	—
St. Martinshof	3	—	16	—	—	12	4	16	1	—	5	3	—	—
Summa	14	—	119	—	—	69	50	119	13	2	26	17	1	—
9. Welschensteinach bestehend aus	—	—	—	—	—	—	—	—	130	15	—	—	—	—
Bielinsbach	7	—	33	—	—	18	15	33	—	—	1	3	—	—
Kleinner	23	—	101	—	—	49	52	101	—	—	5	1	—	—
Ortsübertrag	30	—	134	—	—	67	67	134	130	15	9	4	—	—
	1,487	9	8,501	—	—	4,046	4,464	8,510	1,280	105	540	497	9	3

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,487	9	8,501	—	—	4,046	4,464	8,510	1,280	105	540	497	9	3
9. Welschensteinach Uebertrag	30	—	134	—	—	67	67	134	130	15	9	4	—	—
Langbrunnen. . . .	25	—	111	—	—	55	56	111	—	—	5	4	—	—
Mühlbach	48	—	232	—	—	113	119	232	—	—	20	14	—	—
Unterthal	95	—	486	—	—	237	249	486	—	—	23	18	—	—
Summa	198	—	963	—	—	472	491	963	130	15	57	40	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
10. Bollenbach	64	—	337	—	—	146	191	337	71	9	3	3	—	—
Nebenort ** Welschbollenbach. .	8	—	83	—	—	47	36	83	7	1	12	3	—	—
Summa	72	—	420	—	—	193	227	420	78	10	15	6	—	—
Gesammtsumme	1,757	9	9,884	—	—	4,711	5,182	9,893	1,488	130	612	543	9	3

** Gemeinschaftliche Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Mittelrheinkreis. — Bezirksamt Kork.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Zahl der Personen: Katholiken.	Zahl der Personen: Dissidenten und Mennoniten.	Zahl der Personen: Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Zusammen: Weiblich.	Zusammen: Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Auenheim	205	887	13	—	—	431	469	900	198	36	12	13	—	—
2. Eckartsweier	129	605	7	—	—	305	307	612	127	18	9	6	—	—
3. Hesselhurst	142	472	14	—	—	256	230	486	103	23	23	17	2	—
4. Hohnhurst	51	199	7	—	—	91	115	206	39	16	1	3	—	—
5. Kehl (Stadt)	263	672	585	—	—	590	667	1,257	159	35	59	47	12	11
6. Kork	214	928	37	—	—	440	525	965	167	31	35	35	9	3
mit Auenheimermühle	1	9	—	—	—	4	5	9	—	—	2	1	—	—
Korkermühle	2	9	—	—	—	4	5	9	2	1	1	1	—	—
Ziegelscheuer	1	8	—	—	—	3	5	8	1	—	—	—	—	—
Summa	218	954	37	—	—	451	540	991	170	32	38	37	9	3
7. Legelshurst mit Bolzhurst	331	1,380	32	—	—	722	690	1,412	333	69	73	42	2	1
8. Neumühl	108	571	6	—	—	293	284	577	93	15	31	24	—	—
9. Odelshofen	81	370	12	—	—	196	186	382	62	18	17	10	—	—
10. Querbach	32	146	2	—	—	77	71	148	32	5	2	—	—	—
11. Sand mit Neusand	187	703	3	—	—	345	361	706	149	38	7	3	—	—
12. Willstätt	323	1,460	23	—	—	705	778	1,483	303	66	60	50	5	1
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
13. Kehl (Dorf)	353	1,395	127	—	—	724	798	1,522	278	65	61	59	7	2
Nebenort * Sundheim	136	531	22	—	—	282	271	553	106	16	11	3	1	—
Summa	489	1,926	149	—	—	1,006	1,069	2,075	384	81	72	62	8	2
Gesammtsumme	2,559	10,345	890	—	—	5,468	5,767	11,235	2,152	452	404	314	38	18

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Allmannsweier	148	636	6	—	—	312	330	642	130	18	31	28	5	5
2. Dinglingen mit	288	1,189	85	—	—	618	656	1,274	172	52	37	29	6	1
Hurstetheof	1	10	2	—	—	8	4	12	—	—	7	1	1	—
Summa	289	1,199	87	—	—	626	660	1,286	172	52	44	30	7	1
3. Dundenheim	163	449	403	—	—	420	432	852	189	38	22	20	5	—
4. Friesenheim	449	1,223	940	—	85	1,030	1,218	2,248	387	37	67	86	7	5
5. Heiligenzell	118	62	471	—	—	249	284	533	96	26	19	11	1	2
6. Hugsweier	163	740	15	—	—	358	397	755	139	32	16	12	—	—
7. Ichenheim	329	644	769	2	—	705	710	1,415	268	47	96	51	3	4
8. Kürzell	216	392	643	—	—	496	539	1,035	218	28	36	33	—	3
9. Kuhbach mit	87	—	445	—	—	210	235	445	59	17	8	—	—	—
Brudersthal	3	4	14	—	—	6	12	18	1	—	—	—	—	—
Summa	90	4	459	—	—	216	247	463	60	17	8	—	—	—
10. Lahr mit	1,357	5,715	838	—	1	3,166	3,388	6,554	1,200	256	477	366	87	42
Burgheim	77	362	23	—	—	182	203	385	64	8	2	3	—	—
Summa	1,434	6,077	861	—	1	3,348	3,591	6,939	1,264	264	479	369	87	42
11. Langenwinkel	53	211	17	—	—	102	126	228	34	12	3	3	—	—
12. Meißenheim	222	1,034	33	—	—	541	526	1,067	178	31	42	14	4	3
13. Mietersheim	119	474	—	—	—	217	257	474	94	17	2	9	1	4
14. Nonnenweier	237	1,026	17	—	233	600	676	1,276	184	35	22	48	3	12
15. Oberschopfheim mit Riedmühlhof	317	9	1,315	—	—	668	656	1,324	259	42	13	20	4	1
16. Oberweier	151	134	564	—	—	320	378	698	121	36	19	18	1	1
17. Ottenheim	330	1,138	423	—	—	716	845	1,561	294	58	26	33	4	1
18. Prinzbach mit	55	—	436	—	—	211	225	436	65	6	13	3	—	—
Emmersbach	12	—	86	—	—	48	38	86	10	1	4	—	—	—
Summa	67	—	522	—	—	259	263	522	75	7	17	3	—	—
19. Reichenbach mit	150	—	709	—	—	345	364	709	118	—	18	—	—	—
Eichberg	2	—	11	—	—	4	7	11	2	—	1	1	1	—
Gereuth	11	—	75	—	—	41	34	75	11	—	10	13	—	—
Giesen	2	—	19	—	—	10	9	19	2	—	2	—	—	—
Langeck	1	—	5	—	—	3	2	5	1	—	1	1	—	—
Schindel	2	—	15	—	—	5	10	15	2	—	2	4	—	—
Steinbächle	5	—	13	—	—	7	6	13	5	—	1	1	—	—
Summa	173	—	847	—	—	415	432	847	141	—	35	20	1	—
	5,068	15,452	8,392	2	319	11,598	12,567	24,165	4,303	797	997	808	133	84

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	5,068	15,452	8,392	2	319	11,598	12,567	24,165	4,303	797	997	808	133	84
20. Schönberg mit	32	—	151	—	—	77	71	151	26	3	13	8	—	—
Emmersbach	4	—	24	—	—	7	17	24	2	—	1	1	—	—
Gerolsdeck	19	—	91	—	—	39	52	91	13	4	3	2	—	—
Harmersbächle	4	—	38	—	—	24	14	38	3	1	9	5	—	—
Hockenhard	1	—	12	—	—	7	5	12	1	—	3	—	—	—
Weller	26	—	125	—	—	57	68	125	21	3	5	5	—	—
Summa	86	—	441	—	—	211	230	441	66	11	34	21	—	—
21. Schuttern	189	2	1,030	—	—	483	549	1,032	189	34	28	29	2	1
22. Schutterthal mit	118	—	542	—	—	261	281	542	81	14	11	7	—	—
Durenbacherhof	2	—	9	—	—	3	6	9	—	—	1	1	—	—
Fohren	17	—	83	—	—	44	39	83	6	—	4	3	—	—
Hechelgrabenhof	1	—	9	—	—	4	5	9	1	—	1	1	—	—
Hubhof	1	—	11	—	—	5	6	11	1	—	2	2	—	—
Kambach, Ober-	10	—	57	—	—	33	24	57	5	2	8	4	—	—
Kambach, Unter-	14	—	76	—	—	44	32	76	9	1	6	4	—	—
Katzenweilerhof	1	—	14	—	—	10	4	14	1	—	3	2	—	—
Laulisgraben	6	—	42	—	—	19	23	42	3	1	2	2	—	—
Michelbronnerhöfe	5	—	48	—	—	28	20	48	5	—	4	3	—	—
Neuhäuserhof	1	—	6	—	—	4	2	6	1	—	2	1	—	—
Regelsbach	22	—	112	—	—	50	62	112	16	3	—	—	—	—
Schmetterhof	1	—	9	—	—	6	3	9	1	—	1	1	—	—
Sodhof	1	—	12	—	—	7	5	12	1	—	3	1	—	—
Summa	200	—	1,030	—	—	518	512	1,030	131	21	48	32	—	—
23. Schutterzell	106	233	267	—	—	233	267	500	87	14	15	10	1	1
24. Sulz mit	199	259	786	—	—	496	519	1,015	169	41	12	21	—	1
Langenhard	32	—	152	—	—	77	75	152	28	4	8	1	—	—
Summa	231	259	938	—	—	573	624	1,197	197	45	20	22	—	1
25. Wittelbach	35	3	229	—	—	111	121	232	28	5	24	11	2	1
26. Wittenweier	122	574	—	—	—	289	285	574	108	22	35	25	2	2
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
27. Seelbach mit	135	11	620	—	—	285	319	631	79	16	8	1	—	—
Dautenstein	35	—	146	—	—	66	80	146	16	4	2	2	—	—
Hagbof	1	—	9	—	—	4	5	9	1	—	2	—	—	—
Hasenhof	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	1	—	—	—
Lenzlieberg	1	—	1	—	—	2	2	4	—	—	—	—	—	—
Ortsübertrag	173	11	789	—	—	362	410	802	97	20	13	3	—	—
	6,037	16,523	12,327	2	319	14,016	15,155	29,171	5,109	949	1,201	958	140	90

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	6,037	16,523	12,327	2	319	14,016	15,155	29,171	5,109	949	1,201	958	140	90
27. Seelbach Uebertrag	173	14	788	—	—	362	440	802	97	20	13	3	—	—
Litschenthal	14	—	125	—	—	62	63	125	12	2	12	7	—	—
Omersbächle . . .	3	—	22	—	—	14	8	22	3	1	2	—	—	—
Rennweg	3	—	28	—	—	13	15	28	3	1	—	—	—	—
Trettenhof	2	—	6	12	—	6	12	18	1	—	4	—	—	—
Nebenort * Steinbach . . .	55	—	282	—	—	138	144	282	49	3	2	1	—	—
mit Steinbächle . . .	10	—	46	—	—	26	20	46	5	4	1	2	—	—
Summa	260	14	1,297	12	—	621	702	1,323	170	31	34	13	—	—
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Ottenweierhof (Schuttern)	1	—	21	—	—	17	4	21	—	—	9	2	3	—
Gesammtsumme	6,298	16,537	13,645	14	319	14,654	15,861	30,515	5,279	980	1,244	973	143	90

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. **Böttelbach** mit Griesbach Heidenbühl Holzbühl Kilchberg Thomasberg	114	4	505	—	—	260	249	509	71	7	32	18	5	—
Breitenberg Herbstwasen Rench Rohrenbach Wüstneck	72	3	318	—	—	175	146	321	45	5	14	4	3	—
Summa	186	7	823	—	—	435	395	830	116	12	46	22	8	—
2. **Erlach**	119	—	567	—	—	276	291	567	87	26	14	13	2	—
3. **Fernach**	49	4	279	—	—	136	147	283	46	6	38	19	6	1
4. **Gaisbach** mit Effigberg Hilsen Schloßhof	60	1	416	—	—	198	219	417	62	7	13	12	—	—
5. **Haslach** mit Waldeck	89	—	480	—	—	227	253	480	71	20	16	24	—	—
6. **Lierbach** mit Allerheiligen Ameisenbühl Edenfels Hirschbach Hirzig Holzplatz Niedermättle Oferbach Rinkhalt Rothenbach Silberbach Steig Wahlholz	83	8	426	—	—	203	231	434	62	7	32	25	—	—
7. **Maisach** mit Antogast Bechtoldsbach Breitmatt Filderhardt Ganterliesgrund Hornkopf Rudersbach Webersgrund Wilseneck	57	—	379	—	—	202	177	379	79	9	30	22	—	—
	643	20	3,370	—	—	1,677	1,713	3,390	523	87	189	137	16	1

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	643	20	3,370	—	—	1,677	1,713	3,390	523	87	189	137	16	1
8. Mösbach mit Eckelshalt	169	1	913	—	—	454	460	914	164	17	4	4	1	—
9. Nußbach mit Müllen	154	1	712	—	—	334	379	713	116	15	22	17	3	—
10. Oppenau mit Alberstein, Ansätze, Bocksberg, Dorf, Eichelbach, Fahren, Fischerhof, Guckinsdorf, Hochebene, Nerdwasser, Ottersberg, Zettelmatt	394	11	1,922	—	—	901	1,032	1,933	316	78	35	17	12	2
11. Peterstal mit Bistrich, Böstenbach, Braunberg, Bühl, Freiersbach, Gieringerloch, Hafnersbach, Hinterberg, Holderskopf, Kirchberg, Kirchloch, Kostspring, Löchle, Lottrich, Mülben, Salmenspring, Seebächle, Spinnersberg, Ueberskopf, Vorderberg	266	2	1,579	—	—	763	818	1,581	257	37	58	53	6	1
12. Ramsbach mit Bärenbach, Bersgritt, Ehrenbächle, Haltenhof, Höfle, Hütteneck	72	—	522	—	—	270	252	522	68	12	46	28	—	—
	1,698	35	9,018	—	—	4,399	4,654	9,053	1,444	246	354	256	38	4

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	1,698	35	9,018	—	—	4,399	4,654	9,053	1,444	246	354	256	38	4
12. Ramsbach Fortsetzung														
Kalkut														
Kuhbach														
Langenbach														
Mattenhof														
Otschenfeld														
Suschert														
Stemmenbach														
13. Renchen	516	23	2,392	—	—	1,131	1,284	2,415	530	94	71	67	2	2
14. Ringelbach	47	—	223	—	—	96	127	223	37	5	9	10	—	—
15. Stadelhofen mit														
Müllen	157	—	780	—	—	385	395	780	136	21	17	10	—	—
Schwarzhof														
16. Thiergarten mit														
Niederleben														
Spring	105	—	556	—	—	262	294	556	95	10	18	10	—	—
Tanzberg														
17. Ulm mit														
Armenhöfen														
Keier														
Reiersbach	334	—	1,634	—	—	753	881	1,634	307	30	28	27	2	—
Rothhof														
Ullenburg														
Weingarten														
18. Unternesselried	40	1	205	—	—	76	130	206	36	6	2	1	—	—
19. Zusenhofen mit														
Schneckenmühle	139	—	619	—	—	293	326	619	116	16	19	14	—	—
Söllerhof														
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
20. Butschbach mit														
Eckenberg														
Fürsteneck	23	1	150	—	—	82	69	151	21	2	21	13	—	—
Röblesberg														
Nebenorte † Diebersbach mit														
Rüttelsbalt	19	—	119	—	—	61	58	119	14	1	17	12	—	—
Schlatten														
Ortsübertrag	42	1	269	—	—	143	127	270	35	3	38	25	—	—
	3,036	59	15,427	—	—	7,395	8,091	15,486	2,701	428	518	395	42	6

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	3,036	59	15,427	—	—	7,395	8,091	15,486	2,701	428	518	395	42	6
20. Hutschbach Uebertrag	42	1	269	—	—	143	127	270	35	3	36	25	—	—
† Hesselbach mit Albersbach	37	—	238	—	—	123	115	238	33	4	30	20	—	—
Summa	79	1	507	—	—	266	242	508	68	7	68	45	—	—
21. Herzthal mit Bächlehof, Kernenhof, Neuberg, St. Wendelin; Nebenort * Maisenbühl mit Bottenau, Freschhof, Korberg, Rohrbach, Weierhof	58	7	366	—	—	182	191	373	44	5	35	21	—	—
22. Ibach mit Bellenbach, Bühl, Eckenfelserhof, Erlen, Gassen, Holleckle, Hartleswies, Hohebruck, Hugenhof	66	—	488	—	—	256	232	488	74	6	28	15	—	—
Nebenort † Löcherberg mit Löchle, Rollwasen, Schellenberg	31	—	251	—	—	129	122	251	34	4	22	14	—	—
Summa	97	—	739	—	—	385	354	739	108	10	50	29	—	—
23. Lautenbach mit Hubacker, Rüstenbach, Sohlberg, Spitzenberg, Strig, Sulzbach	169	1	917	—	—	479	439	918	120	15	74	24	2	—
Ortsübertrag	169	1	917	—	—	479	439	918	120	15	74	24	2	—
	3,270	67	17,039	—	—	8,228	8,878	17,106	2,921	450	671	490	42	6

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	3,777	2,719	15,461	—	278	8,796	9,662	18,458	3,057	547	788	751	100	37
18. **Durbach** Uebertrag	34	1	229	—	—	107	123	230	32	—	14	13	—	—
Hespengrund . . .	15	—	87	—	—	40	47	87	14	1	9	7	—	—
Hilsbach	25	—	152	—	2	75	79	154	24	—	6	5	—	—
Lautenbach	6	—	60	—	—	26	34	60	6	—	12	4	—	—
Rachtwald	5	—	42	—	—	20	22	42	5	—	3	1	—	—
Oberthal	20	—	121	—	—	63	58	121	19	1	14	12	—	—
Oberweiler	6	—	43	—	—	20	23	43	6	—	—	—	—	—
Sendelbach	12	—	91	—	—	45	46	91	11	1	11	6	—	—
Spring	4	—	26	—	—	14	12	26	4	—	—	—	—	—
Staufenberg	2	—	15	—	—	8	7	15	1	1	—	—	—	—
Stöcken	12	—	76	—	—	30	46	76	9	1	5	3	—	—
Stollenberg	7	—	37	—	—	18	19	37	7	—	—	—	—	—
Stürzelbach	5	—	30	—	—	14	16	30	5	—	4	3	—	—
Thal	99	2	569	—	40	297	314	611	86	5	43	16	2	1
Unterweiler	25	—	159	—	—	78	81	159	24	1	10	6	—	—
Vollmersbach . . .	5	—	35	—	—	18	17	35	5	—	2	1	—	—
Wiedergrün	8	—	45	—	—	22	23	45	7	—	1	2	—	—
Nebenorte † Bottenau (Stab) .	18	—	171	—	—	94	77	171	19	1	24	17	—	—
mit Herbstkopf . . .	5	—	34	—	—	16	18	34	5	—	5	2	—	—
Hummelswald . .	2	—	15	—	—	8	7	15	2	—	1	1	—	—
Rohrbach	1	—	11	—	—	6	5	11	1	—	3	2	—	—
† Gebirg (Stab) bestehend aus														
Bechtelsberg . . .	1	—	13	—	—	6	7	13	1	—	2	2	—	—
Brandeck	3	—	17	—	—	9	8	17	3	—	2	2	—	—
Herrmannswald . .	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	1	1	—	—
Hölzleberg . . .	1	—	6	—	—	3	3	6	—	1	1	1	—	—
Hebenberg . . .	8	—	47	—	—	21	26	47	7	—	3	1	—	—
Krebsenbach . . .	5	—	35	—	—	18	17	35	5	—	2	3	—	—
Märzengrund . .	2	—	14	—	—	6	8	14	2	—	1	1	—	—
Oberspring . . .	2	—	15	—	—	11	4	15	2	—	1	1	—	—
Rittersberg . . .	1	—	12	—	—	7	5	12	1	—	3	2	—	—
Tieferspring . . .	5	—	41	—	—	21	20	41	5	—	3	3	—	—
Wolfskapelle . . .	1	—	5	—	—	4	1	5	1	—	1	1	—	—
† Illenthal (Stab) .	14	—	91	—	—	35	56	91	13	—	2	2	—	—
mit Kohlstatt	3	—	11	—	—	5	6	11	3	—	—	—	—	—
† Nesselried (Stab) .	55	1	362	—	—	168	195	363	57	2	14	7	—	1
Summa	418	4	2,726	—	42	1,338	1,434	2,772	393	15	203	128	2	2
19. **Fessenbach**	92	3	511	—	—	247	267	514	83	16	14	15	—	1
Nebenort * Albersbach . . .	23	1	115	—	—	57	59	116	18	7	1	1	—	—
Summa	115	4	626	—	—	304	326	630	101	23	15	16	—	1
	4,310	2,727	18,813	—	320	10,438	11,422	21,860	3,551	585	1,006	895	102	40

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	4,310	2,727	18,813	—	320	10,438	11,422	21,860	3,551	585	1,006	895	102	40
20. Marien	175	3	853	—	—	434	422	856	159	21	4	12	—	—
Nebenorte * Geltscheurr	149	3	664	—	—	325	342	667	129	20	5	17	—	—
* Kittersburg	124	—	501	—	—	232	269	501	92	19	—	1	—	—
Summa	448	6	2,018	—	—	991	1,033	2,024	380	60	9	30	—	—
21. Ortenberg	215	3	984	—	—	469	518	987	184	51	26	37	1	—
Nebenort * Käfersberg	50	—	240	—	—	120	120	240	39	16	4	4	—	—
mit Fröschlach	6	—	28	—	—	12	16	28	6	1	—	3	—	—
Steingrube	3	—	19	—	—	9	10	19	3	—	1	4	—	—
Summa	274	3	1,271	—	—	610	664	1,274	232	68	31	48	1	—
22. Schutterwald	308	1	1,249	—	—	580	670	1,250			20	15	2	—
Nebenort * Höfen	114	3	450	—	—	230	223	453	463	67	10	6	—	—
* Langhurst	89	—	326	—	—	161	165	326			—	4	—	—
Summa	511	4	2,025	—	—	971	1,058	2,029	463	67	30	25	2	—
23. Urloffen	381	2	1,868	—	—	911	959	1,870			21	27	1	—
mit Kernenhof	1	—	7	—	—	3	4	7	374	62	—	1	—	—
Nebenort * Zimmern	37	—	155	—	—	64	91	155			6	3	—	—
Summa	419	2	2,030	—	—	978	1,054	2,032	374	62	27	31	1	—
24. Zell mit Weingarten	104	6	553	—	—	271	288	559	98	18	13	17	—	—
Nebenorte * Riedle	90	—	472	—	—	216	256	472	84	19	4	5	—	—
* Weierbach mit Hasengrund	110	—	598	—	—	284	314	598	103	16	5	11	—	—
Summa	304	6	1,623	—	—	771	858	1,629	285	53	22	33	—	—
Gesammtsumme	6,266	2,748	27,780	—	320	14,759	16,089	30,848	5,285	895	1,125	1,062	106	40

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Bauschlott	162	810	4	—	—	387	427	814	165	20	5	20	8	6
2. Bilfingen	129	—	573	—	—	263	310	573	105	13	10	17	—	—
3. Brötzingen	373	1,598	23	—	—	761	860	1,621	317	50	22	28	24	17
4. Büchenbronn	169	792	4	—	—	383	413	796	144	24	4	5	—	2
5. Dietenhausen	29	170	—	—	—	80	90	170	28	2	2	—	—	1
6. Dietlingen	341	1,521	4	—	—	734	791	1,525	296	43	6	6	1	4
7. Dürrn	178	859	1	—	—	392	468	860	146	13	10	16	9	9
mit Karlshäuserhof	2	20	1	—	—	15	6	21	—	—	6	2	1	—
Summa	180	879	2	—	—	407	474	881	146	13	16	18	10	9
8. Eisingen	178	851	—	—	—	426	425	851	163	30	15	25	1	2
9. Ellmendingen	252	914	3	—	—	420	497	917	176	17	7	10	5	7
10. Ersingen	238	—	1,146	—	—	523	623	1,146	217	40	6	22	1	1
mit Sperlingshof	1	4	—	—	—	2	2	4	—	—	1	—	—	—
Summa	239	4	1,146	—	—	525	625	1,150	217	40	7	22	1	1
11. Eutingen	196	996	10	—	—	467	539	1,006	176	21	16	43	14	23
12. Göbrichen	202	886	3	—	—	429	460	889	160	21	18	18	7	—
mit Katharinenthalerhof	1	23	—	—	—	17	6	23	—	—	13	3	2	—
Summa	203	909	3	—	—	446	466	912	160	21	31	21	9	—
13. Hamberg	81	8	426	—	—	200	234	434	75	10	—	—	—	—
14. Hohenwarth	79	—	338	—	—	165	173	338	60	10	—	—	2	4
15. Huchenfeld	130	721	4	—	—	344	381	725	114	19	4	3	6	19
16. Ispringen	182	863	—	—	—	399	464	863	175	15	12	23	—	—
17. Ittersbach	157	839	2	—	—	393	448	841	158	31	2	2	—	1
mit Schleemühle	1	10	—	—	—	5	5	10	—	—	1	—	—	—
Ziegelhütte	1	7	—	—	—	4	3	7	—	—	1	—	—	—
Summa	159	856	2	—	—	402	456	858	158	31	4	2	—	1
18. Kieselbronn	172	954	—	—	—	456	498	954	163	36	13	16	6	11
19. Langenalb	92	411	1	—	—	185	227	412	82	22	—	—	3	1
mit Bergschmiedte	5	24	—	—	—	13	11	24	5	—	—	—	—	—
Maisenmühle	2	14	—	—	—	6	8	14	2	1	—	—	1	1
Summa	99	449	1	—	—	204	246	450	89	23	—	—	4	2
20. Lehningen	72	8	305	—	—	144	169	313	59	13	—	—	—	—
21. Mühlhausen	122	140	421	17	—	275	303	578	88	18	11	9	24	20
22. Neuhausen	158	9	704	—	—	354	359	713	145	19	7	8	4	5
23. Niefern	302	1,436	5	1	—	719	723	1,442	244	51	21	31	12	11
mit Hangensteinerhof	4	10	—	—	—	5	5	10	—	—	—	—	—	—
Summa	306	1,446	5	1	—	724	728	1,452	244	51	21	31	12	11
24. Oeschelbronn	249	1,045	—	—	—	493	552	1,045	183	36	6	17	25	21
mit Bräuningsmühle	1	8	—	—	—	5	3	8	1	—	1	1	1	—
Summa	250	1,053	—	—	—	498	555	1,053	184	36	7	18	26	21
	4,261	15,951	3,978	18	—	9,464	10,483	19,947	3,647	575	220	325	157	166

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	4,261	15,951	3,978	18	—	9,464	10,483	19,947	3,647	575	220	325	157	166
25. Pforzheim	1,452	8,005	912	9	216	4,630	4,512	9,142	1,184	73	456	233	539	469
mit Buckenberg (Friedrichsberg)	—	10	—	—	—	6	4	10	—	—	3	2	3	2
Summa	1,452	8,015	912	9	216	4,636	4,516	9,152	1,184	73	459	235	542	471
26. Schellbronn	79	1	304	—	—	144	161	305	80	9	3	2	—	1
27. Steinegg	58	9	251	—	—	119	141	260	39	14	2	1	—	1
28. Tiefenbronn	284	47	701	—	—	338	410	748	125	28	18	22	13	10
29. Weiler	117	545	2	—	—	279	271	547	118	15	2	5	—	4
mit Neumühl	1	6	—	—	—	3	5	8	2	—	—	—	1	1
Summa	118	553	2	—	—	279	276	555	120	15	2	5	1	5
30. Würm	119	540	4	—	—	269	275	544	103	15	4	5	9	15
mit Liebeneck	1	5	—	—	—	1	4	5	—	—	—	—	—	—
Summa	120	545	4	—	—	270	279	549	103	15	4	5	9	15
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
31. Nöttingen	148	709	—	—	—	357	352	709	136	10	8	25	3	2
Nebenort † Darmsbach	24	106	—	—	—	53	53	109	19	4	3	2	—	—
Summa	172	815	—	—	—	410	405	815	155	14	11	27	3	2
32. Obermutschelbach	45	215	1	—	—	106	110	219	39	5	6	2	—	3
Nebenort * Mittelmutschelbach	30	118	1	—	—	49	70	119	23	3	—	—	—	—
Summa	75	333	2	—	—	155	180	335	62	8	6	2	—	3
33. Weißenstein	83	415	—	—	—	186	229	415	72	18	6	7	8	8
Nebenort * Dillstein	67	379	—	—	—	190	189	379	68	12	6	16	3	7
Summa	150	794	—	—	—	376	418	794	140	30	12	23	11	15
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Heidach und 2. Thiergarten (Pforzheim)	6	31	—	—	—	23	8	31	2	1	2	5	4	—
3. Seehaus (Würm)	3	4	5	—	—	5	4	9	—	—	—	2	1	—
Gesammtsumme	6,778	27,098	6,159	27	216	16,219	17,281	33,500	5,657	782	739	654	741	689

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Au am Rhein	255	30	1,161	—	—	570	621	1,191	206	40	7	4	1	1
2. Bietigheim	332	2	1,606	—	—	800	808	1,608	307	47	2	11	3	—
3. Bischweier	120	—	611	—	—	286	325	611	109	12	6	25	1	—
4. Durmersheim	416	97	1,957	—	—	979	1,075	2,054	360	35	21	26	3	1
5. Elchesheim	156	1	793	—	—	389	405	794	130	23	6	2	2	1
6. Gaggenau	202	15	1,044	—	—	506	553	1,059	185	31	11	5	—	—
mit Amalienberg	1	5	10	—	—	7	8	15	—	—	4	5	1	—
Glashütte	25	6	131	—	—	81	56	137	12	3	6	6	4	2
Summa	228	26	1,185	—	—	594	6[illegible]	1,211	197	34	21	16	5	2
7. Hügelsheim	183	1	894	—	—	446	449	895	148	32	13	17	2	3
8. Iffezheim	319	2	1,463	—	—	694	771	1,465	258	43	13	36	2	9
9. Illingen	96	—	437	—	—	219	218	437	84	16	—	—	—	—
10. Kuppenheim	333	3	1,662	—	125	841	949	1,790	279	56	52	40	—	—
11. Muggensturm	349	2	1,617	—	38	762	895	1,657	340	51	29	11	4	3
12. Oberndorf	82	—	368	—	—	187	181	368	59	6	10	7	2	1
13. Oetigheim	411	4	2,001	—	—	990	1,015	2,005	409	33	3	7	—	2
14. Ottersdorf	166	4	803	—	—	385	422	807	151	27	11	17	—	4
15. Plittersdorf	219	—	1,100	—	—	556	544	1,100	200	26	4	4	1	7
16. Rauenthal	75	2	362	—	—	162	202	364	63	8	—	11	—	—
17. Söllingen	105	1	594	—	—	278	317	595	90	14	11	29	1	2
18. Steinmauern	333	9	1,672	—	—	840	841	1,681	334	52	31	38	2	3
19. Stollhofen	192	—	971	—	37	475	533	1,008	166	22	32	42	1	—
20. Waldprechtsweier	127	10	647	—	—	329	328	657	104	11	15	8	1	—
21. Wintersdorf	178	7	650	—	—	314	343	657	139	34	12	19	4	3
22. Würmersheim	74	2	312	—	—	145	169	314	59	7	1	3	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
23. Niederbühl	158	2	831	—	—	417	416	833	150	17	30	39	3	4
Nebenort * Förch	34	—	183	—	—	88	95	183	31	—	—	—	—	—
mit Favorite-Schloß	2	2	5	—	—	2	5	7	1	—	—	—	—	—
Summa	194	4	1,019	—	—	507	516	1,023	185	17	30	39	3	4
24. Oberweier	113	3	552	—	—	273	282	555	90	19	15	32	3	—
Nebenort * Niederweier	41	—	205	—	—	105	100	205	34	7	3	5	—	—
Summa	154	3	757	—	—	378	382	760	124	26	18	37	3	—
	5,097	210	24,642	—	200	12,126	12,926	25,052	4,501	672	348	449	41	46

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	5,097	210	24,642	—	200	12,126	12,926	25,052	4,501	672	348	449	41	46
25. Rastatt	1,131	995	6,055	—	109	3,889	3,270	7,159	885	252	402	462	70	56
Nebenort * Rheinau	50	—	265	—	—	126	139	265	43	7	3	6	1	—
Summa	1,181	995	6,320	—	109	4,015	3,409	7,424	928	259	405	468	71	56
26. Rothenfels	285	19	1,520	—	—	749	790	1,539	228	53	55	37	10	—
mit Schloß	3	6	13	—	—	9	10	19	—	—	7	4	2	1
Nebenort * Winkel	—	Personenzahl bei Rothenfels.				—	—	—	—	—	—	—	—	—
mit Winklerhof	1	—	10	—	—	4	6	10	—	—	4	6	—	—
Summa	289	25	1,543	—	—	762	806	1,568	228	53	66	47	12	1
Gesammtsumme	6,567	1,230	32.505	—	309	16,903	17,141	34,044	5,657	984	819	964	124	103

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Bodersweier	230	954	4	—	74	507	525	1,032	187	34	29	37	1	—
2. Diersheim	189	788	10	—	—	382	416	798	175	27	7	10	—	—
3. Freistett	339	1,672	5	—	—	832	845	1,677	292	59	48	43	2	1
4. Grauelsbaum	41	223	—	—	—	96	127	223	35	6	1	2	—	—
5. Hausgereuth	26	109	1	—	—	52	58	110	22	5	6	2	—	—
6. Helmlingen	114	570	9	—	—	286	293	579	87	9	7	14	1	—
7. Holzhausen	88	422	4	—	—	204	222	426	68	18	5	7	3	—
8. Honau	78	6	361	—	—	173	194	367	69	11	4	10	—	—
9. Leutesheim	174	811	6	—	—	412	405	817	146	34	2	2	2	—
10. Lichtenau	231	958	66	—	153	576	601	1,177	168	30	25	43	3	3
11. Linx	148	646	1	—	—	306	341	647	149	19	17	13	—	—
mit Hohbühn	25	116	—	—	—	65	51	116	18	3	3	2	—	—
Summa	173	762	1	—	—	371	392	763	167	22	20	15	—	—
12. Membrechtshofen	137	705	10	—	—	359	356	715	136	18	5	4	—	—
13. Muckenschopf	60	365	3	—	—	185	183	368	61	6	3	14	—	—
14. Neufreistett	126	393	56	—	83	267	265	532	90	11	17	11	1	2
15. Rheinbischofsheim	330	1,236	56	—	159	698	753	1,451	235	49	65	71	3	1
16. Scherzheim	153	742	1	—	—	363	380	743	129	26	6	24	—	—
17. Zierolshofen	74	301	—	—	—	148	153	301	64	10	4	1	—	—
Gesammtsumme	2,563	11,017	593	—	469	5,911	6,168	12,079	2,131	375	254	310	16	7

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Bergzell bestehend aus														
Eselbach	3	—	24	—	—	10	14	24	3	—	—	1	—	—
Farbmühle	12	—	55	—	—	24	31	55	8	3	8	2	1	1
Fräulinsberg	7	—	59	—	—	30	29	59	6	1	11	9	1	2
Grubersgrund	3	—	16	—	—	7	9	16	2	1	—	—	—	—
Herrenwald	1	—	8	—	—	3	5	8	1	—	—	—	1	—
Heubach	2	—	10	—	—	6	4	10	1	1	1	—	1	—
Holzebene	5	—	30	—	—	12	16	30	5	—	—	2	—	—
Kalbach	9	13	32	—	—	22	23	45	5	1	2	2	5	4
Kuhbach	4	—	30	—	—	13	17	30	2	1	5	6	2	2
Kuhberg	14	—	83	—	—	36	47	83	12	1	10	12	4	2
Löchle	6	—	29	—	—	13	16	29	4	2	3	1	—	—
Müllerswald	2	—	9	—	—	5	4	9	2	—	1	—	—	—
Schloßhof	2	—	7	—	—	1	6	7	—	1	—	1	—	—
Stockhof, Ober-	3	—	20	—	—	8	12	20	3	—	—	3	3	1
Tannengrund	3	—	17	—	—	6	11	17	3	—	—	—	—	—
Waltenbrunnen	2	—	13	—	—	6	7	13	1	—	2	—	2	2
Winterhalden	1	—	5	—	—	3	2	5	—	—	2	2	—	—
Summa	79	13	447	—	—	205	255	460	58	12	45	41	20	14
2. Einbach	57	—	365	—	—	195	170	365	47	2	43	19	—	—
mit Breitenbach	5	3	44	—	—	22	25	47	5	1	4	4	—	—
Frohnau	10	—	80	—	—	41	39	80	8	1	12	7	—	—
Gechbach	3	—	24	—	—	15	9	24	3	—	7	2	—	—
Hauserbach	26	1	200	—	—	93	108	201	18	7	15	6	—	—
Neuenbach	10	—	53	—	—	33	20	53	8	—	8	6	—	—
Osterbach	10	—	63	—	—	31	32	63	11	1	8	7	—	—
Summa	121	4	829	—	—	430	403	833	100	12	97	51	—	—
3. Kaltbrunn	37	—	259	—	—	132	127	259	29	7	24	16	11	2
mit Grüßgott	2	—	17	—	—	6	11	17	1	1	1	1	—	—
Heubach	14	—	104	—	—	51	53	104	8	—	2	4	—	—
Reilinsberg	3	—	19	—	—	6	13	19	3	1	—	2	—	—
Rinkenbach	1	—	9	—	—	5	4	9	1	—	1	1	1	—
Roßberg	3	14	17	—	—	22	9	31	1	—	2	1	15	2
Wittichen	33	—	187	—	—	85	102	187	27	6	3	7	1	2
Summa	93	14	612	—	—	307	319	626	70	15	33	32	28	6
4. Kniebis	62	7	222	—	—	104	125	229	35	9	—	1	—	1
5. Lehengericht bestehend aus														
Backerleshof	11	37	—	—	—	18	19	37	5	3	4	—	1	1
Behmen	4	16	—	—	—	5	11	16	3	1	—	1	—	—
Bühl	5	21	2	—	—	9	14	23	3	1	—	—	—	2
Ortsübertrag	20	74	2	—	—	32	44	76	11	5	4	1	1	3
	355	38	2,110	—	—	1,046	1,102	2,148	263	48	175	125	48	21

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	355	38	2,110	—	—	1,046	1,102	2,148	263	48	175	125	48	21
5. Lehengericht Uebertrag	20	74	2	—	—	32	44	76	11	5	4	1	1	3
Eichberg	1	7	—	—	—	4	3	7	1	—	2	1	—	1
Elmlisberg	2	14	—	—	—	4	10	14	2	—	—	—	—	—
Erdlensbach, Ober-	5	24	—	—	—	12	12	24	5	—	3	3	—	—
Erdlensbach, Unter-	12	34	8	—	—	22	20	42	8	2	1	—	—	1
Euleesbach	18	76	3	—	—	36	43	79	15	1	7	4	1	1
Fischbach	2	9	1	—	—	5	5	10	1	—	1	—	—	—
Geumpen	2	11	—	—	—	5	6	11	2	—	—	—	—	—
Grumpbächle	2	10	—	—	—	2	8	10	—	2	—	—	—	—
Herrenweg	1	4	—	—	—	3	1	4	1	—	—	—	—	—
Heuwies	1	4	—	—	—	1	3	4	1	—	—	1	—	—
Hinterholz	3	18	1	—	—	8	11	19	3	—	2	—	2	—
Hinterhof	2	10	2	—	—	8	4	12	2	—	2	—	—	2
Hochberg	1	5	—	—	—	3	2	5	1	—	—	1	—	—
Hohenstein	8	38	1	—	—	21	18	39	4	1	3	2	5	1
Hohlehen und Hütte	4	13	—	—	—	6	7	13	3	1	—	—	—	—
Hösen	7	36	3	—	—	21	18	39	5	1	6	3	1	3
Höllgraben	2	12	—	—	—	7	5	12	1	—	—	—	—	—
Hundsail	2	25	—	—	—	16	9	25	2	—	—	—	—	—
Kienbach, Groß-	8	34	1	—	—	16	19	35	5	2	2	1	1	—
Kienbach, Klein-	2	10	1	—	—	4	7	11	2	—	1	1	—	1
Kienbronn	5	31	1	—	—	13	19	32	4	1	1	1	—	1
Liefersberg	6	32	4	—	—	18	18	36	5	1	3	1	5	3
Pfundsteinsgut	7	35	—	—	—	16	19	35	4	1	3	—	—	1
Ramsel	2	6	1	—	—	3	4	7	1	1	—	1	1	—
Reichenbächle	3	12	—	—	—	6	6	12	3	—	—	1	—	—
Riese oder Rubstock	6	30	—	—	—	13	17	30	4	1	—	—	—	—
Rehebach	11	64	—	—	—	36	28	64	9	2	6	4	1	1
Schmelze	9	27	—	—	—	15	12	27	8	—	—	—	—	—
Schöngrund	4	15	3	—	—	9	9	18	2	—	—	—	—	—
Staig	3	13	—	—	—	7	6	13	2	—	—	—	—	—
Steigenbach	2	17	—	—	—	7	10	17	2	—	2	1	—	—
Sulzbächle	8	47	—	—	—	22	25	47	5	1	4	5	—	—
Weiden	2	13	—	—	—	5	8	13	2	—	1	1	—	—
Welschdorf	6	30	1	—	—	14	17	31	4	1	—	—	1	2
Summa	179	840	33	—	—	420	453	873	130	24	54	33	19	21
6. Oberwolfach bestehend aus														
Allment	15	—	107	—	—	48	59	107	17	1	—	—	—	—
Battengott	4	—	30	—	—	12	18	30	3	1	2	—	—	—
Frembach	11	—	96	—	—	37	59	96	11	3	—	—	—	—
Gelbach	25	—	208	—	—	111	97	208	26	4	5	—	—	—
Gelbach, vor	4	—	45	—	—	24	21	45	5	2	1	—	—	—
Granget	4	—	30	—	—	15	15	30	5	—	—	—	—	—
Grünach	34	—	219	—	—	94	125	219	34	8	—	—	—	—
Hapbach	5	—	35	—	—	15	20	35	5	1	2	2	—	—
Ortsübertrag	102	—	770	—	—	356	414	770	106	20	10	2	—	—
	534	878	2,143	—	—	1,466	1,555	3,021	393	72	229	158	67	42

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	534	878	2,143	—	—	1,466	1,555	3,021	393	72	229	158	67	42
6. Oberwolfach Uebertrag	102	—	770	—	—	356	414	770	106	20	10	2	—	—
Kirche, bei der	21	—	177	—	—	84	63	177	21	4	5	2	1	2
Kurzenbach	7	—	65	—	—	26	39	65	7	1	2	1	—	—
Matten	4	—	34	—	—	18	16	34	5	2	2	3	—	—
Merzenbach	15	1	115	—	—	55	61	116	12	4	4	1	1	—
Ranfach	31	—	276	—	—	126	150	276	31	9	9	7	1	—
Schrannen	8	—	75	—	—	35	40	75	8	1	2	1	—	1
Schwarzenbruch	20	—	132	—	—	61	71	132	20	3	4	5	—	—
Staig	9	—	70	—	—	36	34	70	6	3	—	1	—	—
Tiefenbach	10	—	68	—	—	30	38	68	12	1	1	—	—	—
Walke	15	—	129	—	—	61	68	129	14	3	4	1	—	—
Wasser, Ober- und Unter-	24	—	193	—	—	89	104	193	25	4	6	1	—	—
Zierle	4	—	23	—	—	10	13	23	4	1	1	1	—	—
Summa	273	1	2,127	—	—	987	1,141	2,128	274	56	50	26	3	3
7. Rippoldsau bestehend aus														
Bad, dem	7	5	87	—	—	51	41	92	5	—	12	10	3	3
Burbach	6	—	45	—	—	22	23	45	7	—	2	5	—	—
Dollenbach	1	—	10	—	—	5	5	10	1	—	—	—	—	—
Grafenbach	2	—	15	—	—	7	8	15	2	—	—	1	—	—
Holzwald	40	—	277	—	—	136	141	277	34	3	1	7	—	—
Kastelbach	1	—	12	—	—	5	7	12	1	1	—	—	—	—
Reichenbach	11	—	97	—	—	49	48	97	11	—	1	5	—	—
Schwabach	1	—	10	—	—	5	5	10	1	1	—	1	—	—
Semmersbach	1	—	6	—	—	2	4	6	1	—	1	—	—	—
Thal, dem	27	—	218	—	—	113	105	218	23	5	28	11	1	1
Summa	97	5	777	—	—	395	387	782	86	10	45	40	6	4
8. Schapbach mit	126	9	742	—	—	371	360	751	80	17	59	42	3	—
Bäch	2	—	14	—	—	6	8	14	1	1	3	3	—	—
Glaswald	20	—	108	—	—	49	59	108	14	1	3	5	—	—
Hirschbach	10	—	62	—	—	31	31	62	10	—	5	5	—	—
Hölle	1	—	3	—	—	1	2	3	1	—	—	1	—	—
Holdersbach	18	—	100	—	—	49	51	100	7	2	8	2	—	—
Kupferberg	15	—	83	—	—	41	42	83	14	2	1	7	—	—
Salzbrunn	2	—	13	—	—	7	6	13	2	—	—	—	—	—
Schwarzenbruch	6	—	37	—	—	19	18	37	4	—	3	4	—	—
Seebach	19	—	95	—	—	43	52	95	14	1	6	3	—	—
Settig	1	—	11	—	—	6	5	11	1	—	—	1	—	—
Sulz	11	—	61	—	—	28	33	61	4	2	6	2	—	—
Tiefenbach	2	—	15	—	—	5	10	15	2	—	—	2	—	—
Wildschapbach	21	—	123	—	—	54	69	123	17	—	8	5	—	—
Summa	256	9	1,467	—	—	710	766	1,476	171	26	102	82	3	—
9. Schenkenzell	117	1	474	—	—	224	251	475	87	28	13	26	5	4
10. Schiltach	301	1,465	30	—	—	741	754	1,495	268	39	21	45	23	17
	1,578	2,359	7,018	—	—	4,523	4,854	9,377	1,279	231	460	377	107	70

Mittelrheinkreis. — Bezirksamt Wolfach.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	1,578	2,359	7,018	—	—	4,523	4,854	9,377	1,279	231	460	377	107	70
11. Wolfach	340	40	1,508	—	—	678	870	1,548	206	46	63	104	8	11
mit Schiltersbach	6	—	36	—	—	18	18	36	—	—	—	—	—	—
Siechenwald	1	—	4	—	—	1	3	4	—	—	—	—	—	—
St. Jacob	1	—	5	—	—	3	2	5	—	—	—	—	—	—
Ziegelhütte	1	—	6	—	—	3	3	6	—	—	—	—	—	—
Summa	349	40	1,559	—	—	703	896	1,599	206	46	63	104	8	11
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
12. Kinzigthal	97	55	462	—	—	235	282	517	71	4	42	27	4	2
mit Elmlisberg	10	1	91	—	—	41	51	92	10	—	12	14	6	2
Grub	4	—	32	—	—	16	16	32	3	1	1	—	1	—
Herden	2	—	14	—	—	6	8	14	2	—	3	3	—	—
Ippichen	17	—	119	—	—	59	60	119	13	2	10	9	—	—
Schmelze	2	—	10	—	—	6	4	10	2	—	—	—	—	—
St. Roman	30	1	190	—	—	85	106	191	23	5	14	5	2	1
Nebenorte ** Langenbach ** Uebelbach	45	—	321	—	—	154	170	324	40	4	50	33	4	4
Summa	207	57	1,242	—	—	602	697	1,299	164	16	132	91	17	9
Gesammtsumme	2,134	2,456	9,819	—	—	5,828	6,447	12,275	1,649	293	655	572	132	90

** Gemeinschaftliche Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Adelsheim mit	252	1,184	98	—	59	662	679	1,341	242	40	35	40	5	8
Damberg	2	20	—	—	—	12	8	20	2	—	4	1	—	—
Seehaus	1	5	2	4	—	8	3	11	—	—	4	1	—	—
Summa	255	1,209	100	4	59	682	690	1,372	244	40	43	42	5	8
2. Bofsheim	77	325	36	—	—	181	180	361	69	19	29	24	1	—
3. Bronnacker	38	23	144	—	—	78	89	167	25	10	11	2	5	2
4. Großeicholzheim mit der	164	532	159	10	96	418	379	797	140	23	17	13	2	—
Hagenmühle	1	6	3	—	—	4	5	9	1	1	2	1	—	—
Summa	165	538	162	10	96	422	384	806	141	24	19	14	2	—
5. Hemsbach	34	—	172	—	—	80	92	172	34	4	2	5	—	1
6. Hirschlanden	92	417	7	—	—	208	216	424	83	9	14	13	—	—
7. Hohenstadt	71	293	69	—	—	160	202	362	64	7	5	21	—	—
8. Hüngheim	108	5	464	—	37	236	270	506	83	16	14	15	6	4
9. Kleineicholzheim	65	108	99	15	109	164	167	331	38	11	4	3	1	—
10. Korb	105	396	8	—	70	219	255	474	81	8	14	11	2	2
11. Leibenstadt	95	500	2	—	—	243	259	502	81	13	10	12	4	1
12. Merchingen mit	242	868	30	—	325	593	630	1,223	153	22	50	44	11	16
Dèrnishof	2	17	—	—	—	11	6	17	—	—	7	—	1	2
Summa	244	885	30	—	325	604	636	1,240	153	22	57	44	12	18
13. Osterburken	252	5	1,141	—	—	555	591	1,146	208	41	49	31	—	3
14. Rosenberg mit	165	504	332	—	40	403	473	876	140	15	22	16	1	1
Dörrhof	1	5	14	—	—	13	6	19	1	—	8	3	2	—
Summa	166	509	346	—	40	416	479	895	141	15	30	19	3	1
15. Ruchsen	74	376	4	—	—	184	196	380	66	8	9	8	10	9
16. Schlierstadt	226	1	929	—	—	440	490	930	188	44	23	25	—	—
17. Seckach	160	6	685	—	—	340	351	691	128	11	8	7	1	1
18. Sennfeld	234	928	19	1	90	492	546	1,038	157	24	34	37	5	3
19. Sindolsheim	157	701	15	10	61	395	392	787	123	22	28	31	1	2
20. Unterkessach	71	416	13	—	—	211	218	429	65	5	11	17	12	3
21. Zimmern	86	—	382	—	—	180	202	382	67	9	8	10	—	—
II. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Dippach (Stabhalter)	11	46	11	—	—	31	26	57	—	1	2	6	1	—
2. Hagenbach (Stabhalter)	13	81	—	—	—	48	33	81	—	2	4	3	—	—
	2,799	7,768	4,838	40	887	6,569	6,964	13,533	2,239	365	428	400	71	58

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,799	7,768	4,838	40	887	6,569	6,964	13,533	2,239	365	428	400	71	58
3. Hergenstadt (Stabhalter) .	16	66	65	—	—	68	63	131	—	1	19	8	—	2
4. Marienhöhe (Osterburken)	1	16	7	—	—	15	8	23	—	—	10	3	2	—
5. Selgenthal (Schlierstadt) .	2	17	7	—	—	16	8	24	—	—	10	2	—	1
6. Tollnaishof (Stabhalter) .	31	1	166	—	—	85	82	167	—	2	—	1	—	—
7. Volkshausen (Stabhalter) .	10	70	—	—	—	35	35	70	—	—	2	5	2	1
8. Waidachshof (Stabhalter) . mit Schallberg	7	1	51	—	—	33	19	52	—	—	8	5	—	—
9. Wemershof (Stabhalter) .	10	44	32	—	—	45	31	76	—	1	12	4	1	—
Gesammtsumme	2,876	7,963	5,166	40	887	6,866	7,210	14,076	2,239	369	489	428	76	62

Tabelle I.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Angelthürn	85	76	178	—	44	154	144	298	60	11	3	5	—	1
2. Berolzheim	182	6	752	—	—	364	394	758	148	24	22	28	2	2
3. Bobstadt	145	560	90	—	—	338	312	650	98	16	6	6	—	1
4. Boxberg mit Riedmühle	153	321	328	—	4	315	338	653	99	14	28	28	—	5
5. Dainbach	102	287	119	—	—	202	204	406	88	8	5	2	1	1
6. Epplingen	65	228	61	—	—	137	152	289	47	13	1	8	—	—
7. Kupprichhausen	107	—	406	—	—	197	209	406	80	20	3	11	1	1
mit Hof Ahorn	3	2	15	—	—	9	8	17	2	—	2	3	—	—
Summa	110	2	421	—	—	206	217	423	82	20	5	14	1	1
8. Lengenrieden	73	195	150	—	—	162	183	345	74	8	9	8	—	1
9. Neidelsbach	16	63	40	—	—	48	55	103	12	—	6	7	—	—
10. Oberschüpf	142	583	14	—	—	285	312	597	109	24	4	6	1	1
11. Sachsenflur	120	496	35	—	4	258	277	535	98	21	8	13	1	3
12. Schillingstadt	141	467	164	—	—	319	312	631	128	29	23	21	—	—
13. Schwabhausen	102	480	11	—	—	221	270	491	87	5	11	11	1	1
14. Schweigern	239	958	101	—	—	534	525	1,059	198	36	24	22	3	—
15. Seehof	14	37	54	—	—	50	41	91	9	2	4	6	3	2
16. Uiffingen mit Hagenmühle	126	436	120	—	—	281	275	556	121	21	28	19	—	3
17. Unterschüpf	196	555	169	—	37	371	390	761	149	28	26	25	2	3
18. Windischbuch	92	117	308	—	—	201	224	425	68	14	1	8	1	2
19. Wölchingen	135	471	141	—	—	298	314	612	121	37	9	16	1	2
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
20. Untereubigheim	136	229	236	—	90	267	288	555	92	20	11	12	—	3
Nebenorte * Obereubigheim	11	8	46	—	—	28	26	54	7	1	2	—	2	2
Summa	147	237	282	—	90	295	314	609	99	21	13	12	2	5
III. Colonien und abgesonderte Höfe:														
1. Gräffingen (Stabhalter)	10	42	19	—	—	34	27	61	—	—	9	4	—	—
Gesammtsumme	2,395	6,617	3,557	—	179	5,073	5,280	10,353	1,895	352	245	269	19	34

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Unterrheinkreis. — Bezirksamt Buchen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Auerbach	23	—	123	—	—	68	55	123	21	3	—	—	—	—
2. Bödigheim	161	595	68	24	116	394	409	803	127	7	49	27	4	3
mit Faustenhof	1	—	1	3	—	1	3	4	—	—	—	1	—	—
Roßhof	1	6	9	—	—	11	4	15	—	—	10	1	—	—
Summa	163	601	78	27	116	406	416	822	127	7	59	29	4	3
3. Buchen	552	37	2,209	8	139	1,125	1,268	2,393	466	74	71	90	1	3
4. Dumbach	76	—	380	—	—	174	206	380	70	10	10	4	—	—
mit Uenglertsgrund	12	—	79	—	—	42	37	79	11	1	7	5	1	—
Summa	88	—	459	—	—	216	243	459	81	11	17	9	1	—
5. Eberstadt	146	506	8	—	97	306	305	611	102	18	10	8	1	2
6. Einbach	26	1	170	—	—	84	87	171	26	3	7	5	—	—
7. Götzingen	214	1	859	—	—	414	446	860	163	12	22	27	4	3
8. Hainstadt	252	2	1,004	—	219	586	639	1,225	197	18	25	18	1	—
9. Heidersbach	77	10	377	—	—	182	205	387	69	15	17	6	1	—
10. Hettingen	283	—	1,110	—	—	553	557	1,110	219	13	20	23	1	—
11. Hettigenbeuern	57	1	312	—	—	162	151	313	41	9	16	10	1	—
12. Hollerbach	27	—	171	—	—	85	86	171	23	5	9	7	1	—
13. Langenelz	50	—	321	—	—	165	156	321	45	9	9	6	—	—
14. Laudenberg	60	—	317	—	—	149	168	317	55	15	6	6	—	—
15. Limbach	90	2	465	—	—	241	226	467	100	11	16	14	—	1
16. Mörschenhardt	27	—	168	—	—	76	92	168	20	2	—	1	1	2
17. Mudau	257	8	1,274	—	—	641	641	1,282	263	27	25	19	—	—
18. Oberneudorf	22	1	134	—	—	75	60	135	22	1	6	9	—	—
19. Oberscheidenthal	64	—	282	—	—	141	141	282	51	7	—	—	—	—
20. Reisenbach mit Reisenbachergrund	87	—	412	—	—	197	215	412	55	9	6	2	—	—
21. Rinschheim	81	—	380	—	—	173	207	380	69	9	11	16	—	—
22. Rumpfen	13	—	80	—	—	37	43	80	9	4	8	5	—	—
23. Scheringen	49	2	282	—	—	143	141	284	54	9	7	5	1	—
24. Steinbach	95	—	414	—	—	201	213	414	60	10	17	6	1	—
mit Uenglertsgrund	3	—	10	—	—	7	3	10	1	—	—	—	—	—
Summa	98	—	424	—	—	208	216	424	61	10	17	6	1	—
25. Stürzenhardt	20	—	88	—	—	45	43	88	17	—	6	3	1	3
26. Unterneudorf	31	6	131	—	—	66	71	137	19	4	12	12	—	—
27. Unterscheidenthal	49	1	248	—	—	118	131	249	38	8	14	9	1	—
28. Waldhausen	103	—	394	—	6	181	219	400	72	10	4	2	—	—
mit Glashof	2	12	8	5	—	19	6	25	—	—	6	3	2	—
Summa	105	12	402	5	6	200	225	425	72	10	10	5	2	—
	3,011	1,191	12,288	40	577	6,862	7,234	14,096	2,485	323	426	350	23	17

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	3,011	1,191	12,288	40	577	6,862	7,234	14,096	2,485	323	426	350	23	17
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
29. Schlossau	111	6	619	—	—	313	312	625	85	10	5	8	1	2
Nebenort † Schöllenbach	7	10	30	—	—	19	21	40	6	1	—	1	3	—
Summa	118	16	649	—	—	332	333	665	91	11	5	9	4	2
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Ernstthal (Mörschenhardt) mit	9	4	55	—	—	37	22	59	—	1	6	3	14	2
Waldleiningen	7	2	18	—	—	10	10	20	—	1	2	—	—	—
Summa	16	6	73	—	—	47	32	79	—	2	8	3	14	2
Gesammtsumme	3,145	1,213	13,010	40	577	7,241	7,599	14,840	2,576	336	439	362	41	21

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Balsbach	84	—	389	—	—	194	195	389	62	18	9	11	—	—
2. Dielbach, Ober-	90	274	138	—	—	205	207	412	86	11	10	3	—	—
3. Friedrichsdorf	50	100	104	—	—	98	106	204	28	6	4	3	2	1
4. Gerach (Neckar) mit	206	397	531	—	—	455	473	928	161	46	11	7	3	3
Läufertsmühle	1	2	—	—	—	2	—	2	—	—	1	—	—	—
Summa	207	399	531	—	—	457	473	930	161	46	12	7	3	3
5. Katzenbach (Wald) mit	94	317	71	—	—	190	198	388	73	16	13	7	—	2
Unterhöllgrund	15	62	4	—	—	31	35	66	12	1	4	1	3	—
Summa	109	379	75	—	—	221	233	454	85	17	17	8	3	2
6. Lindach	23	72	22	—	—	52	42	94	16	4	5	3	1	—
7. Mülben	50	159	99	—	—	124	134	258	42	9	10	7	—	—
8. Pleutersbach	49	206	9	—	—	105	110	215	34	11	6	4	—	—
9. Robern	85	—	414	—	—	205	209	414	69	12	13	10	—	—
10. Rockenau	55	191	13	—	—	94	110	204	40	16	2	6	—	1
11. Schollbrunn	108	395	129	—	—	268	256	524	98	5	26	11	—	—
12. Strümpfelbrunn mit	132	339	160	—	81	292	288	580	99	14	10	17	1	—
Oberhöllgrund	11	2	59	—	—	39	22	61	10	1	5	2	1	—
Summa	143	341	219	—	81	331	310	641	109	15	15	19	2	—
13. Wagenschwend	79	11	347	—	—	176	182	358	76	7	5	5	—	—
14. Weisbach	65	233	80	—	—	158	155	313	59	13	17	7	—	—
15. Wimmersbach (Neckar)	97	215	287	—	—	242	260	502	71	13	4	5	—	—
16. Zwingenberg mit	72	226	58	—	35	141	178	319	50	11	3	7	—	—
Burgschloß	2	7	1	—	—	5	3	8	1	—	1	1	—	—
Hof Zwingenberg	2	12	—	—	—	6	6	12	2	—	—	1	—	—
Summa	76	245	59	—	35	152	187	339	53	11	4	9	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
17. Eberbach mit	878	3,017	907	—	41	1,876	2,087	3,965	792	98	142	163	43	26
Antonslust	1	—	5	—	—	1	4	5	1	—	—	—	—	—
Eisenhammer	4	17	15	—	—	17	15	32	1	—	—	—	15	9
Gypsmühle	1	10	1	—	—	9	2	11	—	—	3	—	2	—
Krötenmühle	4	14	9	—	—	11	12	23	2	1	1	1	—	—
Nebenort * Unterdielbach	24	108	10	—	—	62	56	118	20	1	7	6	—	—
Summa	912	3,166	947	—	41	1,978	2,176	4,154	816	100	153	170	60	35
	2,282	6,386	3,862	—	157	5,060	5,345	10,405	1,905	314	312	288	71	42

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien	Zahl der Personen: Evangelische	Katholiken	Dissidenten und Mennoniten	Israeliten	Zusammen: Männlich	Weiblich	Summe	Darunter sind enthalten: Ortsbürger	Bürger-Wittwen	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich	Weiblich	Ausländer: Männlich	Weiblich
Uebertrag	2,282	6,386	3,862	—	157	5,060	5,345	10,405	1,905	314	312	288	71	42
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Ferdinandsdorf (Stabhalter)	11	—	57	—	—	30	27	57	—	—	1	3	—	—
2. Igelsbach (Stabhalter)	9	52	8	—	—	28	32	60	—	1	1	2	1	1
3. Sondernachsgrund (Friedrichsdorf)	2	5	7	—	—	5	7	12	—	1	1	2	—	—
Gesammtsumme	2,304	6,443	3,934	—	157	5,123	5,411	10,534	1,905	316	315	295	72	43

Unterrheinkreis. — Bezirksamt Gerlachsheim.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Bechstein	85	1	371	—	—	189	183	372	77	7	5	15	—	1
2. Gerlachsheim mit	240	16	1,083	—	—	529	570	1,099	229	12	13	25	3	—
Chausseehaus	1	—	7	—	—	4	3	7	1	1	1	1	—	—
Summa	241	16	1,090	—	—	533	573	1,106	230	13	14	26	3	—
3. Grünsfeld mit	296	2	1,188	—	50	597	643	1,240	224	20	42	32	6	1
Neumühle	1	—	11	—	—	7	4	11	1	—	2	2	2	—
Riedmühle	1	—	11	—	—	10	4	14	1	—	3	2	—	—
Summa	298	2	1.213	—	50	614	651	1,265	226	20	47	36	8	1
4. Grünsfeldhausen	45	—	216	—	—	103	113	216	37	7	3	2	—	—
5. Heckfeld	139	—	616	—	—	309	307	616	123	20	7	13	—	—
6. Ilmspan	101	—	438	—	—	225	213	438	74	11	17	14	1	3
7. Königshofen mit	325	7	1,340	—	39	685	701	1,386	270	50	28	41	3	1
Bachmühle	1	1	13	—	—	10	4	14	1	—	7	2	—	—
Summa	326	8	1,353	—	39	695	705	1,400	271	50	35	43	3	1
8. Krensheim	51	—	319	—	—	144	175	319	48	8	15	21	2	—
9. Kützbrunn	63	—	295	—	—	142	153	295	58	5	8	12	—	1
10. Lauda	230	3	1,048	—	—	506	545	1,051	181	36	41	49	4	3
11. Marbach	46	—	222	—	—	94	128	222	35	6	—	5	—	—
12. Messelhausen mit	77	35	283	—	63	190	191	381	70	4	7	13	10	9
Hofstetten	17	—	98	—	—	51	47	98	17	1	1	1	—	—
Marstadt	5	—	43	—	—	18	25	43	6	—	3	3	—	—
Summa	99	35	424	—	63	259	263	522	93	5	11	17	10	9
13. Oberbalbach	140	1	594	—	—	264	331	595	112	14	5	8	4	5
14. Oberlauda	146	—	597	—	—	301	296	597	121	17	17	23	1	—
15. Oberwittighausen mit	34	—	226	—	—	116	110	226	33	4	13	22	4	2
Grenzenmühle	1	—	15	—	—	10	5	15	1	—	—	2	2	—
Summa	35	—	241	—	—	126	115	241	34	4	13	24	6	2
16. Paimar	42	—	257	—	—	125	132	257	35	3	10	11	—	1
17. Poppenhausen	23	—	157	—	—	70	87	157	20	1	14	12	3	—
18. Unterbalbach	216	3	816	—	—	381	438	819	174	32	12	18	5	3
19. Unterwittighausen mit	101	4	577	—	—	269	312	581	85	13	18	21	5	1
Fritzenmühle	1	—	8	—	—	5	3	8	1	—	1	1	2	—
Kasparsmühle	1	—	10	—	—	6	4	10	1	—	—	—	1	—
Langenmühle	1	—	6	—	—	3	3	6	1	—	1	—	—	—
Summa	104	4	601	—	—	283	322	605	88	13	20	22	8	1
	2,430	73	10,868	—	152	5,363	5,730	11,093	2,037	272	294	371	58	31

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,430	73	10,868	—	152	5,363	5,730	11,093	2,037	272	294	371	58	31
20. Dilchband	61	2	401	—	—	210	193	403	62	5	16	24	9	3
21. Zimmern	109	1	428	—	—	214	215	429	88	11	17	24	3	—
II. Colonien und abgesonderte Höfe:														
1. Lilach (Stabhalter) . . .	4	—	33	—	—	16	17	33	—	—	5	6	—	—
2. Uhlberg (Stabhalter) . .	11	—	72	—	—	39	33	72	—	—	11	10	—	—
Gesammtsumme	2,615	76	11,802	—	152	5,842	6,188	12,030	2,187	288	343	435	70	34

Namen der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Altneudorf	85	479	22	—	—	251	250	501	84	20	3	9	2	1
2. Brombach	77	371	4	—	—	179	196	375	67	14	8	9	10	14
3. Dossenheim	289	738	758	—	21	737	780	1,517	275	58	26	39	10	12
4. Eppelheim	241	790	424	—	—	596	618	1.214	229	46	30	32	8	5
5. Handschuchsheim	451	1,692	588	—	23	1,077	1,226	2,303	418	63	39	52	12	12
6. Heddesbach	67	364	14	—	—	183	195	378	62	5	6	3	4	8
7. Heidelberg	2,563	8,248	5,063	119	365	6,657	7,138	13,795	1,700	251	724	909	408	374
mit Kohlhof, Schlierbach	178	475	294	—	—	382	387	769			15	20	4	4
Summa	2,741	8,723	5,357	119	365	7,039	7,525	14,564	1,700	251	739	929	412	378
8. Kirchheim mit Hegenichshof, Mühle, Pleikartsförsterhof	285	1,439	256	9	—	839	865	1.704	305	35	79	79	3	2
9. Leimen	326	1,316	337	—	42	807	888	1,695	315	48	28	46	3	3
10. Neuenheim mit Mönchhof	215	885	275	21	1	546	636	1,182	181	9	39	52	20	30
11. Nußloch	474	1,301	898	4	63	1,052	1,214	2,266	351	124	49	44	6	—
12. Peterstthal	64	14	326	—	—	156	184	340	53	14	4	7	—	3
13. Rohrbach mit Bierhelderhof	310	1,132	274	—	118	728	796	1,524	275	49	32	55	3	8
14. St. Ilgen	98	340	183	—	2	256	269	525	87	11	14	17	—	—
15. Sandhausen	346	1,209	430	1	53	857	836	1,693	324	47	15	11	1	1
16. Wilhelmsfeld	169	573	154	—	—	371	356	727	135	29	10	6	—	3
17. Ziegelhausen mit Haarlaß, Neuburg Stift	311	834	870	22	—	794	932	1,726	231	70	39	47	33	37
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
18. Altenbach	118	324	213	—	—	243	294	537	98	17	—	7	3	4
mit Röschbach	1	9	—	—	—	4	5	9	1	1	1	1	—	—
Nebenort †* Hinterheubach	3	22	—	—	—	17	5	22	5	—	3	1	—	—
Summa	122	355	213	—	—	264	304	568	104	18	4	9	3	4
	6.671	22,555	11,383	176	688	16,732	18,070	34,802	5,196	911	1,164	1,446	530	521

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	6,671	22,555	11,383	176	688	16,732	18,070	34,802	5,196	911	1,164	1,446	530	521
19. Heiligkreuzsteinach	147	470	207	—	—	333	344	677	130	25	14	10	2	—
Nebenort † Eiterbach	67	238	49	—	—	144	143	287	50	9	6	8	3	1
Summa	214	708	256	—	—	477	487	964	180	34	20	18	5	1
20. Lampenhain	35	136	—	—	—	69	67	136	21	5	7	1	2	—
Nebenorte † Bärsbach	8	26	23	—	—	27	22	49	10	2	2	1	1	—
† Hilsenhain	17	69	2	—	—	38	33	71	11	4	1	1	—	3
† Vorderheubach mit	11	23	24	—	—	26	21	47	10	2	1	—	—	—
Haumühle	1	7	1	—	—	5	3	8	1	1	—	—	—	1
Schaafhof	7	16	12	—	—	13	15	28	2	1	—	—	—	—
Summa	79	277	62	—	—	178	161	339	55	15	11	3	3	4
21. Schönau mit	392	1,579	375	—	—	1,005	919	1,951	330	50	24	21	25	6
Lindenbacher Hof	2	5	—	—	—	2	3	5	—	—	—	—	—	—
Nebenort †* Hasselbacher Hof	3	3	9	—	—	6	6	12	2	1	—	—	—	—
Summa	397	1,587	384	—	—	1,013	958	1,971	332	51	24	21	25	6
22. Wieblingen	302	1,110	432	—	—	738	804	1,544	303	54	54	54	3	1
Nebenort † Grenzhof	12	113	43	—	—	86	70	156	8	3	44	25	11	3
Summa	314	1,223	475	—	—	824	874	1,698	311	57	98	79	14	4
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Bruchhausen (Stabhalter)	19	57	54	19	—	67	63	130	—	—	22	12	2	—
2. Kohlhof (Altenbach)	6	3	16	—	—	13	6	19	—	2	—	—	—	—
3. Michelbucher Hof (Schönau)	1	2	1	—	—	1	2	3	—	1	—	—	—	—
4. Schwabenheim (Stabhalter)	22	67	59	—	—	67	59	126	—	3	13	6	7	7
Gesammtsumme	7,723	26,479	12,690	195	688	19,372	20,680	40,052	6,074	1,074	1,352	1,585	586	543

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Unterrheinkreis. — Bezirksamt Krautheim.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Assamstadt	239	1	1,200	—	—	626	575	1,201	235	20	10	22	6	12
2. Ballenberg	131	—	536	—	15	260	291	551	106	16	14	18	8	13
3. Erlenbach	67	1	361	—	—	181	181	362	60	3	6	4	2	5
4. Sommersdorf	125	16	626	—	—	321	321	642	109	12	9	18	10	9
5. Horrenbach	15	—	92	—	—	48	44	92	13	1	—	3	1	2
6. Klepsau	97	6	451	—	—	235	222	457	92	6	8	9	2	3
7. Krautheim	194	25	733	—	84	410	432	842	122	24	17	17	12	14
8. Neunstetten	119	535	21	—	14	295	275	570	106	20	16	12	10	14
9. Oberndorf	22	11	141	—	—	84	68	152	20	2	11	10	5	3
10. Oberwittstadt	184	—	822	—	—	416	406	822	164	22	17	42	4	1
11. Unterwittstadt	50	—	236	—	—	107	129	236	45	4	6	10	4	7
12. Winzenhofen	63	—	266	—	—	125	141	266	57	3	2	3	2	8
II. Colonien und abgesonderte Höfe:														
1. Heßlingshof (Stabhalter)	7	—	45	—	—	25	20	45	—	—	1	—	1	2
2. Schollhof (Stabhalter)	11	—	68	—	—	30	38	68	—	1	2	3	—	—
Gesammtsumme	1,324	595	5,598	—	113	3,163	3,143	6,306	1,129	134	119	171	67	93

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Feudenheim	544	1,492	888	—	133	1,206	1,307	2,513	469	68	43	109	35	27
2. Heddesheim	358	873	823	13	—	830	879	1,709	369	46	24	60	14	6
3. Ilvesheim	278	661	559	—	194	671	743	1,414	261	16	24	31	4	8
4. Käferthal mit	334	739	1,003	6	—	825	923	1,748	377	54	35	23	44	67
Apelhof	8	24	23	—	—	18	29	47	4	1	1	2	—	1
Luzenberg	1	3	1	—	—	1	3	4	—	—	—	—	—	—
Waldhof	1	9	—	—	—	6	3	9	—	—	2	—	—	—
Ziegelhütte	3	11	6	—	—	10	10	20	2	—	—	—	1	—
Summa	347	789	1,033	6	—	860	968	1,828	383	55	38	25	45	68
5. Ladenburg mit	615	1,180	1,595	—	139	1,387	1,527	2,914	523	96	95	110	22	28
Rosenhof	2	5	11	—	—	6	10	16	—	—	6	7	—	3
Summa	617	1,185	1,606	—	139	1,393	1,537	2,930	523	96	101	117	22	31
6. Neckarhausen	223	370	662	—	—	494	538	1,032	204	28	20	29	13	9
7. Sandhofen	279	1,069	471	—	—	769	771	1,540	324	21	56	46	38	71
8. Schriesheim mit	591	2,105	563	—	118	1,351	1,435	2,786	492	120	93	90	29	33
Schriesheimer Hof	3	10	—	—	—	3	7	10	2	—	—	—	—	—
Summa	594	2,115	563	—	118	1,354	1,442	2,796	494	120	93	90	29	33
9. Wallstadt	152	363	441	—	—	390	414	804	142	20	10	16	10	16
II. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Kirschgartshausen (Stabhalter)	17	73	41	—	—	66	48	114	2	—	1	5	25	9
2. Mukenstuem (Stabhalter)	8	41	21	8	—	36	34	70	3	1	9	4	4	4
3. Neuzenholz (Heddesheim)	1	—	11	—	—	8	3	11	—	—	—	—	3	1
4. Sanddorf (Stabhalter)	4	12	11	—	—	11	12	23	2	—	1	1	2	4
5. Schaarhof (Stabhalter)	32	178	48	—	—	127	99	226	11	—	11	3	36	28
6. Straßenheim (Stabhalter)	18	57	103	—	—	86	74	160	4	2	6	10	47	17
Gesammtsumme	3,472	9,278	7,281	27	584	8,301	8,869	17,170	3,191	473	437	546	327	332

Unterrheinkreis. — Stadtamt Mannheim.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Mannheim	5,008	10,936	11,517	193	1,670	11,818	12,498	24,316	3,001	703	1,472	1,677	1,163	1,210

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Aglasterhausen	197	713	291	—	—	491	513	1,004	142	32	45	42	—	1
2. Allfeld mit	137	—	658	—	—	334	324	658	130	22	11	13	12	—
Assulzerhof	6	—	32	—	—	15	17	32	5	—	3	3	—	—
Büchelbacherhof	3	—	20	—	—	9	11	20	2	1	—	—	—	2
Eichhof	1	—	—	11	—	—	11	11	—	—	—	1	—	—
Gänslacherhof	3	—	19	—	—	10	9	19	3	1	4	3	—	—
Schopfenhof	2	—	1	17	—	8	10	18	—	—	—	—	6	1
Seelbacherhof	1	—	28	—	—	18	10	28	1	—	3	—	—	—
Summa	156	—	758	28	—	394	392	786	141	24	21	20	18	3
3. Asbach	154	487	195	—	—	326	356	682	134	18	6	18	—	—
4. Auerbach	156	580	271	—	—	441	410	851	167	22	5	—	2	—
5. Billigheim mit	200	51	859	—	115	506	519	1,025	157	25	17	30	18	8
Schmelzenhof	3	—	24	—	—	16	8	24	3	—	3	4	—	—
Zirgelhütte	2	—	10	—	—	5	5	10	2	—	—	—	—	—
Summa	205	51	893	—	115	527	532	1,059	162	25	20	34	18	8
6. Binau	86	255	21	4	137	205	212	417	53	5	12	20	—	3
7. Breitenbronn	58	255	41	—	—	129	167	296	53	3	6	14	—	1
8. Dallau	233	793	352	—	—	554	591	1,145	225	42	49	25	2	—
9. Daudenzell	52	221	10	—	—	112	119	231	44	5	17	21	—	—
10. Diedesheim	119	339	166	—	—	255	250	505	97	13	15	12	—	1
11. Fahrenbach	155	312	348	—	—	331	329	660	116	7	11	4	1	—
12. Guttenbach	61	209	132	—	—	163	178	341	62	12	10	13	—	1
13. Haßmersheim	367	1,331	552	—	—	944	939	1,883	340	20	131	74	11	3
14. Heinsheim	186	355	395	—	105	424	431	855	155	10	16	20	15	8
15. Herbolzheim	155	—	669	—	—	311	358	669	123	23	17	17	3	7
16. Hochhausen	135	342	110	11	88	269	282	551	75	17	17	4	1	—
17. Kälbertshausen	48	261	4	—	—	122	143	265	41	9	8	12	—	1
18. Katzenthal	80	5	383	—	—	187	201	388	69	4	9	8	2	—
19. Krumbach	47	3	239	—	—	109	133	242	39	4	10	4	—	—
20. Lohrbach	192	614	330	—	—	480	464	944	190	40	22	25	2	2
21. Mittelschefflenz	126	482	128	—	—	316	294	610	126	19	18	11	1	—
22. Mosbach mit	513	1,440	1,068	—	120	1,285	1,343	2,628	383	80	136	137	28	14
Hardhof	7	2	64	—	—	29	37	66						
Summa	520	1,442	1,132	—	120	1,314	1,380	2,694	383	80	136	137	28	14
23. Mörtelstein	58	211	53	—	—	121	143	264	56	5	6	13	—	1
24. Muckenthal	60	4	313	—	—	169	148	317	59	4	10	4	—	—
25. Neckarburken	86	366	31	—	—	194	203	397	79	18	14	14	1	—
26. Neckarelz	211	558	377	—	—	447	488	935	146	41	30	27	2	1
	3,903	10,189	8,194	43	565	9,335	9,656	18,991	3,277	502	661	593	107	55

Unterrheinkreis. — Bezirksamt Mosbach.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	3,903	10,189	8,194	43	565	9,335	9,656	18,991	3,277	502	661	593	107	55
27. Neckarkatzenbach mit Minneburger-Ziegelhütte	41	130	78	—	—	101	107	208	34	5	4	9	—	—
28. Neckarmühlbach mit Guttenberg, Schloß	47	264	5	—	—	122	147	269	35	5	10	5	1	4
29. Neckarzimmern mit Hornberg, Steinbach, Stockbronn	140	581	43	—	58	335	347	682	85	8	53	20	7	1
30. Neudenau	248	25	1,133	1	46	585	620	1,205	200	34	27	36	11	9
31. Nüstenbach	70	259	52	—	—	141	170	311	56	11	2	5	—	—
32. Oberschefflenz	169	523	340	—	—	420	443	863	169	21	30	20	1	—
33. Obrigheim mit Neuburg, Schloß	321	626	609	—	—	580	655	1,235	216	42	13	16	1	—
34. Reichenbuch	47	119	118	—	—	138	99	237	42	5	5	7	—	—
35. Rittersbach	96	72	436	—	—	253	255	508	89	11	22	11	—	—
36. Sattelbach	102	97	332	—	—	218	211	429	89	15	4	4	—	—
37. Stein	201	—	860	—	104	474	490	964	135	20	29	13	13	16
mit Buchhof	10	—	69	—	—	37	32	69	10	2	7	1	5	—
Lobenbacherhof	4	—	—	39	—	24	15	39	1	—	7	4	12	2
Summa	215	—	929	39	104	535	537	1,072	146	22	43	18	30	18
38. Sulzbach	186	243	741	—	—	481	503	984	188	36	10	17	—	—
39. Erienz	74	146	220	—	—	179	187	366	66	13	7	5	—	—
40. Unterschefflenz	185	674	193	—	—	436	431	867	170	15	20	18	3	1
41. Waldmühlbach	127	3	650	—	—	335	318	653	119	23	10	6	—	1
42. Zimmerhof mit Kohlhof	35	156	49	—	—	105	100	205	29	1	11	9	10	2
II. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Bernbrunnerhof (Stabhalter)	6	—	38	—	—	21	17	38	—	—	—	—	—	—
2. Kirstetterhof (Obrigheim)	5	26	6	—	—	17	15	32	—	—	5	5	2	—
3. Knopfhof (Neckarburken)	4	22	4	1	—	18	9	27	—	—	4	3	—	—
4. Kineck (Muckenthal)	10	2	56	—	—	29	29	58	5	—	1	2	—	—
5. Schreckhof (Stabhalter)	14	34	24	—	—	32	26	58	—	—	4	3	—	1
Gesammtsumme	6,045	14,191	14,250	84	773	14,416	14,882	29,298	5,015	769	946	812	173	92

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Babstadt mit	67	277	13	22	19	162	169	331	50	10	13	8	2	5
Martinshof	2	4	—	8	—	6	6	12	2	—	2	2	—	—
Summa	69	281	13	30	19	168	175	343	52	10	15	10	2	5
2. Bargen	158	562	206	—	—	364	404	768	151	15	8	8	—	2
3. Epfenbach mit	238	870	285	—	—	565	590	1,155	207	32	28	38	—	—
Wagenmühle	1	5	—	—	—	3	2	5	—	—	2	—	—	—
Summa	239	875	285	—	—	568	592	1,160	207	32	30	38	—	—
4. Flinsbach	96	433	7	—	—	229	211	440	76	21	21	19	—	3
5. Hasselbach	48	214	15	20	—	117	132	249	39	5	14	17	—	3
6. Helmstadt mit	263	1,006	26	14	—	510	536	1,046	223	36	48	48	3	—
Ingelheimerhof	7	24	13	—	—	20	17	37	6	—	2	4	—	—
Summa	270	1,030	39	14	—	530	553	1,083	229	36	50	52	3	—
7. Hüffenhardt mit	239	969	19	—	21	486	523	1,009	187	42	44	51	—	—
Hüttigsmühle	1	7	—	—	—	4	3	7	1	—	1	1	—	—
Wüsthausen	1	7	—	—	—	6	1	7	1	—	—	—	—	—
Summa	241	983	19	—	21	496	527	1,023	189	42	45	52	—	—
8. Obergimpern mit	258	350	701	—	108	566	593	1,159	190	30	13	18	2	3
Eulenberg	1	12	2	—	—	8	6	14	—	—	7	2	—	—
Summa	259	362	703	—	108	574	599	1,173	190	30	20	20	2	3
9. Rappenau mit	212	925	47	41	48	521	540	1,061	157	29	47	43	28	24
Ludwigsaline	18	57	32	—	—	36	53	89	2	—	8	7	—	5
Summa	230	982	79	41	48	557	593	1,150	159	29	55	50	28	29
10. Reichartshausen mit	164	677	8	—	—	321	364	685	151	21	11	15	—	—
Klemsmühle	2	15	—	—	—	9	6	15	2	—	1	1	—	—
Summa	166	692	8	—	—	330	370	700	153	21	12	16	—	—
11. Siegelsbach mit	180	397	312	—	96	405	400	805	134	22	18	30	2	2
Schnepfenharter Grundmühle	1	7	—	—	—	4	3	7	1	—	2	1	—	—
Summa	181	404	312	—	96	409	403	812	135	22	20	31	2	2
12. Treschklingen	99	486	11	15	—	250	262	512	76	10	18	7	10	11
13. Untergimpern	113	82	375	9	44	246	264	510	69	14	4	4	—	—
14. Waibstadt	457	43	1,774	1	48	896	970	1,866	358	61	55	49	4	1
15. Wollenberg	98	296	3	—	170	226	243	469	51	13	8	21	2	—
	2,724	7,725	3,849	130	554	5,960	6,298	12,258	2,134	361	375	394	53	59

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,724	7,725	3,849	130	554	5,960	6,298	12,258	2,134	361	375	394	53	59
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
16. Neckarbischofsheim	375	1,636	95	—	202	925	1,008	1,933	312	25	65	71	6	3
Nebenort ** Helmhof	29	83	19	26	—	65	63	128	23	—	7	7	—	—
Summa	404	1,719	114	26	202	990	1,071	2,061	335	25	72	78	6	3
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Oberbiegelhof (Hasselbach)	2	14	5	16	—	22	13	35	—	—	11	3	1	—
2. Unterbiegelhof (Hasselbach)	1	5	3	6	—	10	4	14	—	—	7	2	—	—
3. Wagenbach (Stabhalter)	19	44	65	12	—	73	48	121	—	—	16	3	3	2
4. Weilerhof (Helmstadt)	3	12	1	8	—	12	9	21	2	—	3	4	1	—
Gesammtsumme	3,153	9,519	4,037	198	756	7,067	7,443	14,510	2,471	386	484	484	64	64

** Gemeinschaftliche Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Angelloch, Gau-	86	285	158	4	—	224	223	447	82	16	11	7	—	1
2 Gaiberg	104	353	114	—	—	231	236	467	86	18	10	15	2	—
3. Haag	59	251	28	—	—	147	132	279	50	5	16	22	1	5
4. Hilsbach, Wald-	74	275	72	—	—	187	160	347	64	10	2	10	—	—
5. Mauer	158	358	361	—	—	340	379	719	127	31	7	9	8	3
6. Meckesheim	249	813	160	18	41	458	574	1,032	187	43	26	58	2	—
7. Michelbach	64	325	12	—	—	171	166	337	47	14	3	6	—	—
8. Mönchzell	102	267	210	10	—	237	250	487	83	16	26	17	2	2
9. Moosbrunn	52	194	—	—	—	101	93	194	46	6	5	4	2	1
10. Neunkirchen	181	593	262	—	—	425	430	855	152	33	26	22	1	—
mit Leidenharderhof	7	13	18	—	—	14	17	31	4	1	—	1	—	—
Summa	188	606	280	—	—	439	447	886	156	34	26	23	1	—
11. Oberschwarzach	48	87	135	—	—	115	107	222	42	7	7	4	—	—
12. Spechbach	148	413	389	2	—	393	411	804	184	34	16	23	—	—
13. Unterschwarzach	92	187	252	—	—	221	218	439	67	17	5	7	2	—
mit Forsthaus	1	1	4	—	—	2	3	5	—	—	1	1	—	—
Stifthof	1	3	2	10	—	7	8	15	—	—	3	2	—	—
Summa	94	191	258	10	—	230	229	459	67	17	9	10	2	—
14. Wiesenbach	136	356	298	—	—	285	369	654	103	28	18	14	4	1
15. Wimmersbach	130	485	137	—	—	308	314	622	106	21	28	20	—	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
16. Bammenthal	195	367	79	—	—	224	222	446	81	15	31	15	3	—
mit Vorstädtel	28	80	49	—	—	65	64	129	23	3	6	4	—	—
Nebenort * Reilsheim	126	326	4	—	—	156	174	330	68	14	6	18	1	—
Summa	349	773	132	—	—	445	460	905	172	32	43	37	4	—
17. Dilsberg	107	117	365	—	—	237	245	482	105	14	10	—	—	—
Nebenorte * Dilsbergerhof	22	—	113	—	—	59	54	113	21	2	1	7	—	—
* Rainbach	29	45	93	—	—	70	68	138	23	7	4	—	1	1
Summa	158	162	571	—	—	366	367	733	149	23	15	7	1	1
	2,199	6,194	3,315	44	41	4,677	4,917	9,594	1,751	355	268	286	29	14

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,199	6,194	3,315	44	41	4,677	4,917	9,594	1,751	355	268	286	29	14
18. Lobenfeld	46	50	195	6	—	134	117	251	33	4	3	1	1	—
mit Biddersbacherhof	unbewohnt.		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Klingenthalerhof	unbewohnt.		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nebenort * Kloster Lobenfeld	12	33	46	5	—	51	33	84	10	2	19	7	—	—
Summa	58	83	241	11	—	185	150	335	43	6	22	8	1	—
19. Mückenloch	100	337	155	—	—	253	239	492	79	12	2	2	—	—
Nebenort * Neckarhäuserhof	14	78	5	—	—	45	38	83	12	2	8	4	2	—
Summa	114	415	160	—	—	298	277	575	91	14	10	6	2	—
20. Neckargemünd	423	1,494	665	—	—	1,048	1,111	2,159	310	106	118	96	30	7
mit Ziegelhütte	26	86	45	—	—	64	67	131	20	8	11	8	1	—
Nebenort † Kleingemünd	77	339	73	—	—	190	222	412	62	21	10	6	7	5
Summa	526	1,919	783	—	—	1,302	1,400	2,702	392	135	139	110	38	12
21. Ochsenbach	34	159	17	—	—	87	89	176	33	4	6	6	—	—
Nebenorte † Lingenthal	4	32	4	—	—	23	13	36	2	—	6	4	—	—
† Maisbach	23	135	—	—	—	73	62	135	21	3	14	9	—	—
Summa	61	326	21	—	—	183	164	347	56	7	26	19	—	—
22. Schönbrunn, Ober-	64	207	11	—	—	111	107	218	38	9	8	7	—	4
Nebenorte * Oberallemühl	17	61	8	—	—	33	36	69	5	1	3	1	—	—
** Schönbrunn, Unter-	26	120	2	—	—	57	65	122	21	15	4	2	1	—
Summa	107	388	21	—	—	201	208	409	64	25	15	10	1	4
23. Schwanheim	57	225	4	—	—	128	101	229	46	5	9	4	—	—
Nebenort * Unterallemühl	14	64	2	—	—	31	35	66	10	2	2	—	1	1
Summa	71	289	6	—	—	159	136	295	56	7	11	4	1	1
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Langenzellerhof (Wiesenbach)	2	11	34	1	—	37	9	46	—	—	29	4	4	—
Gesammtsumme	3,138	9,625	4,581	56	41	7,042	7,261	14,303	2,453	549	520	447	76	31

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.
† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.
** Gemeinschaftliche Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen:							Darunter sind enthalten:					
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. **Huttenheim**	243	5	973	—	—	497	481	978	211	34	19	18	4	—
mit Elisabethenwörth	5	—	19	—	—	9	10	19	—	—	—	—	2	—
Summa	248	5	992	—	—	506	491	997	211	34	19	18	6	—
2. **Kirrlach**	309	4	1,581	—	—	813	772	1,585	290	25	19	18	—	—
3. **Kronau**	254	2	1,331	—	—	654	679	1,333	225	30	9	27	—	2
4. **Neudorf**	204	7	1,124	—	—	578	553	1,131	189	14	24	17	3	—
mit Rosenwirthshaus	1	5	—	—	—	3	2	5	—	—	1	1	—	—
Summa	205	12	1,124	—	—	581	555	1,136	189	14	25	18	3	—
5. **Oberhausen**	353	6	1,625	—	—	822	809	1,631	330	44	41	44	5	1
mit Waghäusel	25	81	150	—	1	151	81	232	—	—	77	15	24	6
Summa	378	87	1,775	—	1	973	890	1,863	330	44	118	59	29	7
6. **Philippsburg**	471	31	2,065	—	70	1,022	1,144	2,166	400	69	49	52	8	4
mit Engelmühle	1	3	8	—	—	6	5	11	—	—	1	2	3	—
Garnisonsmühle	1	3	3	—	—	3	3	6	—	—	1	1	1	1
Rheinschanzinsel	5	18	27	—	—	22	23	45	—	—	5	1	5	—
Schönbornermühle	1	1	12	—	—	8	5	13	—	—	3	2	2	—
Summa	479	56	2,115	—	70	1,061	1,180	2,241	400	69	59	58	19	5
7. **Rheinhausen**	182	6	837	—	—	404	439	843	157	25	18	25	2	1
8. **Rheinsheim**	322	4	1,529	—	—	742	791	1,533	287	37	2	8	1	1
9. **Roth**	259	—	1,255	—	—	626	629	1,255	223	60	36	24	—	—
10. **St. Leon**	256	7	1,408	—	—	706	709	1,415	242	51	33	15	1	—
11. **Wiesenthal**	369	10	2,007	—	—	970	1,047	2,017	351	56	31	37	5	—
mit Forsthaus	1	—	4	—	—	2	2	4	—	—	1	1	—	—
Schmierbrennerei	1	7	—	—	—	5	2	7	—	—	1	—	—	—
Ziegelhütte	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Summa	392	17	2,012	—	—	978	1,051	2,029	351	56	33	38	5	—
Gesammtsumme	3,284	200	15,959	—	71	8,044	8,186	16,230	2,905	445	371	308	66	16

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Altlußheim	241	1,125	43	—	—	582	586	1,168	202	39	49	40	6	3
2. Brühl	124	141	642	—	—	416	367	783	141	11	18	11	4	—
3. Edingen	217	605	437	—	—	549	493	1,042	179	18	45	60	16	9
4. Friedrichsfeld	102	320	223	1	—	279	265	544	100	6	7	20	—	—
5. Hockenheim mit	591	1,714	1,278	—	93	1,551	1,534	3,085	536	46	61	53	9	3
Angelhof	1	5	1	—	—	4	2	6	—	—	—	—	—	—
Summa	592	1,719	1,279	—	93	1,555	1,536	3,091	536	46	61	53	9	3
6. Ketsch	211	6	1,063	—	35	538	566	1,104	180	31	42	52	6	3
7. Neckarau	473	1,318	697	—	—	952	1,063	2,015	420	76	47	68	17	29
8. Neulußheim	192	989	19	—	—	489	519	1,008	160	25	17	17	5	—
9. Oftersheim mit	263	910	486	1	—	713	684	1,397	274	35	54	59	3	—
Hardhof	1	8	—	—	—	4	4	8	—	—	—	—	—	—
Seehaus	1	—	8	—	—	4	4	8	—	—	—	—	—	—
Thalhaus	1	10	—	—	—	5	5	10	—	—	—	—	—	—
Summa	266	928	494	1	—	726	697	1,423	274	35	54	59	3	—
10. Plankstadt	310	798	784	—	—	741	841	1,582	308	66	42	53	2	3
11. Reilingen mit	340	828	596	—	117	758	783	1,541	300	24	60	60	2	1
Wersauerhof	3	32	11	—	—	26	17	43	3	—	13	5	1	—
Summa	343	860	607	—	117	784	800	1,584	303	24	73	65	3	1
12. Schwetzingen mit	579	1,495	1,413	12	66	1,418	1,568	2,986	457	94	71	78	25	14
Hardhaus	1	3	—	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—
Summa	580	1,498	1,413	12	66	1,420	1,569	2,989	457	94	71	78	25	14
13. Seckenheim mit	524	1,319	1,199	1	2	1,215	1,306	2,521	454	86	81	163	24	38
Relaishaus und Stengelhof	4	33	5	—	—	22	16	38	4	1	2	3	—	—
Summa	528	1,352	1,204	1	2	1,237	1,322	2,559	458	87	83	166	24	38
II. Colonien und abgesonderte Höfe:														
1. Insultheimerhof (Stabhalter)	5	25	28	—	—	31	22	53	—	—	11	8	—	—
2. Rohrhof (Stabhalter)	9	25	14	18	—	33	24	57	—	—	9	4	2	3
Gesammtsumme	4,193	11,709	8,947	33	313	10,332	10,670	21,002	3,718	558	629	754	122	106

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Adersbach	111	510	5	—	—	250	265	515	97	14	20	26	3	5
2. Bockschaft	20	73	4	36	—	56	57	113	14	4	13	8	1	—
3. Daisbach	119	568	35	20	—	289	334	623	101	18	17	21	—	—
mit Ursenbacherhof	3	—	—	39	—	25	14	39	3	—	9	7	—	—
Summa	122	568	35	59	—	314	348	662	104	18	26	28	—	—
4. Dühren	206	668	145	70	42	422	503	925	172	25	17	24	—	—
5. Ehrstädt	98	401	26	65	58	273	277	550	90	17	29	19	5	1
mit Eulenhof	3	28	5	—	—	20	13	33	—	—	9	5	1	—
Jägerhaus	1	2	—	—	—	1	1	2	—	—	—	1	—	—
Mühle	1	9	—	—	—	5	4	9	—	—	2	—	—	—
Neuhaus	5	12	25	—	—	21	16	37	—	—	7	1	4	2
Summa	108	452	56	65	58	320	311	631	90	17	47	26	10	3
6. Eichtersheim	190	519	320	—	160	493	506	999	141	18	31	41	4	2
7. Eschelbach	240	897	247	—	63	623	584	1,207	213	32	6	6	—	—
8. Eschelbronn	182	855	16	—	—	426	445	871	173	23	25	30	—	—
9. Grombach	149	132	602	36	67	393	444	837	138	30	14	11	3	—
10. Hoffenheim	284	1,099	88	4	222	673	740	1,413	245	51	47	70	3	2
11. Hilsbach	293	787	484	—	24	640	655	1,295	234	51	37	46	5	1
mit Junghof	2	13	—	—	—	5	8	13	2	—	—	—	—	—
Summa	295	800	484	—	24	645	663	1,308	236	51	37	46	5	1
12. Kirchardt	218	811	287	—	6	534	570	1,104	201	41	19	33	7	6
13. Michelfeld	267	1,101	24	8	213	659	687	1,346	227	41	19	14	5	8
14. Neidenstein	185	486	151	—	282	422	497	919	101	36	20	33	—	—
15. Reihen	235	836	304	10	—	555	595	1,150	263	53	23	24	1	1
16. Rohrbach	178	629	240	—	89	452	506	958	149	29	21	18	1	6
17. Sinsheim	555	1,750	898	6	121	1,340	1,435	2,775	488	64	124	105	29	13
mit Immelhäuserhof	6	14	5	37	—	34	22	56	5	1	14	6	—	—
Stift	4	18	5	—	—	9	14	23	1	1	—	2	—	—
Summa	565	1,782	908	43	121	1,383	1,471	2,854	494	66	138	113	29	13
18. Steinsfurth	312	1,012	583	—	47	808	834	1,642	312	51	16	18	5	1
19. Waldangelloch	251	988	19	—	—	490	517	1,007	213	35	15	21	1	1
20. Weiler	181	509	238	13	92	405	447	852	150	27	19	28	1	—
mit Birkenauerhof	1	4	3	13	—	12	8	20	—	—	6	2	—	—
Ziegelhof	1	4	—	9	—	7	6	13	—	—	4	1	—	—
Summa	183	517	241	35	92	424	461	885	150	27	29	31	1	—
21. Zuzenhausen	215	768	339	18	—	546	579	1,125	205	44	24	23	1	1
	4,516	15,503	5,098	384	1,486	10,888	11,583	22,471	3,938	706	607	644	80	50

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:									Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:								Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	4,516	15,503	5,098	384	1,486	10,888	11,583	22,471	3,938	706	607	644	80	50
II. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Rauhof (Adersbach) . .	2	15	—	—	—	10	5	15	—	—	7	2	—	—
Gesammtsumme	4,518	15,518	5,098	384	1,486	10,898	11,588	22,486	3,938	706	614	646	80	50

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
	Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
		Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
						Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Brehmen	81	196	160	—	—	165	191	356	81	11	11	18	—	—
2. Brunnthal	55	—	247	—	—	123	124	247	38	8	—	1	—	2
3. Buch am Ahorn	74	326	5	—	—	162	169	331	65	15	8	7	—	—
4. Dienstadt	76	—	344	—	—	168	176	344	63	3	1	—	—	—
5. Distelhausen mit	175	—	813	—	—	384	429	813	159	27	12	24	4	2
Wolfgang	1	—	4	—	—	3	1	4	1	—	—	—	—	—
Summa	176	—	817	—	—	387	430	817	160	27	12	24	4	2
6. Dittwar	169	—	779	—	—	367	412	779	150	16	4	6	—	—
7. Eiersheim	125	—	548	—	—	266	282	548	110	13	7	11	1	1
8. Gerchsheim	164	—	820	—	—	433	387	820	156	15	9	2	3	1
9. Gissigheim mit	203	—	892	—	112	491	513	1,004	182	23	15	9	—	—
Esselbrunn	4	—	42	—	—	20	22	42	—	—	—	—	—	—
Summa	207	—	934	—	112	511	535	1,046	182	23	15	9	—	—
10. Hochhausen	165	—	833	—	71	438	466	904	154	8	13	13	1	1
11. Impfingen	142	1	576	—	46	283	340	623	101	12	13	21	1	2
12. Külsheim	461	2	1,703	—	230	917	1,018	1,935	340	63	44	55	—	—
13. Schönfeld	82	—	444	—	—	215	229	444	68	3	18	12	5	1
14. Tauberbischofsheim	520	54	2,408	2	121	1,204	1,381	2,585	359	75	71	136	33	9
15. Uissigheim mit	149	—	737	—	—	380	357	737	140	8	8	16	—	—
Maisenbacher Mühle	1	—	9	—	—	4	5	9	1	1	1	—	—	—
Summa	150	—	746	—	—	384	362	746	141	9	9	16	—	—
16. Wenkheim mit	174	489	293	—	124	435	471	906	147	8	12	22	8	7
Neumühle	1	12	—	—	—	6	6	12	1	—	2	—	1	—
Seemühle	2	8	—	—	—	3	5	8	2	—	—	—	—	—
Summa	177	509	293	—	124	444	482	926	150	8	14	22	9	7
17. Werbach	288	2	1,209	—	—	599	612	1,211	230	37	13	13	2	—
18. Werbachhausen mit	66	—	320	—	—	168	152	320	52	5	—	—	—	—
Emmenthaler Mühle	1	—	7	—	—	4	3	7	—	—	—	4	3	—
Summa	67	—	327	—	—	172	155	327	52	5	—	4	3	—
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
19. Dittigheim Nebenort	223	—	898	—	108	490	516	1,006	162	27	8	17	5	3
†* Steinbach	13	—	63	—	—	28	35	63	9	4	2	4	—	—
Summa	236	—	961	—	108	518	551	1,069	171	31	10	21	5	3
	3,415	1,090	14,154	2	812	7,756	8,302	16,058	2,771	382	272	391	67	29

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
Uebertrag	3,415	1,090	14,154	2	812	7,756	8,302	16,058	2,771	382	272	391	67	29
20. Großrinderfeld	221	1	1,083	—	—	541	543	1,084	213	28	15	35	3	1
Nebenort ** Baierthal . . .	8	—	50	—	—	22	28	50	5	1	—	—	—	1
Summa	229	1	1,133	—	—	563	571	1,134	218	29	15	35	3	2
21. Königheim	414	1	1,681	—	109	852	939	1,791	330	48	23	43	1	—
mit Neumühle	1	—	8	—	—	5	3	8	—	—	—	—	—	—
Schleßmühle . . .	1	—	9	—	—	6	3	9	—	—	—	—	—	—
Nebenort †* Weikerstetten . .	22	—	118	—	—	56	62	118	—	2	5	8	—	—
Summa	438	1	1,816	—	109	919	1,007	1,926	330	50	28	51	1	—
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Wolferstetten (Külsheim) .	6	—	48	—	—	23	25	48	—	—	5	3	—	—
Gesammtsumme	4,088	1,092	17,151	2	921	9,261	9,905	19,166	3,319	461	320	480	71	31

** Gemeinschaftliche Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Zahl der Familien.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Gewerbsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Altheim	221	—	1,088	—	—	541	547	1,088	200	42	10	6	—	—
mit Dörnthal	2	—	17	—	—	8	9	17	1	1	3	—	—	—
Helmstheim	6	7	22	7	—	21	15	36	1	—	2	2	—	—
Kubach	8	6	51	—	—	32	25	57	3	1	4	—	—	—
Summa	237	13	1,178	7	—	602	596	1,198	205	44	19	8	—	—
2. Bretzingen	138	—	645	—	—	303	342	645	141	16	15	22	—	—
3. Dornberg	21	—	139	—	—	76	63	139	19	3	9	7	4	—
4. Erfeld	75	—	446	—	—	228	218	446	65	7	11	30	—	—
5. Gerichtstetten	150	2	699	—	—	345	356	701	134	12	9	11	—	—
6. Glashofen	35	—	203	—	—	111	92	203	36	4	5	2	6	2
7. Gottersdorf	26	—	135	—	—	65	70	135	13	3	6	3	2	4
8. Höpfingen	254	5	1,142	—	—	571	576	1,147	180	70	16	19	—	1
mit Schlempertshof	7	—	26	—	—	14	12	26	6	—	—	3	—	—
Summa	261	5	1,168	—	—	585	588	1,173	186	70	16	22	—	1
9. Hornbach	27	—	204	—	—	108	96	204	26	1	16	9	1	—
10. Kaltenbrunn	15	—	85	—	—	45	40	85	6	1	1	2	1	2
mit Spritzenmühle	1	—	12	—	—	8	4	12	1	—	3	1	1	—
Summa	16	—	97	—	—	53	44	97	7	1	4	3	2	2
11. Pülfringen	144	1	563	—	—	266	298	564	120	17	12	30	—	1
mit Birkenfelderhof	6	—	38	—	—	17	21	38	6	—	1	2	—	—
Summa	150	1	601	—	—	283	319	602	126	17	13	32	—	1
12. Reinhardsachsen	21	—	152	—	—	70	82	152	13	3	5	3	4	3
13. Rippberg	95	12	493	—	—	261	244	505	81	10	4	8	1	1
mit Eisenhammer	4	18	9	—	—	13	14	27	2	—	7	2	—	—
Linkenmühle	2	—	8	—	—	6	2	8	2	—	3	1	—	—
Summa	101	30	510	—	—	280	260	540	85	10	14	11	1	1
14. Rütschdorf	10	—	81	—	—	44	37	81	10	—	3	4	3	—
15. Schwarzenbrunn	9	57	9	—	—	31	35	66	13	—	10	9	1	—
16. Schweinberg	191	—	756	—	—	365	391	756	156	32	12	15	2	—
mit Hoffelderhof	3	—	24	—	—	14	10	24	3	1	6	3	1	—
Summa	194	—	780	—	—	379	401	780	159	33	18	18	3	—
17. Vollmersdorf	9	—	69	—	—	32	37	69	7	2	4	6	4	1
18. Waldstetten	154	—	841	—	—	406	435	841	150	20	14	18	—	—
19. Walldürn	672	9	3,161	—	30	1,562	1,638	3,200	541	115	42	59	13	4
mit Frankenmühle	2	—	10	—	—	7	3	10	2	—	2	1	—	—
Summa	674	9	3,171	—	30	1,569	1,641	3,210	543	115	44	60	13	4
20. Wettersdorf	27	—	154	—	—	72	82	154	19	3	9	2	3	1
	2,335	117	11,282	7	30	5,642	5,794	11,436	1,957	364	244	280	47	20

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,335	117	11,282	7	30	5,642	5,794	11,436	1,957	364	244	280	47	20
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
21. Geroljahn	23	—	115	—	—	62	53	115	19	3	4	1	1	—
Nebenort † Neusaß	29	—	88	—	—	45	43	88	14	2	—	—	—	—
Summa	52	—	203	—	—	107	96	203	33	5	4	1	1	—
22. Hardheim	385	7	1,677	—	124	885	923	1,808	335	64	75	57	7	1
mit Lindenmühle	1	—	8	—	—	5	3	8	1	—	1	—	—	—
Schilpische Mühle . .	1	2	2	—	—	2	2	4	—	1	1	1	—	—
Wohlfahrtsmühle . .	1	—	11	—	—	8	3	11	1	—	4	—	—	—
Nebenorte †* Rüdenthal . . .	29	—	191	—	—	96	95	191	21	5	9	7	1	—
† Steinfurt . . .	28	—	178	—	—	103	75	178	25	1	1	3	4	—
Summa	445	9	2,067	—	124	1,099	1,101	2,200	386	71	91	68	12	1
III. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Breitenauerhof (Rütschdorf)	1	—	9	—	—	4	5	9	—	—	—	—	—	2
2. Kummershof (Geroljahn) .	1	—	5	—	—	4	1	5	—	—	1	1	—	—
Gesammtsumme	2,834	126	13,566	7	154	6,856	6,997	13,853	2,376	440	340	350	60	23

† Getrennte Gemarkung, getrenntes Gemeindevermögen.

†* Getrennte Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Großsachsen	236	839	227	—	32	524	574	1,098	212	22	23	31	10	23
mit Marbacherhof	2	13	—	—	—	8	5	13	2	1	—	4	—	—
Summa	238	852	227	—	32	532	579	1,111	214	23	23	35	10	23
2. Hemsbach	396	883	605	—	124	782	830	1,612	327	62	21	23	4	12
mit Balzenbacherhof	6	20	17	—	—	21	16	37	—	—	—	—	2	5
Rennhof	5	29	2	—	—	17	14	31	5	1	—	—	4	3
Waldnerhof	1	8	—	—	—	5	3	8	—	—	—	—	—	—
Watzenhof	3	—	13	—	—	7	6	13	—	—	—	—	—	—
Summa	411	940	637	—	124	832	869	1,701	332	63	21	23	10	20
3. Hohensachsen	160	504	173	—	—	336	341	677	128	28	7	14	4	5
4. Laudenbach	385	754	654	—	20	684	744	1,428	343	48	17	28	8	11
5. Leutershausen	284	697	526	—	156	676	703	1,379	240	43	24	33	3	21
6. Lützelsachsen	232	804	158	—	106	539	529	1,068	235	34	6	27	6	3
7. Ritschweier	8	45	14	—	—	32	27	59	8	3	13	5	2	2
mit Oberkunzenbach	2	18	3	—	—	9	12	21	3	—	2	2	2	1
Summa	10	63	17	—	—	41	39	80	11	3	15	7	4	3
8. Sulzbach	130	287	284	—	—	272	299	571	116	23	3	6	3	6
mit Sulzbacherhof	2	13	—	—	—	6	7	13	1	1	—	—	3	2
Summa	132	300	284	—	—	278	306	584	117	24	3	6	6	8
9. Uersenbach	33	158	19	—	—	94	83	177	32	6	13	10	4	1
10. Weinheim	1,237	4,563	1,115	—	66	2,862	2,882	5,744	1,073	203	120	94	118	88
mit Rächstenbach	5	26	4	—	—	18	12	30	5	—	1	—	2	1
Summa	1,242	4,589	1,119	—	66	2,880	2,894	5,774	1,078	203	121	94	120	89
II. Zusammengesetzte Gemeinden:														
11. Oberflockenbach	39	181	63	—	—	126	118	244	36	9	12	6	2	3
Nebenorte * Steinklingen	11	89	2	—	—	50	41	91	11	—	6	5	4	3
* Wünschmichelbach	10	81	5	—	—	44	42	86	10	2	10	3	4	2
Summa	60	351	70	—	—	220	201	421	60	11	28	14	10	8
12. Rippenweier	36	163	17	—	—	101	109	210	41	7	10	2	—	—
Nebenorte * Heiligkreuz	21	108	11	—	—	61	58	119	19	6	5	6	1	1
* Rittenweier	9	68	2	—	—	43	27	70	12	1	5	2	2	3
Summa	66	339	60	—	—	205	194	399	72	14	20	10	3	4
Gesammtsumme	3,253	10,351	3,944	—	504	7,317	7,482	14,799	2,862	500	298	301	188	196

* Gemeinschaftliche Gemarkung, gemeinschaftliches Gemeindevermögen.

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
I. Nicht zusammengesetzte Gemeinden:														
1. Bestenheid	60	249	31	—	—	118	162	280	54	7	1	9	—	3
2. Bettingen	86	390	8	—	—	198	200	398	75	5	12	13	3	3
3. Boxthal	94	—	409	—	—	212	197	409	82	13	4	2	6	2
mit Schneidmühle	1	—	14	—	—	10	4	14	—	—	2	1	—	—
Summa	95	—	423	—	—	222	201	423	82	13	6	3	6	2
4. Dertingen	232	810	10	—	53	434	439	873	187	22	16	28	6	5
5. Dietenhan	54	222	5	—	—	114	113	227	40	8	5	6	—	1
6. Dörlesberg	109	—	199	—	—	238	261	499	103	17	9	16	3	2
mit der Ebenmühle	1	—	8	—	—	3	5	8	1	—	1	1	1	—
Oelmühle	2	—	8	—	—	6	2	8	—	—	—	—	—	—
Summa	112	—	515	—	—	247	268	515	104	17	10	17	4	2
7. Ebenheid	44	—	265	—	—	133	132	265	41	4	8	8	9	3
8. Eichel	45	263	6	—	—	119	150	269	42	11	2	6	—	3
9. Freudenberg	344	5	1,545	—	67	765	852	1,617	250	70	21	14	11	13
mit Laufenhof	1	—	3	—	—	2	1	3	—	—	—	—	2	—
Summa	345	5	1,548	—	67	767	853	1,620	250	70	21	14	13	13
10. Gamburg	161	2	725	—	—	329	398	727	125	20	10	19	1	1
mit Eulschirbenhof	2	—	16	—	—	12	4	16	1	—	5	1	—	—
Summa	166	2	741	—	—	341	402	743	126	20	15	20	1	1
11. Grünenwörth	57	212	6	—	—	98	120	218	45	10	6	7	1	2
12. Höhefeld	108	402	12	—	—	206	208	414	97	11	11	23	1	3
13. Hundheim	156	—	635	—	—	314	321	635	118	16	16	10	8	7
mit Birkhof	2	—	10	—	—	7	3	10	—	—	1	1	1	—
Summa	158	—	645	—	—	321	324	645	118	16	17	11	9	7
14. Kembach	105	417	4	1	—	217	205	422	89	10	9	12	4	—
15. Lindelbach	78	340	7	—	—	171	176	347	60	6	5	2	—	—
16. Mondfeld	97	1	395	—	—	196	200	396	81	14	2	4	3	3
mit Rosenmühle	2	—	16	—	—	9	7	16	1	—	—	—	—	—
Summa	99	1	411	—	—	205	207	412	82	14	2	4	3	3
17. Naßig	176	718	18	—	—	359	377	736	140	19	11	17	2	3
18. Niclashausen	91	402	20	—	—	220	202	422	77	9	2	5	5	—
19. Ordengesäß	23	73	16	—	—	41	48	89	16	2	—	—	—	—
mit Ordengesäßer Hof	1	—	9	—	—	6	3	9	—	—	—	—	4	1
Summa	24	73	25	—	—	47	51	98	16	2	—	—	4	1
20. Rauenberg	94	—	352	—	—	177	175	352	65	3	1	—	1	—
	2,229	4,506	5,052	1	120	4,714	4,965	9,679	1,790	277	160	205	72	55

Name der Gemeinden und zugehörigen Bestandtheile.	Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852: Zahl der Familien.	Zahl der Personen: Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Weiblich.	Summe.	Darunter sind enthalten: Ortsbürger.	Bürgerwittwen.	Gewerbsgehülfen und Dienstboten: Inländer: Männlich.	Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Weiblich.
Uebertrag	2,229	4,506	5,052	1	120	4,714	4,965	9,679	1,790	277	160	205	72	55
21. Reicholzheim	191	2	936	—	—	431	507	938	169	17	14	25	5	3
22. Sachsenhausen	84	413	12	—	→	207	218	425	86	19	6	19	6	3
23. Sonderrieth	61	244	40	—	—	146	138	284	54	2	22	19	6	4
24. Steinbach mit	85	—	395	—	—	202	193	395	69	7	14	14	6	5
Gickelhof	2	—	11	—	—	7	4	11	—	—	6	3	—	—
Meßhof, vorderer	7	—	42	—	—	23	19	42	—	—	3	—	2	2
Meßhof, hinterer	2	9	7	—	—	12	1	16	—	—	4	—	7	3
Otterhof	2	—	18	—	—	9	9	18	—	—	2	—	—	—
Summa	98	9	473	—	—	253	229	482	69	7	29	17	15	10
25. Urphar	78	342	3	—	—	165	180	345	70	21	5	7	4	1
26. Bockenroth mit	61	241	4	—	—	120	125	245	49	7	—	1	1	—
Neuhof	3	2	22	14	—	23	15	38	—	—	8	3	5	1
Summa	64	243	26	14	—	143	140	283	49	7	8	4	6	1
27. Waldenhausen mit	49	239	8	—	—	120	127	247	40	6	3	8	5	1
Theilbacher Mühle	1	1	13	—	—	7	7	14	—	—	3	3	1	—
Summa	50	240	21	—	—	127	134	261	40	6	6	11	6	1
28. Wertheim mit	787	2,534	676	—	110	1,544	1,776	3,320	526	96	120	148	70	119
Haibhof	3	15	11	—	—	14	12	26	—	—	3	3	4	—
Reinhardshof	2	—	15	—	—	8	7	15	—	—	4	1	—	—
Stadtmühle	3	21	7	—	—	18	13	31	2	—	6	2	4	1
Summa	795	2,573	709	—	110	1,584	1,808	3,392	528	96	133	154	78	120
29. Wessenthal mit Antonsmühle, Blankenmühle, Wasenmeisterei	51	—	157	—	—	74	83	157	25	5	5	3	2	—
II. Colonien und abgesonderte Höfe: (mit Angabe der Gemeinden, deren Bürgermeister die polizeiliche Aufsicht übertragen ist):														
1. Bronnbach (Reicholzheim) mit	19	20	82	—	—	54	51	102	—	—	18	10	6	2
Mittelhof	1	—	8	—	—	5	3	8	—	—	1	2	1	—
Schaafhof	3	—	28	—	—	21	7	28	—	—	10	2	6	1
Wagenbucherhof	1	—	23	—	—	19	1	23	—	—	11	1	5	—
Summa	24	20	141	—	—	99	62	161	—	—	40	15	18	3
2. Dürrhof (Nauenberg)	2	5	24	—	—	20	9	29	—	—	8	—	3	2
3. Ernsthof (Dörlesberg)	2	—	28	—	—	21	7	28	—	—	9	2	5	1
4. Tiefenthalerhof (Dundheim)	9	—	69	—	—	41	28	69	—	—	7	1	9	4
5. Teemhof (Vorthal)	1	2	8	—	—	8	2	10	—	—	1	—	4	1
Gesammtsumme	3,739	8,599	7,699	15	230	8,033	8,510	16,543	2,880	457	453	482	239	209

Ord-nungs-Zahl.	Namen der Amtsbezirke.	Zahl der zu dem Amtsbezirk gehörigen Gemeinden: Nicht zusammengesetzte Gemeinden.	Zusammengesetzte Gemeinden.	Summe.	Colonien und abgesonderten Höfe.
	1. Seekreis.				
1	Amtsbezirk Blumenfeld	20	2	22	10
2	" Bonndorf	31	8	39	5
3	" Constanz	13	3	16	5
4	" Donaueschingen	38	1	39	4
5	" Engen	20	1	21	5
6	" Meersburg	10	4	14	1
7	" Meßkirch	25	5	30	5
8	" Neustadt	27	2	29	7
9	" Pfullendorf	8	13	21	—
10	" Radolfzell	23	2	25	—
11	" Salem	14	8	22	16
12	" Stockach	26	6	32	43
13	" Stühlingen	15	1	16	1
14	" Ueberlingen	13	2	15	—
15	" Villingen	28	1	29	4
	Summe:	311	59	370	106

Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
	Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
					Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
2,010	35	9,973	53	—	4,906	5,155	10,061	1,886	276	419	333	22	21
2,402	63	14,718	—	—	7,205	7,576	14,781	2,174	252	1,136	719	29	11
3,044	1,233	13,643	—	14	7,520	7,370	14,890	2,207	285	627	676	225	220
4,964	2,795	22,248	36	—	11,960	13,119	25,079	4,572	701	1,036	997	363	282
2,527	152	11,315	—	—	5,512	5,955	11,467	2,182	326	445	311	78	36
1,555	97	7,422	—	5	3,669	3,855	7,524	1,293	155	305	275	163	80
2,874	134	14,708	—	3	7,173	7,672	14,845	2,582	266	552	423	307	164
2,534	70	13,416	—	—	6,365	7,121	13,486	1,891	305	1,302	970	83	27
1,677	110	9,690	—	1	4,974	4,827	9,801	1,352	147	497	362	678	296
3,198	1,085	13,917	—	1,615	8,024	8,593	16,617	2,516	333	780	661	175	159
1,433	62	8,109	65	2	4,023	4,215	8,238	1,262	85	585	450	263	77
3,843	176	19,522	3	2	9,660	10,043	19,703	3,329	406	966	728	302	121
1,102	47	6,426	—	—	3,123	3,350	6,473	1,035	109	354	256	28	9
1,501	98	8,410	22	2	4,322	4,210	8,532	1,305	122	607	392	412	168
3,366	3,001	14,564	21	—	8,220	9,366	17,586	2,852	451	958	800	330	289
38,030	9,158	188,081	200	1,644	96,656	102,427	199,083	32,438	4,219	10,569	8,353	3,458	1,960

Ordnungs-Zahl.	Namen der Amtsbezirke.	Zahl der zu dem Amtsbezirk gehörigen Gemeinden: Nicht zusammengesetzte Gemeinden.	Zusammengesetzte Gemeinden.	Summe.	Colonien und abgesonderten Höfe.
	2. Oberrheinkreis.				
1	Amtsbezirk Breisach	20	3	23	—
2	" Emmendingen	16	6	22	—
3	" Ettenheim	15	1	16	—
4	" Freiburg (Stadt)	6	2	8	—
5	" " (Land)	33	14	47	7
6	" Hornberg	10	1	11	—
7	" Jestetten	12	5	17	—
8	" Kenzingen	16	1	17	—
9	" Lörrach	39	4	43	1
10	" Müllheim	27	5	32	—
11	" Säckingen	21	10	31	—
12	" St. Blasien	4	13	17	5
13	" Schönau	4	21	25	—
14	" Schopfheim	18	10	28	—
15	" Staufen	18	6	24	1
16	" Triberg	11	—	11	—
17	" Waldkirch	22	4	26	1
18	" Waldshut	34	13	47	2
	Summe:	326	119	445	17

Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Orts-bürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
	Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
					Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
4,972	4,565	17,434	—	789	10,930	11,858	22,788	4,084	669	597	623	9	5
5,453	22,044	3,249	8	675	12,609	13,367	25,976	4,738	905	1,250	989	36	11
4,153	2,209	16,557	—	1,328	9,675	10,419	20,094	3,131	601	486	547	37	13
4,915	2,185	19,419	2	13	10,585	11,034	21,619	2,556	482	1,434	1,442	175	126
4,856	4,710	21,636	11	—	12,924	13,433	26,357	4,049	643	1,841	1,246	35	8
1,788	9,279	1,072	25	—	5,014	5,362	10,376	1,606	216	609	531	100	38
1,589	47	8,462	—	—	4,170	4,339	8,509	1,355	167	319	275	32	9
4,806	3,172	19,014	—	—	10,552	11,634	22,186	4,143	671	563	676	29	5
5,507	22,217	7,723	32	350	15,173	15,149	30,322	4,295	800	1,955	1,113	247	136
4,432	14,666	7,283	15	754	11,282	11,436	22,718	3,748	660	1,379	944	122	49
3,485	318	18,197	—	—	9,003	9,512	18,515	2,835	502	587	351	72	54
2,033	39	11,090	—	—	5,477	5,652	11,129	1,776	287	300	239	16	4
2,698	160	13,397	—	—	6,659	6,898	13,557	2,351	396	396	244	54	14
2,926	12,998	3,208	—	—	8,123	8,083	16,206	2,643	446	1,147	730	125	84
4,039	337	20,375	—	—	10,021	10,691	20,712	3,647	596	973	726	36	14
2,342	61	12,693	—	—	6,064	6,690	12,754	1,711	239	1,198	508	153	62
4,093	394	20,090	—	—	9,656	10,828	20,484	3,013	432	1,414	1,092	21	2
4,502	748	23,941	14	189	12,181	12,711	24,892	3,653	497	1,025	757	150	74
68,589	100,149	244,840	107	4,098	170,098	179,096	349,194	55,334	9,209	17,473	13,033	1,449	708

Ordnungs-Zahl.	Namen der Amtsbezirke.	Zahl der zu dem Amtsbezirk gehörigen Gemeinden: Nicht-zusammengesetzte Gemeinden.	Zusammengesetzte Gemeinden.	Summe.	Colonien und abgesonderten Höfe.
	3. Mittelrheinkreis.				
1	Amtsbezirk Achern	16	—	16	—
2	„ Baden	4	4	8	—
3	„ Bretten	23	—	23	1
4	„ Bruchsal	21	—	21	—
5	„ Bühl	23	4	27	2
6	„ Carlsruhe (Stadt)	1	—	1	—
7	„ „ (Land)	23	—	23	3
8	„ Durlach	20	—	20	1
9	„ Eppingen	15	—	15	—
10	„ Ettlingen	18	1	19	—
11	„ Gengenbach	13	—	13	1
12	„ Gernsbach	19	—	19	10
13	„ Haslach	9	1	10	—
14	„ Kork	12	1	13	—
15	„ Lahr	26	1	27	1
16	„ Oberkirch	19	6	25	—
17	„ Offenburg	17	7	24	—
18	„ Pforzheim	30	3	33	3
19	„ Rastatt	22	4	26	—
20	„ Rheinbischofsheim	17	—	17	—
21	„ Wolfach	11	1	12	—
	Summe:	359	33	392	22

Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
	Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
					Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
3,528	381	18,763	1	12	9,251	9,906	19,157	2,935	518	464	418	36	6
3,269	967	15,698	—	4	7,938	8,731	16,669	2,533	466	794	910	116	130
4,792	18,211	4,405	65	788	11,739	11,730	23,469	4,203	660	792	585	481	184
7,255	6,627	29,231	3	1,016	18,659	18,218	36,877	5,990	944	1,145	945	203	50
5,154	121	27,121	—	333	13,337	14,238	27,575	4,318	770	674	686	30	10
4,231	14,114	9,108	4	1,073	12,374	11,925	24,299	1,850	420	1,342	1,969	589	531
5,363	21,284	4,576	13	66	12,422	13,517	25,939	4,574	918	498	608	115	120
5,732	19,771	6,019	87	590	12,661	13,806	26,467	4,556	964	545	622	105	104
3,544	11,303	4,537	176	1,190	8,327	8,879	17,206	2,959	455	387	436	118	134
3,657	713	17,261	—	244	8,821	9,397	18,218	2,911	501	388	414	103	62
3,016	71	16,005	—	—	7,673	8,403	16,076	2,537	387	817	678	12	5
2,873	2,493	11,755	—	135	6,950	7,433	14,383	2,399	443	315	324	100	110
1,757	9	9,884	—	—	4,711	5,182	9,893	1,488	130	612	543	9	3
2,559	10,345	890	—	—	5,468	5,767	11,235	2,152	452	404	314	38	18
6,298	16,537	13,645	14	319	14,654	15,861	30,515	5,279	980	1,244	973	143	90
4,060	100	21,529	—	—	10,440	11,189	21,629	3,537	560	1,001	720	57	6
6,266	2,748	27,780	—	320	14,759	16,089	30,848	5,285	895	1,125	1,062	106	40
6,778	27,098	6,159	27	216	16,219	17,281	33,500	5,657	782	739	654	741	689
6,567	1,230	32,505	—	309	16,903	17,141	34,044	5,657	984	819	964	124	103
2,563	11,017	593	—	469	5,911	6,168	12,079	2,131	375	254	310	16	7
2,134	2,456	9,819	—	—	5,828	6,447	12,275	1,649	293	655	572	132	90
91,396	167,596	287,283	390	7,084	225,045	237,308	462,353	74,600	12,897	15,014	14,707	3,374	2,492

Ordnungs-Zahl.	Namen der Amtsbezirke.	Zahl der zu dem Amtsbezirk gehörigen Gemeinden: Nicht-zusammengesetzte Gemeinden.	Zusammengesetzte Gemeinden.	Summe.	Colonien und abgesonderten Höfe.
	4. Unterrheinkreis.				
1	Amtsbezirk Adelsheim	21	—	21	9
2	" Borberg	19	1	20	1
3	" Buchen	28	1	29	1
4	" Eberbach	16	1	17	3
5	" Gerlachsheim	21	—	21	2
6	" Heidelberg	17	5	22	4
7	" Krautheim	12	—	12	2
8	" Ladenburg	9	—	9	6
9	" Mannheim	1	—	1	—
10	" Mosbach	42	—	42	5
11	" Neckarbischofsheim	15	1	16	4
12	" Neckargemünd	15	8	23	1
13	" Philippsburg	11	—	11	—
14	" Schwetzingen	13	—	13	2
15	" Sinsheim	21	—	21	1
16	" Tauberbischofsheim	18	3	21	1
17	" Walldürn	20	2	22	2
18	" Weinheim	10	2	12	—
19	" Wertheim	29	—	29	5
20	" Wiesloch	13	1	14	2
	Summe:	351	25	376	51

Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
	Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Mennoniten.	Israeliten.	Zusammen: Männlich.	Zusammen: Weiblich.	Zusammen: Summe.			Inländer: Männlich.	Inländer: Weiblich.	Ausländer: Männlich.	Ausländer: Weiblich.
2,876	7,983	5,166	40	887	6,866	7,210	14,076	2,239	369	489	428	76	62
2,395	6,617	3,557	—	179	5,073	5,280	10,353	1,895	352	245	269	19	34
3,145	1,213	13,010	40	577	7,241	7,599	14,840	2,576	336	439	362	41	21
2,304	6,443	3,934	—	157	5,123	5,411	10,534	1,905	316	315	295	72	43
2,615	76	11,802	—	152	5,842	6,188	12,030	2,187	288	343	435	70	34
7,723	26,479	12,690	195	688	19,372	20,680	40,052	6,074	1,074	1,352	1,585	586	543
1,324	595	5,598	—	113	3,163	3,143	6,306	1,129	134	119	171	67	93
3,472	9,278	7,281	27	584	8,301	8,869	17,170	3,191	473	437	546	327	332
5,008	10,936	11,517	193	1,670	11,818	12,498	24,316	3,001	703	1,472	1,677	1,163	1,210
6,045	14,191	14,250	84	773	14,416	14,882	29,298	5,015	769	946	812	173	92
3,153	9,519	4,037	198	756	7,067	7,443	14,510	2,471	386	484	484	64	64
3,138	9,625	4,581	56	41	7,042	7,261	14,303	2,453	549	520	447	76	31
3,284	200	15,959	—	71	8,044	8,186	16,230	2,905	445	371	308	66	16
4,193	11,709	8,947	33	313	10,332	10,670	21,002	3,718	558	629	754	122	106
4,518	15,518	5,098	384	1,486	10,898	11,588	22,486	3,938	706	614	646	80	50
4,088	1,092	17,151	2	921	9,261	9,905	19,166	3,319	461	320	480	71	31
2,834	126	13,566	7	154	6,856	6,997	13,853	2,376	440	340	350	60	23
3,253	10,351	3,944	—	504	7,317	7,482	14,799	2,862	500	298	301	188	196
3,739	8,599	7,699	15	230	8,033	8,510	16,543	2,880	457	453	482	239	209
3,033	4,599	9,467	28	617	7,107	7,604	14,711	2,464	450	337	417	23	12
72,140	155,149	179,254	1,302	10,873	169,172	177,406	346,578	58,598	9,766	10,523	11,249	3,583	3,202

Ordnungs-Zahl.	Namen der Kreise.	Aemter.	Zahl der zu den Kreisen gehörigen Gemeinden: Nicht-zusammengesetzte Gemeinden.	Zusammengesetzte Gemeinden.	Summe.	Colonien und abgesonderten Höfe.
1	Seekreis	15	311	59	370	106
2	Oberrheinkreis	18	326	119	445	17
3	Mittelrheinkreis	21	359	33	392	22
4	Unterrheinkreis	20	351	25	376	51
	Summe:	74	1,347	236	1,583	196

Nach der Bevölkerungsaufnahme vom Dezember 1852:								Darunter sind enthalten:					
Zahl der Familien.	Zahl der Personen:							Ortsbürger.	Bürger-Wittwen.	Geschäftsgehülfen und Dienstboten:			
	Evangelische.	Katholiken.	Dissidenten und Menoniten.	Israeliten.	Zusammen:					Inländer:		Ausländer:	
					Männlich.	Weiblich.	Summe.			Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
38,030	9,158	188,081	200	1,644	96,656	102,427	199,083	32,438	4,219	10,569	8,353	3,458	1,960
68,589	100,149	244,840	107	4,098	170,098	179,096	349,194	55,334	9,209	17,473	13,033	1,449	708
91,396	167,596	287,283	390	7,084	225,045	237,308	462,353	74,600	12,897	15,014	14,707	3,374	2,492
72,140	155,149	179,254	1,302	10,873	169,172	177,406	346,578	58,598	9,766	10,523	11,249	3,583	3,202
270,155	432,052	899,458	1,999	23,699	660,971	696,237	1,357,208	220,970	36,091	53,579	47,342	11,864	8,362

Tabelle II.

Verzeichniß

sämmtlicher Städte des Großherzogthums Baden und ihrer Einwohnerzahl nach der Volkszählung von 1852.

I. Seekreis.

Ordnungs-Zahl.	Benennung der Städte.	Bevölkerung im Jahr 1852.	Ordnungs-Zahl.	Benennung der Städte.	Bevölkerung im Jahr 1852.
1	Aach	807		Uebertrag	22,309
2	Blumenfeld	245	13	Meßkirch	1,792
3	Bräunlingen	1,505	14	Möhringen	1,237
4	Constanz	7,556	15	Neustadt	1,809
5	Donaueschingen	3,012	16	Pfullendorf	1,843
6	Engen	1,704	17	Radolfzell	1,358
7	Fürstenberg	352	18	Stockach	1,907
8	Geisingen	1,175	19	Stühlingen	1,203
9	Hüfingen	1,651	20	Thengen	290
10	Löffingen	1,097	21	Ueberlingen	3,286
11	Markdorf	1,793	22	Villingen	3,970
12	Meersburg	1,412	23	Vöhrenbach	1,244
		22,309		**Summe:**	42,248

II. Oberrheinkreis.

Ord-nungs-Zahl.	Benennung der Städte.	Bevölkerung im Jahr 1852.	Ord-nungs-Zahl.	Benennung der Städte.	Bevölkerung im Jahr 1852.
1	Breisach	3,376		Uebertrag	42,118
2	Burkheim	829	16	Mahlberg	1,213
3	Elzach	1,028	17	Müllheim	2,893
4	Emmendingen	2,033	18	Neuenburg	1,308
5	Endingen	2,904	19	Säckingen	1,463
6	Ettenheim	3,225	20	Schönau	1,132
7	Freiburg	16,441	21	Schopfheim	1,941
8	Hauenstein	207	22	Staufen	1,656
9	Heitersheim	1,413	23	Sulzburg	1,242
10	Herbolzheim	1,988	24	Thiengen	1,420
11	Hornberg	1,340	25	Todtnau	1,306
12	Kandern	1,404	26	Triberg	1,344
13	Kenzingen	2,435	27	Waldkirch	2,650
14	Kleinlaufenburg	350	28	Waldshut	1,435
15	Lörrach	3,145	29	Zell	1,494
		42,118		Summe:	64,615

III. Mittelrheinkreis.

Ordnungs-Zahl.	Benennung der Städte.	Bevölkerung im Jahr 1852.	Ordnungs-Zahl.	Benennung der Städte.	Bevölkerung im Jahr 1852.
1	Achern	2,635		Uebertrag	76,728
2	Baden	6,714	18	Lahr	6,939
3	Bretten	3,464	19	Lichtenau	1,177
4	Bruchsal	9,056	20	Mühlburg	1,749
5	Bühl	3,027	21	Neufreistett	532
6	Carlsruhe	24,299	22	Oberkirch	2,198
7	Durlach	4,898	23	Offenburg	4,226
8	Eppingen	3,266	24	Oppenau	1,933
9	Ettlingen	5,184	25	Pforzheim	9,152
10	Gengenbach	2,308	26	Rastatt	7,424
11	Gernsbach	2,183	27	Renchen	2,415
12	Gochsheim	1,366	28	Schiltach	1,495
13	Haslach	1,676	29	Steinbach	2,166
14	Hausach	1,182	30	Unteröwisheim	2,144
15	Heidelsheim	2,423	31	Wolfach	1,599
16	Kehl	1,257	32	Zell a. H.	1,413
17	Kuppenheim	1,790			
				Summe:	123,290
		76,728			

IV. Unterrheinkreis.

Ord-nungs-Zahl.	Benennung der Städte.	Bevölkerung im Jahr 1852.	Ord-nungs-Zahl.	Benennung der Städte.	Bevölkerung im Jahr 1852.
1	Adelsheim	1,372		Uebertrag	80,217
2	Ballenberg	551	25	Tauberbischofsheim	2,585
3	Borberg	653	26	Waibstadt	1,866
4	Buchen	2,393	27	Walldürn	3,210
5	Eberbach	4,154	28	Weinheim	5,774
6	Freudenberg	1,620	29	Wertheim	3,392
7	Grünsfeld	1,265	30	Wiesloch	2,874
8	Heidelberg	14,564			
9	Hilsbach	1,308		Summe:	99,918
10	Königshofen	1,400			
11	Krautheim	842			
12	Külsheim	1,935		**Zusammenstellung.**	
13	Ladenburg	2,930			
14	Lauda	1,051	I.	Seekreis . . . 23 Städte	42,248
15	Mannheim	24,316	II.	Oberrheinkreis . 29 "	64,615
16	Mosbach	2,694	III.	Mittelrheinkreis . 32 "	123,290
17	Neckarbischofsheim	2,061	IV.	Unterrheinkreis . 30 "	99,918
18	Neckargemünd	2,702			
19	Neudenau	1,205		Zusammen in 114 Städten	330,071
20	Osterburken	1,146			
21	Philippsburg	2,241		Die Gesammtbevölkerung im Großherzogthum belief sich auf	1,357,208
22	Schönau	1,971			
23	Schwetzingen	2,989			
24	Sinsheim	2,854		Die Bevölkerung der Landgemeinden war somit	1,027,137
		80,217			

Tabelle III.

Zusammenstellung

der

Ergebnisse der Volkszählungen vom Jahre 1807 bis mit 1852.

Jahr.	Zahl der Familien.	Evangelische.		Katholiken.		Dissidenten.		Menoniten.		Israeliten.		Zusammen.	
		Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
1807	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1808	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1809	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1810	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1811	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1812	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1814	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1815	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1816	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1817	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1818	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1819	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1820	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1821	208,892	164,876	170,148	349,104	370,274	.	.	754	758	8,121	8,519	522,855	549,699
1822	211,390	167,685	173,859	355,376	375,432	.	.	817	811	8,263	8,667	532,141	558,769
1823	214,281	169,913	176,390	362,408	381,784	.	.	818	796	8,470	8,851	541,609	567,821
1824	216,506	169,267	176,032	367,314	388,607	.	.	710	682	8,444	8,937	545,735	574,258
1825	221,486	171,904	178,279	371,479	392,181	.	.	716	701	8,584	9,126	552,683	580,287
1826	221,413	176,181	182,762	373,807	393,810	.	.	703	712	8,745	9,232	559,436	586,516
1827	223,896	177,483	184,194	380,707	401,295	.	.	706	714	8,953	9,503	567,849	595,706
										hierzu Akademiker		727	
1828	227,815	177,617	184,844	386,094	406,829	.	.	722	700	9,075	9,628	573,508	602,001
										hierzu Akademiker		566	
1829	228,597	178,934	186,397	390,615	411,234	.	.	735	692	9,198	9,783	579,482	608,106
										hierzu Akademiker		752	

Gesammt-Zahl der Personen.	Geborene.		Gestorbene.		Getraute Paare.	Unter der Seelenzahl befinden sich Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer.		Ausländer.		Fremde.	
	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.		Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
922,649	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
924,307	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
933,394	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
973,698	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
990,663	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
999,956	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
980,661	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
993,414	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1,005,899	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1,010,300	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1,021,976	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1,032,276	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1,051,388	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1,072,554	21,765	20,363	13,091	12,535	7,234	.	.	.	.	.	.
1,090,910	21,029	20,173	13,576	13,231	7,629	.	.	.	.	.	.
1,109,430	20,952	19,673	13,720	13,161	7,368	.	.	.	.	.	.
1,119,993	21,252	20,322	14,688	14,296	7,451	.	.	.	.	.	.
1,132,970	20,738	20,244	15,214	15,192	7,728	.	.	.	.	.	.
1,145,952	22,278	20,758	16,060	15,090	7,628	.	.	.	.	.	.
1,164,282	21,685	20,744	14,444	13,755	8,234	.	.	.	.	.	.
1,176,075	21,1[illegible]9	20,556	15,178	14,588	7,066	.	.	.	.	.	.
1,188,340	18,742	17,869	13,853	13,645	7,658	.	.	.	.	.	.

Jahr.	Zahl der Familien.	Evangelische.		Katholiken.		Dissidenten.		Menoniten.		Israeliten.		Zusammen.	
		Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
1830	.	186,901	194,858	389,217	408,028	.	.	723	681	9,369	9,807	586,210	613,374
										hierzu Akademiker		887	
1833	234,335	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	595,462	624,057
										hierzu Akademiker		518	
1834	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1836	.	191,112	198,639	404,528	427,792	.	.	720	700	10,221	10,459	606,581	637,590
1837	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1839	249,237	196,720	203,747	415,669	438,433	.	.	678	650	10,630	10,876	623,697	653,706
1840	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1842	260,167	203,907	210,734	425,303	448,546	.	.	688	670	11,016	11,593	640,914	671,543
1843	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1845	270,658	210,362	217,741	437,805	459,203	.	.	753	762	11,508	11,750	660,428	689,456
1846	270,056	213,225	220,048	443,122	465,368	278	189	759	760	11,660	12,077	669,044	698,442
1849	270,224	211,479	220,705	440,089	465,054	255	224	710	711	11,437	12,110	663,970	698,804
1852	270,155	211,474	220,578	436,925	462,533	289	248	728	734	11,555	12,144	660,971	696,237

Gesammt-Zahl der Personen.	Geborene.		Gestorbene.		Getraute Paare.	Unter der Seelenzahl befinden sich Geschäftsgehülfen und Dienstboten: Inländer.		Ausländer.		Fremde.	
	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.		Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
1,200,471	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1,220,037	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1,230,791	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1834 bis mit 1836					1836				1836	
1,244,171	71,697	67,036	55,210	53,303	28,851	51,262	47,266	11,557	6,947	3,424	
1,263,965											
	1837 bis mit 1839					1839				1839	
1,277,403	78,145	73,545	61,478	58,278	30,579	54,882	50,631	13,887	7,950	5,161	
1,296,464											
	1840 bis mit 1842					1842				1842	
1,312,457	80,882	76,551	59,273	56,395	29,619	54,363	51,082	13,625	7,933	2,818	2,577
1,334,865											
	1843 bis mit 1845					1845				1845	
1,349,884	80,912	76,452	57,598	55,431	30,516	56,714	52,411	14,063	8,016	3,394	2,892
	1846		1846		1846						
1,367,486	58,727		43,257		11,204	52,508	47,023	14,585	8,576	8,176	
	1847 bis mit 1849					1849				1849	
1,362,774	78,405	74,233	61,986	58,645	27,124	48,990	47,023	11,051	7,591	4,895	3,705
	1850 bis mit 1852					1852				1852	
1,357,208	77,493	73,065	59,168	56,447	24,995	53,579	47,312	11,864	8,362	7,312	6,186

Alphabetisches Namensverzeichniß

sämmtlicher

Städte, Marktflecken, Dörfer, Weiler, Zinken, Höfe und einzeln gelegenen Häuser, welche besondere Namen führen.

J.

M.

N.

Q.

R.

S.

